



# Linux Libertine Open Fonts Project



Dokumentation für den Einsatz  
von Linux Libertine mit X<sub>Ǝ</sub>L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

Font: Philipp H. Poll  
X<sub>Ǝ</sub>L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X-Einbindung: Michael Niedermair



22. März 2009

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorteile von XeTeX</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Font</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Aufruf und Angaben</b>	<b>4</b>
3.1	Optionen	4
3.2	spezielle Makros	5
3.3	Font-Umschaltung	6
<b>4</b>	<b>Auswahl von OpenType-Eigenschaften</b>	<b>8</b>
4.1	feature tags	8
<b>5</b>	<b>Anhang</b>	<b>11</b>
5.1	Linksammlung	11
5.2	Glyphen Libertine	12
5.3	Gruppen Libertine	55
5.3.1	0000	55
5.3.2	0100	57
5.3.3	0200	61
5.3.4	0300	64
5.3.5	0400	67
5.3.6	0500	70
5.3.7	1e00	71
5.3.8	1f00	74
5.3.9	2000	78
5.3.10	2100	79
5.3.11	2200	81
5.3.12	2300	82
5.3.13	2400	83
5.3.14	2500	84
5.3.15	2600	85
5.3.16	2700	85
5.3.17	2c00	86
5.3.18	2e00	86
5.3.19	a700	86
5.3.20	e000	86
5.3.21	e100	89
5.3.22	e400	90
5.3.23	f600	90
5.3.24	fb00	90
5.3.25	ff00	90
5.4	Glyphen Biolinum	91
5.5	Gruppen Biolinum	134
5.5.1	0000	134
5.5.2	0100	136
5.5.3	0200	140
5.5.4	0300	143
5.5.5	0400	146
5.5.6	0500	149
5.5.7	1e00	150
5.5.8	1f00	153
5.5.9	2000	157
5.5.10	2100	158
5.5.11	2200	160
5.5.12	2300	161
5.5.13	2400	161
5.5.14	2500	163
5.5.15	2600	164
5.5.16	2700	164
5.5.17	2c00	165

5.5.18	2e00	165
5.5.19	a700	165
5.5.20	e000	165
5.5.21	e100	168
5.5.22	e400	169
5.5.23	f600	169
5.5.24	fb00	169
5.5.25	ff00	169
5.6	Source	170
5.7	Glyphenverzeichnis Libertine	173
5.8	Glyphenverzeichnis Biolinum	184
5.9	Stichwortverzeichnis	195
5.10	Textbeispiele	196
5.10.1	Die Judenbuche	196
5.10.2	Der Froschkönig	212
5.11	FAQ	214

# 1 Vorteile von XeTeX

- Volle Unicode-Unterstützung. Im Quelltext können alle Unicode-Zeichen direkt eingefügt werden.
- Einfache Verwendung von TrueType- bzw. OTF-Schriften
- Volle OpenType-Unterstützung:
  - Automatische Verwendung der standardmäßig aktivierten OpenType-Eigenschaften, z.B. Ligaturen wie ff, fi, ch, ck, fl, ffi, ffl, fb, fh, ...
  - Umschalten von Stylistic Sets, z. B. Medievalziffern, Proportionalziffern, ÄÖÜ als Tremabuchstaben, Ersetzen von ß durch ss
  - Echtes GPOS-Kerning

## 2 Font

Es wird ausschließlich die OpenType-Version des *Libertine*-Fonts verwendet.

### Versionen

```
Biolinum_Bd-0.4.1
Biolinum_Re-0.4.1
LinLibertine_Bd-4.1.0
LinLibertine_BI-4.0.5
LinLibertineC_Re-4.0.3
LinLibertine_It-4.0.6
LinLibertine_Re-4.4.1
```

Font <http://linuxlibertine.svn.sourceforge.net/viewvc/linuxlibertine/trunk/src/otf/>

X<sub>Y</sub>TeX Version: 0.996-patch2

xelibertine Version: 2009/03/22 - 4.4.1

### Installation

Die Fontdateien werden über das Betriebssystem geladen. Dies bedeutet, dass die OTF-Dateien mit Hilfe der Betriebssystemfunktion installiert werden.

## 3 Aufruf und Angaben

Das *xelibertine*-Paket wird mit dem *usepackage*-Makro aufgerufen.

```
\usepackage[<optionen>]{xelibertine}
```

### 3.1 Optionen

Folgende Optionen sind dabei möglich:

<b>debug</b>	Alle Aufrufparameter werden auf der Konsole ausgegeben.
<b>noamsmath</b>	Das Laden des <i>amsmath</i> -Paket wird nicht durchgeführt. Achtung: Alle Mathematik-Fonts müssen vor dem <i>xelibertine</i> -Paket geladen werden!
<b>lucida</b>	Es wird das Lucida-Font-Paket <sup>1</sup> vor der Schrift <i>Libertine</i> geladen.
<b>rawfeature</b>	Es können direkt die <i>rawfeature</i> des <i>fontspec</i> -Pakets genutzt werden. Ein '+' fügt ein Feature hinzu, ein '-' entfernt dieses. Wird beim Aufruf kein Parameter angegeben, so werden die Grundfeature des Fonts nach der Adobe-Anleitung verwendet.
<b>language</b>	Es wird eine Sprache für den Font aktiviert.
<b>script</b>	Es wird ein Skript (in Abhängigkeit zur Sprache) für den Font aktiviert.
<b>biolinum</b>	Verwendet den Font <i>LinBiolinum</i> für die serifenlose Schrift (EXPERIMENTAL).
<b>dejavusans</b>	Verwendet den Font <i>DejaVu Sans</i> .
<b>dejavusansmono</b>	Verwendet den Font <i>DejaVu Sans Mono</i> .
<b>draft</b>	Es wird der <i>drafttext</i> (z. B. Entwurf) als Hintergrundtext verwendet.
<b>drafttext</b>	Der Hintergrundtext.
<b>noquotes</b>	Verhindert das Definieren der Anführungszeichen ( <i>glqq</i> und <i>grqq</i> ).

<sup>1</sup>\usepackage[expert]{lucidabr}

## 3.2 spezielle Makros

### **\libertine**

Schaltet auf den *Libertine*-Font um. Dabei werden die Paketoptionen verwendet.

```
{\libertine Dies ist ein Text!}
```

### **\OTF**

Aktiviert *feature*-Tags. Siehe hierzu auch die Option *rawfeature*.

```
{\OTF{+smcp}Dies ist ein Text!}
```

### **\Lglyph**

Ein Zeichen kann mit Hilfe des Glyphnamen (siehe Anhang) gesetzt werden. Ist der Glyphname nicht vorhanden, so wird kein Zeichen gesetzt. Dabei wird auf den *libertine* Font umgeschaltet. Verwendet man die \*-Variante, so wird keine explizite Fontumschaltung durchgeführt.

```
\Lglyph{Tux}
```

### **\Leuro**

Es wird das *Libertine*-Euro-Zeichen gesetzt.

```
\Leuro
```

### **\Llogo**

Es wird das *Libertine*-Logo gesetzt.

```
\Llogo
```

### **\numprp**

Es wird auf die proportionalen Reihe umgeschaltet.

### **\numtab**

Es wird auf die Tabellen-Zahlen umgeschaltet.

### **\numold**

Es wird auf die Mediävalziffern - Minuskelziffern umgeschaltet.

### **\numzero**

Es wird auf das automatische Ersetzung der normalen Null durch die gestrichene Null umgeschaltet.

### **\numfrac**

Es werden Brüche, z. B.  $1/2$ , durch ein Zeichen ersetzt.

### **\biolinum**

Schaltet auf den *LinBiolinum*-Font um.

```
{\biolinum Dies ist ein Text!}
```

### 3.3 Font-Umschaltung

<code>\libertine\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß fi & ff & ffl & ffi
<b>textbf – bfseries</b>	
<code>\bfseries\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß fi & ff & ffl & ffi
<b>textit – itshape</b>	
<code>\itshape\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß fi & ff & ffl & ffi
<b>textbf/textit – bfseries/itshape</b>	
<code>\itshape</code>	
<code>\bfseries\itshape\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß fi & ff & ffl & ffi
<b>textsc – scshape</b>	
<code>\scshape\TEXT</code>	„GROßE HAMBURGER STRAßE MIT QUELLE“ 12.345.678,90 €!? ÄÖÜßÉÀ ÄÖÜß FI & FF & FFL & FFI
<b>textsc/textbf – scshape/bfseries</b>	
<code>\bfseries\scshape\TEXT</code>	„GROßE HAMBURGER STRAßE MIT QUELLE“ 12.345.678,90 €!? ÄÖÜßÉÀ ÄÖÜß FI & FF & FFL & FFI
<b>textsi – sishape</b>	
<code>\sishape\TEXT</code>	„GROßE HAMBURGER STRAßE MIT QUELLE“ 12.345.678,90 €!? ÄÖÜßÉÀ ÄÖÜß FI & FF & FFL & FFI
<b>textsi/textbf – sishape/bfseries</b>	
Nicht definiert!	
<code>\bfseries\sishape\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß fi & ff & ffl & ffi

**textup – upshape**

Nicht definiert!

<code>\upshape\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß fi & ff & ffl & ffi
----------------------------	---

**textsl – slshape**

Nicht definiert!

<code>\slshape\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß fi & ff & ffl & ffi
----------------------------	---

**numprp, numtab, numold, numzero, numfrac**

<code>{\numprp\Zahl}</code>	
<code>{\numtab\Zahl}</code>	01234567890
<code>{\numold\Zahl}</code>	01234567890
<code>{\numzero\Zahl}</code>	01234567890
<code>{\numfrac 1/2 1/3 2/3 1/4 3/4 1/5 2/5 3/5 4/5 1/6 5/6 1/8 3/8 5/8 7/8}</code>	01234567890 ½ ⅓ ⅔ ¼ ¾ ⅕ ⅖ ⅙ ⅚ ⅛ ⅜ ⅝ ⅞

**textsubscript/testsuperscript**

<code>123\textsubscript{456}</code>	123 <sub>456</sub>
<code>123\textsuperscript{456}</code>	123 <sup>456</sup>

**biolinum**

<code>\biolinum\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß fi & ff & ffl & ffi
<code>\Zahl</code>	01234567890

## 4 Auswahl von OpenType-Eigenschaften

### 4.1 feature tags

Mit den *feature*-Tags werden bestimmte Eigenschaften des Fonts aktiviert. Die Aktivierung der Tags erfolgt mit dem Makro *OTF*<sup>2</sup>. Der *Libertine*-Font unterstützt folgende Tags:

#### smcp – Small Capitals

Minuskeln<sup>3</sup> -> Kapitälchen

<code>\OTF{+smcp}\TEXT</code>	„GROßE HAMBURGER STRAßE MIT QUELLE“ 12.345.678,90 €!? ÄÖÜßÉÀ ÄÖÜß    fi & ff & ffl & ffi
-------------------------------	--

#### c2sc – Small Capitals From Capitals

Versalien<sup>4</sup> -> Kapitälchen

<code>\OTF{+c2sc}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßéà ÄÖÜß    fi & ff & ffl & ffi
-------------------------------	--

#### liga – Standard Ligatures

Standardligaturen<sup>5</sup>, wie z.B. ff, fi, fl...

<code>\OTF{+liga}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßéà ÄÖÜß    fi & ff & ffl & ffi
<code>\OTF{-liga}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßéà ÄÖÜß    fi & ff & ffl & ffi

#### hlig – Historical Ligatures

historische, heute nicht mehr verwendete Ligaturen: st und ct

<code>\OTF{+hlig}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßéà ÄÖÜß    fi & ff & ffl & ffi
<code>\OTF{-hlig}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßéà ÄÖÜß    fi & ff & ffl & ffi

#### dlig – Discretionary Ligatures

nützliche aber nicht notwendige Ligaturen, wie z.B. Qu und tz

<code>\OTF{+dlig}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßéà ÄÖÜß    fi & ff & ffl & ffi
<code>\OTF{-dlig}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßéà ÄÖÜß    fi & ff & ffl & ffi

<sup>2</sup> Alternativ kann auch der *fontspec*-Befehl `\addfontfeature` verwendet werden.

<sup>3</sup> Kleinbuchstaben bzw. auch Gemeinen

<sup>4</sup> Großbuchstaben bzw. auch Majuskel genannt

<sup>5</sup> Standardmäßig eingeschaltet



## frac – Fractions

Brüche: z.B. 1/2, wird durch ein Zeichen ersetzt

<code>\OTF{+frac}1/2\quad 3/4</code>	$\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$
--------------------------------------	-----------------------------

## tnum – Tabular Figures

Tabellenziffern

## pnum – Proportional Figures

proportionale Reihe

## onum – Oldstyle Figures

Mediävalziffern - Minuskelziffern

## zero – Slashed Zero

automatische Ersetzung der normalen durch die gestrichene Null

<code>\OTF{+tnum}\ZAHL</code>	01234567890
<code>\OTF{+pnum}\ZAHL</code>	01234567890
<code>\OTF{+onum}\ZAHL</code>	01234567890
<code>\OTF{+zero}\ZAHL</code>	Ø123456789Ø

## salt – Stylistic Alternates

(stilistischen Alternativen)

<code>\OTF{+salt}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß   fi & ff & ffl & ffi
-------------------------------	---

## ss01 – Stylistic Set 1

(deutsche Variante der Majuskelumlaute -> betonte Vokale)

<code>\OTF{+ss01}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß   fi & ff & ffl & ffi
-------------------------------	---

## ss02 – Stylistic Set 2

(verwendet teilweise geschwungene Varianten von Großbuchstaben, z.Z. von K und R)

<code>\OTF{+ss02}\TEXT</code>	„Große Hamburger Straße mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüßèà ÄÖÜß   fi & ff & ffl & ffi
-------------------------------	---

## ss03 – Stylistic Set 3

(Eszetts in SS/ss verwandeln)

<code>\OTF{+ss03}\TEXT</code>	„Grosse Hamburger Strasse mit Quelle“ 12.345.678,90 €!? äöüssèà ÄÖÜß   fi & ff & ffl & ffi
-------------------------------	--

**fina – Terminal Forms**

(besondere Zeichen für's Wortende)

---

`\OTF{+fina}\TEXT`

„Große Hamburger Straße mit Quelle“

12.345.678,90 €!?

äöüßèà ÄÖÜß    fi & ff & ffi & ffi

---

**sinf – Scientific Inferiors**

(Tiefgestellte)

**sups – Superscript**

(Hochgestellte)

**aalt – Access All Alternates**

(alle Alternativen anzeigen)

## 5 Anhang

### 5.1 Linksammlung

- Linux Libertine <http://linuxlibertine.sf.net>
- svn: <http://linuxlibertine.svn.sourceforge.net/viewvc/linuxlibertine/trunk/>
- X<sub>Y</sub>TeX-Homepage <http://scripts.sil.org/xetex>
- X<sub>Y</sub>TeX-Tutorium (englisch) <http://xml.web.cern.ch/XML/lgc2/xetexmain.pdf>
- Tex-Live-Distribution <http://tug.org/texlive/>
- NEO <http://www.neo-layout.org>
- AnyEdit <http://anyedit.sourceforge.net/>
- GuCharmap <http://live.gnome.org/Gucharmap>
- fontspec <http://downloads.miek.nl/2008/fontspec.pdf>
- Dante e. V. <http://www.dante.de>

## 5.2 Glyphen Libertine

a	à	ae	æ	afii10030	М
A	À	AE	Æ	afii10031	Н
aacute	á	aeacute	ǽ	afii10032	О
Aacute	Á	AEacute	Ǽ	afii10033	П
aacute.sc	Á̇	ae.alt	æ̇	afii10034	Р
a.alt	ȁ	ae.sc	Æ̇	afii10035	С
abreve	ă	afii10017	Ȧ	afii10036	Т
Abreve	Ă	afii10018	Ȭ	afii10037	У
abreve.sc	Ă̇	afii10019	Ȭ̇	afii10038	Ф
acircumflex	â	afii10020	Г	afii10039	Х
Acircumflex	Â	afii10021	Д	afii10040	Ц
acircumflex.sc	Â̇	afii10022	Е	afii10041	Ч
acute	´	afii10023	Ё	afii10042	Ш
acute.cap	↑	afii10024	Ж	afii10043	Щ
acutecomb	↑̇	afii10025	З	afii10044	Ъ
adieresis	ä	afii10026	И	afii10045	Ы
Adieresis	Ä	afii10027	Й	afii10046	Ь
Adieresis.alt	Ä̇	afii10028	К	afii10047	Э
adieresis.sc	Ä̇	afii10029	Л	afii10048	Ю

afii10049	Я	afii10070	е	afii10089	Ч
afii10050	Г	afii10071	ё	afii10090	Ш
afii10051	Ђ	afii10072	Ж	afii10091	Щ
afii10052	Ѓ	afii10073	З	afii10092	Ъ
afii10053	Є	afii10074	И	afii10093	Ы
afii10054	Ѕ	afii10075	Й	afii10094	Ь
afii10055	І	afii10076	К	afii10095	Э
afii10056	Ї	afii10077	Л	afii10096	Ю
afii10057	Ј	afii10078	М	afii10097	Я
afii10058	Љ	afii10079	Н	afii10098	Г
afii10059	Њ	afii10080	О	afii10099	ђ
afii10060	Ђ	afii10081	П	afii10100	ѓ
afii10061	Ќ	afii10082	р	afii10101	є
afii10062	Ў	afii10083	с	afii10102	ѕ
afii10065	а	afii10084	т	afii10103	і
afii10066	б	afii10085	у	afii10104	ї
afii10067	в	afii10086	ф	afii10105	ј
afii10068	г	afii10087	х	afii10106	љ
afii10069	д	afii10088	ц	afii10107	њ

afii10108	ħ	afii57669	ו	afii57688	ר
afii10109	́	afii57670	ז	afii57689	ש
afii10110	Ÿ	afii57671	ח	afii57690	ת
afii10145	Ț	afii57672	ט	afii57716	וו
afii10146	Ṭ	afii57673	י	afii57717	וי
afii10147	Θ	afii57674	ך	afii57718	יי
afii10148	Ṽ	afii57675	כ	afii57793	.
afii10193	Ȳ	afii57676	ל	afii57794	..
afii10194	Ṫ	afii57677	ם	afii57795	...
afii10195	Θ	afii57678	מ	afii57796	...
afii10196	Ṽ	afii57679	ן	afii57797	...
afii10846	Ə	afii57680	נ	afii57798	...
afii57645	-	afii57681	ס	afii57799	:
afii57658	⋄	afii57682	ע	afii57800	⋄:
afii57664	Ȥ	afii57683	ף	afii57801	⋄:
afii57665	ב	afii57684	פ	afii57802	⋄:
afii57666	ג	afii57685	ץ	afii57803	...
afii57667	ד	afii57686	צ	afii57804	...
afii57668	ה	afii57687	ק	afii57806	...

afi57807	·	Amacron	Ā	arrowdblright	⇒
afi57839	,	ampersand	&	arrowdblup	⇕
afi57841	+	ampersand.alt	ℳ	arrowdown	⇩
afi57842		ampersand.sc	ℰ	arrowleft	←
afi57929	,	angle	∠	arrowright	→
afi61248	%	anoteleia	·	arrowup	↑
afi61289	ℓ	aogonek	ą	arrowupdn	⇅
afi61352	N̄	Aogonek	Ą	arrowupdnbse	⇆
afi64937	‘	aogonek.sc	Ą	a.sc	À
agrave	à	aproxequal	≈	a.scalt	Ⓐ
Agrave	À	aring	å	asciicircum	^
agrave.sc	À	Aring	Å	asciitilde	~
a.inferior	a	aringacute	ǎ	asterisk	*
aleph	ℵ	Aringacute	Ǻ	asteriskmath	*
alpha	α	aring.sc	Å	a.superior	Ⓐ
Alpha	A	arrowboth	↔	at	@
alphatonos	ά	arrowdblboth	↔	atilde	ã
Alphatonos	Ά	arrowdbldown	⇓	Atilde	Ã
amacron	ā	arrowdblleft	⇐	atilde.sc	Ã

b	b	breveinvertedcmb.cap	↶	Ccircumflex	Ĉ
B	B	brokenbar	 	cdotaccent	ċ
backslash	\	b.sc	B	Cdotaccent	Ċ
bar		b.superior	b	cedilla	¸
beta	β	bullet	•	cent	¢
Beta	Β	c	c	centigrade	°C
b.inferior	b	C	C	c_h	ch
braceleft	{	cacute	ć	chi	χ
braceleft.sc	{	Cacute	Ć	Chi	X
braceright	}	cacute.sc	Ć	c.inferior	c
braceright.sc	}	caron	ˇ	circle	○
bracketleft	[	caron.cap	↶	circlemultiply	⊗
bracketleft.sc	[	ccaron	č	circleplus	⊕
bracketright	]	Ccaron	Č	circumflex	^
bracketright.sc	]	ccaron.sc	č	circumflex.cap	↶
breve	˘	ccedilla	ç	c_k	ck
breve.cap	↶	Ccedilla	Ç	colon	:
breve.cyr	↶	ccedilla.sc	ç	comma	,
breve.cyrcap	↶	ccircumflex	ĉ	congruent	≅



copyright	©	dieresis.cap	¨	ebreve	ċ
c.sc	Ꞁ	dieresis.tonos	¨̇	Ebreve	Ė
c.superior	Ꞃ	d.inferior	ḏ	ecaron	ė
c_t	ċ	divide	÷	Ecaron	Ě
currency	₡	dollar	\$	ecaron.sc	Ė̃
d	ḏ	dong	₫	ecircumflex	ê
D	Ḑ	dotaccent	·	Ecircumflex	Ê
dagger	†	dotaccent.cap	·̇	ecircumflex.sc	Ė̂
daggerdbl	‡	dotbelowcomb	¨̣	edieresis	ë
dcaron	ḑ	dotlessi	ı	Edieresis	Ë
Dcaron	Ḑ̃	dotlessj	ȷ	edieresis.sc	Ë̃
dcaron.sc	ḑ̃	dotmath	⋅	edotaccent	ė̇
dcroat	đ	d.sc	Ḑ	Edotaccent	Ė̇
Dcroat	Ḑ̇	d.superior	ḑ	egrave	è
dcroat.sc	Ḑ̇̃	e	e	Egrave	È
degree	°	E	E	egrave.sc	È̃
delta	δ	acute	é	eight	8
Delta	Δ	Eacute	É	eight.fitted	₆
dieresis	¨	eacute.sc	É̃	eight.inferior	₈

eight.oldstyle	8	eng.sc	Ŋ	etatonos	ή
eightroman	viii	enquad		Etatonos	’H
Eightroman	VIII	enspace		eth	ð
eight.superior	8	eogonek	ε	Eth	Ð
eight.taboldstyle	8	Eogonek	Ė	eth.sc	Đ
e.inferior	e	eogonek.sc	Ė	Euro	€
element	€	epsilon	ε	Euro.fitted	€
elevenroman	xi	Epsilon	E	exclam	!
Elevenroman	XI	epsilontonos	έ	exclamdbl	!!
ellipsis	...	Epsilontonos	’E	exclamdown	¡
emacron	ē	equal	=	exclamdown.sc	¡
Emacron	Ē	equal.inferior	=	exclam_question	!?
emdash	—	equal.superior	=	existential	∃
emptyset	∅	equivalence	≡	f	f
emquad		e.sc	E	F	F
emspace		estimated	e	fahrenheit	°F
endash	–	e.superior	e	f_b	fb
eng	η	eta	η	female	♀
Eng	Ŋ	Eta	H	f_f	ff

f_f_b	ffb	Fiveroman	V	franc	₣
f_f_h	ffh	fivesixths	$\frac{5}{6}$	f.sc	F
f_f_i	ffi	five.superior	5	f.superior	f
f_f_j	ffj	five.taboldstyle	5	f_t	ft
f_f_k	ffk	f_j	fj	g	g
f_f_l	ffl	f_k	fk	G	G
f_f_t	fft	f_l	fl	gamma	γ
f_h	fh	florin	₣	Gamma	Γ
f_i	fi	four	4	gammalatin	Ÿ
figuredash	—	fourfifths	$\frac{4}{5}$	gammalatin.superior	Ÿ
figurespace		four.fitted	4	gbreve	ğ
filledbox	■	four.inferior	₪	Gbreve	Ğ
f.inferior	f	four.oldstyle	4	gbreve.sc	ğ
five	5	fourperemspace		gcaron	ǧ
fiveeighths	$\frac{5}{8}$	fourroman	iv	Gcaron	Ǧ
five.fitted	5	Fourroman	IV	gcircumflex	ĝ
five.inferior	₪	four.superior	₪	Gcircumflex	Ĝ
five.oldstyle	5	four.taboldstyle	4	gcommaaccent	ğ
fiveroman	V	fraction	/	Gcommaaccent	Ğ

gdotaccent	ğ	g.superior	ḡ	hook	hook
Gdotaccent	Ğ	guillemotleft	«	hook.superior	hook̇
germandbls	ſ	guillemotleft.sc	«	h.inferior	ḧ
Germandbls	Œ	guillemotright	»	hookabovecomb	hook̈
germandbls.alt	ſ	guillemotright.sc	»	hookabovecomb.cap	hook̈
Germandbls.alt	Œ	guilsinglleft	<	horizontalbar	—
germandbls.sc	ſ	guilsinglleft.sc	<	h.sc	H
germandbls.scalt	Œ	guilsinglright	>	h.superior	ḣ
germandbls.ss03	Œ	guilsinglright.sc	>	hungarumlaut	”
g.inferior	g̈	h	h	hungarumlaut.cap	”
glottalstopreversed	Ɂ	H	H	hyphen	-
glottalstopreversed.superior	Ɂ̇	H18533	●	hyphen.cap	-
gradient	∇	H22073	□	hyphendot	·
grave	`	hairspace		hyphennobreak	-
grave.cap	˘	h.alt	ḥ	hyphen.sc	-
gravecomb	˘	hbar	h̄	hyphentwo	-
greater	>	Hbar	H̄	i	ı
greaterequal	≥	hcircumflex	ĥ	I	İ
g.sc	G	Hcircumflex	Ĥ	iacute	í

Iacute	Í	ij.sc	IJ	Itilde	Ĩ
iacute.sc	Í	imacron	ī	j	j
ibreve	ï	Imacron	Ī	J	J
Ibreve	Ĭ	infinity	∞	J.alt	Ʒ
icircumflex	î	integral	∫	jcircumflex	ĵ
Icircumflex	Î	interrobang	‡	Jcircumflex	Ĵ
icircumflex.sc	Î	intersection	∩	j.inferior	j
idieresis	ï	iogonek	į	j.sc	J
Idieresis	Ï	Iogonek	Į	j.superior	j
idieresis.sc	ï	iota	ι	k	k
Idotaccent	İ	Iota	Ι	K	K
idotaccent.sc	İ	iotadieresis	ï	K.alt	K
Ifraktur	ſ	Iotadieresis	Ï	kappa	κ
igrave	ì	iotadiesistonos	í	Kappa	K
Igrave	Ì	iotatonos	í	kcommaaccent	ķ
igrave.sc	Ì	Iotatonos	Ĭ	Kcommaaccent	Ḷ
i.inferior	i	i.sc	I	kgreenlandic	K
ij	ij	i.superior	i	k.inferior	k
IJ	IJ	itilde	ĩ	kreis	○

k.sc	K	lira	£	M	M
k.superior	k	logicaland	∧	macron	¯
l	l	logicalnot	¬	male	♂
L	L	logicalor	∨	m.inferior	m
lacute	í	longs	f	minus	−
Lacute	Î	longs_h	fh	minus.inferior	-
lacute.sc	Í	longs_i	fi	minus.superior	-
lambda	λ	longs_l	fl	minute	′
Lambda	Λ	longs_long	ff	m.sc	M
lcaron	l̇	longs_long_i	ffi	m.superior	m
Lcaron	L̇	longs_s	fs	mu	μ
lcaron.sc	L̇	longs_t	ft	Mu	M
lcommaaccent	ḷ,	lozenge	◇	multiply	×
Lcommaaccent	Ḷ,	l.sc	L	musicalnote	♪
ldot	ḷ	lslash	ł	musicalnotedbl	♫
Ldot	Ḷ	Lslash	Ł	n	n
less	<	lslash.sc	Ł	N	N
lessequal	≤	l.superior	l̇	nacute	ń
l.inferior	ḷ	m	m	Nacute	Ń

nacute.sc	Ń	notequal	≠	Ocircumflex	Ô
napostrophe	ń	notsubset	⊄	ocircumflex.sc	ô
ncaron	ň	n.sc	N	odieresis	ö
Ncaron	Ň	n.superior	n	Odieresis	Ö
ncaron.sc	ň	ntilde	ñ	Odieresis.alt	Ö
ncommaaccent	ņ	Ntilde	Ñ	odieresis.sc	ö
Ncommaaccent	Ņ	ntilde.sc	Ñ	oe	œ
Nearrow	↗	nu	ν	OE	Ɔ
nine	9	Nu	N	oe.sc	Ɔ
nine.fitted	9	numbersign	#	ogonek	˛
nine.inferior	₉	Nwarrow	↖	ograve	ò
nine.oldstyle	9	o	o	Ograve	Ò
nineroman	ix	O	O	ograve.sc	ò
Nineroman	IX	oacute	ó	ohorn	ơ
nine.superior	⁹	Oacute	Ó	Ohorn	Ơ
nine.taboldstyle	9	oacute.sc	ó	ohungarumlaut	ő
n.inferior	n	obreve	ö	Ohungarumlaut	Ő
.notdef	□	Obreve	Ö	ohungarumlaut.sc	ő
notelement	€	ocircumflex	ô	o.inferior	ₒ

omacron	ō	one.oldstyle	1	otilde	õ
Omacron	Ō	onequarter	$\frac{1}{4}$	Otilde	Õ
omega	ω	oneroman	ī	otilde.sc	õ
Omega	Ω	Oneroman	Ī	p	p
omega1	Ϝ	onesixth	$\frac{1}{6}$	P	P
omegatonos	ώ	one.superior	1	paragraph	¶
Omegatonos	ΰ	one.taboldstyle	1	parenleft	(
omicron	ο	onethird	$\frac{1}{3}$	parenleft.inferior	(
Omicron	Ο	openbullet	◦	parenleft.sc	(
omicrontonos	ό	ordfeminine	a	parenleft.superior	(
Omicrontonos	Ό	ordmasculine	o	parenright	)
one	1	orthogonal	⊥	parenright.inferior	)
onedotenleader	.	o.sc	Ō	parenright.sc	)
oneeighth	$\frac{1}{8}$	oslash	Ø	parenright.superior	)
onefifth	$\frac{1}{5}$	Oslash	Ø	partialdiff	∂
one.fitted	1	oslashacute	ó	percent	%
onehalf	$\frac{1}{2}$	Oslashacute	Ô	period	.
one.inferior	1	oslash.sc	Ø	periodcentered	⋅
onenumberator	$\frac{1}{/}$	o.superior	o	perpendicular	⊥



perthousand	‰	p.sc	P	quotedblrev	“
perthousandzero	0	psi	ψ	quotedblright	”
peseta	Pts	Psi	Ψ	quoteleft	‘
phi	φ	p.superior	p	quotereversed	‚
Phi	Φ	punctuationspace		quoteright	’
phi1	ϕ	q	q	quotesinglbase	,
pi	π	Q	Q	quotesingle	’
Pi	Π	q.inferior	q	r	r
p.inferior	p	q.sc	Q	R	R
plus	+	q.superior	q	racute	í
plus.inferior	+	Q_u	Qu	Racute	Ř
plusminus	±	question	?	racute.sc	ŕ
plus.superior	+	questiondown	¿	radical	√
primereversed	`	questiondown.sc	¿	R.alt	R
primetriples	”	question_exclam	?!	rcaron	ř
product	Π	question_question	??	Rcaron	Ř
propersubset	⊂	quotedbl	”	rcaron.sc	Ř
propersuperset	⊃	quotedblbase	„	rcommaaccent	ŕ
proportional	∝	quotedblleft	“	Rcommaaccent	Ř

registered	®	sacute	Ś	seven.inferior	₇
Rfraktur	Ŕ	scaron	Š	seven.oldstyle	7
rho	ρ	Scaron	Š̈	sevenroman	vii̇
Rho	Ρ	scaron.sc	Š̈́	Sevenroman	VII
rhoturned	Ɽ	scedilla	Ș	seven.superior	₇
rhoturned.superior	Ɽ̈	Scedilla	Ș̈	seven.taboldstyle	7
r.inferior	ṙ	scedilla.sc	Ș̈́	sigma	σ
ring	◦	scircumflex	Ŝ	Sigma	Σ
r.sc	Ŗ	Scircumflex	Ŝ̈	sigma1	ς
Rsmallcap	Ŗ̈	scommaaccent	ŝ	similar	~
Rsmallinverted	Ṛ	Scommaaccent	ŝ̈	s.inferior	ₛ
Rsmallinverted.superior	Ṛ̈	scommaaccent.sc	ŝ̈́	six	6
r.superior	ṙ̈	Searrow	↘	six.fitted	6
rturned	ⱥ	second	”	six.inferior	₆
rturned.superior	ⱥ̈	section	§	six.oldstyle	6
s	ſ	semicolon	;	sixperemspace	
S	Ţ	seven	7	sixroman	vi̇
sacute	Ś	seveneighths	7⁄8	Sixroman	VI
Sacute	Ś̈	seven.fitted	7	six.superior	₆

six.taboldstyle	6	tcaron	t'	three.fitted	3
slash	/	Tcaron	Ť	three.inferior	₃
space		tcaron.sc	Ť	three.oldstyle	3
space_uni030F.cap	“	tcommaaccent	ţ	threeperemspace	
s.sc	S	Tcommaaccent	Ţ	threequarters	¾
s.superior	s	tcommaaccent.sc	Ţ	threeroman	iii
s_t	st	tenroman	X	Threeroman	III
sterling	£	Tenroman	X	three.superior	3
suchthat	∋	T_h	Th	three.taboldstyle	3
summation	Σ	theta	θ	tilde	~
sun	☼	Theta	Θ	tildecomb	˜
Swarrow	↙	theta1	ϑ	t.inferior	t
t	t	thinspace		tonos	ˊ
T	T	thorn	þ	trademark	™
tau	τ	Thorn	Þ	triagdn	▼
Tau	T	thorn.sc	þ	triagup	▲
tbar	ṭ	three	3	trianglebullet	►
Tbar	Ṭ	threeeighths	⅜	t.sc	T
tbar.sc	Ṭ	threefifths	⅗	t.superior	t

t_t	tt	Uacute	Ú	u.inferior	u
Tux		uacute.sc	Ú	umacron	ū
twelveroman	xii	ubreve	ŭ	Umacron	Ū
Twelveroman	XII	Ubreve	Ŭ	underscore	_
two	2	ucircumflex	û	underscoredbl	=
twodotenleader	..	Ucircumflex	Û	uni00A0	
twofifths	$\frac{2}{5}$	ucircumflex.sc	Û	uni00AD	-
two.fitted	2	udieresis	ü	uni00B5	μ
two.inferior	₂	Udieresis	Ü	uni0180	Ḁ
two.oldstyle	2	Udieresis.alt	Ü	uni0181	Ḃ
tworoman	ii	udieresis.sc	Ü	uni0182	Ḅ
Tworoman	II	ugrave	ù	uni0183	Ḇ
two.superior	²	Ugrave	Û	uni0184	Ḉ
two.taboldstyle	2	ugrave.sc	Ù	uni0185	Ḑ
twothirds	$\frac{2}{3}$	uhorn	ǔ	uni0186	Ḓ
t_z	tz	Uhorn	Ů	uni0187	Ḕ
u	u	uhungarumlaut	ű	uni0188	Ḗ
U	U	Uhungarumlaut	Ű	uni0189	Ḙ
uacute	ú	uhungarumlaut.sc	Ű	uni018A	Ḛ

uni018B	Ǻ	uni019F	Θ	uni01B6	Ʒ
uni018C	ǻ	uni01A2	Ϡ	uni01B7	ƹ
uni018D	ǿ	uni01A3	ϡ	uni01B8	ƺ
uni018E	Ǽ	uni01A4	Ʋ	uni01B9	ƻ
uni018F	Ǿ	uni01A5	Ƴ	uni01BA	Ƽ
uni0190	ε	uni01A6	℞	uni01BB	ƽ
uni0191	ƒ	uni01A7	Ƶ	uni01BC	ƾ
uni0193	Ɠ	uni01A8	ƶ	uni01BD	ƿ
uni0194	Ƴ	uni01A9	Σ	uni01BE	ƺ
uni0195	℥	uni01AA	ℓ	uni01BF	ƻ
uni0196	ℓ	uni01AB	ƫ	uni01C0	⅃
uni0197	℥	uni01AC	Ƨ	uni01C1	⅃
uni0198	Ƒ	uni01AD	ƒ	uni01C2	≠
uni0199	ƙ	uni01AE	Ƨ	uni01C3	!
uni019A	℥	uni01B1	Ʊ	uni01C4	DŽ
uni019B	λ	uni01B2	Ʊ	uni01C5	Dž
uni019C	Ƶ	uni01B3	Ƴ	uni01C6	dž
uni019D	Ƒ	uni01B4	Ƴ	uni01C7	Ƭ
uni019E	η	uni01B5	ƹ	uni01C8	Ƭ

uni01C9	lj	uni01DC	ù	uni01F1	DZ
uni01CA	NJ	uni01DD	ə	uni01F2	Dz
uni01CB	Nj	uni01DE	Ā	uni01F3	dz
uni01CC	nj	uni01DF	ā	uni01F4	Ĝ
uni01CD	Ă	uni01E0	Ä	uni01F5	ġ
uni01CE	ă	uni01E1	ā	uni01F6	Ĥ
uni01CF	Ĭ	uni01E2	Ē	uni01F7	Ɔ
uni01D0	ĭ	uni01E3	æ	uni01F8	Ṅ
uni01D1	Ŏ	uni01E4	Ɠ	uni01F9	ṇ
uni01D2	ǒ	uni01E5	ƒ	uni0200	Ä
uni01D3	Ů	uni01E8	Ķ	uni0201	à
uni01D4	ů	uni01E9	ķ	uni0202	Â
uni01D5	Ů	uni01EA	Q	uni0203	â
uni01D6	ű	uni01EB	q	uni0204	Ě
uni01D7	Ű	uni01EC	Q̄	uni0205	ě
uni01D8	ú	uni01ED	q̄	uni0206	Ê
uni01D9	Ű	uni01EE	Ž	uni0207	ê
uni01DA	ű	uni01EF	ž	uni0208	Ĭ
uni01DB	Ű	uni01F0	ĵ	uni0209	ĩ

uni020A	Î	uni021E	Ĥ	uni0231	ō
uni020B	î	uni021F	ĥ	uni0232	Ȳ
uni020C	Ö	uni0220	ŋ	uni0233	ȳ
uni020D	ö	uni0221	ɳ	uni0234	ɭ
uni020E	Ô	uni0222	8	uni0235	ɹ̥
uni020F	ô	uni0223	8	uni0236	ɬ
uni0210	Ř	uni0224	Ʒ	uni0237	ɰ
uni0211	ř	uni0225	Ʒ	uni0238	ɸ
uni0212	Ŕ	uni0226	À	uni0239	ϕ
uni0213	ŕ	uni0227	à	uni023A	Ϡ
uni0214	Û	uni0228	Ɛ	uni023B	Ϸ
uni0215	û	uni0229	ɛ	uni023C	ɸ
uni0216	Ŭ	uni022A	Ö	uni023D	Ł
uni0217	û	uni022B	ö	uni023E	Ƨ
uni021A	Ṭ	uni022C	Ö	uni023F	Ṣ
uni021B	ṭ	uni022D	ō	uni0241	ʔ
uni021B.sc	Ṭ	uni022E	Ò	uni0243	Ɓ
uni021C	Ṣ	uni022F	ò	uni0250	ɐ
uni021D	ṣ	uni0230	Ö	uni0251	ɑ

uni0252	ᐅ	uni0267	ḥ	uni027C	ṛ
uni0253	ᐆ	uni0268	ḡ	uni027D	ṛ
uni0254	ᐇ	uni0269	ḥ	uni027E	ṛ
uni0255	ᐈ	uni026A	ḥ	uni027F	ṛ
uni0256	ᐉ	uni026B	ḥ	uni0282	ṛ
uni0257	ᐊ	uni026C	ḥ	uni0283	ṛ
uni0258	ᐋ	uni026D	ḥ	uni0284	ṛ
uni0259	ᐌ	uni026E	ḥ	uni0285	ṛ
uni025A	ᐍ	uni026F	ḥ	uni0286	ṛ
uni025B	ᐎ	uni0270	ḥ	uni0287	ṛ
uni025C	ᐏ	uni0271	ḥ	uni0288	ṛ
uni025D	ᐐ	uni0272	ḥ	uni0289	ṛ
uni025E	ᐑ	uni0273	ḥ	uni028A	ṛ
uni025F	ᐒ	uni0274	ḥ	uni028B	ṛ
uni0260	ᐓ	uni0275	ḥ	uni028C	ṛ
uni0261	ᐔ	uni0276	ḥ	uni028D	ṛ
uni0262	ᐕ	uni0277	ḥ	uni028E	ṛ
uni0264	ᐗ	uni0278	ḥ	uni028F	ṛ
uni0265	ᐘ	uni027A	ḥ	uni0290	ṛ



uni0291	Ƶ	uni02A5	dz̸	uni02C3	>
uni0292	ƶ	uni02A6	ts	uni02C4	^
uni0293	Ʒ	uni02A7	tf	uni02C5	v
uni0294	Ƹ	uni02A8	tç	uni02C8	ı
uni0296	ƹ	uni02A9	fŋ	uni02C9	–
uni0297	ƺ	uni02AA	ls	uni02CA	ˊ
uni0298	ƻ	uni02AB	lz	uni02CB	ˋ
uni0299	Ƽ	uni02AC	Ẁ ẁ	uni02CC	ı
uni029A	ƽ	uni02AD	𐌆	uni02CD	–
uni029B	ƾ	uni02AE	ƚ	uni02CE	ˋ
uni029C	ƿ	uni02AF	ƚ	uni02CF	ˊ
uni029D	ƺ	uni02B9	ˊ	uni02D0	▼ ▲
uni029E	Ƽ	uni02BA	”	uni02D1	▼
uni029F	Ƽ	uni02BB	ˊ	uni02D2	◌
uni02A0	Ƽ	uni02BE	◌	uni02D3	◌
uni02A1	Ƽ	uni02BF	◌	uni02D4	⌞
uni02A2	Ƽ	uni02C0	?	uni02D5	⌞
uni02A3	dz	uni02C1	ˊ	uni02D6	+
uni02A4	dz̸	uni02C2	<	uni02D7	–

uni02DE	ˆ	uni0312	ˆ	uni0326	ˆ
uni02DF	×	uni0313	ˆ	uni0327	ˆ
uni02EC	√	uni0314	ˆ	uni0328	ˆ
uni02ED		uni0315	ˆ	uni0329	ˆ
uni02EE	”	uni0316	ˆ	uni032A	ˆ
uni0302	↖	uni0317	ˆ	uni032B	ˆ
uni0304	┐	uni0318	┐	uni032C	ˆ
uni0305	┐	uni0319	┐	uni032D	ˆ
uni0306	ˆ	uni031A	┐	uni032E	ˆ
uni0307	ˆ	uni031B	ˆ	uni032F	ˆ
uni0308	ˆ	uni031C	ˆ	uni0330	ˆ
uni030A	o	uni031D	┐	uni0331	┐
uni030B	”	uni031E	┐	uni0338	ˆ
uni030C	ˆ	uni031F	+	uni0342	ˆ
uni030D	┐	uni0320	┐	uni0343	ˆ
uni030E		uni0321	ˆ	uni0351	ˆ
uni030F	ˆ	uni0322	ˆ	uni0357	ˆ
uni0310	ˆ	uni0324	ˆ	uni0374	ˆ
uni0311	ˆ	uni0325	o	uni0375	ˆ

uni037A	ı	uni03F0	℥	uni0464	Œ
uni037B	Ɔ	uni03F1	Ɔ	uni0465	Œ
uni037C	Ɔ	uni03F2	Ɔ	uni0466	Œ
uni037D	Ɔ	uni03F3	j	uni0467	Œ
uni037E	;	uni03F4	Θ	uni0468	Œ
uni03D0	θ	uni03F5	ε	uni0469	Œ
uni03D3	Υ	uni03F6	ə	uni046A	Œ
uni03D4	ÿ	uni03F8	þ	uni046B	Œ
uni03D7	℥	uni03F9	Ɔ	uni046C	Œ
uni03D8	Q	uni03FB	М	uni046D	Œ
uni03D9	Q	uni03FD	Ɔ	uni046E	Ž
uni03DA	Ɔ	uni03FE	Ɔ	uni046F	Ž
uni03DB	Ɔ	uni03FF	Ɔ	uni0470	Ψ
uni03DC	F	uni0400	È	uni0471	ψ
uni03DD	F	uni040D	Й	uni0476	Ÿ
uni03DE	℥	uni0450	è	uni0477	Ÿ
uni03DF	℥	uni045D	Й	uni047C	Ÿ
uni03E0	ᳵ	uni0460	Ÿ	uni047D	Ÿ
uni03E1	ᳶ	uni0461	Ÿ	uni047E	Ÿ

uni047F	Ɔ	uni049F	Ƨ	uni04B2	Ƨ
uni0483	Ƨ	uni04A0	Ƨ	uni04B3	Ƨ
uni048C	Ƨ	uni04A1	Ƨ	uni04B4	Ƨ
uni048D	Ƨ	uni04A2	Ƨ	uni04B5	Ƨ
uni048E	Ƨ	uni04A3	Ƨ	uni04B6	Ƨ
uni048F	Ƨ	uni04A4	Ƨ	uni04B7	Ƨ
uni0492	Ƨ	uni04A5	Ƨ	uni04B8	Ƨ
uni0493	Ƨ	uni04A6	Ƨ	uni04B9	Ƨ
uni0494	Ƨ	uni04A7	Ƨ	uni04BA	Ƨ
uni0495	Ƨ	uni04A8	Ƨ	uni04BB	Ƨ
uni0496	Ƨ	uni04A9	Ƨ	uni04BC	Ƨ
uni0497	Ƨ	uni04AA	Ƨ	uni04BD	Ƨ
uni0498	Ƨ	uni04AB	Ƨ	uni04BE	Ƨ
uni0499	Ƨ	uni04AC	Ƨ	uni04BF	Ƨ
uni049A	Ƨ	uni04AD	Ƨ	uni04C0	Ƨ
uni049B	Ƨ	uni04AE	Ƨ	uni04C1	Ƨ
uni049C	Ƨ	uni04AF	Ƨ	uni04C2	Ƨ
uni049D	Ƨ	uni04B0	Ƨ	uni04C3	Ƨ
uni049E	Ƨ	uni04B1	Ƨ	uni04C4	Ƨ

uni04C7	Ң	uni04DE	Ӗ	uni04F1	ӱ
uni04C8	Ҥ	uni04DF	Ӛ	uni04F2	ӱ́
uni04C9	Ҧ	uni04E0	Ӝ	uni04F3	ӱ́́
uni04CA	Ҩ	uni04E1	ӝ	uni04F4	ӱ̈́
uni04CB	Ҫ	uni04E2	Ӟ	uni04F5	ӱ̈́́
uni04CC	Ҭ	uni04E3	ӟ	uni04F6	ӱ̈́́́
uni04D0	Ӑ	uni04E4	Ӡ	uni04F7	ӱ̈́́́́
uni04D1	ӑ	uni04E5	ӡ	uni04F8	ӱ̈́́́́́
uni04D2	Ӓ	uni04E6	Ӣ	uni04F9	ӱ̈́́́́́́
uni04D3	ӓ	uni04E7	ӣ	uni05BA	̣
uni04D4	Æ	uni04E8	Ө	uni05C6	Ꞥ
uni04D5	æ	uni04E9	ө	uni05F3	’
uni04D6	Ӗ	uni04EA	Ӑ	uni05F4	”
uni04D7	ӗ	uni04EB	ӑ	uni1E00	À
uni04D8	Ә	uni04EC	Ӓ	uni1E01	à
uni04DA	Ӑ	uni04ED	ӓ	uni1E02	Â
uni04DB	ӑ	uni04EE	Ӝ	uni1E03	â
uni04DC	Ӥ	uni04EF	ӝ	uni1E04	Б
uni04DD	ӥ	uni04F0	Ӟ	uni1E05	б

uni1E06	B̲	uni1E19	ē̲	uni1E2C	I̲
uni1E07	b̲	uni1E1A	Ē̲	uni1E2D	ī̲
uni1E08	Ç̇	uni1E1B	ē̇	uni1E2E	İ̇
uni1E09	ç̇	uni1E1C	Ě̇	uni1E2F	í̇
uni1E0A	Đ̇	uni1E1D	ě̇	uni1E30	Ķ̇
uni1E0B	đ̇	uni1E1E	Ħ̇	uni1E31	ķ̇
uni1E0C	Ḑ̇	uni1E1F	ḡ̇	uni1E32	Ḳ̇
uni1E0D	ḑ̇	uni1E20	Ĝ̄	uni1E33	ḳ̄
uni1E0E	Ḑ̄	uni1E21	ḡ̄	uni1E34	Ḳ̄
uni1E0F	ḑ̄	uni1E22	Ĥ̇	uni1E35	ḵ̇
uni1E10	Ḑ̇	uni1E23	ḥ̇	uni1E36	Ḷ̇
uni1E11	ḑ̇	uni1E24	Ḥ̇	uni1E37	ḷ̇
uni1E12	Ḑ̇	uni1E25	ḥ̇	uni1E38	Ḹ̇
uni1E13	ḑ̇	uni1E26	Ḧ̇	uni1E39	ḹ̇
uni1E14	Ē̄	uni1E27	ḥ̄	uni1E3A	Ḻ̄
uni1E15	ē̄	uni1E28	Ḥ̄	uni1E3B	ḻ̄
uni1E16	Ē̃	uni1E29	ḥ̃	uni1E3C	Ḽ̃
uni1E17	ē̃	uni1E2A	Ḥ̃	uni1E3D	ḽ̃
uni1E18	Ē̂	uni1E2B	ḥ̂	uni1E3E	Ḿ̂

uni1E3F	́	uni1E52	̄	uni1E65	š
uni1E40	̇	uni1E53	ó	uni1E66	Š
uni1E41	ḡ	uni1E54	́	uni1E67	š
uni1E42	Ḣ	uni1E55	́	uni1E68	Ṣ
uni1E43	ḣ	uni1E56	Ṗ	uni1E69	ṣ
uni1E44	Ṅ	uni1E57	ṗ	uni1E6A	Ṭ
uni1E45	ṁ	uni1E58	Ṛ	uni1E6B	ṭ
uni1E46	Ṃ	uni1E59	ṛ	uni1E6C	Ṭ
uni1E47	ṅ	uni1E5A	Ṛ	uni1E6D	ṭ
uni1E48	Ṅ	uni1E5B	ṛ	uni1E6E	Ṭ
uni1E49	ṇ	uni1E5C	Ṛ	uni1E6F	ṭ
uni1E4A	Ṅ	uni1E5D	ṛ	uni1E70	Ṭ
uni1E4B	ṇ	uni1E5E	Ṛ	uni1E71	ṭ
uni1E4C	̈́	uni1E5F	ṛ	uni1E72	Ṫ
uni1E4D	̈́	uni1E60	Ṣ	uni1E73	ṷ
uni1E4E	̈́	uni1E61	ṣ	uni1E74	Ṹ
uni1E4F	̈́	uni1E62	Ṣ	uni1E75	ṹ
uni1E50	̈́	uni1E63	ṣ	uni1E76	Ṻ
uni1E51	̈́	uni1E64	Ṣ	uni1E77	ṻ

uni1E78	Ũ	uni1E91	Ž	uni1EA5	ă
uni1E79	ů	uni1E92	Ẑ	uni1EA6	Ă
uni1E7A	Ü	uni1E93	ẑ	uni1EA7	ă
uni1E7B	ü	uni1E94	Ẓ	uni1EA8	Ă
uni1E7C	Ť	uni1E95	ẓ	uni1EA9	ă
uni1E7D	ť	uni1E96	Ĥ	uni1EAA	Ă
uni1E7E	Ṽ	uni1E97	ĥ	uni1EAB	ă
uni1E7F	ṽ	uni1E98	Ẁ	uni1EAC	Â
uni1E86	Ẁ	uni1E99	ẁ	uni1EAD	â
uni1E87	ẁ	uni1E9A	Ẃ	uni1EAE	Ă
uni1E88	Ẃ	uni1E9B	ẃ	uni1EAF	ă
uni1E89	ẃ	uni1E9C	Ẅ	uni1EB0	Ă
uni1E8A	Ẅ	uni1E9D	ẅ	uni1EB1	ă
uni1E8B	ẅ	uni1E9F	δ	uni1EB2	Ă
uni1E8C	Ẇ	uni1EA0	Ȧ	uni1EB3	ă
uni1E8D	ẇ	uni1EA1	ȧ	uni1EB4	Ă
uni1E8E	ẘ	uni1EA2	Ȧ	uni1EB5	ă
uni1E8F	ẙ	uni1EA3	ȧ	uni1EB6	Ȧ
uni1E90	Ẑ	uni1EA4	Ȧ	uni1EB7	ă



uni1EB8	Ė	uni1ECB	İ	uni1EDE	Ŏ
uni1EB9	ė	uni1ECC	Ȯ	uni1EDF	ỏ
uni1EBA	Ě	uni1ECD	ọ	uni1EE0	Ỗ
uni1EBB	ě	uni1ECE	Ỏ	uni1EE1	ỗ
uni1EBC	Ě	uni1ECF	ỏ	uni1EE2	Ợ
uni1EBD	ě	uni1ED0	Ỗ	uni1EE3	ợ
uni1EBE	Ě	uni1ED1	ố	uni1EE4	Ụ
uni1EBF	ě	uni1ED2	Ỗ	uni1EE5	ụ
uni1EC0	Ě	uni1ED3	ố	uni1EE6	Ủ
uni1EC1	ě	uni1ED4	Ỗ	uni1EE7	ủ
uni1EC2	Ě	uni1ED5	ồ	uni1EE8	Ứ
uni1EC3	ě	uni1ED6	Ỗ	uni1EE9	ứ
uni1EC4	Ě	uni1ED7	ồ	uni1EEA	Ừ
uni1EC5	ě	uni1ED8	Ộ	uni1EEB	ử
uni1EC6	Ė	uni1ED9	ộ	uni1EEC	Ử
uni1EC7	ė	uni1EDA	Ỗ	uni1EED	ử
uni1EC8	Į	uni1EDB	ở	uni1EEE	Ữ
uni1EC9	į	uni1EDC	Ỗ	uni1EEF	ữ
uni1ECA	Į	uni1EDD	ở	uni1EF0	Ự

uni1EF1	ᵸ	uni1F06	Ḃ	uni1F1B	“E
uni1EF4	ᵸ̣	uni1F07	Ḅ̇	uni1F1C	”E
uni1EF5	ᵸ̇	uni1F08	Ḃ̇	uni1F1D	‘E
uni1EF6	Ḃ̈́	uni1F09	Ḃ̈́	uni1F20	ḡ
uni1EF7	Ḃ̈́̇	uni1F0A	Ḃ̈́̇	uni1F21	ḡ̇
uni1EF8	Ḃ̃	uni1F0B	Ḃ̃	uni1F22	ḡ̈́
uni1EF9	Ḃ̃̇	uni1F0C	Ḃ̃̇	uni1F23	ḡ̈́̇
uni1EFA	Ḃ̄	uni1F0D	Ḃ̄	uni1F24	ḡ̈́̈́
uni1EFB	Ḃ̄̇	uni1F0E	Ḃ̄̇	uni1F25	ḡ̈́̈́̇
uni1EFC	Ḃ̆	uni1F0F	Ḃ̆	uni1F26	ḡ̈́̈́̈́
uni1EFD	Ḃ̆̇	uni1F10	Ḃ̆̇	uni1F27	ḡ̈́̈́̈́̇
uni1EFE	Ḃ̇	uni1F11	Ḃ̇	uni1F28	Ḃ̇H
uni1EFF	Ḃ̈́	uni1F12	Ḃ̈́	uni1F29	Ḃ̈́H
uni1F00	Ḃ̈́̇	uni1F13	Ḃ̈́̇	uni1F2A	Ḃ̈́̇H
uni1F01	Ḃ̈́̈́	uni1F14	Ḃ̈́̈́	uni1F2B	Ḃ̈́̈́H
uni1F02	Ḃ̈́̈́̇	uni1F15	Ḃ̈́̈́̇	uni1F2C	Ḃ̈́̈́̇H
uni1F03	Ḃ̈́̈́̈́	uni1F18	Ḃ̈́̈́̈́	uni1F2D	Ḃ̈́̈́̈́H
uni1F04	Ḃ̈́̈́̈́̇	uni1F19	Ḃ̈́̈́̈́̇	uni1F2E	Ḃ̈́̈́̈́̈́H
uni1F05	Ḃ̈́̈́̈́̈́	uni1F1A	Ḃ̈́̈́̈́̈́	uni1F2F	Ḃ̈́̈́̈́̈́̈́H









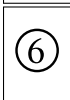


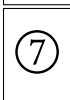

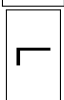
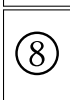





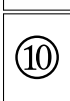









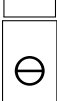





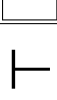


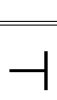

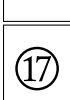
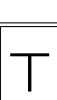



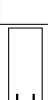
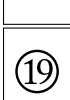



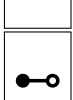
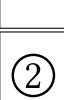
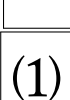
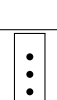
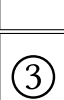
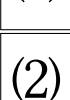
uni1F30	̀	uni1F43	ò	uni1F5D	“Y
uni1F31	́	uni1F44	ó	uni1F5F	ˇY
uni1F32	̀̀	uni1F45	ô	uni1F60	ŵ
uni1F33	̀̀̀	uni1F48	’O	uni1F61	ŵ
uni1F34	́́	uni1F49	’O	uni1F62	ŵ
uni1F35	́́́	uni1F4A	”O	uni1F63	ŵ
uni1F36	̃́	uni1F4B	“O	uni1F64	ŵ
uni1F37	̃́́	uni1F4C	”O	uni1F65	ŵ
uni1F38	’I	uni1F4D	”O	uni1F66	ŵ
uni1F39	’I	uni1F50	ù	uni1F67	ŵ
uni1F3A	”I	uni1F51	ù	uni1F68	’Ω
uni1F3B	“I	uni1F52	ù	uni1F69	’Ω
uni1F3C	”I	uni1F53	ù	uni1F6A	”Ω
uni1F3D	“I	uni1F54	ù	uni1F6B	“Ω
uni1F3E	ˇI	uni1F55	ù	uni1F6C	”Ω
uni1F3F	̃I	uni1F56	ũ	uni1F6D	”Ω
uni1F40	ò	uni1F57	ũ	uni1F6E	ˇΩ
uni1F41	ó	uni1F59	’Y	uni1F6F	ˇΩ
uni1F42	ò	uni1F5B	“Y	uni1F70	à

uni1F71	ά	uni1F86	ῶ	uni1F99	Ῐ
uni1F72	è	uni1F87	ῷ	uni1F9A	Ῑ
uni1F73	é	uni1F88	Ἀ	uni1F9B	Ὶ
uni1F74	ή	uni1F89	Ἀ	uni1F9C	Ί
uni1F75	ή	uni1F8A	Ῐ	uni1F9D	῜
uni1F76	ì	uni1F8B	Ῐ	uni1F9E	῝
uni1F77	í	uni1F8C	Ῐ	uni1F9F	῞
uni1F78	ò	uni1F8D	Ῐ	uni1FA0	῟
uni1F79	ó	uni1F8E	Ῐ	uni1FA1	ῠ
uni1F7A	ù	uni1F8F	Ῐ	uni1FA2	ῡ
uni1F7B	ú	uni1F90	ῢ	uni1FA3	ῢ
uni1F7C	ò	uni1F91	ῢ	uni1FA4	ΰ
uni1F7D	ó	uni1F92	ῢ	uni1FA5	ΰ
uni1F80	ῶ	uni1F93	ῢ	uni1FA6	ΰ
uni1F81	ῶ	uni1F94	ῢ	uni1FA7	ΰ
uni1F82	ῶ	uni1F95	ῢ	uni1FA8	ῤ
uni1F83	ῶ	uni1F96	ῢ	uni1FA9	ῤ
uni1F84	ῶ	uni1F97	ῢ	uni1FAA	ῥ
uni1F85	ῶ	uni1F98	Ῐ	uni1FAB	ῥ

uni1FAC	”Ωι	uni1FC0	˜	uni1FD6	ĩ
uni1FAD	“Ωι	uni1FC1	˝	uni1FD7	ĩ
uni1FAE	˜Ωι	uni1FC2	ḡ	uni1FD8	İ
uni1FAF	˜Ωι	uni1FC3	ḡ	uni1FD9	Ī
uni1FB0	ǎ	uni1FC4	ḡ	uni1FDA	İ
uni1FB1	ā	uni1FC6	ḡ	uni1FDB	İ
uni1FB2	ḡ	uni1FC7	ḡ	uni1FDD	“
uni1FB3	ḡ	uni1FC8	‘E	uni1FDE	“
uni1FB4	ḡ	uni1FC9	‘E	uni1FDF	˜
uni1FB6	ā	uni1FCA	‘H	uni1FE0	ű
uni1FB7	ḡ	uni1FCB	‘H	uni1FE1	ū
uni1FB8	Ǻ	uni1FCC	Hι	uni1FE2	ű
uni1FB9	Ā	uni1FCD	”	uni1FE3	ű
uni1FBA	À	uni1FCE	”	uni1FE4	Ṗ
uni1FBB	’A	uni1FCF	˜	uni1FE5	Ṗ
uni1FBC	Aι	uni1FD0	ĩ	uni1FE6	ũ
uni1FBD	,	uni1FD1	ī	uni1FE7	ũ
uni1FBE	ι	uni1FD2	ì	uni1FE8	Ÿ
uni1FBF	,	uni1FD3	í	uni1FE9	Ȳ
















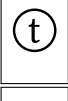
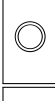

















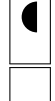



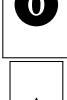
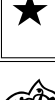
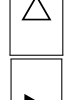


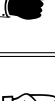


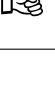
uni1FEA	Y	uni202F		uni2102	C
uni1FEB	Y	uni2031	% <sub>000</sub>	uni2106	‰
uni1FEC	P	uni2036	”	uni210C	§
uni1FED	ˆ	uni2037	”	uni210D	H
uni1FEE	ˆ	uni203B	※	uni210E	h
uni1FEF	`	uni203E	—	uni210F	ħ
uni1FF2	Ϙ	uni2042	* **	uni2115	N
uni1FF3	ϙ	uni204A	7	uni2119	P
uni1FF4	Ϛ	uni204B	P	uni211A	Q
uni1FF6	ϛ	uni204F	;	uni211D	R
uni1FF7	Ϝ	uni2094	ə	uni2120	SM
uni1FF8	ˆO	uni2098	⊕	uni2124	Z
uni1FF9	ˆO	uni2099	⊖	uni2126	Ω
uni1FFA	ˆΩ	uni20A2	G	uni2127	Ϝ
uni1FFB	ˆΩ	uni20A8	Rs	uni2136	ב
uni1FFC	Ω <sub>t</sub>	uni20AF	Dρ	uni2137	ג
uni1FFD	,	uni20B1	₱	uni2138	7
uni1FFE	ˆ	uni2100	a/c	uni2139	i
uni2016		uni2101	a/s	uni214F	ℓℓ

uni216C	L	uni21A6	$\mapsto$	uni2213	$\mp$
uni216D	C	uni21AE	$\nleftrightarrow$	uni2214	$\dot{+}$
uni216E	D	uni21BC	$\longleftarrow$	uni2215	$/$
uni216F	M	uni21BD	$\lrcorner$	uni2216	$\backslash$
uni217C	l	uni21C0	$\rightarrow$	uni2218	$\circ$
uni217D	c	uni21C1	$\longrightarrow$	uni2219	$\cdot$
uni217E	d	uni21CB	$\Leftrightarrow$	uni221B	$\sqrt[3]{\phantom{x}}$
uni217F	m	uni21CC	$\Rrightarrow$	uni221C	$\sqrt[4]{\phantom{x}}$
uni2180	$\mathbb{D}$	uni21CD	$\nleftarrow$	uni2221	$\nlessgtr$
uni2181	$\mathbb{D}$	uni21CE	$\nleftrightarrow$	uni2222	$\nlessgtr$
uni2182	$\mathbb{D}$	uni21CF	$\Rightarrow$	uni2223	$ $
uni2183	$\supset$	uni21D5	$\Updownarrow$	uni2224	$\dagger$
uni2184	$\supset$	uni2201	$\mathbb{C}$	uni2225	$\parallel$
uni2196	$\nearrow$	uni2204	$\nexists$	uni2226	$\nexists$
uni2197	$\nearrow$	uni2206	$\Delta$	uni222C	$\S$
uni2198	$\searrow$	uni220A	$\in$	uni222D	$\S$
uni2199	$\swarrow$	uni220C	$\nexists$	uni222E	$\S$
uni219A	$\nleftarrow$	uni220D	$\ni$	uni2236	$:$
uni219B	$\nrightarrow$	uni2210	$\Pi$	uni2241	$\nrightarrow$

uni2249		uni22EF		uni2463	
uni2259		uni2300		uni2464	
uni2262		uni2302		uni2465	
uni226A		uni2303		uni2466	
uni226B		uni2310		uni2467	
uni226E		uni2320		uni2468	
uni226F		uni2321		uni2469	
uni2270		uni2326		uni246A	
uni2271		uni2327		uni246B	
uni2285		uni2329		uni246C	
uni2296		uni232A		uni246D	
uni2298		uni232B		uni246E	
uni22A2		uni237D		uni246F	
uni22A3		uni2380		uni2470	
uni22A4		uni23D3		uni2471	
uni22A6		uni2423		uni2472	
uni22B6		uni2460		uni2473	
uni22B7		uni2461		uni2474	
uni22EE		uni2462		uni2475	



uni2476	(3)	uni24B7	Ⓑ	uni24CA	ⓤ
uni2477	(4)	uni24B8	Ⓒ	uni24CB	Ⓥ
uni2478	(5)	uni24B9	Ⓓ	uni24CC	Ⓦ
uni2479	(6)	uni24BA	Ⓔ	uni24CD	ⓧ
uni247A	(7)	uni24BB	Ⓕ	uni24CE	Ⓨ
uni247B	(8)	uni24BC	Ⓖ	uni24CF	Ⓩ
uni247C	(9)	uni24BD	Ⓗ	uni24D0	ⓐ
uni247D	(10)	uni24BE	Ⓘ	uni24D1	ⓑ
uni247E	(11)	uni24BF	Ⓢ	uni24D2	ⓒ
uni247F	(12)	uni24C0	Ⓚ	uni24D3	ⓓ
uni2480	(13)	uni24C1	Ⓛ	uni24D4	ⓔ
uni2481	(14)	uni24C2	Ⓜ	uni24D5	ⓕ
uni2482	(15)	uni24C3	Ⓝ	uni24D6	ⓖ
uni2483	(16)	uni24C4	Ⓞ	uni24D7	ⓗ
uni2484	(17)	uni24C5	Ⓟ	uni24D8	Ⓢ
uni2485	(18)	uni24C6	Ⓠ	uni24D9	Ⓣ
uni2486	(19)	uni24C7	Ⓡ	uni24DA	Ⓚ
uni2487	(20)	uni24C8	Ⓢ	uni24DB	Ⓛ
uni24B6	Ⓐ	uni24C9	Ⓣ	uni24DC	Ⓜ

uni24DD		uni24F0		uni25BD	
uni24DE		uni24F1		uni25C0	
uni24DF		uni24F2		uni25C1	
uni24E0		uni24F3		uni25C6	
uni24E1		uni24F4		uni25C7	
uni24E2		uni24F5		uni25C9	
uni24E3		uni24F6		uni25CE	
uni24E4		uni24F7		uni25D0	
uni24E5		uni24F8		uni25D1	
uni24E6		uni24F9		uni25D2	
uni24E7		uni24FA		uni25D3	
uni24E8		uni24FB		uni25D4	
uni24E9		uni24FC		uni25D5	
uni24EA		uni24FD		uni25D6	
uni24EB		uni24FE		uni25D7	
uni24EC		uni24FF		uni2605	
uni24ED		uni25B3		uni2619	
uni24EE		uni25B6		uni261B	
uni24EF		uni25B7		uni261E	

uni2627		uni264D		uni26AC	
uni262F		uni264E		uni26AD	
uni2639		uni264F		uni26AE	
uni263A		uni2650		uni26AF	
uni263B		uni2651		uni2714	
uni263D		uni2652		uni2718	
uni263E		uni2653		uni2767	
uni263F		uni2660		uni2776	
uni2641		uni2663		uni2777	
uni2643		uni2665		uni2778	
uni2644		uni2666		uni2779	
uni2645		uni2669		uni277A	
uni2646		uni266C		uni277B	
uni2647		uni2695		uni277C	
uni2648		uni2698		uni277D	
uni2649		uni26A2		uni277E	
uni264A		uni26A3		uni277F	
uni264B		uni26A4		uni27C2	
uni264C		uni26A5		uni27E6	

uni27E7	⌋	uniA720	7	uniE0CB	d
uni2C60	Ł	uniA721	F	uniE0E8	Я
uni2C61	ł	uniA765	ƒ	uniE0EE	γ
uni2C62	Ł	uniE001	Œ	uniE0EF	γ
uni2C63	P	uniE002	œ	uniE0F0	W
uni2C64	R	uniE003	Œ	uniE0F2	W
uni2C65	Ǻ	uniE004	≡	uniE0F3	γ
uni2C66	Ƨ	uniE005	≡	uniE0F4	γ
uni2C67	H	uniE006	—	uniE0F5	γ
uni2C68	h	uniE007	—	uniE0F9	“
uni2C69	K	uniE008	—	uniE0FB	”
uni2C6A	k	uniE009	L <sub>t</sub>	uniE101	○
uni2C6B	Z	uniE00A	Libertine	uniE104	📄
uni2C6C	Z	uniE00B	⦿	uniE105	🌿
uni2C74	V	uniE040	⌚	uniE106	🏠
uni2C75	F	uniE041	⌚	uniE107	📊
uni2C76	F	uniE042	⌚	uniE128	□
uni2C77	∅	uniE04F	Ƨ	uniE129	□
uni2E17	≈	uniE06B		uniE12A	□



Ycircumflex	Ŷ	Z	Z	zero.inferior	o
ydiereis	ÿ	zacute	Ž	zero.oldstyle	Ō
Ydiereis	Ÿ	Zacute	Ž	zero.slash	Ø
ydiereis.sc	Ÿ	zacute.sc	Ž	zero.slashfitted	Ø
yen	¥	zcaron	Ž	zero.superior	o
Yen.fitted	¥	Zcaron	Ž	zero.taboldstyle	Ō
ygrave	ÿ	zcaron.sc	Ž	zerowidthspace	
Ygrave	Ÿ	zdotaccent	Ž	zeta	ζ
y.inferior	y	Zdotaccent	Ž	Zeta	Z
y.sc	Y	zdotaccent.sc	Ž	z.inferior	z
y.superior	y	zero	0	z.sc	Z
z	Z	zero.fitted	0	z.superior	z

5.3 Gruppen Libertine

5.3.1 0000

space (0x0020)		six (0x0036)	6	L (0x004c)	L
exclam (0x0021)	!	seven (0x0037)	7	M (0x004d)	M
quotedbl (0x0022)	"	eight (0x0038)	8	N (0x004e)	N
numbersign (0x0023)	#	nine (0x0039)	9	O (0x004f)	O
dollar (0x0024)	\$	colon (0x003a)	:	P (0x0050)	P
percent (0x0025)	%	semicolon (0x003b)	;	Q (0x0051)	Q
ampersand (0x0026)	&	less (0x003c)	<	R (0x0052)	R
quotesingle (0x0027)	'	equal (0x003d)	=	S (0x0053)	S
parenleft (0x0028)	(	greater (0x003e)	>	T (0x0054)	T
parenright (0x0029)	)	question (0x003f)	?	U (0x0055)	U
asterisk (0x002a)	*	at (0x0040)	@	V (0x0056)	V
plus (0x002b)	+	A (0x0041)	A	W (0x0057)	W
comma (0x002c)	,	B (0x0042)	B	X (0x0058)	X
hyphen (0x002d)	-	C (0x0043)	C	Y (0x0059)	Y
period (0x002e)	.	D (0x0044)	D	Z (0x005a)	Z
slash (0x002f)	/	E (0x0045)	E	bracketleft (0x005b)	[
zero (0x0030)	0	F (0x0046)	F	backslash (0x005c)	\
one (0x0031)	1	G (0x0047)	G	bracketright (0x005d)	]
two (0x0032)	2	H (0x0048)	H	asciicircum (0x005e)	^
three (0x0033)	3	I (0x0049)	I	underscore (0x005f)	_
four (0x0034)	4	J (0x004a)	J	grave (0x0060)	`
five (0x0035)	5	K (0x004b)	K	a (0x0061)	a

<a href="#">b</a> (0x0062)	b	<a href="#">z</a> (0x007a)	Z	<a href="#">three.superior</a> (0x00b3)	³
<a href="#">c</a> (0x0063)	c	<a href="#">braceleft</a> (0x007b)	{	<a href="#">acute</a> (0x00b4)	´
<a href="#">d</a> (0x0064)	d	<a href="#">bar</a> (0x007c)		<a href="#">uni00B5</a> (0x00b5)	μ
<a href="#">e</a> (0x0065)	e	<a href="#">braceright</a> (0x007d)	}	<a href="#">paragraph</a> (0x00b6)	¶
<a href="#">f</a> (0x0066)	f	<a href="#">asciitilde</a> (0x007e)	~	<a href="#">periodcentered</a> (0x00b7)	·
<a href="#">g</a> (0x0067)	g	<a href="#">uni00A0</a> (0x00a0)		<a href="#">cedilla</a> (0x00b8)	¸
<a href="#">h</a> (0x0068)	h	<a href="#">exclamdown</a> (0x00a1)	¡	<a href="#">one.superior</a> (0x00b9)	¹
<a href="#">i</a> (0x0069)	i	<a href="#">cent</a> (0x00a2)	¢	<a href="#">ordmasculine</a> (0x00ba)	º
<a href="#">j</a> (0x006a)	j	<a href="#">sterling</a> (0x00a3)	£	<a href="#">guillemotright</a> (0x00bb)	»
<a href="#">k</a> (0x006b)	k	<a href="#">currency</a> (0x00a4)	¤	<a href="#">onequarter</a> (0x00bc)	¼
<a href="#">l</a> (0x006c)	l	<a href="#">yen</a> (0x00a5)	¥	<a href="#">onehalf</a> (0x00bd)	½
<a href="#">m</a> (0x006d)	m	<a href="#">brokenbar</a> (0x00a6)		<a href="#">threequarters</a> (0x00be)	¾
<a href="#">n</a> (0x006e)	n	<a href="#">section</a> (0x00a7)	§	<a href="#">questiondown</a> (0x00bf)	¿
<a href="#">o</a> (0x006f)	o	<a href="#">dieresis</a> (0x00a8)	¨	<a href="#">Agrave</a> (0x00c0)	À
<a href="#">p</a> (0x0070)	p	<a href="#">copyright</a> (0x00a9)	©	<a href="#">Aacute</a> (0x00c1)	Á
<a href="#">q</a> (0x0071)	q	<a href="#">ordfeminine</a> (0x00aa)	ª	<a href="#">Acircumflex</a> (0x00c2)	Â
<a href="#">r</a> (0x0072)	r	<a href="#">guillemotleft</a> (0x00ab)	«	<a href="#">Atilde</a> (0x00c3)	Ã
<a href="#">s</a> (0x0073)	s	<a href="#">logicalnot</a> (0x00ac)	¬	<a href="#">Adieresis</a> (0x00c4)	Ä
<a href="#">t</a> (0x0074)	t	<a href="#">uni00AD</a> (0x00ad)	-	<a href="#">Aring</a> (0x00c5)	Å
<a href="#">u</a> (0x0075)	u	<a href="#">registered</a> (0x00ae)	®	<a href="#">AE</a> (0x00c6)	Æ
<a href="#">v</a> (0x0076)	v	<a href="#">macron</a> (0x00af)	-	<a href="#">Ccedilla</a> (0x00c7)	Ç
<a href="#">w</a> (0x0077)	W	<a href="#">degree</a> (0x00b0)	°	<a href="#">Egrave</a> (0x00c8)	È
<a href="#">x</a> (0x0078)	x	<a href="#">plusminus</a> (0x00b1)	±	<a href="#">Eacute</a> (0x00c9)	É
<a href="#">y</a> (0x0079)	y	<a href="#">two.superior</a> (0x00b2)	²	<a href="#">Ecircumflex</a> (0x00ca)	Ê



Edieresis (0x00cb)	Ë	Yacute (0x00dd)	Ŷ	idieresis (0x00ef)	ï
Igrave (0x00cc)	Ì	Thorn (0x00de)	ᚢ	eth (0x00f0)	ð
Iacute (0x00cd)	Í	germandbls (0x00df)	ß	ntilde (0x00f1)	ñ
Icircumflex (0x00ce)	Î	agrave (0x00e0)	à	ograve (0x00f2)	ò
Idieresis (0x00cf)	Ï	aacute (0x00e1)	á	oacute (0x00f3)	ó
Eth (0x00d0)	Ð	acircumflex (0x00e2)	â	ocircumflex (0x00f4)	ô
Ntilde (0x00d1)	Ñ	atilde (0x00e3)	ã	otilde (0x00f5)	õ
Ograve (0x00d2)	Ò	adieresis (0x00e4)	ä	odieresis (0x00f6)	ö
Oacute (0x00d3)	Ó	aring (0x00e5)	å	divide (0x00f7)	÷
Ocircumflex (0x00d4)	Ô	ae (0x00e6)	æ	oslash (0x00f8)	ø
Otilde (0x00d5)	Õ	ccedilla (0x00e7)	ç	ugrave (0x00f9)	ù
Odieresis (0x00d6)	Ö	egrave (0x00e8)	è	uacute (0x00fa)	ú
multiply (0x00d7)	×	eacute (0x00e9)	é	ucircumflex (0x00fb)	û
Oslash (0x00d8)	Ø	ecircumflex (0x00ea)	ê	udieresis (0x00fc)	ü
Ugrave (0x00d9)	Ù	edieresis (0x00eb)	ë	yacute (0x00fd)	ý
Uacute (0x00da)	Ú	igrave (0x00ec)	ì	thorn (0x00fe)	þ
Ucircumflex (0x00db)	Û	iacute (0x00ed)	í	ydieresis (0x00ff)	ÿ
Udieresis (0x00dc)	Ü	icircumflex (0x00ee)	î		

### 5.3.2 0100

Amacron (0x0100)	Ā	Aogonek (0x0104)	Ą	Ccircumflex (0x0108)	Ĉ
amacron (0x0101)	ā	aogonek (0x0105)	ą	ccircumflex (0x0109)	ĉ
Abreve (0x0102)	Ă	Cacute (0x0106)	Ć	Cdotaccent (0x010a)	Ċ
abreve (0x0103)	ă	acacute (0x0107)	ć	cdotaccent (0x010b)	ċ

<a href="#">Ccaron</a> (0x010c)	Č	<a href="#">Hcircumflex</a> (0x0124)	Ĥ	<a href="#">lcommaaccent</a> (0x013c)	ł
<a href="#">ccaron</a> (0x010d)	č	<a href="#">hcircumflex</a> (0x0125)	ĥ	<a href="#">Lcaron</a> (0x013d)	Ľ
<a href="#">Dcaron</a> (0x010e)	Ǻ	<a href="#">Hbar</a> (0x0126)	Ħ	<a href="#">lcaron</a> (0x013e)	ĺ
<a href="#">dcaron</a> (0x010f)	ǻ	<a href="#">hbar</a> (0x0127)	ħ	<a href="#">Ldot</a> (0x013f)	Ł
<a href="#">Dcroat</a> (0x0110)	Đ	<a href="#">Itilde</a> (0x0128)	Ĩ	<a href="#">ldot</a> (0x0140)	ł
<a href="#">dcroat</a> (0x0111)	đ	<a href="#">itilde</a> (0x0129)	ĩ	<a href="#">Lslash</a> (0x0141)	Ł
<a href="#">Emacron</a> (0x0112)	Ē	<a href="#">Imacron</a> (0x012a)	Ī	<a href="#">lslash</a> (0x0142)	ł
<a href="#">emacron</a> (0x0113)	ē	<a href="#">imacron</a> (0x012b)	ī	<a href="#">Nacute</a> (0x0143)	Ń
<a href="#">Ebreve</a> (0x0114)	Ė	<a href="#">Ibreve</a> (0x012c)	İ	<a href="#">nacute</a> (0x0144)	ń
<a href="#">ebreve</a> (0x0115)	ė	<a href="#">ibreve</a> (0x012d)	ı	<a href="#">Ncommaaccent</a> (0x0145)	Ŋ
<a href="#">Edotaccent</a> (0x0116)	Ė	<a href="#">Iogonek</a> (0x012e)	Į	<a href="#">ncommaaccent</a> (0x0146)	ŋ
<a href="#">edotaccent</a> (0x0117)	ė	<a href="#">iogonek</a> (0x012f)	į	<a href="#">Ncaron</a> (0x0147)	Ñ
<a href="#">Eogonek</a> (0x0118)	Ę	<a href="#">Idotaccent</a> (0x0130)	İ	<a href="#">ncaron</a> (0x0148)	ň
<a href="#">eogonek</a> (0x0119)	ę	<a href="#">dotlessi</a> (0x0131)	ı	<a href="#">napostrophe</a> (0x0149)	’
<a href="#">Ecaron</a> (0x011a)	Ě	<a href="#">IJ</a> (0x0132)	IJ	<a href="#">Eng</a> (0x014a)	Ŋ
<a href="#">ecaron</a> (0x011b)	ě	<a href="#">ij</a> (0x0133)	ij	<a href="#">eng</a> (0x014b)	ŋ
<a href="#">Gcircumflex</a> (0x011c)	Ĝ	<a href="#">Jcircumflex</a> (0x0134)	Ĵ	<a href="#">Omacron</a> (0x014c)	Ō
<a href="#">gcircumflex</a> (0x011d)	ĝ	<a href="#">jcircumflex</a> (0x0135)	ĵ	<a href="#">omacron</a> (0x014d)	ō
<a href="#">Gbreve</a> (0x011e)	Ğ	<a href="#">Kcommaaccent</a> (0x0136)	Ƙ	<a href="#">Obreve</a> (0x014e)	Ŏ
<a href="#">gbreve</a> (0x011f)	ğ	<a href="#">kcommaaccent</a> (0x0137)	ƙ	<a href="#">obreve</a> (0x014f)	ö
<a href="#">Gdotaccent</a> (0x0120)	Ḡ	<a href="#">kgreenlandic</a> (0x0138)	Ƒ	<a href="#">Ohungarumlaut</a> (0x0150)	Ő
<a href="#">gdotaccent</a> (0x0121)	ḡ	<a href="#">Lacute</a> (0x0139)	Ĺ	<a href="#">ohungarumlaut</a> (0x0151)	ő
<a href="#">Gcommaaccent</a> (0x0122)	Ḣ	<a href="#">lacute</a> (0x013a)	ĺ	<a href="#">OE</a> (0x0152)	Œ
<a href="#">gcommaaccent</a> (0x0123)	ḣ	<a href="#">Lcommaaccent</a> (0x013b)	Ļ	<a href="#">oe</a> (0x0153)	œ

<a href="#">Racute</a> (0x0154)	Ŕ	<a href="#">Ubreve</a> (0x016c)	Ŭ	<a href="#">uni0184</a> (0x0184)	Ḅ
<a href="#">racute</a> (0x0155)	ŕ	<a href="#">ubreve</a> (0x016d)	ŭ	<a href="#">uni0185</a> (0x0185)	ḅ
<a href="#">Rcommaaccent</a> (0x0156)	Ŗ	<a href="#">Uring</a> (0x016e)	Ů	<a href="#">uni0186</a> (0x0186)	Ḇ
<a href="#">rcommaaccent</a> (0x0157)	ŗ	<a href="#">uring</a> (0x016f)	ů	<a href="#">uni0187</a> (0x0187)	ḇ
<a href="#">Rcaron</a> (0x0158)	Ř	<a href="#">Uhungarumlaut</a> (0x0170)	Ű	<a href="#">uni0188</a> (0x0188)	Ḉ
<a href="#">rcaron</a> (0x0159)	ř	<a href="#">uhungarumlaut</a> (0x0171)	ű	<a href="#">uni0189</a> (0x0189)	ḉ
<a href="#">Sacute</a> (0x015a)	Ŝ	<a href="#">Uogonek</a> (0x0172)	Ų	<a href="#">uni018A</a> (0x018a)	Ḋ
<a href="#">sacute</a> (0x015b)	ŝ	<a href="#">uogonek</a> (0x0173)	ų	<a href="#">uni018B</a> (0x018b)	ḋ
<a href="#">Scircumflex</a> (0x015c)	Ŝ	<a href="#">Wcircumflex</a> (0x0174)	Ŵ	<a href="#">uni018C</a> (0x018c)	Ḍ
<a href="#">scircumflex</a> (0x015d)	ŝ	<a href="#">wcircumflex</a> (0x0175)	ŵ	<a href="#">uni018D</a> (0x018d)	ḅ
<a href="#">Scedilla</a> (0x015e)	Ș	<a href="#">Ycircumflex</a> (0x0176)	Ŷ	<a href="#">uni018E</a> (0x018e)	Ḇ
<a href="#">scedilla</a> (0x015f)	ș	<a href="#">ycircumflex</a> (0x0177)	ŷ	<a href="#">uni018F</a> (0x018f)	ḇ
<a href="#">Scaron</a> (0x0160)	Š	<a href="#">Ydieresis</a> (0x0178)	ÿ	<a href="#">uni0190</a> (0x0190)	Ḉ
<a href="#">saron</a> (0x0161)	š	<a href="#">Zacute</a> (0x0179)	Ž	<a href="#">uni0191</a> (0x0191)	Ḋ
<a href="#">Tcommaaccent</a> (0x0162)	Ţ	<a href="#">zacute</a> (0x017a)	ž	<a href="#">florin</a> (0x0192)	Ḍ
<a href="#">tcommaaccent</a> (0x0163)	ţ	<a href="#">Zdotaccent</a> (0x017b)	Ž	<a href="#">uni0193</a> (0x0193)	Ḇ
<a href="#">Tcaron</a> (0x0164)	Ť	<a href="#">zdotaccent</a> (0x017c)	ž	<a href="#">uni0194</a> (0x0194)	Ḉ
<a href="#">tcaron</a> (0x0165)	ť	<a href="#">Zcaron</a> (0x017d)	Ž	<a href="#">uni0195</a> (0x0195)	Ḋ
<a href="#">Tbar</a> (0x0166)	Ṫ	<a href="#">zcaron</a> (0x017e)	ž	<a href="#">uni0196</a> (0x0196)	Ḍ
<a href="#">tbar</a> (0x0167)	ṫ	<a href="#">longs</a> (0x017f)	ƒ	<a href="#">uni0197</a> (0x0197)	Ḇ
<a href="#">Utilde</a> (0x0168)	Ũ	<a href="#">uni0180</a> (0x0180)	Ḅ	<a href="#">uni0198</a> (0x0198)	Ḉ
<a href="#">utilde</a> (0x0169)	ũ	<a href="#">uni0181</a> (0x0181)	ḅ	<a href="#">uni0199</a> (0x0199)	ḉ
<a href="#">Umacron</a> (0x016a)	Ū	<a href="#">uni0182</a> (0x0182)	Ḇ	<a href="#">uni019A</a> (0x019a)	Ḋ
<a href="#">umacron</a> (0x016b)	ū	<a href="#">uni0183</a> (0x0183)	ḇ	<a href="#">uni019B</a> (0x019b)	ḅ

<a href="#">uni019C</a> (0x019c)	Ƶ	<a href="#">uni01B4</a> (0x01b4)	Ƴ	<a href="#">uni01CC</a> (0x01cc)	ņj
<a href="#">uni019D</a> (0x019d)	ƶ	<a href="#">uni01B5</a> (0x01b5)	Ʒ	<a href="#">uni01CD</a> (0x01cd)	Ǻ
<a href="#">uni019E</a> (0x019e)	Ʒ	<a href="#">uni01B6</a> (0x01b6)	ƹ	<a href="#">uni01CE</a> (0x01ce)	ǻ
<a href="#">uni019F</a> (0x019f)	ƹ	<a href="#">uni01B7</a> (0x01b7)	ƺ	<a href="#">uni01CF</a> (0x01cf)	Ǽ
<a href="#">Ohorn</a> (0x01a0)	ƺ	<a href="#">uni01B8</a> (0x01b8)	ƻ	<a href="#">uni01D0</a> (0x01d0)	ǽ
<a href="#">ohorn</a> (0x01a1)	ƻ	<a href="#">uni01B9</a> (0x01b9)	Ƽ	<a href="#">uni01D1</a> (0x01d1)	Ǿ
<a href="#">uni01A2</a> (0x01a2)	Ƽ	<a href="#">uni01BA</a> (0x01ba)	ƽ	<a href="#">uni01D2</a> (0x01d2)	ǿ
<a href="#">uni01A3</a> (0x01a3)	ƽ	<a href="#">uni01BB</a> (0x01bb)	ƿ	<a href="#">uni01D3</a> (0x01d3)	ǘ
<a href="#">uni01A4</a> (0x01a4)	ƿ	<a href="#">uni01BC</a> (0x01bc)	ƿ	<a href="#">uni01D4</a> (0x01d4)	Ǚ
<a href="#">uni01A5</a> (0x01a5)	ƿ	<a href="#">uni01BD</a> (0x01bd)	ƿ	<a href="#">uni01D5</a> (0x01d5)	ǚ
<a href="#">uni01A6</a> (0x01a6)	ƿ	<a href="#">uni01BE</a> (0x01be)	ƿ	<a href="#">uni01D6</a> (0x01d6)	ǜ
<a href="#">uni01A7</a> (0x01a7)	ƿ	<a href="#">uni01BF</a> (0x01bf)	ƿ	<a href="#">uni01D7</a> (0x01d7)	ǝ
<a href="#">uni01A8</a> (0x01a8)	ƿ	<a href="#">uni01C0</a> (0x01c0)	ƿ	<a href="#">uni01D8</a> (0x01d8)	Ǟ
<a href="#">uni01A9</a> (0x01a9)	ƿ	<a href="#">uni01C1</a> (0x01c1)	ƿ	<a href="#">uni01D9</a> (0x01d9)	ǟ
<a href="#">uni01AA</a> (0x01aa)	ƿ	<a href="#">uni01C2</a> (0x01c2)	ƿ	<a href="#">uni01DA</a> (0x01da)	Ǡ
<a href="#">uni01AB</a> (0x01ab)	ƿ	<a href="#">uni01C3</a> (0x01c3)	ƿ	<a href="#">uni01DB</a> (0x01db)	ǡ
<a href="#">uni01AC</a> (0x01ac)	ƿ	<a href="#">uni01C4</a> (0x01c4)	ƿ	<a href="#">uni01DC</a> (0x01dc)	Ǣ
<a href="#">uni01AD</a> (0x01ad)	ƿ	<a href="#">uni01C5</a> (0x01c5)	ƿ	<a href="#">uni01DD</a> (0x01dd)	ǣ
<a href="#">uni01AE</a> (0x01ae)	ƿ	<a href="#">uni01C6</a> (0x01c6)	ƿ	<a href="#">uni01DE</a> (0x01de)	Ǥ
<a href="#">Uhorn</a> (0x01af)	ƿ	<a href="#">uni01C7</a> (0x01c7)	ƿ	<a href="#">uni01DF</a> (0x01df)	ǥ
<a href="#">uhorn</a> (0x01b0)	ƿ	<a href="#">uni01C8</a> (0x01c8)	ƿ	<a href="#">uni01E0</a> (0x01e0)	Ǧ
<a href="#">uni01B1</a> (0x01b1)	ƿ	<a href="#">uni01C9</a> (0x01c9)	ƿ	<a href="#">uni01E1</a> (0x01e1)	ǧ
<a href="#">uni01B2</a> (0x01b2)	ƿ	<a href="#">uni01CA</a> (0x01ca)	ƿ	<a href="#">uni01E2</a> (0x01e2)	Ǩ
<a href="#">uni01B3</a> (0x01b3)	ƿ	<a href="#">uni01CB</a> (0x01cb)	ƿ	<a href="#">uni01E3</a> (0x01e3)	ǩ

<a href="#">uni01E4</a> (0x01e4)	Ǧ	<a href="#">uni01EE</a> (0x01ee)	Ž	<a href="#">uni01F8</a> (0x01f8)	Ẑ
<a href="#">uni01E5</a> (0x01e5)	ǧ	<a href="#">uni01EF</a> (0x01ef)	ž	<a href="#">uni01F9</a> (0x01f9)	ẑ
<a href="#">Gcaron</a> (0x01e6)	Ǧ	<a href="#">uni01F0</a> (0x01f0)	ǰ	<a href="#">Aringacute</a> (0x01fa)	Ǻ
<a href="#">gcaron</a> (0x01e7)	ǧ	<a href="#">uni01F1</a> (0x01f1)	DZ	<a href="#">aringacute</a> (0x01fb)	ǻ
<a href="#">uni01E8</a> (0x01e8)	Ǭ	<a href="#">uni01F2</a> (0x01f2)	Dz	<a href="#">AEacute</a> (0x01fc)	Æ
<a href="#">uni01E9</a> (0x01e9)	ǭ	<a href="#">uni01F3</a> (0x01f3)	dz	<a href="#">aeacute</a> (0x01fd)	æ
<a href="#">uni01EA</a> (0x01ea)	Ǫ	<a href="#">uni01F4</a> (0x01f4)	Ġ	<a href="#">Oslashacute</a> (0x01fe)	Ø
<a href="#">uni01EB</a> (0x01eb)	ǫ	<a href="#">uni01F5</a> (0x01f5)	ġ	<a href="#">oslashacute</a> (0x01ff)	ø
<a href="#">uni01EC</a> (0x01ec)	Ǭ	<a href="#">uni01F6</a> (0x01f6)	Ĥ		
<a href="#">uni01ED</a> (0x01ed)	ǭ	<a href="#">uni01F7</a> (0x01f7)	Ɔ		

### 5.3.3 0200

<a href="#">uni0200</a> (0x0200)	Ä	<a href="#">uni020C</a> (0x020c)	Ö	<a href="#">Scommaaccent</a> (0x0218)	Ş
<a href="#">uni0201</a> (0x0201)	ä	<a href="#">uni020D</a> (0x020d)	ö	<a href="#">scommaaccent</a> (0x0219)	ş
<a href="#">uni0202</a> (0x0202)	Â	<a href="#">uni020E</a> (0x020e)	Ô	<a href="#">uni021A</a> (0x021a)	Ț
<a href="#">uni0203</a> (0x0203)	â	<a href="#">uni020F</a> (0x020f)	ô	<a href="#">uni021B</a> (0x021b)	ț
<a href="#">uni0204</a> (0x0204)	È	<a href="#">uni0210</a> (0x0210)	Ř	<a href="#">uni021C</a> (0x021c)	Ȝ
<a href="#">uni0205</a> (0x0205)	è	<a href="#">uni0211</a> (0x0211)	ř	<a href="#">uni021D</a> (0x021d)	ȝ
<a href="#">uni0206</a> (0x0206)	Ê	<a href="#">uni0212</a> (0x0212)	Ŕ	<a href="#">uni021E</a> (0x021e)	Ĥ
<a href="#">uni0207</a> (0x0207)	ê	<a href="#">uni0213</a> (0x0213)	ŕ	<a href="#">uni021F</a> (0x021f)	ĥ
<a href="#">uni0208</a> (0x0208)	Ĭ	<a href="#">uni0214</a> (0x0214)	Û	<a href="#">uni0220</a> (0x0220)	ŋ
<a href="#">uni0209</a> (0x0209)	ĭ	<a href="#">uni0215</a> (0x0215)	ù	<a href="#">uni0221</a> (0x0221)	ɖ
<a href="#">uni020A</a> (0x020a)	Î	<a href="#">uni0216</a> (0x0216)	Û	<a href="#">uni0222</a> (0x0222)	8
<a href="#">uni020B</a> (0x020b)	î	<a href="#">uni0217</a> (0x0217)	û	<a href="#">uni0223</a> (0x0223)	8

<a href="#">uni0224</a> (0x0224)	Ƶ	<a href="#">uni023C</a> (0x023c)	Ɔ	<a href="#">uni0262</a> (0x0262)	Ɔ
<a href="#">uni0225</a> (0x0225)	ƶ	<a href="#">uni023D</a> (0x023d)	Ǝ	<a href="#">gammalatin</a> (0x0263)	Ʒ
<a href="#">uni0226</a> (0x0226)	À	<a href="#">uni023E</a> (0x023e)	Ƨ	<a href="#">uni0264</a> (0x0264)	Ƹ
<a href="#">uni0227</a> (0x0227)	à	<a href="#">uni023F</a> (0x023f)	ƨ	<a href="#">uni0265</a> (0x0265)	ƹ
<a href="#">uni0228</a> (0x0228)	Ẹ	<a href="#">uni0241</a> (0x0241)	Ʊ	<a href="#">hhook</a> (0x0266)	ɦ
<a href="#">uni0229</a> (0x0229)	ẹ	<a href="#">uni0243</a> (0x0243)	Ʋ	<a href="#">uni0267</a> (0x0267)	ħ
<a href="#">uni022A</a> (0x022a)	Ö	<a href="#">uni0250</a> (0x0250)	Ƶ	<a href="#">uni0268</a> (0x0268)	İ
<a href="#">uni022B</a> (0x022b)	ö	<a href="#">uni0251</a> (0x0251)	ɑ	<a href="#">uni0269</a> (0x0269)	ı
<a href="#">uni022C</a> (0x022c)	Õ	<a href="#">uni0252</a> (0x0252)	Ɓ	<a href="#">uni026A</a> (0x026a)	Ɩ
<a href="#">uni022D</a> (0x022d)	õ	<a href="#">uni0253</a> (0x0253)	Ƃ	<a href="#">uni026B</a> (0x026b)	ƭ
<a href="#">uni022E</a> (0x022e)	Ò	<a href="#">uni0254</a> (0x0254)	ƃ	<a href="#">uni026C</a> (0x026c)	Ƭ
<a href="#">uni022F</a> (0x022f)	ò	<a href="#">uni0255</a> (0x0255)	Ƅ	<a href="#">uni026D</a> (0x026d)	Ƭ
<a href="#">uni0230</a> (0x0230)	Ö	<a href="#">uni0256</a> (0x0256)	ƅ	<a href="#">uni026E</a> (0x026e)	Ʒ
<a href="#">uni0231</a> (0x0231)	ö	<a href="#">uni0257</a> (0x0257)	Ɔ	<a href="#">uni026F</a> (0x026f)	Ʒ
<a href="#">uni0232</a> (0x0232)	Ȳ	<a href="#">uni0258</a> (0x0258)	Ɖ	<a href="#">uni0270</a> (0x0270)	Ʒ
<a href="#">uni0233</a> (0x0233)	ȳ	<a href="#">uni0259</a> (0x0259)	Ɗ	<a href="#">uni0271</a> (0x0271)	Ʒ
<a href="#">uni0234</a> (0x0234)	ƀ	<a href="#">uni025A</a> (0x025a)	Ƌ	<a href="#">uni0272</a> (0x0272)	Ʒ
<a href="#">uni0235</a> (0x0235)	Ɓ	<a href="#">uni025B</a> (0x025b)	ƌ	<a href="#">uni0273</a> (0x0273)	Ʒ
<a href="#">uni0236</a> (0x0236)	Ƃ	<a href="#">uni025C</a> (0x025c)	ƍ	<a href="#">uni0274</a> (0x0274)	Ʒ
<a href="#">uni0237</a> (0x0237)	ƃ	<a href="#">uni025D</a> (0x025d)	Ǝ	<a href="#">uni0275</a> (0x0275)	Ʒ
<a href="#">uni0238</a> (0x0238)	Ƅ	<a href="#">uni025E</a> (0x025e)	Ə	<a href="#">uni0276</a> (0x0276)	Ʒ
<a href="#">uni0239</a> (0x0239)	ƅ	<a href="#">uni025F</a> (0x025f)	Ɛ	<a href="#">uni0277</a> (0x0277)	Ʒ
<a href="#">uni023A</a> (0x023a)	Ɔ	<a href="#">uni0260</a> (0x0260)	Ɔ	<a href="#">uni0278</a> (0x0278)	Ʒ
<a href="#">uni023B</a> (0x023b)	Ɔ	<a href="#">uni0261</a> (0x0261)	Ɔ	<a href="#">rtured</a> (0x0279)	Ʒ

<a href="#">uni027A</a> (0x027a)	Ɂ	<a href="#">uni0292</a> (0x0292)	Ƀ	<a href="#">uni02AA</a> (0x02aa)	Ʉ
<a href="#">rhookturned</a> (0x027b)	ɂ	<a href="#">uni0293</a> (0x0293)	Ʉ	<a href="#">uni02AB</a> (0x02ab)	Ʌ
<a href="#">uni027C</a> (0x027c)	Ƀ	<a href="#">uni0294</a> (0x0294)	Ʌ	<a href="#">uni02AC</a> (0x02ac)	Ɇ
<a href="#">uni027D</a> (0x027d)	Ʉ	<a href="#">glottalstopreversed</a> (0x0295)	Ɇ	<a href="#">uni02AD</a> (0x02ad)	ɇ
<a href="#">uni027E</a> (0x027e)	Ʌ	<a href="#">uni0296</a> (0x0296)	ɇ	<a href="#">uni02AE</a> (0x02ae)	Ɉ
<a href="#">uni027F</a> (0x027f)	Ɇ	<a href="#">uni0297</a> (0x0297)	Ɉ	<a href="#">uni02AF</a> (0x02af)	ɉ
<a href="#">Rsmallcap</a> (0x0280)	ɇ	<a href="#">uni0298</a> (0x0298)	ɉ	<a href="#">h.superior</a> (0x02b0)	Ɋ
<a href="#">Rsmallinverted</a> (0x0281)	Ɉ	<a href="#">uni0299</a> (0x0299)	Ɋ	<a href="#">hhook.superior</a> (0x02b1)	ɋ
<a href="#">uni0282</a> (0x0282)	ɉ	<a href="#">uni029A</a> (0x029a)	ɋ	<a href="#">j.superior</a> (0x02b2)	Ɍ
<a href="#">uni0283</a> (0x0283)	Ɋ	<a href="#">uni029B</a> (0x029b)	Ɍ	<a href="#">r.superior</a> (0x02b3)	ɍ
<a href="#">uni0284</a> (0x0284)	ɋ	<a href="#">uni029C</a> (0x029c)	ɍ	<a href="#">rturned.superior</a> (0x02b4)	Ɏ
<a href="#">uni0285</a> (0x0285)	Ɍ	<a href="#">uni029D</a> (0x029d)	Ɏ	<a href="#">rhookturned.superior</a> (0x02b5)	ɏ
<a href="#">uni0286</a> (0x0286)	ɍ	<a href="#">uni029E</a> (0x029e)	ɏ	<a href="#">Rsmallinverted.superior</a> (0x02b6)	ɐ
<a href="#">uni0287</a> (0x0287)	Ɏ	<a href="#">uni029F</a> (0x029f)	ɐ	<a href="#">w.superior</a> (0x02b7)	ɑ
<a href="#">uni0288</a> (0x0288)	ɏ	<a href="#">uni02A0</a> (0x02a0)	ɑ	<a href="#">y.superior</a> (0x02b8)	ɒ
<a href="#">uni0289</a> (0x0289)	ɐ	<a href="#">uni02A1</a> (0x02a1)	ɒ	<a href="#">uni02B9</a> (0x02b9)	ɓ
<a href="#">uni028A</a> (0x028a)	ɑ	<a href="#">uni02A2</a> (0x02a2)	ɓ	<a href="#">uni02BA</a> (0x02ba)	ɔ
<a href="#">uni028B</a> (0x028b)	ɒ	<a href="#">uni02A3</a> (0x02a3)	ɔ	<a href="#">uni02BB</a> (0x02bb)	ɔ̃
<a href="#">uni028C</a> (0x028c)	ɓ	<a href="#">uni02A4</a> (0x02a4)	ɔ̃	<a href="#">afii57929</a> (0x02bc)	ɔ̇
<a href="#">uni028D</a> (0x028d)	ɔ	<a href="#">uni02A5</a> (0x02a5)	ɔ̇	<a href="#">afii64937</a> (0x02bd)	ɔ̈
<a href="#">uni028E</a> (0x028e)	ɔ̃	<a href="#">uni02A6</a> (0x02a6)	ɔ̈	<a href="#">uni02BE</a> (0x02be)	ɔ̉
<a href="#">uni028F</a> (0x028f)	ɔ̇	<a href="#">uni02A7</a> (0x02a7)	ɔ̉	<a href="#">uni02BF</a> (0x02bf)	ɔ̊
<a href="#">uni0290</a> (0x0290)	ɔ̊	<a href="#">uni02A8</a> (0x02a8)	ɔ̋	<a href="#">uni02C0</a> (0x02c0)	ɔ̌
<a href="#">uni0291</a> (0x0291)	ɔ̋	<a href="#">uni02A9</a> (0x02a9)	ɔ̌	<a href="#">uni02C1</a> (0x02c1)	ɔ̍

<a href="#">uni02C2</a> (0x02c2)	<	<a href="#">uni02CF</a> (0x02cf)	↗	<a href="#">tilde</a> (0x02dc)	~
<a href="#">uni02C3</a> (0x02c3)	>	<a href="#">uni02D0</a> (0x02d0)	↕	<a href="#">hungarumlaut</a> (0x02dd)	¨
<a href="#">uni02C4</a> (0x02c4)	^	<a href="#">uni02D1</a> (0x02d1)	↘	<a href="#">uni02DE</a> (0x02de)	ˆ
<a href="#">uni02C5</a> (0x02c5)	∨	<a href="#">uni02D2</a> (0x02d2)	⋈	<a href="#">uni02DF</a> (0x02df)	×
<a href="#">circumflex</a> (0x02c6)	^	<a href="#">uni02D3</a> (0x02d3)	˘	<a href="#">gammalatin.superior</a> (0x02e0)	Ƴ
<a href="#">caron</a> (0x02c7)	ˇ	<a href="#">uni02D4</a> (0x02d4)	⌞	<a href="#">l.superior</a> (0x02e1)	ˆl
<a href="#">uni02C8</a> (0x02c8)	ˆ	<a href="#">uni02D5</a> (0x02d5)	⌞	<a href="#">s.superior</a> (0x02e2)	ˆs
<a href="#">uni02C9</a> (0x02c9)	—	<a href="#">uni02D6</a> (0x02d6)	+	<a href="#">x.superior</a> (0x02e3)	ˆx
<a href="#">uni02CA</a> (0x02ca)	˘	<a href="#">uni02D7</a> (0x02d7)	ˉ	<a href="#">glottalstopreversed.superior</a> (0x02e4)	ʔ
<a href="#">uni02CB</a> (0x02cb)	˘	<a href="#">breve</a> (0x02d8)	˘	<a href="#">uni02EC</a> (0x02ec)	˘
<a href="#">uni02CC</a> (0x02cc)	ˆ	<a href="#">dotaccent</a> (0x02d9)	˙	<a href="#">uni02ED</a> (0x02ed)	ˆ
<a href="#">uni02CD</a> (0x02cd)	—	<a href="#">ring</a> (0x02da)	˚	<a href="#">uni02EE</a> (0x02ee)	ˆ
<a href="#">uni02CE</a> (0x02ce)	˘	<a href="#">ogonek</a> (0x02db)	˛		

#### 5.3.4 0300

<a href="#">gravecomb</a> (0x0300)	˘	<a href="#">hookabovecomb</a> (0x0309)	ˆ	<a href="#">uni0312</a> (0x0312)	ˆ
<a href="#">acutecomb</a> (0x0301)	ˆ	<a href="#">uni030A</a> (0x030a)	˚	<a href="#">uni0313</a> (0x0313)	ˆ
<a href="#">uni0302</a> (0x0302)	^	<a href="#">uni030B</a> (0x030b)	¨	<a href="#">uni0314</a> (0x0314)	ˆ
<a href="#">tildecomb</a> (0x0303)	~	<a href="#">uni030C</a> (0x030c)	˘	<a href="#">uni0315</a> (0x0315)	ˆ
<a href="#">uni0304</a> (0x0304)	—	<a href="#">uni030D</a> (0x030d)	ˆ	<a href="#">uni0316</a> (0x0316)	˘
<a href="#">uni0305</a> (0x0305)	—	<a href="#">uni030E</a> (0x030e)	ˆ	<a href="#">uni0317</a> (0x0317)	ˆ
<a href="#">uni0306</a> (0x0306)	˘	<a href="#">uni030F</a> (0x030f)	˘	<a href="#">uni0318</a> (0x0318)	ˆ
<a href="#">uni0307</a> (0x0307)	˙	<a href="#">uni0310</a> (0x0310)	˚	<a href="#">uni0319</a> (0x0319)	ˆ
<a href="#">uni0308</a> (0x0308)	˙˙	<a href="#">uni0311</a> (0x0311)	˘	<a href="#">uni031A</a> (0x031a)	ˆ



<a href="#">uni031B</a> (0x031b)	’	<a href="#">uni0342</a> (0x0342)	˜	<a href="#">tonos</a> (0x0384)	’
<a href="#">uni031C</a> (0x031c)	ˆ	<a href="#">uni0343</a> (0x0343)	’	<a href="#">dieresistonos</a> (0x0385)	ˆ
<a href="#">uni031D</a> (0x031d)	ˆ	<a href="#">uni0351</a> (0x0351)	ˆ	<a href="#">Alphatonos</a> (0x0386)	À
<a href="#">uni031E</a> (0x031e)	ˆ	<a href="#">uni0357</a> (0x0357)	ˆ	<a href="#">anoteleia</a> (0x0387)	ˆ
<a href="#">uni031F</a> (0x031f)	+	<a href="#">grave.cap</a> (0x0358)	ˆ	<a href="#">Epsilontonos</a> (0x0388)	Ê
<a href="#">uni0320</a> (0x0320)	-	<a href="#">acute.cap</a> (0x0359)	ˆ	<a href="#">Etatonos</a> (0x0389)	Ĥ
<a href="#">uni0321</a> (0x0321)	ˆ	<a href="#">circumflex.cap</a> (0x035a)	ˆ	<a href="#">Iotatonos</a> (0x038a)	Î
<a href="#">uni0322</a> (0x0322)	ˆ	<a href="#">caron.cap</a> (0x035b)	ˆ	<a href="#">Omicrontonos</a> (0x038c)	Ô
<a href="#">dotbelowcomb</a> (0x0323)	ˆ	<a href="#">breve.cap</a> (0x035c)	ˆ	<a href="#">Upsilontonos</a> (0x038e)	Υ
<a href="#">uni0324</a> (0x0324)	ˆ	<a href="#">hungarumlaut.cap</a> (0x035d)	ˆ	<a href="#">Omegatonos</a> (0x038f)	Ω
<a href="#">uni0325</a> (0x0325)	ˆ	<a href="#">space_uni030F.cap</a> (0x035e)	ˆ	<a href="#">iotadieresistonos</a> (0x0390)	İ
<a href="#">uni0326</a> (0x0326)	’	<a href="#">breveinvertedcmb.cap</a> (0x035f)	ˆ	<a href="#">Alpha</a> (0x0391)	Α
<a href="#">uni0327</a> (0x0327)	ˆ	<a href="#">breve.cyr.cap</a> (0x0360)	ˆ	<a href="#">Beta</a> (0x0392)	Β
<a href="#">uni0328</a> (0x0328)	ˆ	<a href="#">breve.cyr</a> (0x0361)	ˆ	<a href="#">Gamma</a> (0x0393)	Γ
<a href="#">uni0329</a> (0x0329)	ˆ	<a href="#">dieresis.cap</a> (0x0362)	ˆ	<a href="#">Delta</a> (0x0394)	Δ
<a href="#">uni032A</a> (0x032a)	ˆ	<a href="#">hookabovcomb.cap</a> (0x0363)	ˆ	<a href="#">Epsilon</a> (0x0395)	Ε
<a href="#">uni032B</a> (0x032b)	ˆ	<a href="#">dotaccent.cap</a> (0x0364)	ˆ	<a href="#">Zeta</a> (0x0396)	Ζ
<a href="#">uni032C</a> (0x032c)	ˆ	<a href="#">uni0374</a> (0x0374)	ˆ	<a href="#">Eta</a> (0x0397)	Η
<a href="#">uni032D</a> (0x032d)	ˆ	<a href="#">uni0375</a> (0x0375)	ˆ	<a href="#">Theta</a> (0x0398)	Θ
<a href="#">uni032E</a> (0x032e)	ˆ	<a href="#">uni037A</a> (0x037a)	ˆ	<a href="#">Iota</a> (0x0399)	Ι
<a href="#">uni032F</a> (0x032f)	ˆ	<a href="#">uni037B</a> (0x037b)	ˆ	<a href="#">Kappa</a> (0x039a)	Κ
<a href="#">uni0330</a> (0x0330)	ˆ	<a href="#">uni037C</a> (0x037c)	ˆ	<a href="#">Lambda</a> (0x039b)	Λ
<a href="#">uni0331</a> (0x0331)	ˆ	<a href="#">uni037D</a> (0x037d)	ˆ	<a href="#">Mu</a> (0x039c)	Μ
<a href="#">uni0338</a> (0x0338)	/	<a href="#">uni037E</a> (0x037e)	ˆ	<a href="#">Nu</a> (0x039d)	Ν

Xi (0x039e)	Ξ	eta (0x03b7)	η	uni03D0 (0x03d0)	ϐ
Omicron (0x039f)	Ο	theta (0x03b8)	θ	theta1 (0x03d1)	ϑ
Pi (0x03a0)	Π	iota (0x03b9)	ι	Upsilon1 (0x03d2)	Υ
Rho (0x03a1)	Ρ	kappa (0x03ba)	κ	uni03D3 (0x03d3)	Ϛ
Sigma (0x03a3)	Σ	lambda (0x03bb)	λ	uni03D4 (0x03d4)	ϛ
Tau (0x03a4)	Τ	mu (0x03bc)	μ	phi1 (0x03d5)	ϕ
Upsilon (0x03a5)	Υ	nu (0x03bd)	ν	omega1 (0x03d6)	ω
Phi (0x03a6)	Φ	xi (0x03be)	ξ	uni03D7 (0x03d7)	ϝ
Chi (0x03a7)	Χ	omicron (0x03bf)	ο	uni03D8 (0x03d8)	Ϙ
Psi (0x03a8)	Ψ	pi (0x03c0)	π	uni03D9 (0x03d9)	ϙ
Omega (0x03a9)	Ω	rho (0x03c1)	ρ	uni03DA (0x03da)	ς
Iotadieresis (0x03aa)	ϊ	sigma1 (0x03c2)	ς	uni03DB (0x03db)	ς
Upsilondieresis (0x03ab)	ϣ	sigma (0x03c3)	σ	uni03DC (0x03dc)	Ϝ
alphatonos (0x03ac)	ά	tau (0x03c4)	τ	uni03DD (0x03dd)	ϝ
epsilontonos (0x03ad)	έ	upsilon (0x03c5)	υ	uni03DE (0x03de)	Ϟ
etatonos (0x03ae)	ή	phi (0x03c6)	φ	uni03DF (0x03df)	ϟ
iotatonos (0x03af)	ί	chi (0x03c7)	χ	uni03E0 (0x03e0)	Ϡ
upsilondieresistonos (0x03b0)	ϣ	psi (0x03c8)	ψ	uni03E1 (0x03e1)	ϡ
alpha (0x03b1)	α	omega (0x03c9)	ω	uni03F0 (0x03f0)	κ
beta (0x03b2)	β	iotadieresis (0x03ca)	ϊ	uni03F1 (0x03f1)	ρ
gamma (0x03b3)	γ	upsilondieresis (0x03cb)	ϣ	uni03F2 (0x03f2)	ς
delta (0x03b4)	δ	omicrontonos (0x03cc)	ό	uni03F3 (0x03f3)	ι
epsilon (0x03b5)	ε	upsilontonos (0x03cd)	ύ	uni03F4 (0x03f4)	Θ
zeta (0x03b6)	ζ	omegatonos (0x03ce)	ώ	uni03F5 (0x03f5)	€

<a href="#">uni03F6</a> (0x03f6)	Э	<a href="#">uni03FB</a> (0x03fb)	М	<a href="#">uni03FF</a> (0x03ff)	Ә
<a href="#">uni03F8</a> (0x03f8)	Ђ	<a href="#">uni03FD</a> (0x03fd)	Ќ		
<a href="#">uni03F9</a> (0x03f9)	С	<a href="#">uni03FE</a> (0x03fe)	Ћ		

### 5.3.5 0400

<a href="#">uni0400</a> (0x0400)	È	<a href="#">afii10020</a> (0x0413)	Г	<a href="#">afii10040</a> (0x0426)	Ц
<a href="#">afii10023</a> (0x0401)	Ё	<a href="#">afii10021</a> (0x0414)	Д	<a href="#">afii10041</a> (0x0427)	Ч
<a href="#">afii10051</a> (0x0402)	Ђ	<a href="#">afii10022</a> (0x0415)	Е	<a href="#">afii10042</a> (0x0428)	Ш
<a href="#">afii10052</a> (0x0403)	Ѓ	<a href="#">afii10024</a> (0x0416)	Ж	<a href="#">afii10043</a> (0x0429)	Щ
<a href="#">afii10053</a> (0x0404)	Є	<a href="#">afii10025</a> (0x0417)	З	<a href="#">afii10044</a> (0x042a)	Ъ
<a href="#">afii10054</a> (0x0405)	Ѕ	<a href="#">afii10026</a> (0x0418)	И	<a href="#">afii10045</a> (0x042b)	Ы
<a href="#">afii10055</a> (0x0406)	І	<a href="#">afii10027</a> (0x0419)	Й	<a href="#">afii10046</a> (0x042c)	Ь
<a href="#">afii10056</a> (0x0407)	Ї	<a href="#">afii10028</a> (0x041a)	К	<a href="#">afii10047</a> (0x042d)	Э
<a href="#">afii10057</a> (0x0408)	Ј	<a href="#">afii10029</a> (0x041b)	Л	<a href="#">afii10048</a> (0x042e)	Ю
<a href="#">afii10058</a> (0x0409)	Љ	<a href="#">afii10030</a> (0x041c)	М	<a href="#">afii10049</a> (0x042f)	Я
<a href="#">afii10059</a> (0x040a)	Њ	<a href="#">afii10031</a> (0x041d)	Н	<a href="#">afii10065</a> (0x0430)	а
<a href="#">afii10060</a> (0x040b)	Ћ	<a href="#">afii10032</a> (0x041e)	О	<a href="#">afii10066</a> (0x0431)	б
<a href="#">afii10061</a> (0x040c)	Ќ	<a href="#">afii10033</a> (0x041f)	П	<a href="#">afii10067</a> (0x0432)	в
<a href="#">uni040D</a> (0x040d)	Ў	<a href="#">afii10034</a> (0x0420)	Р	<a href="#">afii10068</a> (0x0433)	г
<a href="#">afii10062</a> (0x040e)	Ѓ	<a href="#">afii10035</a> (0x0421)	С	<a href="#">afii10069</a> (0x0434)	д
<a href="#">afii10145</a> (0x040f)	Џ	<a href="#">afii10036</a> (0x0422)	Т	<a href="#">afii10070</a> (0x0435)	е
<a href="#">afii10017</a> (0x0410)	А	<a href="#">afii10037</a> (0x0423)	У	<a href="#">afii10072</a> (0x0436)	ж
<a href="#">afii10018</a> (0x0411)	Б	<a href="#">afii10038</a> (0x0424)	Ф	<a href="#">afii10073</a> (0x0437)	з
<a href="#">afii10019</a> (0x0412)	В	<a href="#">afii10039</a> (0x0425)	Х	<a href="#">afii10074</a> (0x0438)	и

<a href="#">afii10075</a> (0x0439)	Й	<a href="#">afii10071</a> (0x0451)	ë	<a href="#">uni0469</a> (0x0469)	𐌶
<a href="#">afii10076</a> (0x043a)	К	<a href="#">afii10099</a> (0x0452)	ĥ	<a href="#">uni046A</a> (0x046a)	𐌷
<a href="#">afii10077</a> (0x043b)	Л	<a href="#">afii10100</a> (0x0453)	í	<a href="#">uni046B</a> (0x046b)	𐌸
<a href="#">afii10078</a> (0x043c)	М	<a href="#">afii10101</a> (0x0454)	€	<a href="#">uni046C</a> (0x046c)	𐌹
<a href="#">afii10079</a> (0x043d)	Н	<a href="#">afii10102</a> (0x0455)	Œ	<a href="#">uni046D</a> (0x046d)	𐌺
<a href="#">afii10080</a> (0x043e)	О	<a href="#">afii10103</a> (0x0456)	ì	<a href="#">uni046E</a> (0x046e)	ž
<a href="#">afii10081</a> (0x043f)	П	<a href="#">afii10104</a> (0x0457)	ï	<a href="#">uni046F</a> (0x046f)	ž
<a href="#">afii10082</a> (0x0440)	р	<a href="#">afii10105</a> (0x0458)	ĵ	<a href="#">uni0470</a> (0x0470)	Ψ
<a href="#">afii10083</a> (0x0441)	С	<a href="#">afii10106</a> (0x0459)	љ	<a href="#">uni0471</a> (0x0471)	ψ
<a href="#">afii10084</a> (0x0442)	Т	<a href="#">afii10107</a> (0x045a)	њ	<a href="#">afii10147</a> (0x0472)	Θ
<a href="#">afii10085</a> (0x0443)	У	<a href="#">afii10108</a> (0x045b)	ħ	<a href="#">afii10195</a> (0x0473)	θ
<a href="#">afii10086</a> (0x0444)	Ф	<a href="#">afii10109</a> (0x045c)	ќ	<a href="#">afii10148</a> (0x0474)	V
<a href="#">afii10087</a> (0x0445)	Х	<a href="#">uni045D</a> (0x045d)	й	<a href="#">afii10196</a> (0x0475)	v
<a href="#">afii10088</a> (0x0446)	Ц	<a href="#">afii10110</a> (0x045e)	ŷ	<a href="#">uni0476</a> (0x0476)	ṽ
<a href="#">afii10089</a> (0x0447)	Ч	<a href="#">afii10193</a> (0x045f)	ц	<a href="#">uni0477</a> (0x0477)	ṽ
<a href="#">afii10090</a> (0x0448)	Ш	<a href="#">uni0460</a> (0x0460)	Ɔ	<a href="#">uni047C</a> (0x047c)	Ḟ
<a href="#">afii10091</a> (0x0449)	Щ	<a href="#">uni0461</a> (0x0461)	Ḟ	<a href="#">uni047D</a> (0x047d)	Ḟ
<a href="#">afii10092</a> (0x044a)	Ъ	<a href="#">afii10146</a> (0x0462)	Ђ	<a href="#">uni047E</a> (0x047e)	Ḟ
<a href="#">afii10093</a> (0x044b)	Ы	<a href="#">afii10194</a> (0x0463)	ђ	<a href="#">uni047F</a> (0x047f)	Ḟ
<a href="#">afii10094</a> (0x044c)	Ь	<a href="#">uni0464</a> (0x0464)	Є	<a href="#">uni0483</a> (0x0483)	˜
<a href="#">afii10095</a> (0x044d)	Э	<a href="#">uni0465</a> (0x0465)	ё	<a href="#">uni048C</a> (0x048c)	Ђ
<a href="#">afii10096</a> (0x044e)	Ю	<a href="#">uni0466</a> (0x0466)	Ӑ	<a href="#">uni048D</a> (0x048d)	ђ
<a href="#">afii10097</a> (0x044f)	Я	<a href="#">uni0467</a> (0x0467)	ӑ	<a href="#">uni048E</a> (0x048e)	Р
<a href="#">uni0450</a> (0x0450)	è	<a href="#">uni0468</a> (0x0468)	𐌶	<a href="#">uni048F</a> (0x048f)	р

<a href="#">afii10050</a> (0x0490)	Г	<a href="#">uni04A8</a> (0x04a8)	ᄀ	<a href="#">uni04C0</a> (0x04c0)	І
<a href="#">afii10098</a> (0x0491)	Г	<a href="#">uni04A9</a> (0x04a9)	ᄁ	<a href="#">uni04C1</a> (0x04c1)	Ѓ
<a href="#">uni0492</a> (0x0492)	Ґ	<a href="#">uni04AA</a> (0x04aa)	ᄂ	<a href="#">uni04C2</a> (0x04c2)	Ѕ
<a href="#">uni0493</a> (0x0493)	Ғ	<a href="#">uni04AB</a> (0x04ab)	ᄃ	<a href="#">uni04C3</a> (0x04c3)	Ҕ
<a href="#">uni0494</a> (0x0494)	Ђ	<a href="#">uni04AC</a> (0x04ac)	ᄄ	<a href="#">uni04C4</a> (0x04c4)	Ќ
<a href="#">uni0495</a> (0x0495)	Ђ	<a href="#">uni04AD</a> (0x04ad)	ᄅ	<a href="#">uni04C7</a> (0x04c7)	Н
<a href="#">uni0496</a> (0x0496)	Ж	<a href="#">uni04AE</a> (0x04ae)	У	<a href="#">uni04C8</a> (0x04c8)	Н
<a href="#">uni0497</a> (0x0497)	Ж	<a href="#">uni04AF</a> (0x04af)	У	<a href="#">uni04C9</a> (0x04c9)	Н
<a href="#">uni0498</a> (0x0498)	З	<a href="#">uni04B0</a> (0x04b0)	Ў	<a href="#">uni04CA</a> (0x04ca)	Н
<a href="#">uni0499</a> (0x0499)	З	<a href="#">uni04B1</a> (0x04b1)	Ў	<a href="#">uni04CB</a> (0x04cb)	Ч
<a href="#">uni049A</a> (0x049a)	Қ	<a href="#">uni04B2</a> (0x04b2)	Х	<a href="#">uni04CC</a> (0x04cc)	ч
<a href="#">uni049B</a> (0x049b)	Қ	<a href="#">uni04B3</a> (0x04b3)	Х	<a href="#">uni04D0</a> (0x04d0)	Ă
<a href="#">uni049C</a> (0x049c)	Қ	<a href="#">uni04B4</a> (0x04b4)	Ц	<a href="#">uni04D1</a> (0x04d1)	ă
<a href="#">uni049D</a> (0x049d)	Қ	<a href="#">uni04B5</a> (0x04b5)	Ц	<a href="#">uni04D2</a> (0x04d2)	Ä
<a href="#">uni049E</a> (0x049e)	Қ	<a href="#">uni04B6</a> (0x04b6)	Ч	<a href="#">uni04D3</a> (0x04d3)	ä
<a href="#">uni049F</a> (0x049f)	ќ	<a href="#">uni04B7</a> (0x04b7)	ч	<a href="#">uni04D4</a> (0x04d4)	Æ
<a href="#">uni04A0</a> (0x04a0)	К	<a href="#">uni04B8</a> (0x04b8)	Ч	<a href="#">uni04D5</a> (0x04d5)	æ
<a href="#">uni04A1</a> (0x04a1)	К	<a href="#">uni04B9</a> (0x04b9)	ч	<a href="#">uni04D6</a> (0x04d6)	Ě
<a href="#">uni04A2</a> (0x04a2)	Н	<a href="#">uni04BA</a> (0x04ba)	Һ	<a href="#">uni04D7</a> (0x04d7)	ě
<a href="#">uni04A3</a> (0x04a3)	Н	<a href="#">uni04BB</a> (0x04bb)	Һ	<a href="#">uni04D8</a> (0x04d8)	Ə
<a href="#">uni04A4</a> (0x04a4)	Н	<a href="#">uni04BC</a> (0x04bc)	Е	<a href="#">afii10846</a> (0x04d9)	ə
<a href="#">uni04A5</a> (0x04a5)	Н	<a href="#">uni04BD</a> (0x04bd)	е	<a href="#">uni04DA</a> (0x04da)	Ӗ
<a href="#">uni04A6</a> (0x04a6)	Њ	<a href="#">uni04BE</a> (0x04be)	Є	<a href="#">uni04DB</a> (0x04db)	ӓ
<a href="#">uni04A7</a> (0x04a7)	Њ	<a href="#">uni04BF</a> (0x04bf)	є	<a href="#">uni04DC</a> (0x04dc)	Ж

<a href="#">uni04DD</a> (0x04dd)	Ж	<a href="#">uni04E7</a> (0x04e7)	ö	<a href="#">uni04F1</a> (0x04f1)	ÿ
<a href="#">uni04DE</a> (0x04de)	Ž	<a href="#">uni04E8</a> (0x04e8)	Ɔ	<a href="#">uni04F2</a> (0x04f2)	Ÿ
<a href="#">uni04DF</a> (0x04df)	ž	<a href="#">uni04E9</a> (0x04e9)	ø	<a href="#">uni04F3</a> (0x04f3)	ŷ
<a href="#">uni04E0</a> (0x04e0)	З	<a href="#">uni04EA</a> (0x04ea)	Ӗ	<a href="#">uni04F4</a> (0x04f4)	Č
<a href="#">uni04E1</a> (0x04e1)	з	<a href="#">uni04EB</a> (0x04eb)	ӥ	<a href="#">uni04F5</a> (0x04f5)	č
<a href="#">uni04E2</a> (0x04e2)	Й	<a href="#">uni04EC</a> (0x04ec)	Ӑ	<a href="#">uni04F6</a> (0x04f6)	Г
<a href="#">uni04E3</a> (0x04e3)	й	<a href="#">uni04ED</a> (0x04ed)	ӑ	<a href="#">uni04F7</a> (0x04f7)	г
<a href="#">uni04E4</a> (0x04e4)	Й	<a href="#">uni04EE</a> (0x04ee)	Ȳ	<a href="#">uni04F8</a> (0x04f8)	İ
<a href="#">uni04E5</a> (0x04e5)	й	<a href="#">uni04EF</a> (0x04ef)	ȳ	<a href="#">uni04F9</a> (0x04f9)	ı
<a href="#">uni04E6</a> (0x04e6)	Ö	<a href="#">uni04F0</a> (0x04f0)	ÿ		

### 5.3.6 0500

<a href="#">afii57799</a> (0x05b0)	:	<a href="#">afii57807</a> (0x05bc)	·	<a href="#">afii57667</a> (0x05d3)	ד
<a href="#">afii57801</a> (0x05b1)	∴	<a href="#">afii57839</a> (0x05bd)	,	<a href="#">afii57668</a> (0x05d4)	ה
<a href="#">afii57800</a> (0x05b2)	-;	<a href="#">afii57645</a> (0x05be)	-	<a href="#">afii57669</a> (0x05d5)	ו
<a href="#">afii57802</a> (0x05b3)	⋮	<a href="#">afii57841</a> (0x05bf)	-	<a href="#">afii57670</a> (0x05d6)	ז
<a href="#">afii57793</a> (0x05b4)	.	<a href="#">afii57842</a> (0x05c0)		<a href="#">afii57671</a> (0x05d7)	ח
<a href="#">afii57794</a> (0x05b5)	..	<a href="#">afii57804</a> (0x05c1)	·	<a href="#">afii57672</a> (0x05d8)	ט
<a href="#">afii57795</a> (0x05b6)	∴	<a href="#">afii57803</a> (0x05c2)	·	<a href="#">afii57673</a> (0x05d9)	,
<a href="#">afii57798</a> (0x05b7)	-	<a href="#">afii57658</a> (0x05c3)	⋆	<a href="#">afii57674</a> (0x05da)	ך
<a href="#">afii57797</a> (0x05b8)	τ	<a href="#">uni05C6</a> (0x05c6)	ז	<a href="#">afii57675</a> (0x05db)	נ
<a href="#">afii57806</a> (0x05b9)	·	<a href="#">afii57664</a> (0x05d0)	א	<a href="#">afii57676</a> (0x05dc)	ל
<a href="#">uni05BA</a> (0x05ba)	·	<a href="#">afii57665</a> (0x05d1)	ב	<a href="#">afii57677</a> (0x05dd)	ם
<a href="#">afii57796</a> (0x05bb)	∴	<a href="#">afii57666</a> (0x05d2)	ג	<a href="#">afii57678</a> (0x05de)	מ

<a href="#">afii57679</a> (0x05df)	ן	<a href="#">afii57685</a> (0x05e5)	ץ	<a href="#">afii57716</a> (0x05f0)	ןן
<a href="#">afii57680</a> (0x05e0)	נ	<a href="#">afii57686</a> (0x05e6)	צ	<a href="#">afii57717</a> (0x05f1)	ןי
<a href="#">afii57681</a> (0x05e1)	ס	<a href="#">afii57687</a> (0x05e7)	ק	<a href="#">afii57718</a> (0x05f2)	י״
<a href="#">afii57682</a> (0x05e2)	ע	<a href="#">afii57688</a> (0x05e8)	ר	<a href="#">uni05F3</a> (0x05f3)	,
<a href="#">afii57683</a> (0x05e3)	ף	<a href="#">afii57689</a> (0x05e9)	ש	<a href="#">uni05F4</a> (0x05f4)	”
<a href="#">afii57684</a> (0x05e4)	פ	<a href="#">afii57690</a> (0x05ea)	ת		

### 5.3.7 1e00

<a href="#">uni1E00</a> (0x1e00)	À	<a href="#">uni1E10</a> (0x1e10)	Ð	<a href="#">uni1E20</a> (0x1e20)	Ġ
<a href="#">uni1E01</a> (0x1e01)	á	<a href="#">uni1E11</a> (0x1e11)	ð	<a href="#">uni1E21</a> (0x1e21)	ġ
<a href="#">uni1E02</a> (0x1e02)	Ā	<a href="#">uni1E12</a> (0x1e12)	Ḑ	<a href="#">uni1E22</a> (0x1e22)	Ĥ
<a href="#">uni1E03</a> (0x1e03)	ă	<a href="#">uni1E13</a> (0x1e13)	ḑ	<a href="#">uni1E23</a> (0x1e23)	ĥ
<a href="#">uni1E04</a> (0x1e04)	Ą	<a href="#">uni1E14</a> (0x1e14)	Ě	<a href="#">uni1E24</a> (0x1e24)	Ħ
<a href="#">uni1E05</a> (0x1e05)	ą	<a href="#">uni1E15</a> (0x1e15)	ě	<a href="#">uni1E25</a> (0x1e25)	ĥ
<a href="#">uni1E06</a> (0x1e06)	Ȧ	<a href="#">uni1E16</a> (0x1e16)	Ě	<a href="#">uni1E26</a> (0x1e26)	Ĥ
<a href="#">uni1E07</a> (0x1e07)	ȧ	<a href="#">uni1E17</a> (0x1e17)	ě	<a href="#">uni1E27</a> (0x1e27)	ĥ
<a href="#">uni1E08</a> (0x1e08)	Ĉ	<a href="#">uni1E18</a> (0x1e18)	Ė	<a href="#">uni1E28</a> (0x1e28)	Ĥ
<a href="#">uni1E09</a> (0x1e09)	ĉ	<a href="#">uni1E19</a> (0x1e19)	ė	<a href="#">uni1E29</a> (0x1e29)	ĥ
<a href="#">uni1E0A</a> (0x1e0a)	Ď	<a href="#">uni1E1A</a> (0x1e1a)	Ě	<a href="#">uni1E2A</a> (0x1e2a)	Ĥ
<a href="#">uni1E0B</a> (0x1e0b)	ď	<a href="#">uni1E1B</a> (0x1e1b)	ě	<a href="#">uni1E2B</a> (0x1e2b)	ĥ
<a href="#">uni1E0C</a> (0x1e0c)	Ḑ	<a href="#">uni1E1C</a> (0x1e1c)	Ḓ	<a href="#">uni1E2C</a> (0x1e2c)	İ
<a href="#">uni1E0D</a> (0x1e0d)	ḑ	<a href="#">uni1E1D</a> (0x1e1d)	ḓ	<a href="#">uni1E2D</a> (0x1e2d)	ı
<a href="#">uni1E0E</a> (0x1e0e)	Ḑ	<a href="#">uni1E1E</a> (0x1e1e)	Ḓ	<a href="#">uni1E2E</a> (0x1e2e)	İ
<a href="#">uni1E0F</a> (0x1e0f)	ḑ	<a href="#">uni1E1F</a> (0x1e1f)	ḓ	<a href="#">uni1E2F</a> (0x1e2f)	ı

<a href="#">uni1E30</a> (0x1e30)	Ķ	<a href="#">uni1E48</a> (0x1e48)	Ņ	<a href="#">uni1E60</a> (0x1e60)	Š
<a href="#">uni1E31</a> (0x1e31)	ķ	<a href="#">uni1E49</a> (0x1e49)	ņ	<a href="#">uni1E61</a> (0x1e61)	š
<a href="#">uni1E32</a> (0x1e32)	Ḷ	<a href="#">uni1E4A</a> (0x1e4a)	Ṇ	<a href="#">uni1E62</a> (0x1e62)	Ṣ
<a href="#">uni1E33</a> (0x1e33)	ḷ	<a href="#">uni1E4B</a> (0x1e4b)	ṇ	<a href="#">uni1E63</a> (0x1e63)	ṣ
<a href="#">uni1E34</a> (0x1e34)	Ḹ	<a href="#">uni1E4C</a> (0x1e4c)	Ỗ	<a href="#">uni1E64</a> (0x1e64)	Š̈
<a href="#">uni1E35</a> (0x1e35)	ḹ	<a href="#">uni1E4D</a> (0x1e4d)	ố	<a href="#">uni1E65</a> (0x1e65)	š̈
<a href="#">uni1E36</a> (0x1e36)	Ḻ	<a href="#">uni1E4E</a> (0x1e4e)	Ö	<a href="#">uni1E66</a> (0x1e66)	Ṧ
<a href="#">uni1E37</a> (0x1e37)	ĺ	<a href="#">uni1E4F</a> (0x1e4f)	ö	<a href="#">uni1E67</a> (0x1e67)	ṧ
<a href="#">uni1E38</a> (0x1e38)	Ḽ	<a href="#">uni1E50</a> (0x1e50)	Õ	<a href="#">uni1E68</a> (0x1e68)	Ṣ̈
<a href="#">uni1E39</a> (0x1e39)	ḽ	<a href="#">uni1E51</a> (0x1e51)	ò	<a href="#">uni1E69</a> (0x1e69)	ṣ̈
<a href="#">uni1E3A</a> (0x1e3a)	Ḿ	<a href="#">uni1E52</a> (0x1e52)	Õ	<a href="#">uni1E6A</a> (0x1e6a)	Ṭ
<a href="#">uni1E3B</a> (0x1e3b)	ḹ	<a href="#">uni1E53</a> (0x1e53)	ó	<a href="#">uni1E6B</a> (0x1e6b)	ṭ
<a href="#">uni1E3C</a> (0x1e3c)	Ḻ	<a href="#">uni1E54</a> (0x1e54)	Ṗ	<a href="#">uni1E6C</a> (0x1e6c)	Ṭ
<a href="#">uni1E3D</a> (0x1e3d)	ḻ	<a href="#">uni1E55</a> (0x1e55)	ṗ	<a href="#">uni1E6D</a> (0x1e6d)	ṭ
<a href="#">uni1E3E</a> (0x1e3e)	Ṁ	<a href="#">uni1E56</a> (0x1e56)	Ṙ	<a href="#">uni1E6E</a> (0x1e6e)	Ṭ
<a href="#">uni1E3F</a> (0x1e3f)	ṁ	<a href="#">uni1E57</a> (0x1e57)	ṙ	<a href="#">uni1E6F</a> (0x1e6f)	ṭ
<a href="#">uni1E40</a> (0x1e40)	Ṃ	<a href="#">uni1E58</a> (0x1e58)	Ṛ	<a href="#">uni1E70</a> (0x1e70)	Ṭ
<a href="#">uni1E41</a> (0x1e41)	ṃ	<a href="#">uni1E59</a> (0x1e59)	ṛ	<a href="#">uni1E71</a> (0x1e71)	ṭ
<a href="#">uni1E42</a> (0x1e42)	Ṅ	<a href="#">uni1E5A</a> (0x1e5a)	Ṛ	<a href="#">uni1E72</a> (0x1e72)	Ṫ
<a href="#">uni1E43</a> (0x1e43)	ṅ	<a href="#">uni1E5B</a> (0x1e5b)	ṛ	<a href="#">uni1E73</a> (0x1e73)	ṷ
<a href="#">uni1E44</a> (0x1e44)	Ṇ	<a href="#">uni1E5C</a> (0x1e5c)	Ṛ	<a href="#">uni1E74</a> (0x1e74)	Ṹ
<a href="#">uni1E45</a> (0x1e45)	ṇ	<a href="#">uni1E5D</a> (0x1e5d)	ṛ	<a href="#">uni1E75</a> (0x1e75)	ṹ
<a href="#">uni1E46</a> (0x1e46)	Ṋ	<a href="#">uni1E5E</a> (0x1e5e)	Ṙ	<a href="#">uni1E76</a> (0x1e76)	Ṻ
<a href="#">uni1E47</a> (0x1e47)	ṋ	<a href="#">uni1E5F</a> (0x1e5f)	ṙ	<a href="#">uni1E77</a> (0x1e77)	ṻ



<a href="#">uni1E78</a> (0x1e78)	Ũ	<a href="#">uni1E90</a> (0x1e90)	Ẑ	<a href="#">uni1EA8</a> (0x1ea8)	Ă
<a href="#">uni1E79</a> (0x1e79)	ũ	<a href="#">uni1E91</a> (0x1e91)	ẑ	<a href="#">uni1EA9</a> (0x1ea9)	ă
<a href="#">uni1E7A</a> (0x1e7a)	Ü	<a href="#">uni1E92</a> (0x1e92)	Ẓ	<a href="#">uni1EAA</a> (0x1eaa)	Ã
<a href="#">uni1E7B</a> (0x1e7b)	ü	<a href="#">uni1E93</a> (0x1e93)	ẓ	<a href="#">uni1EAB</a> (0x1eab)	ã
<a href="#">uni1E7C</a> (0x1e7c)	Ŵ	<a href="#">uni1E94</a> (0x1e94)	Ẕ	<a href="#">uni1EAC</a> (0x1eac)	Â
<a href="#">uni1E7D</a> (0x1e7d)	ŵ	<a href="#">uni1E95</a> (0x1e95)	ẕ	<a href="#">uni1EAD</a> (0x1ead)	â
<a href="#">uni1E7E</a> (0x1e7e)	Ỳ	<a href="#">uni1E96</a> (0x1e96)	ĥ	<a href="#">uni1EAE</a> (0x1eae)	Ǻ
<a href="#">uni1E7F</a> (0x1e7f)	ỳ	<a href="#">uni1E97</a> (0x1e97)	ĥ̇	<a href="#">uni1EAF</a> (0x1eaf)	ǻ
<a href="#">Wgrave</a> (0x1e80)	Ẁ	<a href="#">uni1E98</a> (0x1e98)	Ẃ	<a href="#">uni1EB0</a> (0x1eb0)	Ǽ
<a href="#">wgrave</a> (0x1e81)	ẁ	<a href="#">uni1E99</a> (0x1e99)	ẃ	<a href="#">uni1EB1</a> (0x1eb1)	ǿ
<a href="#">Wacute</a> (0x1e82)	Ẃ	<a href="#">uni1E9A</a> (0x1e9a)	ȁ	<a href="#">uni1EB2</a> (0x1eb2)	Ǻ
<a href="#">wacute</a> (0x1e83)	ẃ	<a href="#">uni1E9B</a> (0x1e9b)	ȡ	<a href="#">uni1EB3</a> (0x1eb3)	ǻ
<a href="#">Wdieresis</a> (0x1e84)	Ẅ	<a href="#">uni1E9C</a> (0x1e9c)	Ȣ	<a href="#">uni1EB4</a> (0x1eb4)	Ǽ
<a href="#">wdieresis</a> (0x1e85)	ẅ	<a href="#">uni1E9D</a> (0x1e9d)	ȣ	<a href="#">uni1EB5</a> (0x1eb5)	ǿ
<a href="#">uni1E86</a> (0x1e86)	Ẇ	<a href="#">Germandbls</a> (0x1e9e)	ß	<a href="#">uni1EB6</a> (0x1eb6)	Â
<a href="#">uni1E87</a> (0x1e87)	ẇ	<a href="#">uni1E9F</a> (0x1e9f)	δ	<a href="#">uni1EB7</a> (0x1eb7)	ă
<a href="#">uni1E88</a> (0x1e88)	ẘ	<a href="#">uni1EA0</a> (0x1ea0)	Ạ	<a href="#">uni1EB8</a> (0x1eb8)	Ḃ
<a href="#">uni1E89</a> (0x1e89)	ẙ	<a href="#">uni1EA1</a> (0x1ea1)	ạ	<a href="#">uni1EB9</a> (0x1eb9)	ḃ
<a href="#">uni1E8A</a> (0x1e8a)	Ẋ	<a href="#">uni1EA2</a> (0x1ea2)	Ả	<a href="#">uni1EBA</a> (0x1eba)	Ḕ
<a href="#">uni1E8B</a> (0x1e8b)	ẋ	<a href="#">uni1EA3</a> (0x1ea3)	ả	<a href="#">uni1EBB</a> (0x1ebb)	ḕ
<a href="#">uni1E8C</a> (0x1e8c)	Ẍ	<a href="#">uni1EA4</a> (0x1ea4)	Ã	<a href="#">uni1EBC</a> (0x1ebc)	Ẽ
<a href="#">uni1E8D</a> (0x1e8d)	ẍ	<a href="#">uni1EA5</a> (0x1ea5)	ă	<a href="#">uni1EBD</a> (0x1ebd)	ẽ
<a href="#">uni1E8E</a> (0x1e8e)	Ỳ	<a href="#">uni1EA6</a> (0x1ea6)	Ằ	<a href="#">uni1EBE</a> (0x1ebe)	Ẻ
<a href="#">uni1E8F</a> (0x1e8f)	ỳ	<a href="#">uni1EA7</a> (0x1ea7)	ằ		

<a href="#">uni1EBF</a> (0x1ebf)	ě	<a href="#">uni1ED5</a> (0x1ed5)	ō	<a href="#">uni1EEB</a> (0x1eeb)	ù
<a href="#">uni1EC0</a> (0x1ec0)	È	<a href="#">uni1ED6</a> (0x1ed6)	Ồ	<a href="#">uni1EEC</a> (0x1eec)	Ủ
<a href="#">uni1EC1</a> (0x1ec1)	è	<a href="#">uni1ED7</a> (0x1ed7)	ố	<a href="#">uni1EED</a> (0x1eed)	ử
<a href="#">uni1EC2</a> (0x1ec2)	Ê	<a href="#">uni1ED8</a> (0x1ed8)	Ộ	<a href="#">uni1EEE</a> (0x1eee)	Ữ
<a href="#">uni1EC3</a> (0x1ec3)	ê	<a href="#">uni1ED9</a> (0x1ed9)	ộ	<a href="#">uni1EEF</a> (0x1eef)	ữ
<a href="#">uni1EC4</a> (0x1ec4)	Ë	<a href="#">uni1EDA</a> (0x1eda)	Ỗ	<a href="#">uni1EF0</a> (0x1ef0)	Ự
<a href="#">uni1EC5</a> (0x1ec5)	ë	<a href="#">uni1EDB</a> (0x1edb)	ớ	<a href="#">uni1EF1</a> (0x1ef1)	ự
<a href="#">uni1EC6</a> (0x1ec6)	Ê	<a href="#">uni1EDC</a> (0x1edc)	Ỡ	<a href="#">Ygrave</a> (0x1ef2)	Ỡ
<a href="#">uni1EC7</a> (0x1ec7)	ê	<a href="#">uni1EDD</a> (0x1edd)	ở	<a href="#">ygrave</a> (0x1ef3)	ỳ
<a href="#">uni1EC8</a> (0x1ec8)	Ĭ	<a href="#">uni1EDE</a> (0x1ede)	Ỗ	<a href="#">uni1EF4</a> (0x1ef4)	Ỡ
<a href="#">uni1EC9</a> (0x1ec9)	ĭ	<a href="#">uni1EDF</a> (0x1edf)	ở	<a href="#">uni1EF5</a> (0x1ef5)	Ỡ
<a href="#">uni1ECA</a> (0x1eca)	İ	<a href="#">uni1EE0</a> (0x1ee0)	Ỗ	<a href="#">uni1EF6</a> (0x1ef6)	Ỡ
<a href="#">uni1ECB</a> (0x1ecb)	ı	<a href="#">uni1EE1</a> (0x1ee1)	ố	<a href="#">uni1EF7</a> (0x1ef7)	ỳ
<a href="#">uni1ECC</a> (0x1ecc)	Ọ	<a href="#">uni1EE2</a> (0x1ee2)	Ợ	<a href="#">uni1EF8</a> (0x1ef8)	Ỡ
<a href="#">uni1ECD</a> (0x1ecd)	ọ	<a href="#">uni1EE3</a> (0x1ee3)	ợ	<a href="#">uni1EF9</a> (0x1ef9)	ỹ
<a href="#">uni1ECE</a> (0x1ece)	Ỏ	<a href="#">uni1EE4</a> (0x1ee4)	Ự	<a href="#">uni1EFA</a> (0x1efa)	IL
<a href="#">uni1ECF</a> (0x1ecf)	ỏ	<a href="#">uni1EE5</a> (0x1ee5)	ự	<a href="#">uni1EFB</a> (0x1efb)	H
<a href="#">uni1ED0</a> (0x1ed0)	Ỗ	<a href="#">uni1EE6</a> (0x1ee6)	Ử	<a href="#">uni1EFC</a> (0x1efc)	6
<a href="#">uni1ED1</a> (0x1ed1)	ố	<a href="#">uni1EE7</a> (0x1ee7)	ử	<a href="#">uni1EFD</a> (0x1efd)	6
<a href="#">uni1ED2</a> (0x1ed2)	Ồ	<a href="#">uni1EE8</a> (0x1ee8)	Ữ	<a href="#">uni1EFE</a> (0x1efe)	y
<a href="#">uni1ED3</a> (0x1ed3)	ồ	<a href="#">uni1EE9</a> (0x1ee9)	ứ	<a href="#">uni1EFF</a> (0x1eff)	y
<a href="#">uni1ED4</a> (0x1ed4)	Ỗ	<a href="#">uni1EEA</a> (0x1eea)	Ừ		

### 5.3.8 1f00

<a href="#">uni1F00</a> (0x1f00)	ǎ	<a href="#">uni1F02</a> (0x1f02)	ǎ
<a href="#">uni1F01</a> (0x1f01)	ǎ		

<a href="#">uni1F03</a> (0x1f03)	ǎ	<a href="#">uni1F1D</a> (0x1f1d)	“E	<a href="#">uni1F37</a> (0x1f37)	ĩ
<a href="#">uni1F04</a> (0x1f04)	Ǻ	<a href="#">uni1F20</a> (0x1f20)	ḡ	<a href="#">uni1F38</a> (0x1f38)	’I
<a href="#">uni1F05</a> (0x1f05)	ǻ	<a href="#">uni1F21</a> (0x1f21)	ḡ	<a href="#">uni1F39</a> (0x1f39)	‘I
<a href="#">uni1F06</a> (0x1f06)	Ǽ	<a href="#">uni1F22</a> (0x1f22)	ḡ	<a href="#">uni1F3A</a> (0x1f3a)	”I
<a href="#">uni1F07</a> (0x1f07)	ǽ	<a href="#">uni1F23</a> (0x1f23)	ḡ	<a href="#">uni1F3B</a> (0x1f3b)	“I
<a href="#">uni1F08</a> (0x1f08)	À	<a href="#">uni1F24</a> (0x1f24)	ḡ	<a href="#">uni1F3C</a> (0x1f3c)	”I
<a href="#">uni1F09</a> (0x1f09)	Á	<a href="#">uni1F25</a> (0x1f25)	ḡ	<a href="#">uni1F3D</a> (0x1f3d)	‘I
<a href="#">uni1F0A</a> (0x1f0a)	’A	<a href="#">uni1F26</a> (0x1f26)	ḡ	<a href="#">uni1F3E</a> (0x1f3e)	ĩI
<a href="#">uni1F0B</a> (0x1f0b)	‘A	<a href="#">uni1F27</a> (0x1f27)	ḡ	<a href="#">uni1F3F</a> (0x1f3f)	ĩI
<a href="#">uni1F0C</a> (0x1f0c)	”A	<a href="#">uni1F28</a> (0x1f28)	’H	<a href="#">uni1F40</a> (0x1f40)	ó
<a href="#">uni1F0D</a> (0x1f0d)	’A	<a href="#">uni1F29</a> (0x1f29)	’H	<a href="#">uni1F41</a> (0x1f41)	ó
<a href="#">uni1F0E</a> (0x1f0e)	ĩA	<a href="#">uni1F2A</a> (0x1f2a)	”H	<a href="#">uni1F42</a> (0x1f42)	ò
<a href="#">uni1F0F</a> (0x1f0f)	ĩA	<a href="#">uni1F2B</a> (0x1f2b)	“H	<a href="#">uni1F43</a> (0x1f43)	ò
<a href="#">uni1F10</a> (0x1f10)	é	<a href="#">uni1F2C</a> (0x1f2c)	”H	<a href="#">uni1F44</a> (0x1f44)	ó
<a href="#">uni1F11</a> (0x1f11)	é	<a href="#">uni1F2D</a> (0x1f2d)	“H	<a href="#">uni1F45</a> (0x1f45)	ó
<a href="#">uni1F12</a> (0x1f12)	è	<a href="#">uni1F2E</a> (0x1f2e)	ĩH	<a href="#">uni1F48</a> (0x1f48)	’O
<a href="#">uni1F13</a> (0x1f13)	è	<a href="#">uni1F2F</a> (0x1f2f)	ĩH	<a href="#">uni1F49</a> (0x1f49)	’O
<a href="#">uni1F14</a> (0x1f14)	ě	<a href="#">uni1F30</a> (0x1f30)	ì	<a href="#">uni1F4A</a> (0x1f4a)	”O
<a href="#">uni1F15</a> (0x1f15)	ě	<a href="#">uni1F31</a> (0x1f31)	ì	<a href="#">uni1F4B</a> (0x1f4b)	“O
<a href="#">uni1F18</a> (0x1f18)	’E	<a href="#">uni1F32</a> (0x1f32)	ì	<a href="#">uni1F4C</a> (0x1f4c)	”O
<a href="#">uni1F19</a> (0x1f19)	’E	<a href="#">uni1F33</a> (0x1f33)	ì	<a href="#">uni1F4D</a> (0x1f4d)	’O
<a href="#">uni1F1A</a> (0x1f1a)	”E	<a href="#">uni1F34</a> (0x1f34)	ĩ	<a href="#">uni1F50</a> (0x1f50)	ù
<a href="#">uni1F1B</a> (0x1f1b)	“E	<a href="#">uni1F35</a> (0x1f35)	ĩ	<a href="#">uni1F51</a> (0x1f51)	ù
<a href="#">uni1F1C</a> (0x1f1c)	”E	<a href="#">uni1F36</a> (0x1f36)	ĩ	<a href="#">uni1F52</a> (0x1f52)	ù

uni1F53 (0x1f53)	Ů	uni1F6F (0x1f6f)	ͺΩ	uni1F89 (0x1f89)	ͺΑ
uni1F54 (0x1f54)	Ǆ	uni1F70 (0x1f70)	Ǻ	uni1F8A (0x1f8a)	ͺͺΑ
uni1F55 (0x1f55)	ǅ	uni1F71 (0x1f71)	ǻ	uni1F8B (0x1f8b)	ͺͺͺΑ
uni1F56 (0x1f56)	ǆ	uni1F72 (0x1f72)	Ǽ	uni1F8C (0x1f8c)	ͺͺͺͺΑ
uni1F57 (0x1f57)	Ǉ	uni1F73 (0x1f73)	ǽ	uni1F8D (0x1f8d)	ͺͺͺͺͺΑ
uni1F59 (0x1f59)	Ƴ	uni1F74 (0x1f74)	ǿ	uni1F8E (0x1f8e)	ͺͺͺͺͺͺΑ
uni1F5B (0x1f5b)	ƴ	uni1F75 (0x1f75)	ǿ̇	uni1F8F (0x1f8f)	ͺͺͺͺͺͺͺΑ
uni1F5D (0x1f5d)	ƶ	uni1F76 (0x1f76)	̀	uni1F90 (0x1f90)	ǻ̇
uni1F5F (0x1f5f)	ͺY	uni1F77 (0x1f77)	́	uni1F91 (0x1f91)	ǻ̇̇
uni1F60 (0x1f60)	Ṳ	uni1F78 (0x1f78)	̀̀	uni1F92 (0x1f92)	ǻ̇̇̇
uni1F61 (0x1f61)	ṳ	uni1F79 (0x1f79)	́́	uni1F93 (0x1f93)	ǻ̇̇̇̇
uni1F62 (0x1f62)	Ṵ	uni1F7A (0x1f7a)	̀̀̀	uni1F94 (0x1f94)	ǻ̇̇̇̇̇
uni1F63 (0x1f63)	ṵ	uni1F7B (0x1f7b)	́́́	uni1F95 (0x1f95)	ǻ̇̇̇̇̇̇
uni1F64 (0x1f64)	Ṷ	uni1F7C (0x1f7c)	̀̀̀̀	uni1F96 (0x1f96)	ǻ̇̇̇̇̇̇̇
uni1F65 (0x1f65)	ṷ	uni1F7D (0x1f7d)	́́́́	uni1F97 (0x1f97)	ǻ̇̇̇̇̇̇̇̇
uni1F66 (0x1f66)	Ṹ	uni1F80 (0x1f80)	Ǻ̇	uni1F98 (0x1f98)	ͺͺH
uni1F67 (0x1f67)	ṹ	uni1F81 (0x1f81)	Ǻ̇̇	uni1F99 (0x1f99)	ͺͺͺH
uni1F68 (0x1f68)	ͺΩ	uni1F82 (0x1f82)	Ǻ̇̇̇	uni1F9A (0x1f9a)	ͺͺͺͺH
uni1F69 (0x1f69)	ͺͺΩ	uni1F83 (0x1f83)	Ǻ̇̇̇̇	uni1F9B (0x1f9b)	ͺͺͺͺͺH
uni1F6A (0x1f6a)	ͺͺͺΩ	uni1F84 (0x1f84)	Ǻ̇̇̇̇̇	uni1F9C (0x1f9c)	ͺͺͺͺͺͺH
uni1F6B (0x1f6b)	ͺͺͺͺΩ	uni1F85 (0x1f85)	Ǻ̇̇̇̇̇̇	uni1F9D (0x1f9d)	ͺͺͺͺͺͺͺH
uni1F6C (0x1f6c)	ͺͺͺͺͺΩ	uni1F86 (0x1f86)	Ǻ̇̇̇̇̇̇̇	uni1F9E (0x1f9e)	ͺͺͺͺͺͺͺͺH
uni1F6D (0x1f6d)	ͺͺͺͺͺͺΩ	uni1F87 (0x1f87)	Ǻ̇̇̇̇̇̇̇̇	uni1F9F (0x1f9f)	ͺͺͺͺͺͺͺͺͺH
uni1F6E (0x1f6e)	ͺͺͺͺͺͺͺΩ	uni1F88 (0x1f88)	ͺͺͺͺͺͺͺΑ	uni1FA0 (0x1fa0)	Ṳ̇

uni1FA1 (0x1fa1)	Ṳ	uni1FBA (0x1fba)	À	uni1FD3 (0x1fd3)	İ
uni1FA2 (0x1fa2)	Ṳ̃	uni1FBB (0x1fbb)	Á	uni1FD6 (0x1fd6)	ĩ
uni1FA3 (0x1fa3)	Ṳ̇	uni1FBC (0x1fbc)	Αι	uni1FD7 (0x1fd7)	ĩ̃
uni1FA4 (0x1fa4)	Ṳ̈́	uni1FBD (0x1fbd)	’	uni1FD8 (0x1fd8)	İ̇
uni1FA5 (0x1fa5)	Ṳ̈́̃	uni1FBE (0x1fbe)	ι	uni1FD9 (0x1fd9)	Ī
uni1FA6 (0x1fa6)	Ṳ̈́̇	uni1FBF (0x1fbf)	’	uni1FDA (0x1fda)	‘I
uni1FA7 (0x1fa7)	Ṳ̈́̈́	uni1FC0 (0x1fc0)	~	uni1FDB (0x1fdb)	‘İ
uni1FA8 (0x1fa8)	’Ωι	uni1FC1 (0x1fc1)	≈	uni1FDD (0x1fdd)	“
uni1FA9 (0x1fa9)	’Ωι	uni1FC2 (0x1fc2)	ḡ	uni1FDE (0x1fde)	”
uni1FAA (0x1faa)	”Ωι	uni1FC3 (0x1fc3)	η	uni1FDF (0x1fdf)	˜
uni1FAB (0x1fab)	“Ωι	uni1FC4 (0x1fc4)	ή	uni1FE0 (0x1fe0)	ŭ
uni1FAC (0x1fac)	”Ωι	uni1FC6 (0x1fc6)	ḡ	uni1FE1 (0x1fe1)	ū
uni1FAD (0x1fad)	”Ωι	uni1FC7 (0x1fc7)	ḡ	uni1FE2 (0x1fe2)	ù
uni1FAE (0x1fae)	˜Ωι	uni1FC8 (0x1fc8)	’E	uni1FE3 (0x1fe3)	ú
uni1FAF (0x1faf)	˜Ωι	uni1FC9 (0x1fc9)	’E	uni1FE4 (0x1fe4)	ρ̇
uni1FB0 (0x1fb0)	ǎ	uni1FCA (0x1fca)	’H	uni1FE5 (0x1fe5)	ρ̇
uni1FB1 (0x1fb1)	ā	uni1FCB (0x1fcb)	’H	uni1FE6 (0x1fe6)	ũ
uni1FB2 (0x1fb2)	à	uni1FCC (0x1fcc)	Hι	uni1FE7 (0x1fe7)	ũ̃
uni1FB3 (0x1fb3)	α	uni1FCD (0x1fcd)	”	uni1FE8 (0x1fe8)	Ÿ
uni1FB4 (0x1fb4)	ά	uni1FCE (0x1fce)	”	uni1FE9 (0x1fe9)	Ȳ
uni1FB6 (0x1fb6)	Ṳ̃	uni1FCF (0x1fcf)	˜	uni1FEA (0x1fea)	‘Y
uni1FB7 (0x1fb7)	Ṳ̈́̃	uni1FD0 (0x1fd0)	ĩ	uni1FEB (0x1feb)	‘Ẏ
uni1FB8 (0x1fb8)	Ā	uni1FD1 (0x1fd1)	ī	uni1FEC (0x1fec)	’P
uni1FB9 (0x1fb9)	Ā	uni1FD2 (0x1fd2)	ì	uni1FED (0x1fed)	ˆ

<a href="#">uni1FEE</a> (0x1fee)	◌	<a href="#">uni1FF6</a> (0x1ff6)	̃	<a href="#">uni1FFB</a> (0x1ffb)	’Ω
<a href="#">uni1FEF</a> (0x1fef)	、	<a href="#">uni1FF7</a> (0x1ff7)	̃	<a href="#">uni1FFC</a> (0x1ffc)	Ω
<a href="#">uni1FF2</a> (0x1ff2)	̀	<a href="#">uni1FF8</a> (0x1ff8)	̀	<a href="#">uni1FFD</a> (0x1ffd)	’
<a href="#">uni1FF3</a> (0x1ff3)	̣	<a href="#">uni1FF9</a> (0x1ff9)	̀	<a href="#">uni1FFE</a> (0x1ffe)	’
<a href="#">uni1FF4</a> (0x1ff4)	̣	<a href="#">uni1FFA</a> (0x1ffa)	̀		

### 5.3.9 2000

<a href="#">enquad</a> (0x2000)		<a href="#">horizontalbar</a> (0x2015)	—	<a href="#">ellipsis</a> (0x2026)	…
<a href="#">emquad</a> (0x2001)		<a href="#">uni2016</a> (0x2016)		<a href="#">hyphendot</a> (0x2027)	·
<a href="#">enspace</a> (0x2002)		<a href="#">underscoredbl</a> (0x2017)	=	<a href="#">uni202F</a> (0x202f)	
<a href="#">emspace</a> (0x2003)		<a href="#">quoteleft</a> (0x2018)	‘	<a href="#">perthousand</a> (0x2030)	‰
<a href="#">threeperemspace</a> (0x2004)		<a href="#">quoteright</a> (0x2019)	’	<a href="#">uni2031</a> (0x2031)	‰
<a href="#">fourperemspace</a> (0x2005)		<a href="#">quotesinglbase</a> (0x201a)	‚	<a href="#">minute</a> (0x2032)	’
<a href="#">sixperemspace</a> (0x2006)		<a href="#">quotereversed</a> (0x201b)	‚	<a href="#">second</a> (0x2033)	”
<a href="#">figurespace</a> (0x2007)		<a href="#">quotedblleft</a> (0x201c)	“	<a href="#">primetriple</a> (0x2034)	”
<a href="#">punctuationspace</a> (0x2008)		<a href="#">quotedblright</a> (0x201d)	”	<a href="#">primereversed</a> (0x2035)	、
<a href="#">thinspace</a> (0x2009)		<a href="#">quotedblbase</a> (0x201e)	„	<a href="#">uni2036</a> (0x2036)	”
<a href="#">hairspace</a> (0x200a)		<a href="#">quotedblrev</a> (0x201f)	“	<a href="#">uni2037</a> (0x2037)	”
<a href="#">zerowidthspace</a> (0x200b)		<a href="#">dagger</a> (0x2020)	†	<a href="#">guilsinglleft</a> (0x2039)	<
<a href="#">hyphentwo</a> (0x2010)	—	<a href="#">daggerdbl</a> (0x2021)	‡	<a href="#">guilsinglright</a> (0x203a)	>
<a href="#">hyphennobreak</a> (0x2011)	—	<a href="#">bullet</a> (0x2022)	•	<a href="#">uni203B</a> (0x203b)	⌘
<a href="#">figuredash</a> (0x2012)	—	<a href="#">trianglebullet</a> (0x2023)	►	<a href="#">exclamdbl</a> (0x203c)	!!
<a href="#">endash</a> (0x2013)	—	<a href="#">onedotenleader</a> (0x2024)	·	<a href="#">interrobang</a> (0x203d)	‡
<a href="#">emdash</a> (0x2014)	—	<a href="#">twodotenleader</a> (0x2025)	..	<a href="#">uni203E</a> (0x203e)	—

<a href="#">uni2042</a> (0x2042)	$\frac{**}{**}$	<a href="#">equal.superior</a> (0x207c)	=	<a href="#">parenright.inferior</a> (0x208e)	)
<a href="#">fraction</a> (0x2044)	/	<a href="#">parenleft.superior</a> (0x207d)	(	<a href="#">a.inferior</a> (0x2090)	a
<a href="#">question_question</a> (0x2047)	??	<a href="#">parenright.superior</a> (0x207e)	)	<a href="#">e.inferior</a> (0x2091)	e
<a href="#">question_exclam</a> (0x2048)	?!	<a href="#">n.superior</a> (0x207f)	n	<a href="#">o.inferior</a> (0x2092)	o
<a href="#">exclam_question</a> (0x2049)	!?	<a href="#">zero.inferior</a> (0x2080)	0	<a href="#">x.inferior</a> (0x2093)	x
<a href="#">uni204A</a> (0x204a)	7	<a href="#">one.inferior</a> (0x2081)	1	<a href="#">uni2094</a> (0x2094)	ə
<a href="#">uni204B</a> (0x204b)	ℙ	<a href="#">two.inferior</a> (0x2082)	2	<a href="#">uni2098</a> (0x2098)	⊕
<a href="#">uni204F</a> (0x204f)	;	<a href="#">three.inferior</a> (0x2083)	3	<a href="#">uni2099</a> (0x2099)	⊖
<a href="#">zero.superior</a> (0x2070)	0	<a href="#">four.inferior</a> (0x2084)	4	<a href="#">uni20A2</a> (0x20a2)	ℳ
<a href="#">i.superior</a> (0x2071)	i	<a href="#">five.inferior</a> (0x2085)	5	<a href="#">franc</a> (0x20a3)	₣
<a href="#">four.superior</a> (0x2074)	4	<a href="#">six.inferior</a> (0x2086)	6	<a href="#">lira</a> (0x20a4)	₺
<a href="#">five.superior</a> (0x2075)	5	<a href="#">seven.inferior</a> (0x2087)	7	<a href="#">peseta</a> (0x20a7)	Pts
<a href="#">six.superior</a> (0x2076)	6	<a href="#">eight.inferior</a> (0x2088)	8	<a href="#">uni20A8</a> (0x20a8)	Rs
<a href="#">seven.superior</a> (0x2077)	7	<a href="#">nine.inferior</a> (0x2089)	9	<a href="#">dong</a> (0x20ab)	₫
<a href="#">eight.superior</a> (0x2078)	8	<a href="#">plus.inferior</a> (0x208a)	+	<a href="#">Euro</a> (0x20ac)	€
<a href="#">nine.superior</a> (0x2079)	9	<a href="#">minus.inferior</a> (0x208b)	–	<a href="#">uni20AF</a> (0x20af)	ℳ
<a href="#">plus.superior</a> (0x207a)	+	<a href="#">equal.inferior</a> (0x208c)	=	<a href="#">uni20B1</a> (0x20b1)	₧
<a href="#">minus.superior</a> (0x207b)	–	<a href="#">parenleft.inferior</a> (0x208d)	(		

### 5.3.10 2100

<a href="#">uni2100</a> (0x2100)	$\frac{a}{c}$	<a href="#">afii61248</a> (0x2105)	$\frac{c}{o}$	<a href="#">uni210D</a> (0x210d)	ℋ
<a href="#">uni2101</a> (0x2101)	$\frac{a}{s}$	<a href="#">uni2106</a> (0x2106)	$\frac{c}{u}$	<a href="#">uni210E</a> (0x210e)	ℎ
<a href="#">uni2102</a> (0x2102)	℄	<a href="#">fahrenheit</a> (0x2109)	°F	<a href="#">uni210F</a> (0x210f)	ℏ
<a href="#">centigrade</a> (0x2103)	°C	<a href="#">uni210C</a> (0x210c)	§	<a href="#">Ifaktur</a> (0x2111)	ℑ

<a href="#">afi61289</a> (0x2113)	ℓ	<a href="#">fourfifths</a> (0x2158)	$\frac{4}{5}$	<a href="#">oneroman</a> (0x2170)	ī
<a href="#">uni2115</a> (0x2115)	N	<a href="#">onesixth</a> (0x2159)	$\frac{1}{6}$	<a href="#">tworoman</a> (0x2171)	īī
<a href="#">afi61352</a> (0x2116)	N̄	<a href="#">fivesixths</a> (0x215a)	$\frac{5}{6}$	<a href="#">threeroman</a> (0x2172)	īīī
<a href="#">uni2119</a> (0x2119)	P	<a href="#">oneeighth</a> (0x215b)	$\frac{1}{8}$	<a href="#">fourroman</a> (0x2173)	īv
<a href="#">uni211A</a> (0x211a)	Q	<a href="#">threeighths</a> (0x215c)	$\frac{3}{8}$	<a href="#">fiveroman</a> (0x2174)	v
<a href="#">Rfraktur</a> (0x211c)	ℛ	<a href="#">fiveighths</a> (0x215d)	$\frac{5}{8}$	<a href="#">sixroman</a> (0x2175)	vī
<a href="#">uni211D</a> (0x211d)	℞	<a href="#">seveneighths</a> (0x215e)	$\frac{7}{8}$	<a href="#">sevenroman</a> (0x2176)	vīī
<a href="#">uni2120</a> (0x2120)	SM	<a href="#">onenumberator</a> (0x215f)	$\frac{1}{/}$	<a href="#">eightroman</a> (0x2177)	vīīī
<a href="#">trademark</a> (0x2122)	™	<a href="#">Oneroman</a> (0x2160)	I	<a href="#">nineroman</a> (0x2178)	ix
<a href="#">uni2124</a> (0x2124)	Z	<a href="#">Tworoman</a> (0x2161)	II	<a href="#">tenroman</a> (0x2179)	x
<a href="#">uni2126</a> (0x2126)	Ω	<a href="#">Threeroman</a> (0x2162)	III	<a href="#">elevenroman</a> (0x217a)	xi
<a href="#">uni2127</a> (0x2127)	Ū	<a href="#">Fourroman</a> (0x2163)	IV	<a href="#">twelveroman</a> (0x217b)	xīī
<a href="#">estimated</a> (0x212e)	e	<a href="#">Fiveroman</a> (0x2164)	V	<a href="#">uni217C</a> (0x217c)	l
<a href="#">aleph</a> (0x2135)	ℵ	<a href="#">Sixroman</a> (0x2165)	VI	<a href="#">uni217D</a> (0x217d)	c
<a href="#">uni2136</a> (0x2136)	ב	<a href="#">Sevenroman</a> (0x2166)	VII	<a href="#">uni217E</a> (0x217e)	d
<a href="#">uni2137</a> (0x2137)	λ	<a href="#">Eightroman</a> (0x2167)	VIII	<a href="#">uni217F</a> (0x217f)	m
<a href="#">uni2138</a> (0x2138)	7	<a href="#">Nineroman</a> (0x2168)	IX	<a href="#">uni2180</a> (0x2180)	Ⓒ
<a href="#">uni2139</a> (0x2139)	i	<a href="#">Tenroman</a> (0x2169)	X	<a href="#">uni2181</a> (0x2181)	Ⓓ
<a href="#">uni214F</a> (0x214f)	ℓℓ	<a href="#">Elevenroman</a> (0x216a)	XI	<a href="#">uni2182</a> (0x2182)	Ⓔ
<a href="#">onethird</a> (0x2153)	$\frac{1}{3}$	<a href="#">Twelveroman</a> (0x216b)	XII	<a href="#">uni2183</a> (0x2183)	↻
<a href="#">twothirds</a> (0x2154)	$\frac{2}{3}$	<a href="#">uni216C</a> (0x216c)	L	<a href="#">uni2184</a> (0x2184)	↷
<a href="#">onefifth</a> (0x2155)	$\frac{1}{5}$	<a href="#">uni216D</a> (0x216d)	C	<a href="#">arrowleft</a> (0x2190)	←
<a href="#">twofifths</a> (0x2156)	$\frac{2}{5}$	<a href="#">uni216E</a> (0x216e)	D	<a href="#">arrowup</a> (0x2191)	↑
<a href="#">threefifths</a> (0x2157)	$\frac{3}{5}$	<a href="#">uni216F</a> (0x216f)	M	<a href="#">arrowright</a> (0x2192)	→



<a href="#">arrowdown</a> (0x2193)	↓	<a href="#">uni21AE</a> (0x21ae)	↔	<a href="#">arrowdblup</a> (0x21d1)	↕
<a href="#">arrowboth</a> (0x2194)	↔	<a href="#">uni21BC</a> (0x21bc)	↵	<a href="#">arrowdblright</a> (0x21d2)	⇒
<a href="#">arrowupdn</a> (0x2195)	↕	<a href="#">uni21BD</a> (0x21bd)	↶	<a href="#">arrowdbldown</a> (0x21d3)	⇓
<a href="#">uni2196</a> (0x2196)	↖	<a href="#">uni21C0</a> (0x21c0)	→	<a href="#">arrowdblboth</a> (0x21d4)	↔
<a href="#">uni2197</a> (0x2197)	↗	<a href="#">uni21C1</a> (0x21c1)	→	<a href="#">uni21D5</a> (0x21d5)	↕
<a href="#">uni2198</a> (0x2198)	↘	<a href="#">uni21CB</a> (0x21cb)	↔	<a href="#">Nwarrow</a> (0x21d6)	↖
<a href="#">uni2199</a> (0x2199)	↙	<a href="#">uni21CC</a> (0x21cc)	⇔	<a href="#">Nearrow</a> (0x21d7)	↗
<a href="#">uni219A</a> (0x219a)	↵	<a href="#">uni21CD</a> (0x21cd)	↵	<a href="#">Searrow</a> (0x21d8)	↘
<a href="#">uni219B</a> (0x219b)	↶	<a href="#">uni21CE</a> (0x21ce)	↔	<a href="#">Svarrow</a> (0x21d9)	↙
<a href="#">uni21A6</a> (0x21a6)	↗	<a href="#">uni21CF</a> (0x21cf)	↗		
<a href="#">arrowupdnbs</a> (0x21a8)	↕	<a href="#">arrowdblleft</a> (0x21d0)	↵		

### 5.3.11 2200

<a href="#">universal</a> (0x2200)	∀	<a href="#">suchthat</a> (0x220b)	∃	<a href="#">asteriskmath</a> (0x2217)	*
<a href="#">uni2201</a> (0x2201)	℄	<a href="#">uni220C</a> (0x220c)	∄	<a href="#">uni2218</a> (0x2218)	∘
<a href="#">partialdiff</a> (0x2202)	∂	<a href="#">uni220D</a> (0x220d)	∋	<a href="#">uni2219</a> (0x2219)	⋅
<a href="#">existential</a> (0x2203)	∃	<a href="#">product</a> (0x220f)	∏	<a href="#">radical</a> (0x221a)	√
<a href="#">uni2204</a> (0x2204)	≠	<a href="#">uni2210</a> (0x2210)	∐	<a href="#">uni221B</a> (0x221b)	∛
<a href="#">emptyset</a> (0x2205)	∅	<a href="#">summation</a> (0x2211)	∑	<a href="#">uni221C</a> (0x221c)	∜
<a href="#">uni2206</a> (0x2206)	Δ	<a href="#">minus</a> (0x2212)	−	<a href="#">proportional</a> (0x221d)	∝
<a href="#">gradient</a> (0x2207)	∇	<a href="#">uni2213</a> (0x2213)	±	<a href="#">infinity</a> (0x221e)	∞
<a href="#">element</a> (0x2208)	∈	<a href="#">uni2214</a> (0x2214)	÷	<a href="#">orthogonal</a> (0x221f)	⊥
<a href="#">notelement</a> (0x2209)	∉	<a href="#">uni2215</a> (0x2215)	/	<a href="#">angle</a> (0x2220)	∠
<a href="#">uni220A</a> (0x220a)	€	<a href="#">uni2216</a> (0x2216)	\	<a href="#">uni2221</a> (0x2221)	⋈

<a href="#">uni2222</a> (0x2222)	$\nless$	<a href="#">approxequal</a> (0x2248)	$\approx$	<a href="#">uni2285</a> (0x2285)	$\nexists$
<a href="#">uni2223</a> (0x2223)	$\mid$	<a href="#">uni2249</a> (0x2249)	$\nless$	<a href="#">circleplus</a> (0x2295)	$\oplus$
<a href="#">uni2224</a> (0x2224)	$\dagger$	<a href="#">uni2259</a> (0x2259)	$\hat{=}$	<a href="#">uni2296</a> (0x2296)	$\ominus$
<a href="#">uni2225</a> (0x2225)	$\parallel$	<a href="#">notequal</a> (0x2260)	$\neq$	<a href="#">circlemultiply</a> (0x2297)	$\otimes$
<a href="#">uni2226</a> (0x2226)	$\nparallel$	<a href="#">equivalence</a> (0x2261)	$\equiv$	<a href="#">uni2298</a> (0x2298)	$\oslash$
<a href="#">logicaland</a> (0x2227)	$\wedge$	<a href="#">uni2262</a> (0x2262)	$\nless$	<a href="#">uni22A2</a> (0x22a2)	$\vdash$
<a href="#">logicalor</a> (0x2228)	$\vee$	<a href="#">lessequal</a> (0x2264)	$\leq$	<a href="#">uni22A3</a> (0x22a3)	$\dashv$
<a href="#">intersection</a> (0x2229)	$\cap$	<a href="#">greaterequal</a> (0x2265)	$\geq$	<a href="#">uni22A4</a> (0x22a4)	$\top$
<a href="#">union</a> (0x222a)	$\cup$	<a href="#">uni226A</a> (0x226a)	$\ll$	<a href="#">perpendicular</a> (0x22a5)	$\perp$
<a href="#">integral</a> (0x222b)	$\int$	<a href="#">uni226B</a> (0x226b)	$\gg$	<a href="#">uni22A6</a> (0x22a6)	$\vdash$
<a href="#">uni222C</a> (0x222c)	$\iint$	<a href="#">uni226E</a> (0x226e)	$\nless$	<a href="#">uni22B6</a> (0x22b6)	$\circlearrowright$
<a href="#">uni222D</a> (0x222d)	$\iiint$	<a href="#">uni226F</a> (0x226f)	$\nless$	<a href="#">uni22B7</a> (0x22b7)	$\circlearrowleft$
<a href="#">uni222E</a> (0x222e)	$\text{\textcircled{f}}$	<a href="#">uni2270</a> (0x2270)	$\nless$	<a href="#">dotmath</a> (0x22c5)	$\cdot$
<a href="#">uni2236</a> (0x2236)	$:$	<a href="#">uni2271</a> (0x2271)	$\nless$	<a href="#">uni22EE</a> (0x22ee)	$\vdots$
<a href="#">similar</a> (0x223c)	$\sim$	<a href="#">probersubset</a> (0x2282)	$\subset$	<a href="#">uni22EF</a> (0x22ef)	$\cdots$
<a href="#">uni2241</a> (0x2241)	$\nless$	<a href="#">probersuperset</a> (0x2283)	$\supset$		
<a href="#">congruent</a> (0x2245)	$\cong$	<a href="#">notsubset</a> (0x2284)	$\not\subset$		

### 5.3.12 2300

<a href="#">uni2300</a> (0x2300)	$\emptyset$	<a href="#">uni2321</a> (0x2321)	$\mathbb{J}$	<a href="#">uni232B</a> (0x232b)	$\boxtimes$
<a href="#">uni2302</a> (0x2302)	$\square$	<a href="#">uni2326</a> (0x2326)	$\boxtimes$	<a href="#">uni237D</a> (0x237d)	$\lrcorner$
<a href="#">uni2303</a> (0x2303)	$\wedge$	<a href="#">uni2327</a> (0x2327)	$\boxtimes$	<a href="#">uni2380</a> (0x2380)	$\sphericalangle$
<a href="#">uni2310</a> (0x2310)	$\lrcorner$	<a href="#">uni2329</a> (0x2329)	$\less$	<a href="#">uni23D3</a> (0x23d3)	$\lrcorner$
<a href="#">uni2320</a> (0x2320)	$\lrcorner$	<a href="#">uni232A</a> (0x232a)	$\greater$		









### 5.3.13 2400

uni2423 (0x2423)	◡	uni2476 (0x2476)	(3)	uni24BB (0x24bb)	Ⓕ
uni2460 (0x2460)	①	uni2477 (0x2477)	(4)	uni24BC (0x24bc)	Ⓖ
uni2461 (0x2461)	②	uni2478 (0x2478)	(5)	uni24BD (0x24bd)	Ⓗ
uni2462 (0x2462)	③	uni2479 (0x2479)	(6)	uni24BE (0x24be)	Ⓘ
uni2463 (0x2463)	④	uni247A (0x247a)	(7)	uni24BF (0x24bf)	⓵
uni2464 (0x2464)	⑤	uni247B (0x247b)	(8)	uni24C0 (0x24c0)	Ⓚ
uni2465 (0x2465)	⑥	uni247C (0x247c)	(9)	uni24C1 (0x24c1)	Ⓛ
uni2466 (0x2466)	⑦	uni247D (0x247d)	(10)	uni24C2 (0x24c2)	Ⓜ
uni2467 (0x2467)	⑧	uni247E (0x247e)	(11)	uni24C3 (0x24c3)	Ⓝ
uni2468 (0x2468)	⑨	uni247F (0x247f)	(12)	uni24C4 (0x24c4)	Ⓞ
uni2469 (0x2469)	⑩	uni2480 (0x2480)	(13)	uni24C5 (0x24c5)	Ⓟ
uni246A (0x246a)	⑪	uni2481 (0x2481)	(14)	uni24C6 (0x24c6)	Ⓠ
uni246B (0x246b)	⑫	uni2482 (0x2482)	(15)	uni24C7 (0x24c7)	Ⓡ
uni246C (0x246c)	⑬	uni2483 (0x2483)	(16)	uni24C8 (0x24c8)	Ⓢ
uni246D (0x246d)	⑭	uni2484 (0x2484)	(17)	uni24C9 (0x24c9)	Ⓣ
uni246E (0x246e)	⑮	uni2485 (0x2485)	(18)	uni24CA (0x24ca)	Ⓤ
uni246F (0x246f)	⑯	uni2486 (0x2486)	(19)	uni24CB (0x24cb)	Ⓥ
uni2470 (0x2470)	⑰	uni2487 (0x2487)	(20)	uni24CC (0x24cc)	Ⓦ
uni2471 (0x2471)	⑱	uni24B6 (0x24b6)	Ⓐ	uni24CD (0x24cd)	Ⓧ
uni2472 (0x2472)	⑲	uni24B7 (0x24b7)	Ⓑ	uni24CE (0x24ce)	Ⓨ
uni2473 (0x2473)	⑳	uni24B8 (0x24b8)	Ⓒ	uni24CF (0x24cf)	Ⓩ
uni2474 (0x2474)	(1)	uni24B9 (0x24b9)	Ⓓ	uni24D0 (0x24d0)	ⓐ
uni2475 (0x2475)	(2)	uni24BA (0x24ba)	Ⓔ	uni24D1 (0x24d1)	ⓑ


















































uni24D2 (0x24d2)	Ⓒ	uni24E2 (0x24e2)	Ⓔ	uni24F2 (0x24f2)	18
uni24D3 (0x24d3)	Ⓓ	uni24E3 (0x24e3)	Ⓘ	uni24F3 (0x24f3)	19
uni24D4 (0x24d4)	Ⓔ	uni24E4 (0x24e4)	Ⓤ	uni24F4 (0x24f4)	20
uni24D5 (0x24d5)	Ⓕ	uni24E5 (0x24e5)	Ⓥ	uni24F5 (0x24f5)	①
uni24D6 (0x24d6)	Ⓖ	uni24E6 (0x24e6)	Ⓦ	uni24F6 (0x24f6)	②
uni24D7 (0x24d7)	Ⓖ	uni24E7 (0x24e7)	Ⓧ	uni24F7 (0x24f7)	③
uni24D8 (0x24d8)	Ⓖ	uni24E8 (0x24e8)	Ⓨ	uni24F8 (0x24f8)	④
uni24D9 (0x24d9)	Ⓖ	uni24E9 (0x24e9)	Ⓩ	uni24F9 (0x24f9)	⑤
uni24DA (0x24da)	Ⓚ	uni24EA (0x24ea)	0	uni24FA (0x24fa)	⑥
uni24DB (0x24db)	①	uni24EB (0x24eb)	11	uni24FB (0x24fb)	⑦
uni24DC (0x24dc)	Ⓜ	uni24EC (0x24ec)	12	uni24FC (0x24fc)	⑧
uni24DD (0x24dd)	Ⓝ	uni24ED (0x24ed)	13	uni24FD (0x24fd)	⑨
uni24DE (0x24de)	Ⓞ	uni24EE (0x24ee)	14	uni24FE (0x24fe)	⑩
uni24DF (0x24df)	Ⓟ	uni24EF (0x24ef)	15	uni24FF (0x24ff)	0
uni24E0 (0x24e0)	Ⓠ	uni24F0 (0x24f0)	16		
uni24E1 (0x24e1)	Ⓡ	uni24F1 (0x24f1)	17		

5.3.14 2500




filledbox (0x25a0)	■	triagdn (0x25bc)	▼	uni25C9 (0x25c9)	⦿
H22073 (0x25a1)	□	uni25BD (0x25bd)	▽	lozenge (0x25ca)	◊
triagup (0x25b2)	▲	uni25C0 (0x25c0)	◀	circle (0x25cb)	◯
uni25B3 (0x25b3)	△	uni25C1 (0x25c1)	◁	uni25CE (0x25ce)	◎
uni25B6 (0x25b6)	▶	uni25C6 (0x25c6)	◆	H18533 (0x25cf)	●
uni25B7 (0x25b7)	▷	uni25C7 (0x25c7)	◇	uni25D0 (0x25d0)	◐

uni25D1 (0x25d1)		uni25D3 (0x25d3)		uni25D6 (0x25d6)	
uni25D2 (0x25d2)		uni25D4 (0x25d4)		uni25D7 (0x25d7)	
		uni25D5 (0x25d5)		openbullet (0x25e6)	

5.3.15 2600

uni2605 (0x2605)		uni2644 (0x2644)		uni2663 (0x2663)	
uni2619 (0x2619)		uni2645 (0x2645)		uni2665 (0x2665)	
uni261B (0x261b)		uni2646 (0x2646)		uni2666 (0x2666)	
uni261E (0x261e)		uni2647 (0x2647)		uni2669 (0x2669)	
uni2627 (0x2627)		uni2648 (0x2648)		musicalnote (0x266a)	
uni262F (0x262f)		uni2649 (0x2649)		musicalnotedbl (0x266b)	
uni2639 (0x2639)		uni264A (0x264a)		uni266C (0x266c)	
uni263A (0x263a)		uni264B (0x264b)		uni2695 (0x2695)	
uni263B (0x263b)		uni264C (0x264c)		uni2698 (0x2698)	
sun (0x263c)		uni264D (0x264d)		uni26A2 (0x26a2)	
uni263D (0x263d)		uni264E (0x264e)		uni26A3 (0x26a3)	
uni263E (0x263e)		uni264F (0x264f)		uni26A4 (0x26a4)	
uni263F (0x263f)		uni2650 (0x2650)		uni26A5 (0x26a5)	
female (0x2640)		uni2651 (0x2651)		uni26AC (0x26ac)	
uni2641 (0x2641)		uni2652 (0x2652)		uni26AD (0x26ad)	
male (0x2642)		uni2653 (0x2653)		uni26AE (0x26ae)	
uni2643 (0x2643)		uni2660 (0x2660)		uni26AF (0x26af)	

5.3.16 2700













uni2714 (0x2714)		uni2767 (0x2767)	
uni2718 (0x2718)			

### 5.3.17 2c00

5.3.18 2e00

### 5.3.19 a700

5.3.20 e000

Tux (0xe000)		uniE004 (0xe004)		uniE008 (0xe008)	
uniE001 (0xe001)		uniE005 (0xe005)		uniE009 (0xe009)	
uniE002 (0xe002)		uniE006 (0xe006)		uniE00A (0xe00a)	
uniE003 (0xe003)		uniE007 (0xe007)		uniE00B (0xe00b)	

<a href="#">zero.slashfitted</a> (0xe00f)	ø	<a href="#">nine.oldstyle</a> (0xe029)	9	<a href="#">longs_longss_i</a> (0xe044)	ffi
<a href="#">zero.fitted</a> (0xe010)	0	<a href="#">Adieresis.alt</a> (0xe02c)	Ä	<a href="#">longs_s</a> (0xe045)	fs
<a href="#">one.fitted</a> (0xe011)	1	<a href="#">Odieresis.alt</a> (0xe02d)	Ö	<a href="#">ae.alt</a> (0xe046)	æ
<a href="#">two.fitted</a> (0xe012)	2	<a href="#">Udieresis.alt</a> (0xe02e)	Ü	<a href="#">longs_h</a> (0xe047)	fh
<a href="#">three.fitted</a> (0xe013)	3	<a href="#">f_b</a> (0xe030)	fb	<a href="#">Q_u</a> (0xe048)	Qu
<a href="#">four.fitted</a> (0xe014)	4	<a href="#">f_f_b</a> (0xe031)	ffb	<a href="#">T_h</a> (0xe049)	Th
<a href="#">five.fitted</a> (0xe015)	5	<a href="#">f_f_h</a> (0xe032)	ffh	<a href="#">t_z</a> (0xe04a)	tz
<a href="#">six.fitted</a> (0xe016)	6	<a href="#">f_f_j</a> (0xe033)	ffj	<a href="#">h.alt</a> (0xe04b)	h
<a href="#">seven.fitted</a> (0xe017)	7	<a href="#">f_f_k</a> (0xe034)	ffk	<a href="#">germandbls.alt</a> (0xe04c)	ß
<a href="#">eight.fitted</a> (0xe018)	8	<a href="#">f_f_t</a> (0xe035)	fft	<a href="#">germandbls.ss03</a> (0xe04d)	SS
<a href="#">nine.fitted</a> (0xe019)	9	<a href="#">f_h</a> (0xe036)	fh	<a href="#">Germandbls.alt</a> (0xe04e)	SS
<a href="#">Euro.fitted</a> (0xe01a)	€	<a href="#">f_j</a> (0xe037)	fj	<a href="#">uniE04F</a> (0xe04f)	tz
<a href="#">Yen.fitted</a> (0xe01b)	¥	<a href="#">f_k</a> (0xe038)	fk	<a href="#">ampersand.alt</a> (0xe050)	&
<a href="#">a.alt</a> (0xe01d)	a	<a href="#">f_t</a> (0xe039)	ft	<a href="#">a.sc</a> (0xe051)	A
<a href="#">perthousandzero</a> (0xe01f)	o	<a href="#">c_k</a> (0xe03a)	ck	<a href="#">b.sc</a> (0xe052)	B
<a href="#">zero.oldstyle</a> (0xe020)	O	<a href="#">c_h</a> (0xe03b)	ch	<a href="#">c.sc</a> (0xe053)	C
<a href="#">one.oldstyle</a> (0xe021)	1	<a href="#">t_t</a> (0xe03c)	tt	<a href="#">d.sc</a> (0xe054)	D
<a href="#">two.oldstyle</a> (0xe022)	2	<a href="#">c_t</a> (0xe03d)	ct	<a href="#">e.sc</a> (0xe055)	E
<a href="#">three.oldstyle</a> (0xe023)	3	<a href="#">longs_i</a> (0xe03e)	fi	<a href="#">f.sc</a> (0xe056)	F
<a href="#">four.oldstyle</a> (0xe024)	4	<a href="#">longs_longss</a> (0xe03f)	ff	<a href="#">g.sc</a> (0xe057)	G
<a href="#">five.oldstyle</a> (0xe025)	5	<a href="#">uniE040</a> (0xe040)		<a href="#">h.sc</a> (0xe058)	H
<a href="#">six.oldstyle</a> (0xe026)	6	<a href="#">uniE041</a> (0xe041)		<a href="#">i.sc</a> (0xe059)	I
<a href="#">seven.oldstyle</a> (0xe027)	7	<a href="#">uniE042</a> (0xe042)		<a href="#">j.sc</a> (0xe05a)	J
<a href="#">eight.oldstyle</a> (0xe028)	8	<a href="#">longs_l</a> (0xe043)	fl	<a href="#">k.sc</a> (0xe05b)	K

<a href="#">l.sc</a> (0xe05c)	L	<a href="#">ccedilla.sc</a> (0xe077)	Ç	<a href="#">ydieresis.sc</a> (0xe08f)	ÿ
<a href="#">m.sc</a> (0xe05d)	M	<a href="#">egrave.sc</a> (0xe078)	È	<a href="#">ij.sc</a> (0xe090)	IJ
<a href="#">n.sc</a> (0xe05e)	N	<a href="#">eacute.sc</a> (0xe079)	É	<a href="#">germandbls.scalt</a> (0xe091)	SS
<a href="#">o.sc</a> (0xe05f)	O	<a href="#">ecircumflex.sc</a> (0xe07a)	Ê	<a href="#">germandbls.sc</a> (0xe092)	ß
<a href="#">p.sc</a> (0xe060)	P	<a href="#">edieresis.sc</a> (0xe07b)	Ë	<a href="#">dcroat.sc</a> (0xe097)	Đ
<a href="#">q.sc</a> (0xe061)	Q	<a href="#">igrave.sc</a> (0xe07c)	Ì	<a href="#">abreve.sc</a> (0xe098)	Ă
<a href="#">r.sc</a> (0xe062)	R	<a href="#">iacute.sc</a> (0xe07d)	Í	<a href="#">aogonek.sc</a> (0xe099)	Ą
<a href="#">s.sc</a> (0xe063)	S	<a href="#">icircumflex.sc</a> (0xe07e)	Î	<a href="#">cacute.sc</a> (0xe09a)	Ć
<a href="#">t.sc</a> (0xe064)	T	<a href="#">idieresis.sc</a> (0xe07f)	Ï	<a href="#">ccaron.sc</a> (0xe09b)	Č
<a href="#">u.sc</a> (0xe065)	U	<a href="#">eth.sc</a> (0xe080)	Ð	<a href="#">dcaron.sc</a> (0xe09c)	Ǻ
<a href="#">v.sc</a> (0xe066)	V	<a href="#">ntilde.sc</a> (0xe081)	Ñ	<a href="#">eogonek.sc</a> (0xe09d)	Ę
<a href="#">w.sc</a> (0xe067)	W	<a href="#">ograve.sc</a> (0xe082)	Ò	<a href="#">ecaron.sc</a> (0xe09e)	Ǽ
<a href="#">x.sc</a> (0xe068)	X	<a href="#">oacute.sc</a> (0xe083)	Ó	<a href="#">gbreve.sc</a> (0xe09f)	Ǿ
<a href="#">y.sc</a> (0xe069)	Y	<a href="#">ocircumflex.sc</a> (0xe084)	Ô	<a href="#">lacute.sc</a> (0xe0a0)	Ł
<a href="#">z.sc</a> (0xe06a)	Z	<a href="#">otilde.sc</a> (0xe085)	Õ	<a href="#">lslash.sc</a> (0xe0a1)	Ł
<a href="#">uniE06B</a> (0xe06b)		<a href="#">odieresis.sc</a> (0xe086)	Ö	<a href="#">nacute.sc</a> (0xe0a2)	Ń
<a href="#">hyphen.sc</a> (0xe06d)	-	<a href="#">oe.sc</a> (0xe087)	Œ	<a href="#">ncaron.sc</a> (0xe0a3)	Ň
<a href="#">agrave.sc</a> (0xe070)	À	<a href="#">oslash.sc</a> (0xe088)	Ø	<a href="#">eng.sc</a> (0xe0a4)	Ŋ
<a href="#">aacute.sc</a> (0xe071)	Á	<a href="#">ugrave.sc</a> (0xe089)	Ù	<a href="#">ohungarumlaut.sc</a> (0xe0a5)	Ő
<a href="#">acircumflex.sc</a> (0xe072)	Â	<a href="#">uacute.sc</a> (0xe08a)	Ú	<a href="#">racute.sc</a> (0xe0a6)	Ŕ
<a href="#">atilde.sc</a> (0xe073)	Ã	<a href="#">ucircumflex.sc</a> (0xe08b)	Û	<a href="#">rcaron.sc</a> (0xe0a7)	Ř
<a href="#">adieresis.sc</a> (0xe074)	Ä	<a href="#">udieresis.sc</a> (0xe08c)	Ü	<a href="#">sacute.sc</a> (0xe0a8)	Ś
<a href="#">aring.sc</a> (0xe075)	Å	<a href="#">yacute.sc</a> (0xe08d)	Ý	<a href="#">scedilla.sc</a> (0xe0a9)	Ş
<a href="#">ae.sc</a> (0xe076)	Æ	<a href="#">thorn.sc</a> (0xe08e)	Þ	<a href="#">scaron.sc</a> (0xe0aa)	Š



<a href="#">tcommaaccent.sc</a> (0xe0ab)	Ŧ	<a href="#">c.superior</a> (0xe0c2)	c	<a href="#">W.alt</a> (0xe0e9)	W
<a href="#">tbar.sc</a> (0xe0ac)	Ṫ	<a href="#">d.superior</a> (0xe0c3)	d	<a href="#">V.alt</a> (0xe0ea)	V
<a href="#">uring.sc</a> (0xe0ad)	Ů	<a href="#">e.superior</a> (0xe0c4)	e	<a href="#">K.alt</a> (0xe0eb)	K
<a href="#">uhungarumlaut.sc</a> (0xe0ae)	Ű	<a href="#">f.superior</a> (0xe0c5)	f	<a href="#">R.alt</a> (0xe0ec)	R
<a href="#">zacute.sc</a> (0xe0af)	Ž	<a href="#">g.superior</a> (0xe0c6)	g	<a href="#">J.alt</a> (0xe0ed)	Ŷ
<a href="#">zdotaccent.sc</a> (0xe0b0)	Ẑ	<a href="#">k.superior</a> (0xe0ca)	k	<a href="#">uniE0EE</a> (0xe0ee)	Ƴ
<a href="#">zcaron.sc</a> (0xe0b1)	Ž	<a href="#">uniE0CB</a> (0xe0cb)	d	<a href="#">uniE0EF</a> (0xe0ef)	ƴ
<a href="#">lcaron.sc</a> (0xe0b2)	Ľ	<a href="#">m.superior</a> (0xe0cc)	m	<a href="#">uniE0F0</a> (0xe0f0)	W
<a href="#">tcaron.sc</a> (0xe0b3)	Ṛ	<a href="#">o.superior</a> (0xe0ce)	o	<a href="#">w.alt</a> (0xe0f1)	w
<a href="#">uni021B.sc</a> (0xe0b4)	₣	<a href="#">p.superior</a> (0xe0cf)	p	<a href="#">uniE0F2</a> (0xe0f2)	W
<a href="#">scommaaccent.sc</a> (0xe0b5)	Ŧ	<a href="#">q.superior</a> (0xe0d0)	q	<a href="#">uniE0F3</a> (0xe0f3)	Ƴ
<a href="#">idotaccent.sc</a> (0xe0b6)	İ	<a href="#">t.superior</a> (0xe0d3)	t	<a href="#">uniE0F4</a> (0xe0f4)	Ƴ
<a href="#">ampersand.sc</a> (0xe0bd)	&	<a href="#">u.superior</a> (0xe0d4)	u	<a href="#">uniE0F5</a> (0xe0f5)	Ƴ
<a href="#">a.scalt</a> (0xe0be)	À	<a href="#">v.superior</a> (0xe0d5)	v	<a href="#">y.alt</a> (0xe0f6)	ƴ
<a href="#">a.superior</a> (0xe0c0)	á	<a href="#">z.superior</a> (0xe0d9)	z	<a href="#">uniE0F9</a> (0xe0f9)	“
<a href="#">b.superior</a> (0xe0c1)	â	<a href="#">uniE0E8</a> (0xe0e8)	Я	<a href="#">uniE0FB</a> (0xe0fb)	”

### 5.3.21 e100

<a href="#">kreis</a> (0xe100)	○	<a href="#">zero.taboldstyle</a> (0xe118)	0	<a href="#">six.taboldstyle</a> (0xe11e)	6
<a href="#">uniE101</a> (0xe101)	○	<a href="#">one.taboldstyle</a> (0xe119)	1	<a href="#">seven.taboldstyle</a> (0xe11f)	7
<a href="#">uniE104</a> (0xe104)	📄	<a href="#">two.taboldstyle</a> (0xe11a)	2	<a href="#">eight.taboldstyle</a> (0xe120)	8
<a href="#">uniE105</a> (0xe105)	📄	<a href="#">three.taboldstyle</a> (0xe11b)	3	<a href="#">nine.taboldstyle</a> (0xe121)	9
<a href="#">uniE106</a> (0xe106)	📄	<a href="#">four.taboldstyle</a> (0xe11c)	4	<a href="#">uniE128</a> (0xe128)	□
<a href="#">uniE107</a> (0xe107)	📄	<a href="#">five.taboldstyle</a> (0xe11d)	5	<a href="#">uniE129</a> (0xe129)	□

<a href="#">uniE12A</a> (0xe12a)	◻	<a href="#">i.inferior</a> (0xe150)	i	<a href="#">r.inferior</a> (0xe159)	r
<a href="#">uniE130</a> (0xe130)	-	<a href="#">j.inferior</a> (0xe151)	j	<a href="#">s.inferior</a> (0xe15a)	s
<a href="#">b.inferior</a> (0xe149)	b	<a href="#">k.inferior</a> (0xe152)	k	<a href="#">t.inferior</a> (0xe15b)	t
<a href="#">c.inferior</a> (0xe14a)	c	<a href="#">l.inferior</a> (0xe153)	l	<a href="#">u.inferior</a> (0xe15c)	u
<a href="#">d.inferior</a> (0xe14b)	d	<a href="#">m.inferior</a> (0xe154)	m	<a href="#">v.inferior</a> (0xe15d)	v
<a href="#">f.inferior</a> (0xe14d)	f	<a href="#">n.inferior</a> (0xe155)	n	<a href="#">w.inferior</a> (0xe15e)	w
<a href="#">g.inferior</a> (0xe14e)	g	<a href="#">p.inferior</a> (0xe157)	p	<a href="#">y.inferior</a> (0xe160)	y
<a href="#">h.inferior</a> (0xe14f)	h	<a href="#">q.inferior</a> (0xe158)	q	<a href="#">z.inferior</a> (0xe161)	z

### 5.3.22 e400

<a href="#">uniE420</a> (0xe420)	⌚
----------------------------------	---

### 5.3.23 f600

<a href="#">zero.slash</a> (0xf638)	Ø	<a href="#">braceleft.sc</a> (0xf6b2)	{	<a href="#">guillemotright.sc</a> (0xf6b7)	»
<a href="#">parenleft.sc</a> (0xf6ae)	(	<a href="#">braceright.sc</a> (0xf6b3)	}	<a href="#">guilsinglleft.sc</a> (0xf6b8)	<
<a href="#">parenright.sc</a> (0xf6af)	)	<a href="#">exclamdown.sc</a> (0xf6b4)	!	<a href="#">guilsinglright.sc</a> (0xf6b9)	>
<a href="#">bracketleft.sc</a> (0xf6b0)	[	<a href="#">questiondown.sc</a> (0xf6b5)	?	<a href="#">hyphen.cap</a> (0xf6ba)	-
<a href="#">bracketright.sc</a> (0xf6b1)	]	<a href="#">guillemotleft.sc</a> (0xf6b6)	«	<a href="#">dotlessj</a> (0xf6be)	J

### 5.3.24 fb00

<a href="#">f_f</a> (0xfb00)	ff	<a href="#">f_f_i</a> (0xfb03)	ffi	<a href="#">s_t</a> (0xfb06)	st
<a href="#">f_i</a> (0xfb01)	fi	<a href="#">f_f_l</a> (0xfb04)	ffl		
<a href="#">f_l</a> (0xfb02)	fl	<a href="#">longs_t</a> (0xfb05)	ft		

### 5.3.25 ff00

<a href="#">uniFFFD</a> (0xfffd)	◆
----------------------------------	---

## 5.4 Glyphen Biolinum

a	à	ae	æ	afii10030	М
A	À	Æ	Æ	afii10031	Н
acute	á	aeacute	æ	afii10032	О
Aacute	Á	Æacute	Æ	afii10033	П
acute.sc	Á	ae.alt	æ	afii10034	Р
a.alt	à	ae.sc	Æ	afii10035	С
abreve	ă	afii10017	А	afii10036	Т
Abreve	Ă	afii10018	Б	afii10037	У
abreve.sc	Ă	afii10019	В	afii10038	Ф
acircumflex	â	afii10020	Г	afii10039	Х
Acircumflex	Â	afii10021	Д	afii10040	Ц
acircumflex.sc	Â	afii10022	Е	afii10041	Ч
acute	´	afii10023	Ё	afii10042	Ш
acute.cap	↑	afii10024	Ж	afii10043	Щ
acutecomb	↑	afii10025	З	afii10044	Ъ
adieresis	ä	afii10026	И	afii10045	Ы
Adieresis	Ä	afii10027	Й	afii10046	Ь
Adieresis.alt	Ä	afii10028	К	afii10047	Э
adieresis.sc	Ä	afii10029	Л	afii10048	Ю

afii10049	Я	afii10070	е	afii10089	ч
afii10050	Г	afii10071	ё	afii10090	ш
afii10051	Һ	afii10072	ж	afii10091	щ
afii10052	Ѓ	afii10073	з	afii10092	ъ
afii10053	Є	afii10074	и	afii10093	ы
afii10054	Ѕ	afii10075	й	afii10094	ь
afii10055	І	afii10076	к	afii10095	э
afii10056	Ї	afii10077	л	afii10096	ю
afii10057	Ј	afii10078	м	afii10097	я
afii10058	Љ	afii10079	н	afii10098	ѓ
afii10059	Њ	afii10080	о	afii10099	ђ
afii10060	Ҁ	afii10081	п	afii10100	ѓ
afii10061	Ќ	afii10082	р	afii10101	є
afii10062	Ў	afii10083	с	afii10102	ѕ
afii10065	а	afii10084	т	afii10103	і
afii10066	б	afii10085	у	afii10104	ї
afii10067	в	afii10086	ф	afii10105	ј
afii10068	г	afii10087	х	afii10106	љ
afii10069	д	afii10088	ц	afii10107	њ

afii10108	ħ	afii57669	ו	afii57688	ר
afii10109	acuteacute	afii57670	ז	afii57689	ש
afii10110	ÿ	afii57671	ח	afii57690	ת
afii10145	Ḳ	afii57672	ט	afii57716	וו
afii10146	Ṭ	afii57673	י	afii57717	וי
afii10147	Θ	afii57674	ך	afii57718	יי
afii10148	Ṽ	afii57675	כ	afii57793	.
afii10193	Ḳ	afii57676	ל	afii57794	..
afii10194	Ṭ	afii57677	ם	afii57795	...
afii10195	Θ	afii57678	מ	afii57796	...
afii10196	Ṽ	afii57679	ן	afii57797	...
afii10846	ə	afii57680	נ	afii57798	...
afii57645	-	afii57681	ס	afii57799	:
afii57658	˙˙	afii57682	ע	afii57800	˙˙
afii57664	א	afii57683	ף	afii57801	˙˙˙
afii57665	ב	afii57684	פ	afii57802	˙˙˙
afii57666	ג	afii57685	ץ	afii57803	˙˙˙
afii57667	ד	afii57686	צ	afii57804	˙˙˙
afii57668	ה	afii57687	ק	afii57806	˙˙˙

afii57807	·	Amacron	Ā	arrowdblup	↕
afii57839	,	ampersand	&	arrowdown	↓
afii57841	+	ampersand.alt	ℳ	arrowleft	←
afii57842		ampersand.sc	ℰ	arrowright	→
afii57929	,	anoteleia	·	arrowup	↑
afii61248	%	aogonek	ą	arrowupdn	↕
afii61289	ℓ	Aogonek	Ą	arrowupdnbs	↕
afii61352	N <sub>o</sub>	aogonek.sc	Ą	a.sc	À
afii64937	,	approxequal	≈	a.scalt	À
agrave	à	aring	å	asciicircum	^
Agrave	À	Aring	Å	asciitilde	~
agrave.sc	À	aringacute	á	asterisk	*
a.inferior	a	Aringacute	Ǻ	asteriskmath	*
aleph	ℵ	aring.sc	Å	a.superior	a
alpha	α	arrowboth	↔	at	@
Alpha	A	arrowdblboth	↔	atilde	ã
alphatonos	ά	arrowdbldown	⇓	Atilde	Ã
Alphatonos	Ά	arrowdblleft	⇐	atilde.sc	Ã
amacron	ā	arrowdblright	⇒	b	b

B	B	brokenbar		cdotaccent	ċ
backslash	\	b.sc	B	Cdotaccent	Ć
bar		b.superior	b	cedilla	ç
beta	β	bullet	•	cent	¢
Beta	B	c	c	centigrade	°C
b.inferior	b	C	C	c_h	ch
braceleft	{	caron	č	chi	χ
braceleft.sc	{	Caron	Č	Chi	X
braceright	}	caron.sc	č	c.inferior	c
braceright.sc	}	caron	ˇ	circle	○
bracketleft	[	caron.cap	ǀ	circlemultiply	⊗
bracketleft.sc	[	ccaron	č̈	circleplus	⊕
bracketright	]	Ccaron	Č̈	circumflex	^
bracketright.sc	]	ccaron.sc	č̈	circumflex.cap	↑
breve	˘	ccedilla	ç	c_k	ck
breve.cap	˘	Ccedilla	Ç	colon	:
breve.cyr	˘	ccedilla.sc	ç	comma	,
breve.cyracap	˘	ccircumflex	ĉ	congruent	≅
breveinvertedcmb.cap	˘	Ccircumflex	Ĉ	copyright	©

c.sc	Ć	dieresistonos	◌̈	Ebreve	Ě
c.superior	ċ	d.inferior	ḏ	ecaron	ě
c_t	ċt	divide	÷	Ecaron	Ě
currency	₤	dollar	\$	ecaron.sc	Ě̈
d	d	dong	₫	ecircumflex	ê
D	D	dotaccent	·	Ecircumflex	Ê
dagger	†	dotaccent.cap	·	ecircumflex.sc	Ê̈
daggerdbl	‡	dotbelowcomb	◌̣	edieresis	ë
dcaron	ď	dotlessi	ı	Edieresis	Ẽ
Dcaron	Ǧ	dotlessj	Ј	edieresis.sc	Ẽ̈
dcaron.sc	Ǧ̈	dotmath	⋅	edotaccent	ė
dcroat	đ	d.sc	Đ	Edotaccent	Ė
Dcroat	Đ	d.superior	ḏ	egrave	è
dcroat.sc	Đ̈	e	e	Egrave	È
degree	°	E	E	egrave.sc	È̈
delta	δ	eacute	é	eight	8
Delta	Δ	Eacute	É	eight.fitted	8
dieresis	¨	eacute.sc	É̈	eight.inferior	8̣
dieresis.cap	◌̈◌̣	ebreve	ě	eight.oldstyle	8



eightroman	viii	enquad		Etatonos	’H
Eightroman	VIII	enspace		eth	ð
eight.superior	⁸	eogonek	ę	Eth	Ð
eight.taboldstyle	8	Eogonek	Ɛ	eth.sc	Đ
e.inferior	e	eogonek.sc	Ɛ	Euro	€
element	€	epsilon	ε	Euro.fitted	€
elevenroman	xi	Epsilon	Ε	exclam	!
Elevenroman	XI	epsilontonos	Έ	exclamdbl	!!
ellipsis	...	Epsilontonos	’Ε	exclamdown	¡
emacron	ē	equal	=	exclamdown.sc	¡
Emacron	Ē	equal.inferior	=	exclam_question	!?
emdash	—	equal.superior	=	existential	∃
emptyset	∅	equivalence	≡	f	f
emquad		e.sc	Ɛ	F	F
emspace		estimated	e	fahrenheit	°F
endash	–	e.superior	e	f_b	fb
eng	η	eta	η	female	♀
Eng	Ŋ	Eta	Η	f_f	ff
eng.sc	ŋ	etatonos	ή	f_f_b	ffb

f_f_h	ffh	fivesixths	$\frac{5}{6}$	f.sc	F
f_f_i	ffi	five.superior	5	f.superior	f
f_f_j	ffj	five.taboldstyle	5	f_t	ft
f_f_k	ffk	f_j	fj	g	g
f_f_l	ffl	f_k	fk	G	G
f_f_t	fft	f_l	fl	gamma	γ
f_h	fh	florin	f	Gamma	Γ
f_i	fi	four	4	gammalatin	Ÿ
figuredash	—	fourfifths	$\frac{4}{5}$	gammalatin.superior	Ÿ
figurespace		four.fitted	4	gbreve	ğ
filledbox	■	four.inferior	4	Gbreve	Č
f.inferior	f	four.oldstyle	4	gbreve.sc	č
five	5	fourperemspace		gcaron	ǧ
fiveeighths	$\frac{5}{8}$	fourroman	iv	Gcaron	Č
five.fitted	5	Fourroman	IV	gcircumflex	ĝ
five.inferior	5	four.superior	4	Gcircumflex	Ĉ
five.oldstyle	5	four.taboldstyle	4	gcommaaccent	ġ
fiveroman	v	fraction	/	Gcommaaccent	Ġ
Fiveroman	V	franc	₣	gdotaccent	ğ

Gdotaccent	Ġ	guillemotleft	«	hook.superior	ĥ
germandbls	ſ	guillemotleft.sc	«	h.inferior	h
Germandbls	ß	guillemotright	»	hookabovecomb	?
germandbls.alt	ſ	guillemotright.sc	»	hookabovecomb.cap	?
Germandbls.alt	SS	guilsinglleft	<	horizontalbar	—
germandbls.sc	ß	guilsinglleft.sc	<	h.sc	H
germandbls.scalt	SS	guilsinglright	>	h.superior	ĥ
germandbls.ss03	SS	guilsinglright.sc	>	hungarumlaut	”
g.inferior	g	h	h	hungarumlaut.cap	”
glottalstopreversed	Ɂ	H	H	hyphen	-
glottalstopreversed.superior	Ɂ	H18533	●	hyphen.cap	-
gradient	∇	H22073	□	hyphendot	·
grave	`	hairspace		hyphennobreak	-
grave.cap	˘	h.alt	h	hyphen.sc	-
gravecomb	˘	hbar	ħ	hyphentwo	-
greater	>	Hbar	H̄	i	ı
greaterequal	≥	hcircumflex	ĥ	I	ı
g.sc	G	Hcircumflex	Ĥ	iacute	í
g.superior	ḡ	hhook	h̑	Iacute	Í

iacute.sc	í	imacron	ī	j	j
ibreve	ï	Imacron	Ī	J	J
Ibreve	Ĭ	infinity	∞	J.alt	Ƶ
icircumflex	î	integral	∫	jcircumflex	ĵ
Icircumflex	Î	interrobang	‡	Jcircumflex	Ĵ
icircumflex.sc	ị̂	intersection	∩	j.inferior	j̣
idieresis	ï	iogonek	į	j.sc	J̣
Idieresis	Ï	Iogonek	Į	j.superior	j̥
idieresis.sc	ị̈	iota	ι	k	k
Idotaccent	İ	Iota	Ι	K	K
idotaccent.sc	Ị̇	iotadieresis	ï̈	K.alt	Ɔ
Ifraktur	ſ	Iotadieresis	ÿ	kappa	κ
igrave	ì	iotadiesistonos	ı̇	Kappa	Κ
Igrave	Î̇	iotatonos	ι̇	kcommaaccent	ķ
igrave.sc	ị̀	Iotatonos	᾿Ι	Kcommaaccent	Ḳ
i.inferior	ı̣	i.sc	ı̣	kgreenlandic	ᑭ
ij	ij	i.superior	ı̥	k.inferior	ķ̣
IJ	IJ	itilde	ĩ	kreis	◯
ij.sc	Ij	Itilde	Ĩ	k.sc	Ḳ̣

k.superior	ƀ	logicaland	∧	macron	¯
l	l	logicalnot	¬	male	♂
L	Ɔ	logicalor	∨	m.inferior	₥
lacute	ı̇	longs	ƒ	minus	−
Lacute	Ɔ̇	longs_h	ƒh	minus.inferior	₊
lacute.sc	ı̣̇	longs_i	ƒi	minus.superior	₋
lambda	λ	longs_l	ƒl	minute	′
Lambda	Λ	longs_long	ƒf	m.sc	₥̣
lcaron	ĺ	longs_long_i	ƒfi	m.superior	₥̇
Lcaron	Ɔ̇	longs_s	ƒs	mu	μ
lcaron.sc	ḷ́	longs_t	ƒt	Mu	Μ
lcommaaccent	ı̣̇	lozenge	◊	multiply	×
Lcommaaccent	Ɔ̣̇	l.sc	Ɔ̣	musicalnote	♪
ldot	ı̣̇	lslash	ł	musicalnotedbl	♩
Ldot	Ɔ̣̇	Lslash	Ł	n	₢
less	<	lslash.sc	Ł̣	N	₤
lessequal	≤	l.superior	ł̇	nacute	ń
l.inferior	ł̇	m	₥	Nacute	Ń
lira	₣	M	₥̣	nacute.sc	ṇ́

napostrophe	’	notsubset	⊄	ocircumflex.sc	ô̇
ncaron	ň	n.sc	N̄	odieresis	ö̈
Ncaron	Ñ	n.superior	n̄	Odieresis	Ö̈
ncaron.sc	ň̄	ntilde	ñ	Odieresis.alt	Ö̊
ncommaaccent	ŋ̣	Ntilde	Ñ̄	odieresis.sc	ö̇
Ncommaaccent	Ŋ̣	ntilde.sc	ñ̄	oe	œ
Nearrow	↗	nu	ν	OE	Œ
nine	9	Nu	Ν	oe.sc	Œ̇
nine.fitted	9̂	numbersign	#	ogonek	˛
nine.inferior	₉	Nwarrow	↗	ograve	ò
nine.oldstyle	9̈	o	o	Ograve	Ò
nineroman	ix	O	O	ograve.sc	ò̇
Nineroman	IX	oacute	ó	ohorn	ơ
nine.superior	⁹	Oacute	Ó	Ohorn	Ơ
nine.taboldstyle	9̃	oacute.sc	ó̇	ohungarumlaut	ő
n.inferior	ṇ	obreve	ö̋	Ohungarumlaut	Ő
.notdef	␣	Obreve	Ö̋	ohungarumlaut.sc	ő̇
notelement	∉	ocircumflex	ô̂	o.inferior	ₒ
notequal	≠	Ocircumflex	Ô̂	omacron	ō

Omacron	Ō	onequarter	$\frac{1}{4}$	Otilde	Õ
omega	ω	oneroman	ı	otilde.sc	õ
Omega	Ω	Oneroman	I	p	p
omega1	Ƶ	onesixth	$\frac{1}{6}$	P	P
omegatonos	ώ	one.superior	¹	paragraph	¶
Omegatonos	ΰ	one.taboldstyle	1	parenleft	(
omicron	ο	onethird	$\frac{1}{3}$	parenleft.inferior	(
Omicron	Ο	openbullet	◦	parenleft.sc	(
omicrontonos	ό	ordfeminine	a	parenleft.superior	(
Omicrontonos	Ό	ordmasculine	o	parenright	)
one	1	orthogonal	L	parenright.inferior	)
onedotenleader	.	o.sc	Ō	parenright.sc	)
oneeighth	$\frac{1}{8}$	oslash	Ø	parenright.superior	)
onefifth	$\frac{1}{5}$	Oslash	Ø	partialdiff	∂
one.fitted	1	oslashacute	ó	percent	%
onehalf	$\frac{1}{2}$	Oslashacute	Ø	period	.
one.inferior	₁	oslash.sc	Ø	periodcentered	⋅
onenumberator	$\frac{1}{/}$	o.superior	º	perpendicular	⊥
one.oldstyle	1	otilde	Õ	perthousand	‰

perthousandzero	o	psi	ψ	quotedblright	”
peseta	Pts	Psi	Ψ	quoteleft	‘
phi	φ	p.superior	p	quotereversed	‚
Phi	Φ	punctuationspace		quoteright	’
phi1	ϕ	q	q	quotesinglbase	,
pi	π	Q	Q	quotesingle	’
Pi	Π	q.inferior	q	r	r
p.inferior	p	q.sc	Q	R	R
plus	+	q.superior	q	racute	í
plus.inferior	+	Q_u	Qu	Racute	Í
plusminus	±	question	?	racute.sc	Í
plus.superior	+	questiondown	¿	radical	√
primereversed	`	questiondown.sc	¿	R.alt	R
primetripel	”	question_exclam	?!	rcaron	ř
product	Π	question_question	??	Rcaron	Ř
propersubset	⊂	quotedbl	”	rcaron.sc	Ř
propersuperset	⊃	quotedblbase	„	rcommaaccent	ŕ
proportional	∞	quotedblleft	“	Rcommaaccent	Ŕ
p.sc	P	quotedblrev	“	registered	®



Rfraktur	Ŕ	scaron	š	seven.oldstyle	7
rho	ρ	Scaron	Š	sevenroman	vii
Rho	Ρ	scaron.sc	š	Sevenroman	VII
hookturned	ſ	scedilla	ș	seven.superior	7
hookturned.superior	ſ̃	Scedilla	Ș	seven.taboldstyle	7
r.inferior	ṙ	scedilla.sc	ș̃	sigma	σ
ring	◦	scircumflex	ș̂	Sigma	Σ
r.sc	Ŕ	Scircumflex	Ș̂	sigma1	ς
Rsmallcap	Ŗ	scommaaccent	ș̣	similar	~
Rsmallinverted	Ṛ	Scommaaccent	Ș̣	s.inferior	s
Rsmallinverted.superior	Ṛ̃	scommaaccent.sc	ș̣̃	six	6
r.superior	ṙ̃	Searrow	↘	six.fitted	6
rturned	ŕ	second	”	six.inferior	6
rturned.superior	ṙ̃	section	§	six.oldstyle	6
s	ſ	semicolon	;	sixperemspace	
S	Ŧ	seven	7	sixroman	vi
sacute	ſ́	seveneighths	7/8	Sixroman	VI
Sacute	Ŝ	seven.fitted	7	six.superior	6
sacute.sc	ſ̂	seven.inferior	7	six.taboldstyle	6

slash	/	Tcaron	Ť	three.inferior	₃
space		tcaron.sc	ť	three.oldstyle	₃
space_uni030F.cap	“	tcommaaccent	ţ	threeperemspace	
s.sc	Œ	Tcommaaccent	Ť	threequarters	¾
s.superior	Œ	tcommaaccent.sc	ť	threeroman	iii
s_t	ſt	tenroman	x	Threeroman	III
sterling	£	Tenroman	X	three.superior	₃
suchthat	∋	T_h	Th	three.taboldstyle	₃
summation	Σ	theta	θ	tilde	~
sun	☼	Theta	Θ	tildecomb	˜
Swarrow	↙	theta1	ϑ	t.inferior	t
t	t	thinspace		tonos	ˆ
T	T	thorn	þ	trademark	™
tau	τ	Thorn	Þ	triagdn	▼
Tau	T	thorn.sc	ƥ	triagup	▲
tbar	ƚ	three	3	trianglebullet	►
Tbar	Ʀ	threeeighths	⅜	t.sc	T
tbar.sc	Ʀ	threefifths	⅗	t.superior	ₜ
tcaron	ť	three.fitted	3	t_t	tt

Tux		uacute.sc	Ú	umacron	ū
twelveroman	xii	ubreve	ŭ	Umacron	Ū
Twelveroman	XII	Ubreve	Ŭ	underscore	_
two	2	ucircumflex	û	underscoredbl	=
twodotenleader	..	Ucircumflex	Û	uni00A0	
twofifths	$\frac{2}{5}$	ucircumflex.sc	Û	uni00AD	-
two.fitted	2	udieresis	ü	uni00B5	μ
two.inferior	₂	Udieresis	Ü	uni0180	Ḁ
two.oldstyle	2	Udieresis.alt	Ü	uni0181	Ḃ
tworoman	ii	udieresis.sc	Ü	uni0182	Ḅ
Tworoman	II	ugrave	ù	uni0183	Ḥ
two.superior	²	Ugrave	Ù	uni0184	Ḧ
two.taboldstyle	2	ugrave.sc	Ù	uni0185	Ḩ
twothirds	$\frac{2}{3}$	uhorn	ư	uni0186	Ḭ
t_z	ₜ	Uhorn	Ư	uni0187	Ḯ
u	u	uhungarumlaut	ű	uni0188	Ḳ
U	U	Uhungarumlaut	Ű	uni0189	Ḵ
uacute	ú	uhungarumlaut.sc	Ű	uni018A	Ḷ
Uacute	Ú	u.inferior	u	uni018B	Ḹ

uni018C	ǎ	uni01A2	Გ	uni01B7	Ʒ
uni018D	Ბ	uni01A3	Დ	uni01B8	Ʒ
uni018E	Გ	uni01A4	Ე	uni01B9	Ʒ
uni018F	Დ	uni01A5	Ვ	uni01BA	Ʒ
uni0190	Ე	uni01A6	Ზ	uni01BB	Ʒ
uni0191	Ვ	uni01A7	Თ	uni01BC	Ʒ
uni0193	Თ	uni01A8	Ი	uni01BD	Ʒ
uni0194	Კ	uni01A9	Კ	uni01BE	Კ
uni0195	Მ	uni01AA	Მ	uni01BF	Მ
uni0196	Ნ	uni01AB	Ნ	uni01C0	Ნ
uni0197	Ო	uni01AC	Ო	uni01C1	Ო
uni0198	Პ	uni01AD	Პ	uni01C2	Პ
uni0199	Ჟ	uni01AE	Ჟ	uni01C3	Ჟ
uni019A	Რ	uni01B1	Რ	uni01C4	DŽ
uni019B	Ს	uni01B2	Ს	uni01C5	Dž
uni019C	Ტ	uni01B3	Ტ	uni01C6	dž
uni019D	Უ	uni01B4	Უ	uni01C7	LJ
uni019E	Ფ	uni01B5	Ფ	uni01C8	Lj
uni019F	Ქ	uni01B6	Ქ	uni01C9	lj

uni01CA	NJ	uni01DD	ə	uni01F2	Dz
uni01CB	Nj	uni01DE	Ā	uni01F3	dz
uni01CC	nj	uni01DF	ā	uni01F4	Ĉ
uni01CD	Ă	uni01E0	Ä	uni01F5	ġ
uni01CE	ă	uni01E1	ā	uni01F6	Hb
uni01CF	ĭ	uni01E2	Ē	uni01F7	Ɔ
uni01D0	ĩ	uni01E3	æ	uni01F8	Ṅ
uni01D1	Ŏ	uni01E4	G	uni01F9	ṇ
uni01D2	ő	uni01E5	g	uni0200	À
uni01D3	Ű	uni01E8	Ķ	uni0201	à
uni01D4	ű	uni01E9	ķ	uni0202	Â
uni01D5	Ū	uni01EA	Q	uni0203	â
uni01D6	ū	uni01EB	q	uni0204	Ě
uni01D7	Ů	uni01EC	Q̄	uni0205	ě
uni01D8	ů	uni01ED	q̄	uni0206	Ê
uni01D9	Ů	uni01EE	Ž	uni0207	ê
uni01DA	ů	uni01EF	ž	uni0208	İ
uni01DB	Û	uni01F0	ĵ	uni0209	ì
uni01DC	ù	uni01F1	DZ	uni020A	Î

uni020B	î	uni021F	ħ	uni0232	Ȳ
uni020C	Ö	uni0220	ŋ	uni0233	ȳ
uni020D	ö	uni0221	ɖ	uni0234	ɓ
uni020E	Ô	uni0222	8	uni0235	ɸ
uni020F	ô	uni0223	8	uni0236	ɬ
uni0210	Ř	uni0224	Ƶ	uni0237	ɰ
uni0211	ř	uni0225	ƶ	uni0238	ɹ
uni0212	Ŕ	uni0226	À	uni0239	ɸ
uni0213	ŕ	uni0227	à	uni023A	Ȧ
uni0214	Û	uni0228	Ɛ	uni023B	Ȼ
uni0215	û	uni0229	ɛ	uni023C	ɷ
uni0216	Û	uni022A	Ö	uni023D	Ł
uni0217	û	uni022B	ö	uni023E	Ȧ
uni021A	Ț	uni022C	Ö	uni023F	Ț
uni021B	ț	uni022D	ō	uni0241	Ț
uni021B.sc	Ț	uni022E	Ò	uni0243	Ț
uni021C	Ț	uni022F	ò	uni0250	Ț
uni021D	Ț	uni0230	Ö	uni0251	Ț
uni021E	Ĥ	uni0231	ō	uni0252	Ț

uni0253	ḅ	uni0268	ḥ	uni027D	ṛ
uni0254	ḅ	uni0269	ḥ	uni027E	ṛ
uni0255	ḅ	uni026A	ḥ	uni027F	ṛ
uni0256	ḅ	uni026B	ḥ	uni0282	ṛ
uni0257	ḅ	uni026C	ḥ	uni0283	ṛ
uni0258	ḅ	uni026D	ḥ	uni0284	ṛ
uni0259	ḅ	uni026E	ḥ	uni0285	ṛ
uni025A	ḅ	uni026F	ḥ	uni0286	ṛ
uni025B	ḅ	uni0270	ḥ	uni0287	ṛ
uni025C	ḅ	uni0271	ḥ	uni0288	ṛ
uni025D	ḅ	uni0272	ḥ	uni0289	ṛ
uni025E	ḅ	uni0273	ḥ	uni028A	ṛ
uni025F	ḅ	uni0274	ḥ	uni028B	ṛ
uni0260	ḅ	uni0275	ḥ	uni028C	ṛ
uni0261	ḅ	uni0276	ḥ	uni028D	ṛ
uni0262	ḅ	uni0277	ḥ	uni028E	ṛ
uni0264	ḅ	uni0278	ḥ	uni028F	ṛ
uni0265	ḅ	uni027A	ḥ	uni0290	ṛ
uni0267	ḅ	uni027C	ḥ	uni0291	ṛ

uni0292	Ʒ	uni02A6	ts	uni02C4	^
uni0293	Ʒ	uni02A7	tf	uni02C5	v
uni0294	Ʒ	uni02A8	tç	uni02C8	ı
uni0296	Ʒ	uni02A9	fŋ	uni02C9	—
uni0297	Ɔ	uni02AA	ls	uni02CA	‘
uni0298	Ɔ	uni02AB	lz	uni02CB	`
uni0299	B	uni02AC	w w	uni02CC	ı
uni029A	Ɔ	uni02AD	Ɔ	uni02CD	—
uni029B	Ɔ	uni02AE	Ɔ	uni02CE	`
uni029C	H	uni02AF	Ɔ	uni02CF	‘
uni029D	j	uni02B9	‘	uni02D0	ˆ ˆ
uni029E	Ɔ	uni02BA	”	uni02D1	ˆ
uni029F	L	uni02BB	‘	uni02D2	ˆ
uni02A0	q	uni02BE	ˆ	uni02D3	c
uni02A1	Ʒ	uni02BF	c	uni02D4	ˆ
uni02A2	Ɔ	uni02C0	?	uni02D5	τ
uni02A3	dz	uni02C1	ˆ	uni02D6	+
uni02A4	dz	uni02C2	<	uni02D7	—
uni02A5	dz	uni02C3	>	uni02DE	ˆ



uni02DF	×	uni0313	Ɔ	uni0327	Ɔ
uni02EC	√	uni0314	Ɔ	uni0328	Ɔ
uni02ED	≡	uni0315	Ɔ	uni0329	Ɔ
uni02EE	”	uni0316	Ɔ	uni032A	Ɔ
uni0302	↖	uni0317	↖	uni032B	Ɔ
uni0304	┐	uni0318	┐	uni032C	√
uni0305	┐	uni0319	┐	uni032D	↖
uni0306	Ɔ	uni031A	┐	uni032E	Ɔ
uni0307	•	uni031B	Ɔ	uni032F	Ɔ
uni0308	•	uni031C	Ɔ	uni0330	Ɔ
uni030A	o	uni031D	┐	uni0331	┐
uni030B	”	uni031E	┐	uni0338	↗
uni030C	√	uni031F	+	uni0342	Ɔ
uni030D	┐	uni0320	┐	uni0343	Ɔ
uni030E	≡	uni0321	Ɔ	uni0351	Ɔ
uni030F	↖	uni0322	Ɔ	uni0357	Ɔ
uni0310	Ɔ	uni0324	•	uni0374	Ɔ
uni0311	Ɔ	uni0325	o	uni0375	Ɔ
uni0312	Ɔ	uni0326	Ɔ	uni037A	Ɔ

uni037B	Ɔ	uni03F1	Ɔ	uni0465	Ɔ
uni037C	Ɔ	uni03F2	Ɔ	uni0466	Ɔ
uni037D	Ɔ	uni03F3	Ɔ	uni0467	Ɔ
uni037E	Ɔ	uni03F4	Ɔ	uni0468	Ɔ
uni03D0	Ɔ	uni03F5	Ɔ	uni0469	Ɔ
uni03D3	Ɔ	uni03F6	Ɔ	uni046A	Ɔ
uni03D4	Ɔ	uni03F8	Ɔ	uni046B	Ɔ
uni03D7	Ɔ	uni03F9	Ɔ	uni046C	Ɔ
uni03D8	Ɔ	uni03FB	Ɔ	uni046D	Ɔ
uni03D9	Ɔ	uni03FD	Ɔ	uni046E	Ɔ
uni03DA	Ɔ	uni03FE	Ɔ	uni046F	Ɔ
uni03DB	Ɔ	uni03FF	Ɔ	uni0470	Ɔ
uni03DC	Ɔ	uni0400	Ɔ	uni0471	Ɔ
uni03DD	Ɔ	uni040D	Ɔ	uni0476	Ɔ
uni03DE	Ɔ	uni0450	Ɔ	uni0477	Ɔ
uni03DF	Ɔ	uni045D	Ɔ	uni047C	Ɔ
uni03E0	Ɔ	uni0460	Ɔ	uni047D	Ɔ
uni03E1	Ɔ	uni0461	Ɔ	uni047E	Ɔ
uni03F0	Ɔ	uni0464	Ɔ	uni047F	Ɔ

uni0483	̂	uni04A0	Ɔ	uni04B3	Ɔ
uni048C	Ɔ	uni04A1	Ɔ	uni04B4	Ɔ
uni048D	Ɔ	uni04A2	Ɔ	uni04B5	Ɔ
uni048E	Ɔ	uni04A3	Ɔ	uni04B6	Ɔ
uni048F	Ɔ	uni04A4	Ɔ	uni04B7	Ɔ
uni0492	Ɔ	uni04A5	Ɔ	uni04B8	Ɔ
uni0493	Ɔ	uni04A6	Ɔ	uni04B9	Ɔ
uni0494	Ɔ	uni04A7	Ɔ	uni04BA	Ɔ
uni0495	Ɔ	uni04A8	Ɔ	uni04BB	Ɔ
uni0496	Ɔ	uni04A9	Ɔ	uni04BC	Ɔ
uni0497	Ɔ	uni04AA	Ɔ	uni04BD	Ɔ
uni0498	Ɔ	uni04AB	Ɔ	uni04BE	Ɔ
uni0499	Ɔ	uni04AC	Ɔ	uni04BF	Ɔ
uni049A	Ɔ	uni04AD	Ɔ	uni04C0	Ɔ
uni049B	Ɔ	uni04AE	Ɔ	uni04C1	Ɔ
uni049C	Ɔ	uni04AF	Ɔ	uni04C2	Ɔ
uni049D	Ɔ	uni04B0	Ɔ	uni04C3	Ɔ
uni049E	Ɔ	uni04B1	Ɔ	uni04C4	Ɔ
uni049F	Ɔ	uni04B2	Ɔ	uni04C7	Ɔ

uni04C8	Ѓ	uni04DF	Ӑ	uni04F2	Ÿ
uni04C9	Ѓ,	uni04E0	З	uni04F3	Ÿ
uni04CA	Ѓ,	uni04E1	З	uni04F4	Ћ
uni04CB	Ћ	uni04E2	Й	uni04F5	ћ
uni04CC	ћ	uni04E3	й	uni04F6	Г
uni04D0	Ӑ	uni04E4	Й	uni04F7	г
uni04D1	ӑ	uni04E5	й	uni04F8	Ђ
uni04D2	Ӓ	uni04E6	Ӗ	uni04F9	ђ
uni04D3	ӓ	uni04E7	ӧ	uni05BA	·
uni04D4	Æ	uni04E8	Θ	uni05C6	Ł
uni04D5	æ	uni04E9	θ	uni05F3	’
uni04D6	Ё	uni04EA	Ө	uni05F4	”
uni04D7	ё	uni04EB	ө	uni1E00	À
uni04D8	Ә	uni04EC	Ӗ	uni1E01	à
uni04DA	Ӑ	uni04ED	ӓ	uni1E02	Ā
uni04DB	ӑ	uni04EE	ȳ	uni1E03	ā
uni04DC	Ӓ	uni04EF	ȳ	uni1E04	Ȭ
uni04DD	ӓ	uni04F0	Ÿ	uni1E05	ȭ
uni04DE	Ӑ	uni04F1	Ÿ	uni1E06	Ȯ

uni1E07	ḃ	uni1E1A	Ẽ	uni1E2D	ì
uni1E08	Ĉ	uni1E1B	ē	uni1E2E	ĩ
uni1E09	ĉ	uni1E1C	Ĕ	uni1E2F	ĭ
uni1E0A	Ď	uni1E1D	ĕ	uni1E30	Ķ
uni1E0B	ď	uni1E1E	Ħ	uni1E31	ķ
uni1E0C	Ḍ	uni1E1F	ĥ	uni1E32	Ḷ
uni1E0D	ḍ	uni1E20	Ĝ	uni1E33	ḷ
uni1E0E	Ḑ	uni1E21	ḡ	uni1E34	Ḹ
uni1E0F	ḑ	uni1E22	Ĥ	uni1E35	ḹ
uni1E10	Ḓ	uni1E23	ĥ	uni1E36	Ḻ
uni1E11	ḓ	uni1E24	Ħ	uni1E37	ḻ
uni1E12	Ḕ	uni1E25	ḥ	uni1E38	Ḽ
uni1E13	ḕ	uni1E26	Ĥ	uni1E39	ḽ
uni1E14	Ě	uni1E27	ĥ	uni1E3A	Ḿ
uni1E15	ě	uni1E28	Ḥ	uni1E3B	ḿ
uni1E16	Ě́	uni1E29	ḥ	uni1E3C	Ḻ̂
uni1E17	ě́	uni1E2A	Ḥ	uni1E3D	Ḻ̃
uni1E18	Ẽ̂	uni1E2B	ḥ	uni1E3E	Ḻ̄
uni1E19	ẽ	uni1E2C	Ḻ̇	uni1E3F	Ḻ̈

uni1E40	Ṁ	uni1E53	Ŏ	uni1E66	Š
uni1E41	ṁ	uni1E54	Ṗ	uni1E67	š
uni1E42	Ṍ	uni1E55	ṑ	uni1E68	Ṣ
uni1E43	ṍ	uni1E56	Ṕ	uni1E69	ṣ
uni1E44	Ṅ	uni1E57	ṕ	uni1E6A	Ṭ
uni1E45	ṇ	uni1E58	Ṛ	uni1E6B	ṭ
uni1E46	Ṛ	uni1E59	ṛ	uni1E6C	Ṧ
uni1E47	ṛ	uni1E5A	Ṙ	uni1E6D	ṧ
uni1E48	Ṛ	uni1E5B	ṙ	uni1E6E	Ṩ
uni1E49	ṛ	uni1E5C	Ṝ	uni1E6F	ṩ
uni1E4A	Ṝ	uni1E5D	ṙ̄	uni1E70	Ṫ
uni1E4B	ṝ	uni1E5E	Ṛ	uni1E71	ṽ
uni1E4C	Ö̃	uni1E5F	ṙ	uni1E72	Ṫ̄
uni1E4D	ö̃	uni1E60	Ṣ	uni1E73	ṽ̄
uni1E4E	Ö̈	uni1E61	ṣ	uni1E74	Ṫ̈
uni1E4F	ö̈	uni1E62	Ṧ	uni1E75	ṽ̈
uni1E50	Ö̇	uni1E63	ṧ	uni1E76	Ṫ̇
uni1E51	ö̇	uni1E64	Ṩ	uni1E77	ṽ̇
uni1E52	Ö̈́	uni1E65	ṩ	uni1E78	Ṫ̈́

uni1E79	Ũ	uni1E92	Ẑ	uni1EA6	Ă
uni1E7A	Ü	uni1E93	ẑ	uni1EA7	ă
uni1E7B	ü	uni1E94	Ẓ	uni1EA8	Ǻ
uni1E7C	Ẃ	uni1E95	ẓ	uni1EA9	ǻ
uni1E7D	ẃ	uni1E96	Ẕ	uni1EAA	Ǽ
uni1E7E	Ỳ	uni1E97	ẕ	uni1EAB	ǿ
uni1E7F	ỳ	uni1E98	ẖ	uni1EAC	â
uni1E86	Ẁ	uni1E99	ẗ	uni1EAD	â
uni1E87	ẁ	uni1E9A	ẘ	uni1EAE	Ǻ
uni1E88	Ẃ	uni1E9B	ẙ	uni1EAF	ǻ
uni1E89	ẃ	uni1E9C	ẚ	uni1EB0	Ǻ
uni1E8A	Ẅ	uni1E9D	ẛ	uni1EB1	ǻ
uni1E8B	ẅ	uni1E9F	δ	uni1EB2	Ǻ
uni1E8C	Ẇ	uni1EA0	Ạ	uni1EB3	ǻ
uni1E8D	ẇ	uni1EA1	ạ	uni1EB4	Ǻ
uni1E8E	Ỳ	uni1EA2	Ả	uni1EB5	ǻ
uni1E8F	ỳ	uni1EA3	ả	uni1EB6	Ǻ
uni1E90	Ẑ	uni1EA4	Ǻ	uni1EB7	ǻ
uni1E91	ẑ	uni1EA5	ǻ	uni1EB8	Ẹ

uni1EB9	ẹ	uni1ECC	Ọ	uni1EDF	ỏ
uni1EBA	Ě	uni1ECD	ọ	uni1EE0	Ỗ
uni1EBB	ě	uni1ECE	Ỏ	uni1EE1	ỗ
uni1EBC	Ě	uni1ECF	ỏ	uni1EE2	Ỗ
uni1EBD	ě	uni1ED0	Ỗ	uni1EE3	ợ
uni1EBE	Ě	uni1ED1	ố	uni1EE4	Ụ
uni1EBF	ě	uni1ED2	Ỗ	uni1EE5	ụ
uni1EC0	Ě	uni1ED3	ố	uni1EE6	Ủ
uni1EC1	ě	uni1ED4	Ỗ	uni1EE7	ủ
uni1EC2	Ě	uni1ED5	ổ	uni1EE8	Ứ
uni1EC3	ě	uni1ED6	Ỗ	uni1EE9	ứ
uni1EC4	Ě	uni1ED7	ồ	uni1EEA	Ừ
uni1EC5	ě	uni1ED8	Ộ	uni1EEB	ử
uni1EC6	Ê	uni1ED9	ộ	uni1EEC	Ử
uni1EC7	ệ	uni1EDA	Ồ	uni1EED	ử
uni1EC8	Ỉ	uni1EDB	ở	uni1EEE	Ữ
uni1EC9	ỉ	uni1EDC	Ỗ	uni1EEF	ữ
uni1ECA	Ị	uni1EDD	ờ	uni1EF0	Ự
uni1ECB	ị	uni1EDE	Ỗ	uni1EF1	ự



uni1EF4	Ÿ	uni1F07	Ẽ	uni1F1C	”E
uni1EF5	ȳ	uni1F08	’A	uni1F1D	‘E
uni1EF6	Ỳ	uni1F09	À	uni1F20	ḡ
uni1EF7	ỳ	uni1F0A	”A	uni1F21	ḡ
uni1EF8	Ỳ	uni1F0B	“A	uni1F22	ḡ
uni1EF9	ỳ	uni1F0C	”A	uni1F23	ḡ
uni1EFA	IL	uni1F0D	’A	uni1F24	ḡ
uni1EFB	𐍈	uni1F0E	Ẽ	uni1F25	ḡ
uni1EFC	ᶒ	uni1F0F	Ẽ	uni1F26	ḡ
uni1EFD	ᶒ	uni1F10	É	uni1F27	ḡ
uni1EFE	ȳ	uni1F11	É	uni1F28	’H
uni1EFF	ȳ	uni1F12	È	uni1F29	‘H
uni1F00	Ǻ	uni1F13	È	uni1F2A	”H
uni1F01	Ǻ	uni1F14	È	uni1F2B	“H
uni1F02	Ǻ	uni1F15	Ë	uni1F2C	”H
uni1F03	Ǻ	uni1F18	’E	uni1F2D	”H
uni1F04	Ǻ	uni1F19	’E	uni1F2E	ẼH
uni1F05	Ǻ	uni1F1A	”E	uni1F2F	ẼH
uni1F06	Ẽ	uni1F1B	“E	uni1F30	İ

uni1F31	ı	uni1F44	ö	uni1F5F	Ƴ
uni1F32	ı̂	uni1F45	ö̂	uni1F60	ώ
uni1F33	ı̃	uni1F48	’O	uni1F61	ώ̂
uni1F34	ı̂̂	uni1F49	’Ô	uni1F62	ώ̃
uni1F35	ı̇	uni1F4A	”O	uni1F63	ώ̄
uni1F36	ı̈	uni1F4B	“O	uni1F64	ώ̅
uni1F37	ı̉	uni1F4C	”Ô	uni1F65	ώ̆
uni1F38	ı̊	uni1F4D	”Õ	uni1F66	ώ̇
uni1F39	ı̋	uni1F50	ı̊	uni1F67	ώ̈
uni1F3A	ı̌	uni1F51	ı̋	uni1F68	’Ω
uni1F3B	ı̍	uni1F52	ı̌	uni1F69	’Ω̂
uni1F3C	ı̎	uni1F53	ı̍	uni1F6A	”Ω
uni1F3D	ı̏	uni1F54	ı̎	uni1F6B	“Ω
uni1F3E	ı̐	uni1F55	ı̏	uni1F6C	”Ω̂
uni1F3F	ı̑	uni1F56	ı̐	uni1F6D	”Ω̃
uni1F40	ó	uni1F57	ı̑	uni1F6E	ƳΩ
uni1F41	ó̂	uni1F59	’Y	uni1F6F	ƳΩ̂
uni1F42	ó̃	uni1F5B	“Y	uni1F70	ά
uni1F43	ó̄	uni1F5D	”Y	uni1F71	ά̂

uni1F72	è	uni1F87	ẽ	uni1F9A	”Hı
uni1F73	é	uni1F88	Àı	uni1F9B	“Hı
uni1F74	ê	uni1F89	Àı	uni1F9C	”Hı
uni1F75	ή	uni1F8A	”Àı	uni1F9D	”Hı
uni1F76	ì	uni1F8B	“Àı	uni1F9E	˜Hı
uni1F77	í	uni1F8C	”Àı	uni1F9F	˜Hı
uni1F78	ò	uni1F8D	“Àı	uni1FA0	Ϙ̇
uni1F79	ó	uni1F8E	˜Àı	uni1FA1	Ϙ̇
uni1F7A	ù	uni1F8F	˜Àı	uni1FA2	Ϙ̇
uni1F7B	ú	uni1F90	ḡ	uni1FA3	Ϙ̇
uni1F7C	ò	uni1F91	ḡ	uni1FA4	Ϙ̇
uni1F7D	ó	uni1F92	ḡ	uni1FA5	Ϙ̇
uni1F80	ǻ	uni1F93	ḡ	uni1FA6	˜Ϙ̇
uni1F81	ǻ	uni1F94	ḡ	uni1FA7	˜Ϙ̇
uni1F82	ǻ	uni1F95	ḡ	uni1FA8	’Ωı
uni1F83	ǻ	uni1F96	ḡ	uni1FA9	’Ωı
uni1F84	ǻ	uni1F97	ḡ	uni1FAA	”Ωı
uni1F85	ǻ	uni1F98	’Hı	uni1FAB	“Ωı
uni1F86	ẽ	uni1F99	’Hı	uni1FAC	”Ωı

uni1FAD	“Ωι	uni1FC1	≈	uni1FD7	ĩ
uni1FAE	̃Ωι	uni1FC2	ḡ	uni1FD8	İ
uni1FAF	̃Ωι	uni1FC3	ḡ	uni1FD9	Ī
uni1FB0	ǎ	uni1FC4	ḡ	uni1FDA	‘I
uni1FB1	ā	uni1FC6	ḡ	uni1FDB	‘I
uni1FB2	ḡ	uni1FC7	ḡ	uni1FDD	“
uni1FB3	ḡ	uni1FC8	‘E	uni1FDE	“
uni1FB4	ḡ	uni1FC9	‘E	uni1FDF	̃
uni1FB6	ǎ	uni1FCA	‘H	uni1FE0	ŭ
uni1FB7	ḡ	uni1FCB	‘H	uni1FE1	Ū
uni1FB8	Ǻ	uni1FCC	Hι	uni1FE2	ŭ
uni1FB9	Ā	uni1FCD	”	uni1FE3	ŭ
uni1FBA	À	uni1FCE	”	uni1FE4	Ṗ
uni1FBB	À	uni1FCF	̃	uni1FE5	Ṗ
uni1FBC	Aι	uni1FD0	İ	uni1FE6	ũ
uni1FBD	,	uni1FD1	ī	uni1FE7	ũ
uni1FBE	ι	uni1FD2	ĩ	uni1FE8	Ÿ
uni1FBF	,	uni1FD3	ĩ	uni1FE9	Ȳ
uni1FC0	~	uni1FD6	ĩ	uni1FEA	‘Y

uni1FEB	Ÿ	uni2031	‰	uni2106	‰
uni1FEC	Ɔ	uni2036	“	uni210C	§
uni1FED	ˆ	uni2037	”	uni210D	H
uni1FEE	˙	uni203B	⌘	uni210E	h
uni1FEF	`	uni203E	—	uni210F	ħ
uni1FF2	Ẁ	uni2042	* **	uni2115	N
uni1FF3	ẁ	uni204A	7	uni2119	P
uni1FF4	Ẃ	uni204B	ℙ	uni211A	Q
uni1FF6	Ẅ	uni204F	;	uni211D	R
uni1FF7	ẅ	uni2094	ə	uni2120	SM
uni1FF8	ˆO	uni2098	⊕	uni2124	Z
uni1FF9	ˆO	uni2099	⊖	uni2126	Ω
uni1FFA	ˆΩ	uni20A2	℄	uni2127	Ƴ
uni1FFB	ˆΩ	uni20A8	Rs	uni2136	Ɔ
uni1FFC	Ωı	uni20AF	Ɖρ	uni2137	λ
uni1FFD	’	uni20B1	ℙ	uni2138	7
uni1FFE	˙	uni2100	a/c	uni2139	i
uni2016		uni2101	a/s	uni214F	ℓℓℓ
uni202F		uni2102	ℂ	uni216C	L

uni216D	C	uni21AE	$\nleftrightarrow$	uni2214	$\dot{+}$
uni216E	D	uni21BC	$\leftarrow$	uni2215	$/$
uni216F	M	uni21BD	$\lleftarrow$	uni2216	$\backslash$
uni217C	I	uni21C0	$\rightarrow$	uni2218	$\circ$
uni217D	c	uni21C1	$\rightarrow$	uni2219	$\cdot$
uni217E	d	uni21CB	$\Leftrightarrow$	uni221B	$\sqrt[3]{\phantom{x}}$
uni217F	m	uni21CC	$\Rrightarrow$	uni221C	$\sqrt[4]{\phantom{x}}$
uni2180	$\mathbb{D}$	uni21CD	$\nleftarrow$	uni2223	$ $
uni2181	$\mathbb{D}$	uni21CE	$\nleftrightarrow$	uni2224	$\dagger$
uni2182	$\mathbb{D}$	uni21CF	$\nrightarrow$	uni2225	$\parallel$
uni2183	$\supset$	uni21D5	$\Updownarrow$	uni2226	$\H$
uni2184	$\supset$	uni2201	C	uni2236	$:$
uni2196	$\nearrow$	uni2204	$\nexists$	uni2241	$\nmid$
uni2197	$\nearrow$	uni2206	$\Delta$	uni2249	$\ncong$
uni2198	$\searrow$	uni220A	$\in$	uni2259	$\hat{=}$
uni2199	$\swarrow$	uni220C	$\nexists$	uni2262	$\neq$
uni219A	$\nleftrightarrow$	uni220D	$\ni$	uni226A	$\ll$
uni219B	$\nrightarrow$	uni2210	$\sqcup$	uni226B	$\gg$
uni21A6	$\mapsto$	uni2213	$\mp$	uni226E	$\nlessgtr$

uni226F		uni2327		uni246B	
uni2270		uni2329		uni246C	
uni2271		uni232A		uni246D	
uni2285		uni232B		uni246E	
uni2296		uni237D		uni246F	
uni2298		uni2380		uni2470	
uni22A2		uni23D3		uni2471	
uni22A3		uni2423		uni2472	
uni22A4		uni2460		uni2473	
uni22A6		uni2461		uni2474	
uni22EE		uni2462		uni2475	
uni22EF		uni2463		uni2476	
uni2300		uni2464		uni2477	
uni2302		uni2465		uni2478	
uni2303		uni2466		uni2479	
uni2310		uni2467		uni247A	
uni2320		uni2468		uni247B	
uni2321		uni2469		uni247C	
uni2326		uni246A		uni247D	

uni247E	(11)	uni24BF	J	uni24D2	c
uni247F	(12)	uni24C0	K	uni24D3	d
uni2480	(13)	uni24C1	L	uni24D4	e
uni2481	(14)	uni24C2	M	uni24D5	f
uni2482	(15)	uni24C3	N	uni24D6	g
uni2483	(16)	uni24C4	O	uni24D7	h
uni2484	(17)	uni24C5	P	uni24D8	i
uni2485	(18)	uni24C6	Q	uni24D9	j
uni2486	(19)	uni24C7	R	uni24DA	k
uni2487	(20)	uni24C8	S	uni24DB	l
uni24B6	A	uni24C9	T	uni24DC	m
uni24B7	B	uni24CA	U	uni24DD	n
uni24B8	C	uni24CB	V	uni24DE	o
uni24B9	D	uni24CC	W	uni24DF	p
uni24BA	E	uni24CD	X	uni24E0	q
uni24BB	F	uni24CE	Y	uni24E1	r
uni24BC	G	uni24CF	Z	uni24E2	s
uni24BD	H	uni24D0	a	uni24E3	t
uni24BE	I	uni24D1	b	uni24E4	u



uni24E5



uni24E6



uni24E7



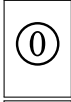
uni24E8



uni24E9



uni24EA



uni24EB



uni24EC



uni24ED



uni24EE



uni24EF



uni24F0



uni24F1



uni24F2



uni24F3



uni24F4



uni24F5



uni24F6



uni24F7



uni24F8



uni24F9



uni24FA



uni24FB



uni24FC



uni24FD



uni24FE



uni24FF



uni25B3



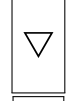
uni25B6



uni25B7



uni25BD



uni25C0



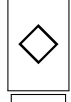
uni25C1



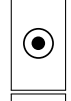
uni25C6



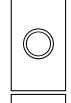
uni25C7



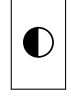
uni25C9



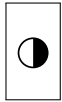
uni25CE



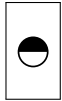
uni25D0



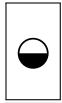
uni25D1



uni25D2



uni25D3



uni25D4



uni25D5



uni25D6



uni25D7



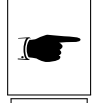
uni2605



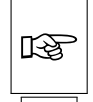
uni2619



uni261B



uni261E



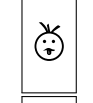
uni2627



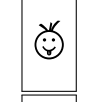
uni262F



uni2639



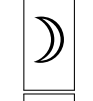
uni263A



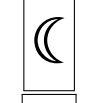
uni263B



uni263D





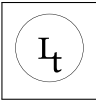
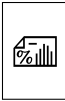






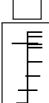




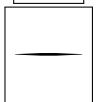

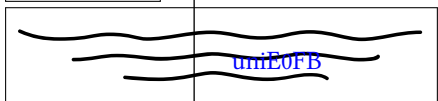


uni263E



uni263F



uni2641		uni2663		uni277C	
uni2643		uni2665		uni277D	
uni2644		uni2666		uni277E	
uni2645		uni2669		uni277F	
uni2646		uni266C		uni27C2	
uni2647		uni2695		uni27E6	
uni2648		uni2698		uni27E7	
uni2649		uni26A2		uni2C60	
uni264A		uni26A3		uni2C61	
uni264B		uni26A4		uni2C62	
uni264C		uni26A5		uni2C63	
uni264D		uni26AD		uni2C64	
uni264E		uni2767		uni2C65	
uni264F		uni2776		uni2C66	
uni2650		uni2777		uni2C67	
uni2651		uni2778		uni2C68	
uni2652		uni2779		uni2C69	
uni2653		uni277A		uni2C6A	
uni2660		uni277B		uni2C6B	

uni2C6C	Z	uniE040		uniE106	
uni2C74	ŧ	uniE041		uniE107	
uni2C75	F	uniE042		uniE128	
uni2C76	F	uniE04F	Ƨ	uniE129	
uni2C77	Ϝ	uniE06B		uniE12A	
uni2E17	≈	uniE0CB	d	uniE130	
uniA720	7	uniE0E8	Я	uniE420	
uniA721	F	uniE0EE	γ	uniFFFD	
uniE001		uniE0EF	γ	union	U
uniE002		uniE0F0	W	universal	V
uniE003		uniE0F2	W	uogonek	U̇
uniE004	≡	uniE0F3	γ	Uogonek	U̇
uniE005	≡	uniE0F4	γ	upsilon	υ
uniE006		uniE0F5	γ	Upsilon	Υ
uniE007		uniE0F9	'''	Upsilon1	Υ
uniE008		uniE0FB	'''	upsilondieresis	Ü
uniE009	L <sub>t</sub>	uniE101	○	Upsilondieresis	ÿ
uniE00A	Libertine	uniE104		upsilondieresistonos	Ů
uniE00B	⦿	uniE105		upsilontonos	Ú

Upsilonontonos	Υ	W.alt	W	yacute	ý
uring	ŭ	wcircumflex	ŵ	Yacute	Ý
Uring	Ů	Wcircumflex	Ŵ	yacute.sc	ý
uring.sc	Ŭ	wdieresis	Ẁ	y.alt	Ƴ
u.sc	U	Wdieresis	Ẅ	ycircumflex	ŷ
u.superior	u	wgrave	ẁ	Ycircumflex	Ŷ
utilde	ũ	Wgrave	ẃ	y.dieresis	ÿ
Utilde	Ũ	w.inferior	w	Y.dieresis	Ÿ
v	v	w.sc	W	y.dieresis.sc	ÿ
V	V	w.superior	W	yen	¥
V.alt	V	x	X	Yen.fitted	¥
v.inferior	v	X	X	ygrave	ỳ
v.sc	V	xi	ξ	Ygrave	Ỳ
v.superior	v	Xi	Ξ	y.inferior	y
w	w	x.inferior	x	y.sc	Y
W	W	x.sc	X	y.superior	y
wacute	ŵ	x.superior	x	z	Z
Wacute	Ẁ	y	y	Z	Z
w.alt	W	Y	Y	zacute	Ẓ

Zacute	Ž	zero	0	zerowidthspace	
zacute.sc	ž	zero.fitted	0	zeta	ζ
zcaron	Ž	zero.inferior	0	Zeta	Z
Zcaron	Ž	zero.oldstyle	O	z.inferior	z
zcaron.sc	ž	zero.slash	Ø	z.sc	Z
zdotaccent	ž	zero.slashfitted	Ø	z.superior	z
Zdotaccent	Ž	zero.superior	0		
zdotaccent.sc	ž	zero.taboldstyle	O		

## 5.5 Gruppen Biolinum

### 5.5.1 0000

<a href="#">space</a> (0x0020)		<a href="#">six</a> (0x0036)	6	<a href="#">L</a> (0x004c)	L
<a href="#">exclam</a> (0x0021)	!	<a href="#">seven</a> (0x0037)	7	<a href="#">M</a> (0x004d)	M
<a href="#">quotedbl</a> (0x0022)	"	<a href="#">eight</a> (0x0038)	8	<a href="#">N</a> (0x004e)	N
<a href="#">numbersign</a> (0x0023)	#	<a href="#">nine</a> (0x0039)	9	<a href="#">O</a> (0x004f)	O
<a href="#">dollar</a> (0x0024)	\$	<a href="#">colon</a> (0x003a)	:	<a href="#">P</a> (0x0050)	P
<a href="#">percent</a> (0x0025)	%	<a href="#">semicolon</a> (0x003b)	;	<a href="#">Q</a> (0x0051)	Q
<a href="#">ampersand</a> (0x0026)	&	<a href="#">less</a> (0x003c)	<	<a href="#">R</a> (0x0052)	R
<a href="#">quotesingle</a> (0x0027)	'	<a href="#">equal</a> (0x003d)	=	<a href="#">S</a> (0x0053)	S
<a href="#">parenleft</a> (0x0028)	(	<a href="#">greater</a> (0x003e)	>	<a href="#">T</a> (0x0054)	T
<a href="#">parenright</a> (0x0029)	)	<a href="#">question</a> (0x003f)	?	<a href="#">U</a> (0x0055)	U
<a href="#">asterisk</a> (0x002a)	*	<a href="#">at</a> (0x0040)	@	<a href="#">V</a> (0x0056)	V
<a href="#">plus</a> (0x002b)	+	<a href="#">A</a> (0x0041)	A	<a href="#">W</a> (0x0057)	W
<a href="#">comma</a> (0x002c)	,	<a href="#">B</a> (0x0042)	B	<a href="#">X</a> (0x0058)	X
<a href="#">hyphen</a> (0x002d)	-	<a href="#">C</a> (0x0043)	C	<a href="#">Y</a> (0x0059)	Y
<a href="#">period</a> (0x002e)	.	<a href="#">D</a> (0x0044)	D	<a href="#">Z</a> (0x005a)	Z
<a href="#">slash</a> (0x002f)	/	<a href="#">E</a> (0x0045)	E	<a href="#">bracketleft</a> (0x005b)	[
<a href="#">zero</a> (0x0030)	0	<a href="#">F</a> (0x0046)	F	<a href="#">backslash</a> (0x005c)	\
<a href="#">one</a> (0x0031)	1	<a href="#">G</a> (0x0047)	G	<a href="#">bracketright</a> (0x005d)	]
<a href="#">two</a> (0x0032)	2	<a href="#">H</a> (0x0048)	H	<a href="#">asciicircum</a> (0x005e)	^
<a href="#">three</a> (0x0033)	3	<a href="#">I</a> (0x0049)	I	<a href="#">underscore</a> (0x005f)	_
<a href="#">four</a> (0x0034)	4	<a href="#">J</a> (0x004a)	J	<a href="#">grave</a> (0x0060)	`
<a href="#">five</a> (0x0035)	5	<a href="#">K</a> (0x004b)	K	<a href="#">a</a> (0x0061)	a

<a href="#">b</a> (0x0062)	<b>b</b>	<a href="#">z</a> (0x007a)	<b>Z</b>	<a href="#">three.superior</a> (0x00b3)	<b>³</b>
<a href="#">c</a> (0x0063)	<b>c</b>	<a href="#">braceleft</a> (0x007b)	<b>{</b>	<a href="#">acute</a> (0x00b4)	<b>´</b>
<a href="#">d</a> (0x0064)	<b>d</b>	<a href="#">bar</a> (0x007c)	<b> </b>	<a href="#">uni00B5</a> (0x00b5)	<b>μ</b>
<a href="#">e</a> (0x0065)	<b>e</b>	<a href="#">braceright</a> (0x007d)	<b>}</b>	<a href="#">paragraph</a> (0x00b6)	<b>¶</b>
<a href="#">f</a> (0x0066)	<b>f</b>	<a href="#">asciitilde</a> (0x007e)	<b>~</b>	<a href="#">periodcentered</a> (0x00b7)	<b>·</b>
<a href="#">g</a> (0x0067)	<b>g</b>	<a href="#">uni00A0</a> (0x00a0)		<a href="#">cedilla</a> (0x00b8)	<b>¸</b>
<a href="#">h</a> (0x0068)	<b>h</b>	<a href="#">exclamdown</a> (0x00a1)	<b>¡</b>	<a href="#">one.superior</a> (0x00b9)	<b>¹</b>
<a href="#">i</a> (0x0069)	<b>i</b>	<a href="#">cent</a> (0x00a2)	<b>¢</b>	<a href="#">ordmasculine</a> (0x00ba)	<b>º</b>
<a href="#">j</a> (0x006a)	<b>j</b>	<a href="#">sterling</a> (0x00a3)	<b>£</b>	<a href="#">guillemotright</a> (0x00bb)	<b>»</b>
<a href="#">k</a> (0x006b)	<b>k</b>	<a href="#">currency</a> (0x00a4)	<b>¤</b>	<a href="#">onequarter</a> (0x00bc)	<b>¼</b>
<a href="#">l</a> (0x006c)	<b>l</b>	<a href="#">yen</a> (0x00a5)	<b>¥</b>	<a href="#">onehalf</a> (0x00bd)	<b>½</b>
<a href="#">m</a> (0x006d)	<b>m</b>	<a href="#">brokenbar</a> (0x00a6)	<b> </b>	<a href="#">threequarters</a> (0x00be)	<b>¾</b>
<a href="#">n</a> (0x006e)	<b>n</b>	<a href="#">section</a> (0x00a7)	<b>§</b>	<a href="#">questiondown</a> (0x00bf)	<b>¿</b>
<a href="#">o</a> (0x006f)	<b>o</b>	<a href="#">dieresis</a> (0x00a8)	<b>¨</b>	<a href="#">Agrave</a> (0x00c0)	<b>À</b>
<a href="#">p</a> (0x0070)	<b>p</b>	<a href="#">copyright</a> (0x00a9)	<b>©</b>	<a href="#">Aacute</a> (0x00c1)	<b>Á</b>
<a href="#">q</a> (0x0071)	<b>q</b>	<a href="#">ordfeminine</a> (0x00aa)	<b>ª</b>	<a href="#">Acircumflex</a> (0x00c2)	<b>Â</b>
<a href="#">r</a> (0x0072)	<b>r</b>	<a href="#">guillemotleft</a> (0x00ab)	<b>«</b>	<a href="#">Atilde</a> (0x00c3)	<b>Ã</b>
<a href="#">s</a> (0x0073)	<b>s</b>	<a href="#">logicalnot</a> (0x00ac)	<b>¬</b>	<a href="#">Adieresis</a> (0x00c4)	<b>Ä</b>
<a href="#">t</a> (0x0074)	<b>t</b>	<a href="#">uni00AD</a> (0x00ad)	<b>-</b>	<a href="#">Aring</a> (0x00c5)	<b>Å</b>
<a href="#">u</a> (0x0075)	<b>u</b>	<a href="#">registered</a> (0x00ae)	<b>®</b>	<a href="#">AE</a> (0x00c6)	<b>Æ</b>
<a href="#">v</a> (0x0076)	<b>v</b>	<a href="#">macron</a> (0x00af)	<b>-</b>	<a href="#">Ccedilla</a> (0x00c7)	<b>Ç</b>
<a href="#">w</a> (0x0077)	<b>w</b>	<a href="#">degree</a> (0x00b0)	<b>°</b>	<a href="#">Egrave</a> (0x00c8)	<b>È</b>
<a href="#">x</a> (0x0078)	<b>x</b>	<a href="#">plusminus</a> (0x00b1)	<b>±</b>	<a href="#">Eacute</a> (0x00c9)	<b>É</b>
<a href="#">y</a> (0x0079)	<b>y</b>	<a href="#">two.superior</a> (0x00b2)	<b>²</b>	<a href="#">Ecircumflex</a> (0x00ca)	<b>Ê</b>

<a href="#">Edieresis</a> (0x00cb)	Ë	<a href="#">Yacute</a> (0x00dd)	Ÿ	<a href="#">idieresis</a> (0x00ef)	ï
<a href="#">Igrave</a> (0x00cc)	Ì	<a href="#">Thorn</a> (0x00de)	þ	<a href="#">eth</a> (0x00f0)	ð
<a href="#">Iacute</a> (0x00cd)	Í	<a href="#">germandbls</a> (0x00df)	ß	<a href="#">ntilde</a> (0x00f1)	ñ
<a href="#">Icircumflex</a> (0x00ce)	Î	<a href="#">agrave</a> (0x00e0)	à	<a href="#">ograve</a> (0x00f2)	ò
<a href="#">Idieresis</a> (0x00cf)	Ï	<a href="#">aacute</a> (0x00e1)	á	<a href="#">oacute</a> (0x00f3)	ó
<a href="#">Eth</a> (0x00d0)	Ð	<a href="#">acircumflex</a> (0x00e2)	â	<a href="#">ocircumflex</a> (0x00f4)	ô
<a href="#">Ntilde</a> (0x00d1)	Ñ	<a href="#">atilde</a> (0x00e3)	ã	<a href="#">otilde</a> (0x00f5)	õ
<a href="#">Ograve</a> (0x00d2)	Ò	<a href="#">adieresis</a> (0x00e4)	ä	<a href="#">odieresis</a> (0x00f6)	ö
<a href="#">Oacute</a> (0x00d3)	Ó	<a href="#">aring</a> (0x00e5)	å	<a href="#">divide</a> (0x00f7)	÷
<a href="#">Ocircumflex</a> (0x00d4)	Ô	<a href="#">ae</a> (0x00e6)	æ	<a href="#">oslash</a> (0x00f8)	ø
<a href="#">Otilde</a> (0x00d5)	Õ	<a href="#">ccedilla</a> (0x00e7)	ç	<a href="#">ugrave</a> (0x00f9)	ù
<a href="#">Odieresis</a> (0x00d6)	Ö	<a href="#">egrave</a> (0x00e8)	è	<a href="#">uacute</a> (0x00fa)	ú
<a href="#">multiply</a> (0x00d7)	×	<a href="#">eacute</a> (0x00e9)	é	<a href="#">ucircumflex</a> (0x00fb)	û
<a href="#">Oslash</a> (0x00d8)	Ø	<a href="#">ecircumflex</a> (0x00ea)	ê	<a href="#">udieresis</a> (0x00fc)	ü
<a href="#">Ugrave</a> (0x00d9)	Ù	<a href="#">edieresis</a> (0x00eb)	ë	<a href="#">yacute</a> (0x00fd)	ý
<a href="#">Uacute</a> (0x00da)	Ú	<a href="#">igrave</a> (0x00ec)	ì	<a href="#">thorn</a> (0x00fe)	þ
<a href="#">Ucircumflex</a> (0x00db)	Û	<a href="#">iacute</a> (0x00ed)	í	<a href="#">ydieresis</a> (0x00ff)	ÿ
<a href="#">Udieresis</a> (0x00dc)	Ü	<a href="#">icircumflex</a> (0x00ee)	î		

## 5.5.2 0100

<a href="#">Amacron</a> (0x0100)	Ā	<a href="#">Aogonek</a> (0x0104)	Ą	<a href="#">Ccircumflex</a> (0x0108)	Ĉ
<a href="#">amacron</a> (0x0101)	ā	<a href="#">aogonek</a> (0x0105)	ą	<a href="#">ccircumflex</a> (0x0109)	ĉ
<a href="#">Abreve</a> (0x0102)	Ă	<a href="#">Cacute</a> (0x0106)	Ć	<a href="#">Cdotaccent</a> (0x010a)	Č
<a href="#">abreve</a> (0x0103)	ă	<a href="#">cacute</a> (0x0107)	ć	<a href="#">cdotaccent</a> (0x010b)	č



<a href="#">Ccaron</a> (0x010c)	Č	<a href="#">Hcircumflex</a> (0x0124)	Ĥ	<a href="#">lcommaaccent</a> (0x013c)	ł
<a href="#">ccaron</a> (0x010d)	č	<a href="#">hcircumflex</a> (0x0125)	ĥ	<a href="#">Lcaron</a> (0x013d)	Ľ
<a href="#">Dcaron</a> (0x010e)	Ǧ	<a href="#">Hbar</a> (0x0126)	ℋ	<a href="#">lcaron</a> (0x013e)	ĺ
<a href="#">dcaron</a> (0x010f)	ǧ	<a href="#">hbar</a> (0x0127)	ℏ	<a href="#">Ldot</a> (0x013f)	Ł
<a href="#">Dcroat</a> (0x0110)	Đ	<a href="#">Itilde</a> (0x0128)	ĩ	<a href="#">ldot</a> (0x0140)	ł
<a href="#">dcroat</a> (0x0111)	đ	<a href="#">itilde</a> (0x0129)	ĩ	<a href="#">Lslash</a> (0x0141)	Ł
<a href="#">Emacron</a> (0x0112)	Ē	<a href="#">Imacron</a> (0x012a)	ī	<a href="#">lslash</a> (0x0142)	ł
<a href="#">emacron</a> (0x0113)	ē	<a href="#">imacron</a> (0x012b)	ī	<a href="#">Nacute</a> (0x0143)	Ń
<a href="#">Ebreve</a> (0x0114)	Ė	<a href="#">Ibreve</a> (0x012c)	ï	<a href="#">nacute</a> (0x0144)	ń
<a href="#">ebreve</a> (0x0115)	ė	<a href="#">ibreve</a> (0x012d)	ï	<a href="#">Ncommaaccent</a> (0x0145)	Ŋ
<a href="#">Edotaccent</a> (0x0116)	Ė	<a href="#">Iogonek</a> (0x012e)	Į	<a href="#">ncommaaccent</a> (0x0146)	ŋ
<a href="#">edotaccent</a> (0x0117)	ė	<a href="#">iogonek</a> (0x012f)	į	<a href="#">Ncaron</a> (0x0147)	Ñ
<a href="#">Eogonek</a> (0x0118)	Ę	<a href="#">Idotaccent</a> (0x0130)	İ	<a href="#">ncaron</a> (0x0148)	ň
<a href="#">eogonek</a> (0x0119)	ę	<a href="#">dotlessi</a> (0x0131)	ı	<a href="#">napostrophe</a> (0x0149)	’
<a href="#">Ecaron</a> (0x011a)	Ě	<a href="#">IJ</a> (0x0132)	IJ	<a href="#">Eng</a> (0x014a)	Ŋ
<a href="#">ecaron</a> (0x011b)	ě	<a href="#">ij</a> (0x0133)	ij	<a href="#">eng</a> (0x014b)	ŋ
<a href="#">Gcircumflex</a> (0x011c)	Ĝ	<a href="#">Jcircumflex</a> (0x0134)	Ĵ	<a href="#">Omacron</a> (0x014c)	Ō
<a href="#">gcircumflex</a> (0x011d)	ĝ	<a href="#">jcircumflex</a> (0x0135)	ĵ	<a href="#">omacron</a> (0x014d)	ō
<a href="#">Gbreve</a> (0x011e)	Ğ	<a href="#">Kcommaaccent</a> (0x0136)	Ƙ	<a href="#">Obreve</a> (0x014e)	Ŏ
<a href="#">gbreve</a> (0x011f)	ğ	<a href="#">kcommaaccent</a> (0x0137)	ƙ	<a href="#">obreve</a> (0x014f)	ö
<a href="#">Gdotaccent</a> (0x0120)	Ġ	<a href="#">kgreenlandic</a> (0x0138)	Ƒ	<a href="#">Ohungarumlaut</a> (0x0150)	Ő
<a href="#">gdotaccent</a> (0x0121)	ġ	<a href="#">Lacute</a> (0x0139)	Ĺ	<a href="#">ohungarumlaut</a> (0x0151)	ő
<a href="#">Gcommaaccent</a> (0x0122)	Ģ	<a href="#">lacute</a> (0x013a)	ĺ	<a href="#">OE</a> (0x0152)	Œ
<a href="#">gcommaaccent</a> (0x0123)	ģ	<a href="#">Lcommaaccent</a> (0x013b)	Ł	<a href="#">oe</a> (0x0153)	œ

<a href="#">Racute</a> (0x0154)	Ŕ	<a href="#">Ubreve</a> (0x016c)	Ŭ	<a href="#">uni0184</a> (0x0184)	Ḅ
<a href="#">racute</a> (0x0155)	ŕ	<a href="#">ubreve</a> (0x016d)	ŭ	<a href="#">uni0185</a> (0x0185)	ḅ
<a href="#">Rcommaaccent</a> (0x0156)	Ŗ	<a href="#">Uring</a> (0x016e)	Ů	<a href="#">uni0186</a> (0x0186)	Ḇ
<a href="#">rcommaaccent</a> (0x0157)	ŗ	<a href="#">uring</a> (0x016f)	ů	<a href="#">uni0187</a> (0x0187)	ḇ
<a href="#">Rcaron</a> (0x0158)	Ř	<a href="#">Uhungarumlaut</a> (0x0170)	Ű	<a href="#">uni0188</a> (0x0188)	Ḉ
<a href="#">rcaron</a> (0x0159)	ř	<a href="#">uhungarumlaut</a> (0x0171)	ű	<a href="#">uni0189</a> (0x0189)	ḉ
<a href="#">Sacute</a> (0x015a)	Ŝ	<a href="#">Uogonek</a> (0x0172)	Ț	<a href="#">uni018A</a> (0x018a)	Ḍ
<a href="#">sacute</a> (0x015b)	ŝ	<a href="#">uogonek</a> (0x0173)	ț	<a href="#">uni018B</a> (0x018b)	ḅ
<a href="#">Scircumflex</a> (0x015c)	Ŝ	<a href="#">Wcircumflex</a> (0x0174)	Ŵ	<a href="#">uni018C</a> (0x018c)	Ḇ
<a href="#">scircumflex</a> (0x015d)	ŝ	<a href="#">wcircumflex</a> (0x0175)	ŵ	<a href="#">uni018D</a> (0x018d)	ḇ
<a href="#">Scedilla</a> (0x015e)	Ș	<a href="#">Ycircumflex</a> (0x0176)	Ŷ	<a href="#">uni018E</a> (0x018e)	Ḉ
<a href="#">scedilla</a> (0x015f)	ș	<a href="#">ycircumflex</a> (0x0177)	ŷ	<a href="#">uni018F</a> (0x018f)	ḉ
<a href="#">Scaron</a> (0x0160)	Š	<a href="#">Ydieresis</a> (0x0178)	ÿ	<a href="#">uni0190</a> (0x0190)	Ḋ
<a href="#">saron</a> (0x0161)	š	<a href="#">Zacute</a> (0x0179)	Ž	<a href="#">uni0191</a> (0x0191)	Ḍ
<a href="#">Tcommaaccent</a> (0x0162)	Ț	<a href="#">zacute</a> (0x017a)	ž	<a href="#">florin</a> (0x0192)	ḅ
<a href="#">tcommaaccent</a> (0x0163)	ț	<a href="#">Zdotaccent</a> (0x017b)	Ž	<a href="#">uni0193</a> (0x0193)	Ḉ
<a href="#">Tcaron</a> (0x0164)	Ť	<a href="#">zdotaccent</a> (0x017c)	ž	<a href="#">uni0194</a> (0x0194)	Ḋ
<a href="#">tcaron</a> (0x0165)	ť	<a href="#">Zcaron</a> (0x017d)	Ž	<a href="#">uni0195</a> (0x0195)	ḅ
<a href="#">Tbar</a> (0x0166)	Ț	<a href="#">zcaron</a> (0x017e)	ž	<a href="#">uni0196</a> (0x0196)	Ḉ
<a href="#">tbar</a> (0x0167)	ț	<a href="#">longs</a> (0x017f)	ƒ	<a href="#">uni0197</a> (0x0197)	ḉ
<a href="#">Utilde</a> (0x0168)	Ũ	<a href="#">uni0180</a> (0x0180)	ḃ	<a href="#">uni0198</a> (0x0198)	Ḍ
<a href="#">utilde</a> (0x0169)	ũ	<a href="#">uni0181</a> (0x0181)	Ḅ	<a href="#">uni0199</a> (0x0199)	ḅ
<a href="#">Umacron</a> (0x016a)	Ū	<a href="#">uni0182</a> (0x0182)	Ḇ	<a href="#">uni019A</a> (0x019a)	Ḉ
<a href="#">umacron</a> (0x016b)	ū	<a href="#">uni0183</a> (0x0183)	ḇ	<a href="#">uni019B</a> (0x019b)	ḉ

<a href="#">uni019C</a> (0x019c)	Ƶ	<a href="#">uni01B4</a> (0x01b4)	Ʒ	<a href="#">uni01CC</a> (0x01cc)	nj
<a href="#">uni019D</a> (0x019d)	ƶ	<a href="#">uni01B5</a> (0x01b5)	Ʒ	<a href="#">uni01CD</a> (0x01cd)	Ǻ
<a href="#">uni019E</a> (0x019e)	Ʒ	<a href="#">uni01B6</a> (0x01b6)	Ʒ	<a href="#">uni01CE</a> (0x01ce)	ǻ
<a href="#">uni019F</a> (0x019f)	Ƹ	<a href="#">uni01B7</a> (0x01b7)	ƹ	<a href="#">uni01CF</a> (0x01cf)	Ǽ
<a href="#">Ohorn</a> (0x01a0)	ƹ	<a href="#">uni01B8</a> (0x01b8)	ƺ	<a href="#">uni01D0</a> (0x01d0)	ǽ
<a href="#">ohorn</a> (0x01a1)	ƺ	<a href="#">uni01B9</a> (0x01b9)	ƻ	<a href="#">uni01D1</a> (0x01d1)	Ǿ
<a href="#">uni01A2</a> (0x01a2)	ƻ	<a href="#">uni01BA</a> (0x01ba)	Ƽ	<a href="#">uni01D2</a> (0x01d2)	ǿ
<a href="#">uni01A3</a> (0x01a3)	Ƽ	<a href="#">uni01BB</a> (0x01bb)	ƽ	<a href="#">uni01D3</a> (0x01d3)	ǰ
<a href="#">uni01A4</a> (0x01a4)	ƾ	<a href="#">uni01BC</a> (0x01bc)	ƿ	<a href="#">uni01D4</a> (0x01d4)	Ǳ
<a href="#">uni01A5</a> (0x01a5)	ƿ	<a href="#">uni01BD</a> (0x01bd)	ƿ	<a href="#">uni01D5</a> (0x01d5)	ǲ
<a href="#">uni01A6</a> (0x01a6)	ƺ	<a href="#">uni01BE</a> (0x01be)	ƺ	<a href="#">uni01D6</a> (0x01d6)	ǳ
<a href="#">uni01A7</a> (0x01a7)	ƺ	<a href="#">uni01BF</a> (0x01bf)	ƽ	<a href="#">uni01D7</a> (0x01d7)	Ǵ
<a href="#">uni01A8</a> (0x01a8)	ƺ	<a href="#">uni01C0</a> (0x01c0)	ǀ	<a href="#">uni01D8</a> (0x01d8)	ǵ
<a href="#">uni01A9</a> (0x01a9)	ƺ	<a href="#">uni01C1</a> (0x01c1)	ǁ	<a href="#">uni01D9</a> (0x01d9)	Ƕ
<a href="#">uni01AA</a> (0x01aa)	ǀ	<a href="#">uni01C2</a> (0x01c2)	ǂ	<a href="#">uni01DA</a> (0x01da)	Ƿ
<a href="#">uni01AB</a> (0x01ab)	ǂ	<a href="#">uni01C3</a> (0x01c3)	ǃ	<a href="#">uni01DB</a> (0x01db)	Ǹ
<a href="#">uni01AC</a> (0x01ac)	Ƨ	<a href="#">uni01C4</a> (0x01c4)	Ǆ	<a href="#">uni01DC</a> (0x01dc)	ǹ
<a href="#">uni01AD</a> (0x01ad)	Ƨ	<a href="#">uni01C5</a> (0x01c5)	ǅ	<a href="#">uni01DD</a> (0x01dd)	Ǻ
<a href="#">uni01AE</a> (0x01ae)	Ƨ	<a href="#">uni01C6</a> (0x01c6)	ǆ	<a href="#">uni01DE</a> (0x01de)	ǻ
<a href="#">Uhorn</a> (0x01af)	Ƨ	<a href="#">uni01C7</a> (0x01c7)	Ǉ	<a href="#">uni01DF</a> (0x01df)	Ǽ
<a href="#">uhorn</a> (0x01b0)	Ƨ	<a href="#">uni01C8</a> (0x01c8)	ǈ	<a href="#">uni01E0</a> (0x01e0)	Ǿ
<a href="#">uni01B1</a> (0x01b1)	Ƨ	<a href="#">uni01C9</a> (0x01c9)	ǉ	<a href="#">uni01E1</a> (0x01e1)	ǿ
<a href="#">uni01B2</a> (0x01b2)	Ƨ	<a href="#">uni01CA</a> (0x01ca)	Ǌ	<a href="#">uni01E2</a> (0x01e2)	Ǻ
<a href="#">uni01B3</a> (0x01b3)	Ƨ	<a href="#">uni01CB</a> (0x01cb)	ǋ	<a href="#">uni01E3</a> (0x01e3)	Ǽ

<a href="#">uni01E4</a> (0x01e4)	Ġ	<a href="#">uni01EE</a> (0x01ee)	Ž	<a href="#">uni01F8</a> (0x01f8)	Ẁ
<a href="#">uni01E5</a> (0x01e5)	ġ	<a href="#">uni01EF</a> (0x01ef)	ž	<a href="#">uni01F9</a> (0x01f9)	ẁ
<a href="#">Gcaron</a> (0x01e6)	Č	<a href="#">uni01F0</a> (0x01f0)	ǰ	<a href="#">Aringacute</a> (0x01fa)	Ą
<a href="#">gcaron</a> (0x01e7)	č	<a href="#">uni01F1</a> (0x01f1)	DZ	<a href="#">aringacute</a> (0x01fb)	ą
<a href="#">uni01E8</a> (0x01e8)	Ķ	<a href="#">uni01F2</a> (0x01f2)	Dz	<a href="#">AEacute</a> (0x01fc)	Ĳ
<a href="#">uni01E9</a> (0x01e9)	ķ	<a href="#">uni01F3</a> (0x01f3)	dz	<a href="#">aeacute</a> (0x01fd)	æ
<a href="#">uni01EA</a> (0x01ea)	Q	<a href="#">uni01F4</a> (0x01f4)	Ĉ	<a href="#">Oslashacute</a> (0x01fe)	Ø
<a href="#">uni01EB</a> (0x01eb)	q	<a href="#">uni01F5</a> (0x01f5)	ċ	<a href="#">oslashacute</a> (0x01ff)	ø
<a href="#">uni01EC</a> (0x01ec)	Q̄	<a href="#">uni01F6</a> (0x01f6)	Ĥ		
<a href="#">uni01ED</a> (0x01ed)	q̄	<a href="#">uni01F7</a> (0x01f7)	Ɔ		

### 5.5.3 0200

<a href="#">uni0200</a> (0x0200)	Ä	<a href="#">uni020C</a> (0x020c)	Ö	<a href="#">Scommaaccent</a> (0x0218)	Ş
<a href="#">uni0201</a> (0x0201)	ä	<a href="#">uni020D</a> (0x020d)	ö	<a href="#">scommaaccent</a> (0x0219)	ş
<a href="#">uni0202</a> (0x0202)	Â	<a href="#">uni020E</a> (0x020e)	Ô	<a href="#">uni021A</a> (0x021a)	Ț
<a href="#">uni0203</a> (0x0203)	â	<a href="#">uni020F</a> (0x020f)	ô	<a href="#">uni021B</a> (0x021b)	ț
<a href="#">uni0204</a> (0x0204)	È	<a href="#">uni0210</a> (0x0210)	Ř	<a href="#">uni021C</a> (0x021c)	Ȝ
<a href="#">uni0205</a> (0x0205)	è	<a href="#">uni0211</a> (0x0211)	ř	<a href="#">uni021D</a> (0x021d)	ȝ
<a href="#">uni0206</a> (0x0206)	Ê	<a href="#">uni0212</a> (0x0212)	Ŕ	<a href="#">uni021E</a> (0x021e)	Ĥ
<a href="#">uni0207</a> (0x0207)	ê	<a href="#">uni0213</a> (0x0213)	ŕ	<a href="#">uni021F</a> (0x021f)	ĥ
<a href="#">uni0208</a> (0x0208)	Ì	<a href="#">uni0214</a> (0x0214)	Û	<a href="#">uni0220</a> (0x0220)	ŋ
<a href="#">uni0209</a> (0x0209)	ì	<a href="#">uni0215</a> (0x0215)	ù	<a href="#">uni0221</a> (0x0221)	ɖ
<a href="#">uni020A</a> (0x020a)	Î	<a href="#">uni0216</a> (0x0216)	Û	<a href="#">uni0222</a> (0x0222)	8
<a href="#">uni020B</a> (0x020b)	î	<a href="#">uni0217</a> (0x0217)	û	<a href="#">uni0223</a> (0x0223)	8

<a href="#">uni0224</a> (0x0224)	Ƶ	<a href="#">uni023C</a> (0x023c)	Ɔ	<a href="#">uni0262</a> (0x0262)	Ɔ
<a href="#">uni0225</a> (0x0225)	ƶ	<a href="#">uni023D</a> (0x023d)	Ƨ	<a href="#">gammalatin</a> (0x0263)	Ƨ
<a href="#">uni0226</a> (0x0226)	À	<a href="#">uni023E</a> (0x023e)	Ƨ	<a href="#">uni0264</a> (0x0264)	Ƨ
<a href="#">uni0227</a> (0x0227)	à	<a href="#">uni023F</a> (0x023f)	Ƨ	<a href="#">uni0265</a> (0x0265)	Ƨ
<a href="#">uni0228</a> (0x0228)	Ǝ	<a href="#">uni0241</a> (0x0241)	Ƨ	<a href="#">hhook</a> (0x0266)	Ƨ
<a href="#">uni0229</a> (0x0229)	Ǝ	<a href="#">uni0243</a> (0x0243)	Ƨ	<a href="#">uni0267</a> (0x0267)	Ƨ
<a href="#">uni022A</a> (0x022a)	Ö	<a href="#">uni0250</a> (0x0250)	Ǝ	<a href="#">uni0268</a> (0x0268)	Ƨ
<a href="#">uni022B</a> (0x022b)	ö	<a href="#">uni0251</a> (0x0251)	ɑ	<a href="#">uni0269</a> (0x0269)	ι
<a href="#">uni022C</a> (0x022c)	Ö	<a href="#">uni0252</a> (0x0252)	Ƨ	<a href="#">uni026A</a> (0x026a)	ι
<a href="#">uni022D</a> (0x022d)	ö	<a href="#">uni0253</a> (0x0253)	Ƨ	<a href="#">uni026B</a> (0x026b)	Ƨ
<a href="#">uni022E</a> (0x022e)	Ö	<a href="#">uni0254</a> (0x0254)	Ƨ	<a href="#">uni026C</a> (0x026c)	Ƨ
<a href="#">uni022F</a> (0x022f)	ö	<a href="#">uni0255</a> (0x0255)	Ǝ	<a href="#">uni026D</a> (0x026d)	ι
<a href="#">uni0230</a> (0x0230)	Ö	<a href="#">uni0256</a> (0x0256)	Ƨ	<a href="#">uni026E</a> (0x026e)	Ƨ
<a href="#">uni0231</a> (0x0231)	ö	<a href="#">uni0257</a> (0x0257)	Ƨ	<a href="#">uni026F</a> (0x026f)	ω
<a href="#">uni0232</a> (0x0232)	Ȳ	<a href="#">uni0258</a> (0x0258)	ə	<a href="#">uni0270</a> (0x0270)	Ƨ
<a href="#">uni0233</a> (0x0233)	ȳ	<a href="#">uni0259</a> (0x0259)	ə	<a href="#">uni0271</a> (0x0271)	Ƨ
<a href="#">uni0234</a> (0x0234)	Ƨ	<a href="#">uni025A</a> (0x025a)	Ƨ	<a href="#">uni0272</a> (0x0272)	Ƨ
<a href="#">uni0235</a> (0x0235)	Ƨ	<a href="#">uni025B</a> (0x025b)	Ǝ	<a href="#">uni0273</a> (0x0273)	Ƨ
<a href="#">uni0236</a> (0x0236)	Ƨ	<a href="#">uni025C</a> (0x025c)	3	<a href="#">uni0274</a> (0x0274)	N
<a href="#">uni0237</a> (0x0237)	J	<a href="#">uni025D</a> (0x025d)	3	<a href="#">uni0275</a> (0x0275)	θ
<a href="#">uni0238</a> (0x0238)	Ƨ	<a href="#">uni025E</a> (0x025e)	Ǝ	<a href="#">uni0276</a> (0x0276)	Ǝ
<a href="#">uni0239</a> (0x0239)	Ƨ	<a href="#">uni025F</a> (0x025f)	Ƨ	<a href="#">uni0277</a> (0x0277)	ω
<a href="#">uni023A</a> (0x023a)	Ƨ	<a href="#">uni0260</a> (0x0260)	Ƨ	<a href="#">uni0278</a> (0x0278)	φ
<a href="#">uni023B</a> (0x023b)	Ƨ	<a href="#">uni0261</a> (0x0261)	g	<a href="#">rtured</a> (0x0279)	Ƨ

<a href="#">uni027A</a> (0x027a)	Ɂ	<a href="#">uni0292</a> (0x0292)	Ƀ	<a href="#">uni02AA</a> (0x02aa)	Ɂ
<a href="#">rhookturned</a> (0x027b)	ɂ	<a href="#">uni0293</a> (0x0293)	Ʉ	<a href="#">uni02AB</a> (0x02ab)	Ƀ
<a href="#">uni027C</a> (0x027c)	Ƀ	<a href="#">uni0294</a> (0x0294)	Ʌ	<a href="#">uni02AC</a> (0x02ac)	Ʉ
<a href="#">uni027D</a> (0x027d)	Ʉ	<a href="#">glottalstopreversed</a> (0x0295)	Ɇ	<a href="#">uni02AD</a> (0x02ad)	Ʌ
<a href="#">uni027E</a> (0x027e)	Ʌ	<a href="#">uni0296</a> (0x0296)	ɇ	<a href="#">uni02AE</a> (0x02ae)	Ɇ
<a href="#">uni027F</a> (0x027f)	Ɇ	<a href="#">uni0297</a> (0x0297)	Ɉ	<a href="#">uni02AF</a> (0x02af)	ɇ
<a href="#">Rsmallcap</a> (0x0280)	ɇ	<a href="#">uni0298</a> (0x0298)	ɉ	<a href="#">h.superior</a> (0x02b0)	Ɉ
<a href="#">Rsmallinverted</a> (0x0281)	Ɉ	<a href="#">uni0299</a> (0x0299)	Ɋ	<a href="#">hhook.superior</a> (0x02b1)	ɉ
<a href="#">uni0282</a> (0x0282)	ɉ	<a href="#">uni029A</a> (0x029a)	ɋ	<a href="#">j.superior</a> (0x02b2)	Ɋ
<a href="#">uni0283</a> (0x0283)	Ɋ	<a href="#">uni029B</a> (0x029b)	Ɍ	<a href="#">r.superior</a> (0x02b3)	ɋ
<a href="#">uni0284</a> (0x0284)	ɋ	<a href="#">uni029C</a> (0x029c)	ɍ	<a href="#">rturned.superior</a> (0x02b4)	Ɍ
<a href="#">uni0285</a> (0x0285)	Ɍ	<a href="#">uni029D</a> (0x029d)	Ɏ	<a href="#">rhookturned.superior</a> (0x02b5)	ɍ
<a href="#">uni0286</a> (0x0286)	ɍ	<a href="#">uni029E</a> (0x029e)	ɏ	<a href="#">Rsmallinverted.superior</a> (0x02b6)	Ɏ
<a href="#">uni0287</a> (0x0287)	Ɏ	<a href="#">uni029F</a> (0x029f)	ɐ	<a href="#">w.superior</a> (0x02b7)	ɏ
<a href="#">uni0288</a> (0x0288)	ɏ	<a href="#">uni02A0</a> (0x02a0)	ɑ	<a href="#">y.superior</a> (0x02b8)	ɐ
<a href="#">uni0289</a> (0x0289)	ɐ	<a href="#">uni02A1</a> (0x02a1)	ɒ	<a href="#">uni02B9</a> (0x02b9)	ɑ
<a href="#">uni028A</a> (0x028a)	ɐ	<a href="#">uni02A2</a> (0x02a2)	ɓ	<a href="#">uni02BA</a> (0x02ba)	ɒ
<a href="#">uni028B</a> (0x028b)	ɓ	<a href="#">uni02A3</a> (0x02a3)	ɔ	<a href="#">uni02BB</a> (0x02bb)	ɓ
<a href="#">uni028C</a> (0x028c)	ɔ	<a href="#">uni02A4</a> (0x02a4)	ɔ̥	<a href="#">afii57929</a> (0x02bc)	ɔ̥
<a href="#">uni028D</a> (0x028d)	ɔ̥	<a href="#">uni02A5</a> (0x02a5)	ɔ̥	<a href="#">afii64937</a> (0x02bd)	ɔ̥
<a href="#">uni028E</a> (0x028e)	ɔ̥	<a href="#">uni02A6</a> (0x02a6)	ɔ̥	<a href="#">uni02BE</a> (0x02be)	ɔ̥
<a href="#">uni028F</a> (0x028f)	ɔ̥	<a href="#">uni02A7</a> (0x02a7)	ɔ̥	<a href="#">uni02BF</a> (0x02bf)	ɔ̥
<a href="#">uni0290</a> (0x0290)	ɔ̥	<a href="#">uni02A8</a> (0x02a8)	ɔ̥	<a href="#">uni02C0</a> (0x02c0)	ɔ̥
<a href="#">uni0291</a> (0x0291)	ɔ̥	<a href="#">uni02A9</a> (0x02a9)	ɔ̥	<a href="#">uni02C1</a> (0x02c1)	ɔ̥

<a href="#">uni02C2</a> (0x02c2)	<	<a href="#">uni02CF</a> (0x02cf)	↗	<a href="#">tilde</a> (0x02dc)	~
<a href="#">uni02C3</a> (0x02c3)	>	<a href="#">uni02D0</a> (0x02d0)	↕	<a href="#">hungarumlaut</a> (0x02dd)	¨
<a href="#">uni02C4</a> (0x02c4)	^	<a href="#">uni02D1</a> (0x02d1)	↘	<a href="#">uni02DE</a> (0x02de)	ˆ
<a href="#">uni02C5</a> (0x02c5)	∨	<a href="#">uni02D2</a> (0x02d2)	⋈	<a href="#">uni02DF</a> (0x02df)	×
<a href="#">circumflex</a> (0x02c6)	^	<a href="#">uni02D3</a> (0x02d3)	ˆ	<a href="#">gammalatin.superior</a> (0x02e0)	Ƴ
<a href="#">caron</a> (0x02c7)	ˇ	<a href="#">uni02D4</a> (0x02d4)	⊥	<a href="#">l.superior</a> (0x02e1)	ˆl
<a href="#">uni02C8</a> (0x02c8)	ˆ	<a href="#">uni02D5</a> (0x02d5)	⌞	<a href="#">s.superior</a> (0x02e2)	ˆs
<a href="#">uni02C9</a> (0x02c9)	—	<a href="#">uni02D6</a> (0x02d6)	+	<a href="#">x.superior</a> (0x02e3)	ˆx
<a href="#">uni02CA</a> (0x02ca)	↗	<a href="#">uni02D7</a> (0x02d7)	—	<a href="#">glottalstopreversed.superior</a> (0x02e4)	ʀ
<a href="#">uni02CB</a> (0x02cb)	˘	<a href="#">breve</a> (0x02d8)	˘	<a href="#">uni02EC</a> (0x02ec)	˘
<a href="#">uni02CC</a> (0x02cc)	ˆ	<a href="#">dotaccent</a> (0x02d9)	•	<a href="#">uni02ED</a> (0x02ed)	ˆˆ
<a href="#">uni02CD</a> (0x02cd)	—	<a href="#">ring</a> (0x02da)	◊	<a href="#">uni02EE</a> (0x02ee)	ˆˆ
<a href="#">uni02CE</a> (0x02ce)	˘	<a href="#">ogonek</a> (0x02db)	˛		

#### 5.5.4 0300

<a href="#">gravecomb</a> (0x0300)	˘	<a href="#">hookabovecomb</a> (0x0309)	ˆ	<a href="#">uni0312</a> (0x0312)	ˆ
<a href="#">acutecomb</a> (0x0301)	ˆ	<a href="#">uni030A</a> (0x030a)	◊	<a href="#">uni0313</a> (0x0313)	ˆ
<a href="#">uni0302</a> (0x0302)	^	<a href="#">uni030B</a> (0x030b)	¨	<a href="#">uni0314</a> (0x0314)	ˆ
<a href="#">tildecomb</a> (0x0303)	~	<a href="#">uni030C</a> (0x030c)	˘	<a href="#">uni0315</a> (0x0315)	ˆ
<a href="#">uni0304</a> (0x0304)	—	<a href="#">uni030D</a> (0x030d)	ˆ	<a href="#">uni0316</a> (0x0316)	˘
<a href="#">uni0305</a> (0x0305)	—	<a href="#">uni030E</a> (0x030e)	ˆ	<a href="#">uni0317</a> (0x0317)	ˆ
<a href="#">uni0306</a> (0x0306)	˘	<a href="#">uni030F</a> (0x030f)	˘	<a href="#">uni0318</a> (0x0318)	ˆ
<a href="#">uni0307</a> (0x0307)	•	<a href="#">uni0310</a> (0x0310)	ˆ	<a href="#">uni0319</a> (0x0319)	ˆ
<a href="#">uni0308</a> (0x0308)	ˆˆ	<a href="#">uni0311</a> (0x0311)	ˆ	<a href="#">uni031A</a> (0x031a)	ˆ

<a href="#">uni031B</a> (0x031b)	’	<a href="#">uni0342</a> (0x0342)	˜	<a href="#">tonos</a> (0x0384)	’
<a href="#">uni031C</a> (0x031c)	ˆ	<a href="#">uni0343</a> (0x0343)	’	<a href="#">dieresistonos</a> (0x0385)	ˆ
<a href="#">uni031D</a> (0x031d)	ˆ	<a href="#">uni0351</a> (0x0351)	ˆ	<a href="#">Alphatonos</a> (0x0386)	À
<a href="#">uni031E</a> (0x031e)	ˆ	<a href="#">uni0357</a> (0x0357)	ˆ	<a href="#">anoteleia</a> (0x0387)	ˆ
<a href="#">uni031F</a> (0x031f)	+	<a href="#">grave.cap</a> (0x0358)	ˆ	<a href="#">Epsilontonos</a> (0x0388)	’E
<a href="#">uni0320</a> (0x0320)	-	<a href="#">acute.cap</a> (0x0359)	ˆ	<a href="#">Etatonos</a> (0x0389)	’H
<a href="#">uni0321</a> (0x0321)	J	<a href="#">circumflex.cap</a> (0x035a)	ˆ	<a href="#">Iotatonos</a> (0x038a)	’I
<a href="#">uni0322</a> (0x0322)	ˆ	<a href="#">caron.cap</a> (0x035b)	ˆ	<a href="#">Omicrontonos</a> (0x038c)	’O
<a href="#">dotbelowcomb</a> (0x0323)	ˆ	<a href="#">breve.cap</a> (0x035c)	ˆ	<a href="#">Upsilontonos</a> (0x038e)	’Y
<a href="#">uni0324</a> (0x0324)	ˆ	<a href="#">hungarumlaut.cap</a> (0x035d)	ˆ	<a href="#">Omegatonos</a> (0x038f)	’Ω
<a href="#">uni0325</a> (0x0325)	o	<a href="#">space_uni030F.cap</a> (0x035e)	ˆ	<a href="#">iotadieresistonos</a> (0x0390)	’ı
<a href="#">uni0326</a> (0x0326)	’	<a href="#">breveinvertedcmb.cap</a> (0x035f)	ˆ	<a href="#">Alpha</a> (0x0391)	A
<a href="#">uni0327</a> (0x0327)	ˆ	<a href="#">breve.cyr.cap</a> (0x0360)	ˆ	<a href="#">Beta</a> (0x0392)	B
<a href="#">uni0328</a> (0x0328)	ˆ	<a href="#">breve.cyr</a> (0x0361)	ˆ	<a href="#">Gamma</a> (0x0393)	Г
<a href="#">uni0329</a> (0x0329)	ı	<a href="#">dieresis.cap</a> (0x0362)	ˆ	<a href="#">Delta</a> (0x0394)	Δ
<a href="#">uni032A</a> (0x032a)	ˆ	<a href="#">hookabovecomb.cap</a> (0x0363)	ˆ	<a href="#">Epsilon</a> (0x0395)	E
<a href="#">uni032B</a> (0x032b)	ˆ	<a href="#">dotaccent.cap</a> (0x0364)	ˆ	<a href="#">Zeta</a> (0x0396)	Z
<a href="#">uni032C</a> (0x032c)	ˆ	<a href="#">uni0374</a> (0x0374)	ˆ	<a href="#">Eta</a> (0x0397)	H
<a href="#">uni032D</a> (0x032d)	ˆ	<a href="#">uni0375</a> (0x0375)	ˆ	<a href="#">Theta</a> (0x0398)	Θ
<a href="#">uni032E</a> (0x032e)	ˆ	<a href="#">uni037A</a> (0x037a)	ˆ	<a href="#">Iota</a> (0x0399)	I
<a href="#">uni032F</a> (0x032f)	ˆ	<a href="#">uni037B</a> (0x037b)	ˆ	<a href="#">Kappa</a> (0x039a)	K
<a href="#">uni0330</a> (0x0330)	˜	<a href="#">uni037C</a> (0x037c)	ˆ	<a href="#">Lambda</a> (0x039b)	Λ
<a href="#">uni0331</a> (0x0331)	-	<a href="#">uni037D</a> (0x037d)	ˆ	<a href="#">Mu</a> (0x039c)	M
<a href="#">uni0338</a> (0x0338)	/	<a href="#">uni037E</a> (0x037e)	ˆ	<a href="#">Nu</a> (0x039d)	N



Xi (0x039e)	Ξ	eta (0x03b7)	η	uni03D0 (0x03d0)	ϐ
Omicron (0x039f)	Ο	theta (0x03b8)	θ	theta1 (0x03d1)	ϑ
Pi (0x03a0)	Π	iota (0x03b9)	ι	Upsilon1 (0x03d2)	Υ
Rho (0x03a1)	Ρ	kappa (0x03ba)	κ	uni03D3 (0x03d3)	Ϛ
Sigma (0x03a3)	Σ	lambda (0x03bb)	λ	uni03D4 (0x03d4)	ϛ
Tau (0x03a4)	Τ	mu (0x03bc)	μ	phi1 (0x03d5)	ϕ
Upsilon (0x03a5)	Υ	nu (0x03bd)	ν	omega1 (0x03d6)	ω
Phi (0x03a6)	Φ	xi (0x03be)	ξ	uni03D7 (0x03d7)	ϝ
Chi (0x03a7)	Χ	omicron (0x03bf)	ο	uni03D8 (0x03d8)	Ϙ
Psi (0x03a8)	Ψ	pi (0x03c0)	π	uni03D9 (0x03d9)	ϙ
Omega (0x03a9)	Ω	rho (0x03c1)	ρ	uni03DA (0x03da)	ς
Iotadieresis (0x03aa)	ϊ	sigma1 (0x03c2)	ς	uni03DB (0x03db)	ς
Upsilondieresis (0x03ab)	ϣ	sigma (0x03c3)	σ	uni03DC (0x03dc)	Ϝ
alphatonos (0x03ac)	ά	tau (0x03c4)	τ	uni03DD (0x03dd)	ϝ
epsilontonos (0x03ad)	έ	upsilon (0x03c5)	υ	uni03DE (0x03de)	Ϟ
etatonos (0x03ae)	ή	phi (0x03c6)	φ	uni03DF (0x03df)	ϟ
iotatonos (0x03af)	ί	chi (0x03c7)	χ	uni03E0 (0x03e0)	Ϡ
upsilondieresistonos (0x03b0)	ϣ	psi (0x03c8)	ψ	uni03E1 (0x03e1)	ϡ
alpha (0x03b1)	α	omega (0x03c9)	ω	uni03F0 (0x03f0)	κ
beta (0x03b2)	β	iotadieresis (0x03ca)	ϊ	uni03F1 (0x03f1)	ρ
gamma (0x03b3)	γ	upsilondieresis (0x03cb)	ϣ	uni03F2 (0x03f2)	Ϸ
delta (0x03b4)	δ	omicrontonos (0x03cc)	ό	uni03F3 (0x03f3)	ι
epsilon (0x03b5)	ε	upsilontonos (0x03cd)	ύ	uni03F4 (0x03f4)	Θ
zeta (0x03b6)	ζ	omegatonos (0x03ce)	ώ	uni03F5 (0x03f5)	€

<a href="#">uni03F6</a> (0x03f6)	Э	<a href="#">uni03FB</a> (0x03fb)	М	<a href="#">uni03FF</a> (0x03ff)	Э
<a href="#">uni03F8</a> (0x03f8)	Ђ	<a href="#">uni03FD</a> (0x03fd)	Ќ		
<a href="#">uni03F9</a> (0x03f9)	С	<a href="#">uni03FE</a> (0x03fe)	Ћ		

5.5.5 0400

<a href="#">uni0400</a> (0x0400)	Ё	<a href="#">afii10020</a> (0x0413)	Г	<a href="#">afii10040</a> (0x0426)	Ц
<a href="#">afii10023</a> (0x0401)	Ё	<a href="#">afii10021</a> (0x0414)	Д	<a href="#">afii10041</a> (0x0427)	Ч
<a href="#">afii10051</a> (0x0402)	Ђ	<a href="#">afii10022</a> (0x0415)	Е	<a href="#">afii10042</a> (0x0428)	Ш
<a href="#">afii10052</a> (0x0403)	Ѓ	<a href="#">afii10024</a> (0x0416)	Ж	<a href="#">afii10043</a> (0x0429)	Щ
<a href="#">afii10053</a> (0x0404)	Є	<a href="#">afii10025</a> (0x0417)	З	<a href="#">afii10044</a> (0x042a)	Ъ
<a href="#">afii10054</a> (0x0405)	Ѕ	<a href="#">afii10026</a> (0x0418)	И	<a href="#">afii10045</a> (0x042b)	Ы
<a href="#">afii10055</a> (0x0406)	І	<a href="#">afii10027</a> (0x0419)	Й	<a href="#">afii10046</a> (0x042c)	Ь
<a href="#">afii10056</a> (0x0407)	Ї	<a href="#">afii10028</a> (0x041a)	К	<a href="#">afii10047</a> (0x042d)	Э
<a href="#">afii10057</a> (0x0408)	Ј	<a href="#">afii10029</a> (0x041b)	Л	<a href="#">afii10048</a> (0x042e)	Ю
<a href="#">afii10058</a> (0x0409)	Љ	<a href="#">afii10030</a> (0x041c)	М	<a href="#">afii10049</a> (0x042f)	Я
<a href="#">afii10059</a> (0x040a)	Њ	<a href="#">afii10031</a> (0x041d)	Н	<a href="#">afii10065</a> (0x0430)	а
<a href="#">afii10060</a> (0x040b)	Ћ	<a href="#">afii10032</a> (0x041e)	О	<a href="#">afii10066</a> (0x0431)	б
<a href="#">afii10061</a> (0x040c)	Ќ	<a href="#">afii10033</a> (0x041f)	П	<a href="#">afii10067</a> (0x0432)	в
<a href="#">uni040D</a> (0x040d)	Й	<a href="#">afii10034</a> (0x0420)	Р	<a href="#">afii10068</a> (0x0433)	г
<a href="#">afii10062</a> (0x040e)	Ў	<a href="#">afii10035</a> (0x0421)	С	<a href="#">afii10069</a> (0x0434)	д
<a href="#">afii10145</a> (0x040f)	Џ	<a href="#">afii10036</a> (0x0422)	Т	<a href="#">afii10070</a> (0x0435)	е
<a href="#">afii10017</a> (0x0410)	А	<a href="#">afii10037</a> (0x0423)	У	<a href="#">afii10072</a> (0x0436)	ж
<a href="#">afii10018</a> (0x0411)	Б	<a href="#">afii10038</a> (0x0424)	Ф	<a href="#">afii10073</a> (0x0437)	з
<a href="#">afii10019</a> (0x0412)	В	<a href="#">afii10039</a> (0x0425)	Х	<a href="#">afii10074</a> (0x0438)	и

<a href="#">afii10075</a> (0x0439)	Й	<a href="#">afii10071</a> (0x0451)	ë	<a href="#">uni0469</a> (0x0469)	𐌶
<a href="#">afii10076</a> (0x043a)	К	<a href="#">afii10099</a> (0x0452)	ĥ	<a href="#">uni046A</a> (0x046a)	𐌷
<a href="#">afii10077</a> (0x043b)	Л	<a href="#">afii10100</a> (0x0453)	í	<a href="#">uni046B</a> (0x046b)	𐌸
<a href="#">afii10078</a> (0x043c)	М	<a href="#">afii10101</a> (0x0454)	€	<a href="#">uni046C</a> (0x046c)	𐌹
<a href="#">afii10079</a> (0x043d)	Н	<a href="#">afii10102</a> (0x0455)	Œ	<a href="#">uni046D</a> (0x046d)	𐌺
<a href="#">afii10080</a> (0x043e)	О	<a href="#">afii10103</a> (0x0456)	ì	<a href="#">uni046E</a> (0x046e)	ž
<a href="#">afii10081</a> (0x043f)	П	<a href="#">afii10104</a> (0x0457)	ï	<a href="#">uni046F</a> (0x046f)	ž
<a href="#">afii10082</a> (0x0440)	Р	<a href="#">afii10105</a> (0x0458)	ĵ	<a href="#">uni0470</a> (0x0470)	Ψ
<a href="#">afii10083</a> (0x0441)	С	<a href="#">afii10106</a> (0x0459)	љ	<a href="#">uni0471</a> (0x0471)	ψ
<a href="#">afii10084</a> (0x0442)	Т	<a href="#">afii10107</a> (0x045a)	њ	<a href="#">afii10147</a> (0x0472)	Θ
<a href="#">afii10085</a> (0x0443)	У	<a href="#">afii10108</a> (0x045b)	ħ	<a href="#">afii10195</a> (0x0473)	θ
<a href="#">afii10086</a> (0x0444)	Ф	<a href="#">afii10109</a> (0x045c)	ќ	<a href="#">afii10148</a> (0x0474)	V
<a href="#">afii10087</a> (0x0445)	Х	<a href="#">uni045D</a> (0x045d)	й	<a href="#">afii10196</a> (0x0475)	v
<a href="#">afii10088</a> (0x0446)	Ц	<a href="#">afii10110</a> (0x045e)	ŷ	<a href="#">uni0476</a> (0x0476)	ṽ
<a href="#">afii10089</a> (0x0447)	Ч	<a href="#">afii10193</a> (0x045f)	ц	<a href="#">uni0477</a> (0x0477)	ṽ
<a href="#">afii10090</a> (0x0448)	Ш	<a href="#">uni0460</a> (0x0460)	Ɔ	<a href="#">uni047C</a> (0x047c)	Ṿ
<a href="#">afii10091</a> (0x0449)	Щ	<a href="#">uni0461</a> (0x0461)	ᄆ	<a href="#">uni047D</a> (0x047d)	Ṿ
<a href="#">afii10092</a> (0x044a)	Ъ	<a href="#">afii10146</a> (0x0462)	Ђ	<a href="#">uni047E</a> (0x047e)	ᄆ
<a href="#">afii10093</a> (0x044b)	Ы	<a href="#">afii10194</a> (0x0463)	ђ	<a href="#">uni047F</a> (0x047f)	ᄆ
<a href="#">afii10094</a> (0x044c)	Ь	<a href="#">uni0464</a> (0x0464)	Є	<a href="#">uni0483</a> (0x0483)	˜
<a href="#">afii10095</a> (0x044d)	Э	<a href="#">uni0465</a> (0x0465)	ё	<a href="#">uni048C</a> (0x048c)	Ђ
<a href="#">afii10096</a> (0x044e)	Ю	<a href="#">uni0466</a> (0x0466)	Ӑ	<a href="#">uni048D</a> (0x048d)	ђ
<a href="#">afii10097</a> (0x044f)	Я	<a href="#">uni0467</a> (0x0467)	ӑ	<a href="#">uni048E</a> (0x048e)	Р
<a href="#">uni0450</a> (0x0450)	è	<a href="#">uni0468</a> (0x0468)	𐌶	<a href="#">uni048F</a> (0x048f)	р

<a href="#">afii10050</a> (0x0490)	Г	<a href="#">uni04A8</a> (0x04a8)	ᄀ	<a href="#">uni04C0</a> (0x04c0)	І
<a href="#">afii10098</a> (0x0491)	Г	<a href="#">uni04A9</a> (0x04a9)	ᄁ	<a href="#">uni04C1</a> (0x04c1)	Ѓ
<a href="#">uni0492</a> (0x0492)	Ґ	<a href="#">uni04AA</a> (0x04aa)	ᄂ	<a href="#">uni04C2</a> (0x04c2)	Ѕ
<a href="#">uni0493</a> (0x0493)	Ғ	<a href="#">uni04AB</a> (0x04ab)	ᄃ	<a href="#">uni04C3</a> (0x04c3)	Ї
<a href="#">uni0494</a> (0x0494)	Б	<a href="#">uni04AC</a> (0x04ac)	ᄄ	<a href="#">uni04C4</a> (0x04c4)	Ї
<a href="#">uni0495</a> (0x0495)	Б	<a href="#">uni04AD</a> (0x04ad)	ᄅ	<a href="#">uni04C7</a> (0x04c7)	Н
<a href="#">uni0496</a> (0x0496)	Ж	<a href="#">uni04AE</a> (0x04ae)	У	<a href="#">uni04C8</a> (0x04c8)	Н
<a href="#">uni0497</a> (0x0497)	Ж	<a href="#">uni04AF</a> (0x04af)	У	<a href="#">uni04C9</a> (0x04c9)	Н
<a href="#">uni0498</a> (0x0498)	З	<a href="#">uni04B0</a> (0x04b0)	У	<a href="#">uni04CA</a> (0x04ca)	Н
<a href="#">uni0499</a> (0x0499)	З	<a href="#">uni04B1</a> (0x04b1)	У	<a href="#">uni04CB</a> (0x04cb)	Ч
<a href="#">uni049A</a> (0x049a)	К	<a href="#">uni04B2</a> (0x04b2)	Х	<a href="#">uni04CC</a> (0x04cc)	Ч
<a href="#">uni049B</a> (0x049b)	К	<a href="#">uni04B3</a> (0x04b3)	Х	<a href="#">uni04D0</a> (0x04d0)	Ӑ
<a href="#">uni049C</a> (0x049c)	К	<a href="#">uni04B4</a> (0x04b4)	Ц	<a href="#">uni04D1</a> (0x04d1)	ӑ
<a href="#">uni049D</a> (0x049d)	К	<a href="#">uni04B5</a> (0x04b5)	Ц	<a href="#">uni04D2</a> (0x04d2)	Ӓ
<a href="#">uni049E</a> (0x049e)	К	<a href="#">uni04B6</a> (0x04b6)	Ч	<a href="#">uni04D3</a> (0x04d3)	Ӕ
<a href="#">uni049F</a> (0x049f)	к	<a href="#">uni04B7</a> (0x04b7)	ч	<a href="#">uni04D4</a> (0x04d4)	Æ
<a href="#">uni04A0</a> (0x04a0)	К	<a href="#">uni04B8</a> (0x04b8)	Ч	<a href="#">uni04D5</a> (0x04d5)	æ
<a href="#">uni04A1</a> (0x04a1)	К	<a href="#">uni04B9</a> (0x04b9)	ч	<a href="#">uni04D6</a> (0x04d6)	Ӑ
<a href="#">uni04A2</a> (0x04a2)	Н	<a href="#">uni04BA</a> (0x04ba)	Н	<a href="#">uni04D7</a> (0x04d7)	ӑ
<a href="#">uni04A3</a> (0x04a3)	Н	<a href="#">uni04BB</a> (0x04bb)	н	<a href="#">uni04D8</a> (0x04d8)	Ә
<a href="#">uni04A4</a> (0x04a4)	Н	<a href="#">uni04BC</a> (0x04bc)	Е	<a href="#">afii10846</a> (0x04d9)	ə
<a href="#">uni04A5</a> (0x04a5)	Н	<a href="#">uni04BD</a> (0x04bd)	е	<a href="#">uni04DA</a> (0x04da)	Ӑ
<a href="#">uni04A6</a> (0x04a6)	Њ	<a href="#">uni04BE</a> (0x04be)	Є	<a href="#">uni04DB</a> (0x04db)	ӑ
<a href="#">uni04A7</a> (0x04a7)	Њ	<a href="#">uni04BF</a> (0x04bf)	є	<a href="#">uni04DC</a> (0x04dc)	Ж

<a href="#">uni04DD</a> (0x04dd)	Ж	<a href="#">uni04E7</a> (0x04e7)	ö	<a href="#">uni04F1</a> (0x04f1)	ÿ
<a href="#">uni04DE</a> (0x04de)	Ž	<a href="#">uni04E8</a> (0x04e8)	Ɔ	<a href="#">uni04F2</a> (0x04f2)	ŷ
<a href="#">uni04DF</a> (0x04df)	ž	<a href="#">uni04E9</a> (0x04e9)	ø	<a href="#">uni04F3</a> (0x04f3)	ÿ̇
<a href="#">uni04E0</a> (0x04e0)	З	<a href="#">uni04EA</a> (0x04ea)	Ӗ	<a href="#">uni04F4</a> (0x04f4)	č
<a href="#">uni04E1</a> (0x04e1)	З	<a href="#">uni04EB</a> (0x04eb)	ӥ	<a href="#">uni04F5</a> (0x04f5)	č̇
<a href="#">uni04E2</a> (0x04e2)	Й	<a href="#">uni04EC</a> (0x04ec)	Ӑ	<a href="#">uni04F6</a> (0x04f6)	Г
<a href="#">uni04E3</a> (0x04e3)	й	<a href="#">uni04ED</a> (0x04ed)	ӑ	<a href="#">uni04F7</a> (0x04f7)	Г
<a href="#">uni04E4</a> (0x04e4)	Й	<a href="#">uni04EE</a> (0x04ee)	ȳ	<a href="#">uni04F8</a> (0x04f8)	İ
<a href="#">uni04E5</a> (0x04e5)	й	<a href="#">uni04EF</a> (0x04ef)	ȳ̇	<a href="#">uni04F9</a> (0x04f9)	İ
<a href="#">uni04E6</a> (0x04e6)	Ö	<a href="#">uni04F0</a> (0x04f0)	ÿ̇		

5.5.6 0500

<a href="#">afii57799</a> (0x05b0)	:	<a href="#">afii57807</a> (0x05bc)	˙	<a href="#">afii57667</a> (0x05d3)	ד
<a href="#">afii57801</a> (0x05b1)	⋮	<a href="#">afii57839</a> (0x05bd)	ˊ	<a href="#">afii57668</a> (0x05d4)	ה
<a href="#">afii57800</a> (0x05b2)	-;	<a href="#">afii57645</a> (0x05be)	ˉ	<a href="#">afii57669</a> (0x05d5)	ו
<a href="#">afii57802</a> (0x05b3)	⋮	<a href="#">afii57841</a> (0x05bf)	ˉ	<a href="#">afii57670</a> (0x05d6)	ז
<a href="#">afii57793</a> (0x05b4)	.	<a href="#">afii57842</a> (0x05c0)	ˊ	<a href="#">afii57671</a> (0x05d7)	ח
<a href="#">afii57794</a> (0x05b5)	..	<a href="#">afii57804</a> (0x05c1)	˙	<a href="#">afii57672</a> (0x05d8)	ט
<a href="#">afii57795</a> (0x05b6)	⋮	<a href="#">afii57803</a> (0x05c2)	˙	<a href="#">afii57673</a> (0x05d9)	י
<a href="#">afii57798</a> (0x05b7)	ˉ	<a href="#">afii57658</a> (0x05c3)	˙	<a href="#">afii57674</a> (0x05da)	ך
<a href="#">afii57797</a> (0x05b8)	⋮	<a href="#">uni05C6</a> (0x05c6)	ז	<a href="#">afii57675</a> (0x05db)	נ
<a href="#">afii57806</a> (0x05b9)	˙	<a href="#">afii57664</a> (0x05d0)	א	<a href="#">afii57676</a> (0x05dc)	ל
<a href="#">uni05BA</a> (0x05ba)	˙	<a href="#">afii57665</a> (0x05d1)	ב	<a href="#">afii57677</a> (0x05dd)	ם
<a href="#">afii57796</a> (0x05bb)	⋮	<a href="#">afii57666</a> (0x05d2)	ג	<a href="#">afii57678</a> (0x05de)	מ

<a href="#">afii57679</a> (0x05df)	ן	<a href="#">afii57685</a> (0x05e5)	ץ	<a href="#">afii57716</a> (0x05f0)	ןן
<a href="#">afii57680</a> (0x05e0)	נ	<a href="#">afii57686</a> (0x05e6)	צ	<a href="#">afii57717</a> (0x05f1)	ך
<a href="#">afii57681</a> (0x05e1)	ס	<a href="#">afii57687</a> (0x05e7)	ק	<a href="#">afii57718</a> (0x05f2)	”
<a href="#">afii57682</a> (0x05e2)	ע	<a href="#">afii57688</a> (0x05e8)	ר	<a href="#">uni05F3</a> (0x05f3)	,
<a href="#">afii57683</a> (0x05e3)	ף	<a href="#">afii57689</a> (0x05e9)	ש	<a href="#">uni05F4</a> (0x05f4)	”
<a href="#">afii57684</a> (0x05e4)	פ	<a href="#">afii57690</a> (0x05ea)	ת		

#### 5.5.7 1e00

<a href="#">uni1E00</a> (0x1e00)	À	<a href="#">uni1E10</a> (0x1e10)	Đ	<a href="#">uni1E20</a> (0x1e20)	Ā
<a href="#">uni1E01</a> (0x1e01)	Ā	<a href="#">uni1E11</a> (0x1e11)	đ	<a href="#">uni1E21</a> (0x1e21)	ā
<a href="#">uni1E02</a> (0x1e02)	Ĕ	<a href="#">uni1E12</a> (0x1e12)	Ḑ	<a href="#">uni1E22</a> (0x1e22)	ĥ
<a href="#">uni1E03</a> (0x1e03)	ĕ	<a href="#">uni1E13</a> (0x1e13)	ḑ	<a href="#">uni1E23</a> (0x1e23)	ĥ
<a href="#">uni1E04</a> (0x1e04)	Ė	<a href="#">uni1E14</a> (0x1e14)	Ē	<a href="#">uni1E24</a> (0x1e24)	Ĥ
<a href="#">uni1E05</a> (0x1e05)	ė	<a href="#">uni1E15</a> (0x1e15)	ē	<a href="#">uni1E25</a> (0x1e25)	ĥ
<a href="#">uni1E06</a> (0x1e06)	Ḃ	<a href="#">uni1E16</a> (0x1e16)	Ē	<a href="#">uni1E26</a> (0x1e26)	Ĥ
<a href="#">uni1E07</a> (0x1e07)	ḃ	<a href="#">uni1E17</a> (0x1e17)	ē	<a href="#">uni1E27</a> (0x1e27)	ĥ
<a href="#">uni1E08</a> (0x1e08)	Ĉ	<a href="#">uni1E18</a> (0x1e18)	Ė	<a href="#">uni1E28</a> (0x1e28)	Ĥ
<a href="#">uni1E09</a> (0x1e09)	ĉ	<a href="#">uni1E19</a> (0x1e19)	ę	<a href="#">uni1E29</a> (0x1e29)	ĥ
<a href="#">uni1E0A</a> (0x1e0a)	Ḑ	<a href="#">uni1E1A</a> (0x1e1a)	Ḕ	<a href="#">uni1E2A</a> (0x1e2a)	Ĥ
<a href="#">uni1E0B</a> (0x1e0b)	ḑ	<a href="#">uni1E1B</a> (0x1e1b)	ę	<a href="#">uni1E2B</a> (0x1e2b)	ĥ
<a href="#">uni1E0C</a> (0x1e0c)	Ḓ	<a href="#">uni1E1C</a> (0x1e1c)	Ḕ	<a href="#">uni1E2C</a> (0x1e2c)	Ĥ
<a href="#">uni1E0D</a> (0x1e0d)	ḓ	<a href="#">uni1E1D</a> (0x1e1d)	ḕ	<a href="#">uni1E2D</a> (0x1e2d)	ĥ
<a href="#">uni1E0E</a> (0x1e0e)	Ḕ	<a href="#">uni1E1E</a> (0x1e1e)	ḕ	<a href="#">uni1E2E</a> (0x1e2e)	ĥ
<a href="#">uni1E0F</a> (0x1e0f)	ḕ	<a href="#">uni1E1F</a> (0x1e1f)	Ḗ	<a href="#">uni1E2F</a> (0x1e2f)	ĥ

<a href="#">uni1E30</a> (0x1e30)	Ć	<a href="#">uni1E48</a> (0x1e48)	Ŋ	<a href="#">uni1E60</a> (0x1e60)	Š
<a href="#">uni1E31</a> (0x1e31)	ĳ	<a href="#">uni1E49</a> (0x1e49)	ņ	<a href="#">uni1E61</a> (0x1e61)	š
<a href="#">uni1E32</a> (0x1e32)	Ḳ	<a href="#">uni1E4A</a> (0x1e4a)	Ṅ	<a href="#">uni1E62</a> (0x1e62)	Ş
<a href="#">uni1E33</a> (0x1e33)	ḳ	<a href="#">uni1E4B</a> (0x1e4b)	ṅ	<a href="#">uni1E63</a> (0x1e63)	ș
<a href="#">uni1E34</a> (0x1e34)	Ḳ	<a href="#">uni1E4C</a> (0x1e4c)	Ö	<a href="#">uni1E64</a> (0x1e64)	Š
<a href="#">uni1E35</a> (0x1e35)	ḳ	<a href="#">uni1E4D</a> (0x1e4d)	ö	<a href="#">uni1E65</a> (0x1e65)	š
<a href="#">uni1E36</a> (0x1e36)	Ḳ	<a href="#">uni1E4E</a> (0x1e4e)	Ö	<a href="#">uni1E66</a> (0x1e66)	Š
<a href="#">uni1E37</a> (0x1e37)	!	<a href="#">uni1E4F</a> (0x1e4f)	ö	<a href="#">uni1E67</a> (0x1e67)	š
<a href="#">uni1E38</a> (0x1e38)	Ḳ	<a href="#">uni1E50</a> (0x1e50)	Ö	<a href="#">uni1E68</a> (0x1e68)	Š
<a href="#">uni1E39</a> (0x1e39)	!	<a href="#">uni1E51</a> (0x1e51)	ò	<a href="#">uni1E69</a> (0x1e69)	š
<a href="#">uni1E3A</a> (0x1e3a)	Ḳ	<a href="#">uni1E52</a> (0x1e52)	Ö	<a href="#">uni1E6A</a> (0x1e6a)	Ť
<a href="#">uni1E3B</a> (0x1e3b)	Ḳ	<a href="#">uni1E53</a> (0x1e53)	ó	<a href="#">uni1E6B</a> (0x1e6b)	ť
<a href="#">uni1E3C</a> (0x1e3c)	Ḳ	<a href="#">uni1E54</a> (0x1e54)	Ṗ	<a href="#">uni1E6C</a> (0x1e6c)	Ṭ
<a href="#">uni1E3D</a> (0x1e3d)	Ḳ	<a href="#">uni1E55</a> (0x1e55)	ṗ	<a href="#">uni1E6D</a> (0x1e6d)	ṭ
<a href="#">uni1E3E</a> (0x1e3e)	Ḳ	<a href="#">uni1E56</a> (0x1e56)	Ṗ	<a href="#">uni1E6E</a> (0x1e6e)	Ṭ
<a href="#">uni1E3F</a> (0x1e3f)	Ḳ	<a href="#">uni1E57</a> (0x1e57)	ṗ	<a href="#">uni1E6F</a> (0x1e6f)	ṭ
<a href="#">uni1E40</a> (0x1e40)	Ḳ	<a href="#">uni1E58</a> (0x1e58)	Ṗ	<a href="#">uni1E70</a> (0x1e70)	Ṭ
<a href="#">uni1E41</a> (0x1e41)	Ḳ	<a href="#">uni1E59</a> (0x1e59)	ṙ	<a href="#">uni1E71</a> (0x1e71)	ṭ
<a href="#">uni1E42</a> (0x1e42)	Ḳ	<a href="#">uni1E5A</a> (0x1e5a)	Ṛ	<a href="#">uni1E72</a> (0x1e72)	Ṭ
<a href="#">uni1E43</a> (0x1e43)	Ḳ	<a href="#">uni1E5B</a> (0x1e5b)	ṙ	<a href="#">uni1E73</a> (0x1e73)	ṭ
<a href="#">uni1E44</a> (0x1e44)	Ḳ	<a href="#">uni1E5C</a> (0x1e5c)	Ṛ	<a href="#">uni1E74</a> (0x1e74)	Ṭ
<a href="#">uni1E45</a> (0x1e45)	Ḳ	<a href="#">uni1E5D</a> (0x1e5d)	ṙ	<a href="#">uni1E75</a> (0x1e75)	ṭ
<a href="#">uni1E46</a> (0x1e46)	Ḳ	<a href="#">uni1E5E</a> (0x1e5e)	Ṛ	<a href="#">uni1E76</a> (0x1e76)	Ṭ
<a href="#">uni1E47</a> (0x1e47)	Ḳ	<a href="#">uni1E5F</a> (0x1e5f)	ṙ	<a href="#">uni1E77</a> (0x1e77)	ṭ

<a href="#">uni1E78</a> (0x1e78)	Ũ	<a href="#">uni1E90</a> (0x1e90)	Ž	<a href="#">uni1EA8</a> (0x1ea8)	Ă
<a href="#">uni1E79</a> (0x1e79)	ú	<a href="#">uni1E91</a> (0x1e91)	ž	<a href="#">uni1EA9</a> (0x1ea9)	ă
<a href="#">uni1E7A</a> (0x1e7a)	Ü	<a href="#">uni1E92</a> (0x1e92)	Ẑ	<a href="#">uni1EAA</a> (0x1eaa)	Ă
<a href="#">uni1E7B</a> (0x1e7b)	ü	<a href="#">uni1E93</a> (0x1e93)	ẑ	<a href="#">uni1EAB</a> (0x1eab)	ă
<a href="#">uni1E7C</a> (0x1e7c)	Ŵ	<a href="#">uni1E94</a> (0x1e94)	Ẓ	<a href="#">uni1EAC</a> (0x1eac)	Â
<a href="#">uni1E7D</a> (0x1e7d)	ŵ	<a href="#">uni1E95</a> (0x1e95)	ẓ	<a href="#">uni1EAD</a> (0x1ead)	â
<a href="#">uni1E7E</a> (0x1e7e)	Ỳ	<a href="#">uni1E96</a> (0x1e96)	ĥ	<a href="#">uni1EAE</a> (0x1eae)	Ă
<a href="#">uni1E7F</a> (0x1e7f)	ỳ	<a href="#">uni1E97</a> (0x1e97)	ħ	<a href="#">uni1EAF</a> (0x1eaf)	ă
<a href="#">Wgrave</a> (0x1e80)	Ẁ	<a href="#">uni1E98</a> (0x1e98)	Ẃ	<a href="#">uni1EB0</a> (0x1eb0)	Ă
<a href="#">wgrave</a> (0x1e81)	ẁ	<a href="#">uni1E99</a> (0x1e99)	ẃ	<a href="#">uni1EB1</a> (0x1eb1)	ă
<a href="#">Wacute</a> (0x1e82)	Ẃ	<a href="#">uni1E9A</a> (0x1e9a)	ȁ	<a href="#">uni1EB2</a> (0x1eb2)	Ă
<a href="#">wacute</a> (0x1e83)	ẃ	<a href="#">uni1E9B</a> (0x1e9b)	ȡ	<a href="#">uni1EB3</a> (0x1eb3)	ă
<a href="#">Wdieresis</a> (0x1e84)	Ẅ	<a href="#">uni1E9C</a> (0x1e9c)	ƒ	<a href="#">uni1EB4</a> (0x1eb4)	Ă
<a href="#">wdieresis</a> (0x1e85)	ẅ	<a href="#">uni1E9D</a> (0x1e9d)	ƒ	<a href="#">uni1EB5</a> (0x1eb5)	ă
<a href="#">uni1E86</a> (0x1e86)	Ẇ	<a href="#">Germandbls</a> (0x1e9e)	ß	<a href="#">uni1EB6</a> (0x1eb6)	Â
<a href="#">uni1E87</a> (0x1e87)	ẇ	<a href="#">uni1E9F</a> (0x1e9f)	δ	<a href="#">uni1EB7</a> (0x1eb7)	ă
<a href="#">uni1E88</a> (0x1e88)	ẘ	<a href="#">uni1EA0</a> (0x1ea0)	Ạ	<a href="#">uni1EB8</a> (0x1eb8)	Ė
<a href="#">uni1E89</a> (0x1e89)	ẙ	<a href="#">uni1EA1</a> (0x1ea1)	ạ	<a href="#">uni1EB9</a> (0x1eb9)	ė
<a href="#">uni1E8A</a> (0x1e8a)	Ẋ	<a href="#">uni1EA2</a> (0x1ea2)	Ả	<a href="#">uni1EBA</a> (0x1eba)	Ě
<a href="#">uni1E8B</a> (0x1e8b)	ẋ	<a href="#">uni1EA3</a> (0x1ea3)	ả	<a href="#">uni1EBB</a> (0x1ebb)	ě
<a href="#">uni1E8C</a> (0x1e8c)	Ẍ	<a href="#">uni1EA4</a> (0x1ea4)	Ã	<a href="#">uni1EBC</a> (0x1ebc)	Ě
<a href="#">uni1E8D</a> (0x1e8d)	ẍ	<a href="#">uni1EA5</a> (0x1ea5)	ă	<a href="#">uni1EBD</a> (0x1ebd)	ě
<a href="#">uni1E8E</a> (0x1e8e)	Ỳ	<a href="#">uni1EA6</a> (0x1ea6)	Ă	<a href="#">uni1EBE</a> (0x1ebe)	Ě
<a href="#">uni1E8F</a> (0x1e8f)	ỳ	<a href="#">uni1EA7</a> (0x1ea7)	ă		



<a href="#">uni1EBF</a> (0x1ebf)	ě	<a href="#">uni1ED5</a> (0x1ed5)	ō	<a href="#">uni1EEB</a> (0x1eeb)	ù
<a href="#">uni1EC0</a> (0x1ec0)	È	<a href="#">uni1ED6</a> (0x1ed6)	Ồ	<a href="#">uni1EEC</a> (0x1eec)	Ủ
<a href="#">uni1EC1</a> (0x1ec1)	ề	<a href="#">uni1ED7</a> (0x1ed7)	ỗ	<a href="#">uni1EED</a> (0x1eed)	ử
<a href="#">uni1EC2</a> (0x1ec2)	Ê	<a href="#">uni1ED8</a> (0x1ed8)	Ộ	<a href="#">uni1EEE</a> (0x1eee)	Ữ
<a href="#">uni1EC3</a> (0x1ec3)	ě	<a href="#">uni1ED9</a> (0x1ed9)	ộ	<a href="#">uni1EEF</a> (0x1eef)	ữ
<a href="#">uni1EC4</a> (0x1ec4)	Ê	<a href="#">uni1EDA</a> (0x1eda)	Ồ	<a href="#">uni1EF0</a> (0x1ef0)	Ự
<a href="#">uni1EC5</a> (0x1ec5)	ề	<a href="#">uni1EDB</a> (0x1edb)	ở	<a href="#">uni1EF1</a> (0x1ef1)	ự
<a href="#">uni1EC6</a> (0x1ec6)	Ê	<a href="#">uni1EDC</a> (0x1edc)	Ở	<a href="#">Ygrave</a> (0x1ef2)	Ỳ
<a href="#">uni1EC7</a> (0x1ec7)	ê	<a href="#">uni1EDD</a> (0x1edd)	ở	<a href="#">ygrave</a> (0x1ef3)	ỳ
<a href="#">uni1EC8</a> (0x1ec8)	ỉ	<a href="#">uni1EDE</a> (0x1ede)	Ỡ	<a href="#">uni1EF4</a> (0x1ef4)	Ỵ
<a href="#">uni1EC9</a> (0x1ec9)	ỉ	<a href="#">uni1EDF</a> (0x1edf)	ở	<a href="#">uni1EF5</a> (0x1ef5)	ỵ
<a href="#">uni1ECA</a> (0x1eca)	!	<a href="#">uni1EE0</a> (0x1ee0)	Ỗ	<a href="#">uni1EF6</a> (0x1ef6)	Ỷ
<a href="#">uni1ECB</a> (0x1ecb)	!	<a href="#">uni1EE1</a> (0x1ee1)	ỡ	<a href="#">uni1EF7</a> (0x1ef7)	ỷ
<a href="#">uni1ECC</a> (0x1ecc)	Ọ	<a href="#">uni1EE2</a> (0x1ee2)	Ợ	<a href="#">uni1EF8</a> (0x1ef8)	Ỡ
<a href="#">uni1ECD</a> (0x1ecd)	ọ	<a href="#">uni1EE3</a> (0x1ee3)	ợ	<a href="#">uni1EF9</a> (0x1ef9)	ỹ
<a href="#">uni1ECE</a> (0x1ece)	Ỏ	<a href="#">uni1EE4</a> (0x1ee4)	Ự	<a href="#">uni1EFA</a> (0x1efa)	Ӏ
<a href="#">uni1ECF</a> (0x1ecf)	ỏ	<a href="#">uni1EE5</a> (0x1ee5)	ự	<a href="#">uni1EFB</a> (0x1efb)	ӑ
<a href="#">uni1ED0</a> (0x1ed0)	Ỗ	<a href="#">uni1EE6</a> (0x1ee6)	Ử	<a href="#">uni1EFC</a> (0x1efc)	ó
<a href="#">uni1ED1</a> (0x1ed1)	ố	<a href="#">uni1EE7</a> (0x1ee7)	ử	<a href="#">uni1EFD</a> (0x1efd)	ó
<a href="#">uni1ED2</a> (0x1ed2)	Ồ	<a href="#">uni1EE8</a> (0x1ee8)	Ữ	<a href="#">uni1EFE</a> (0x1efe)	ŷ
<a href="#">uni1ED3</a> (0x1ed3)	ỗ	<a href="#">uni1EE9</a> (0x1ee9)	ứ	<a href="#">uni1EFF</a> (0x1eff)	ŷ
<a href="#">uni1ED4</a> (0x1ed4)	Ỡ	<a href="#">uni1EEA</a> (0x1eea)	Ừ		

#### 5.5.8 1f00

<a href="#">uni1F00</a> (0x1f00)	ǎ	<a href="#">uni1F02</a> (0x1f02)	ǎ
<a href="#">uni1F01</a> (0x1f01)	ǎ		

<a href="#">uni1F03</a> (0x1f03)	ǎ	<a href="#">uni1F1D</a> (0x1f1d)	“E	<a href="#">uni1F37</a> (0x1f37)	ĩ
<a href="#">uni1F04</a> (0x1f04)	ǣ	<a href="#">uni1F20</a> (0x1f20)	ḡ	<a href="#">uni1F38</a> (0x1f38)	’l
<a href="#">uni1F05</a> (0x1f05)	ǿ	<a href="#">uni1F21</a> (0x1f21)	ḡ	<a href="#">uni1F39</a> (0x1f39)	‘l
<a href="#">uni1F06</a> (0x1f06)	ǻ	<a href="#">uni1F22</a> (0x1f22)	ḡ	<a href="#">uni1F3A</a> (0x1f3a)	”l
<a href="#">uni1F07</a> (0x1f07)	ǿ	<a href="#">uni1F23</a> (0x1f23)	ḡ	<a href="#">uni1F3B</a> (0x1f3b)	“l
<a href="#">uni1F08</a> (0x1f08)	À	<a href="#">uni1F24</a> (0x1f24)	ḡ	<a href="#">uni1F3C</a> (0x1f3c)	”l
<a href="#">uni1F09</a> (0x1f09)	À	<a href="#">uni1F25</a> (0x1f25)	ḡ	<a href="#">uni1F3D</a> (0x1f3d)	‘l
<a href="#">uni1F0A</a> (0x1f0a)	’À	<a href="#">uni1F26</a> (0x1f26)	ḡ	<a href="#">uni1F3E</a> (0x1f3e)	ĩl
<a href="#">uni1F0B</a> (0x1f0b)	‘À	<a href="#">uni1F27</a> (0x1f27)	ḡ	<a href="#">uni1F3F</a> (0x1f3f)	ĩl
<a href="#">uni1F0C</a> (0x1f0c)	”À	<a href="#">uni1F28</a> (0x1f28)	’H	<a href="#">uni1F40</a> (0x1f40)	ó
<a href="#">uni1F0D</a> (0x1f0d)	’À	<a href="#">uni1F29</a> (0x1f29)	’H	<a href="#">uni1F41</a> (0x1f41)	ó
<a href="#">uni1F0E</a> (0x1f0e)	Ǻ	<a href="#">uni1F2A</a> (0x1f2a)	”H	<a href="#">uni1F42</a> (0x1f42)	ò
<a href="#">uni1F0F</a> (0x1f0f)	Ǻ	<a href="#">uni1F2B</a> (0x1f2b)	“H	<a href="#">uni1F43</a> (0x1f43)	ò
<a href="#">uni1F10</a> (0x1f10)	é	<a href="#">uni1F2C</a> (0x1f2c)	”H	<a href="#">uni1F44</a> (0x1f44)	ó
<a href="#">uni1F11</a> (0x1f11)	é	<a href="#">uni1F2D</a> (0x1f2d)	”H	<a href="#">uni1F45</a> (0x1f45)	ó
<a href="#">uni1F12</a> (0x1f12)	è	<a href="#">uni1F2E</a> (0x1f2e)	ĩH	<a href="#">uni1F48</a> (0x1f48)	’O
<a href="#">uni1F13</a> (0x1f13)	è	<a href="#">uni1F2F</a> (0x1f2f)	ĩH	<a href="#">uni1F49</a> (0x1f49)	’O
<a href="#">uni1F14</a> (0x1f14)	ë	<a href="#">uni1F30</a> (0x1f30)	ì	<a href="#">uni1F4A</a> (0x1f4a)	”O
<a href="#">uni1F15</a> (0x1f15)	ë	<a href="#">uni1F31</a> (0x1f31)	ì	<a href="#">uni1F4B</a> (0x1f4b)	“O
<a href="#">uni1F18</a> (0x1f18)	’E	<a href="#">uni1F32</a> (0x1f32)	ì	<a href="#">uni1F4C</a> (0x1f4c)	”O
<a href="#">uni1F19</a> (0x1f19)	’E	<a href="#">uni1F33</a> (0x1f33)	ì	<a href="#">uni1F4D</a> (0x1f4d)	’O
<a href="#">uni1F1A</a> (0x1f1a)	”E	<a href="#">uni1F34</a> (0x1f34)	’ì	<a href="#">uni1F50</a> (0x1f50)	ù
<a href="#">uni1F1B</a> (0x1f1b)	“E	<a href="#">uni1F35</a> (0x1f35)	’ì	<a href="#">uni1F51</a> (0x1f51)	ù
<a href="#">uni1F1C</a> (0x1f1c)	”E	<a href="#">uni1F36</a> (0x1f36)	ĩ	<a href="#">uni1F52</a> (0x1f52)	ù

<a href="#">uni1F53</a> (0x1f53)	Ù	<a href="#">uni1F6F</a> (0x1f6f)	ͺΩ	<a href="#">uni1F89</a> (0x1f89)	Άι
<a href="#">uni1F54</a> (0x1f54)	Ú	<a href="#">uni1F70</a> (0x1f70)	Ǻ	<a href="#">uni1F8A</a> (0x1f8a)	Άι
<a href="#">uni1F55</a> (0x1f55)	Û	<a href="#">uni1F71</a> (0x1f71)	ǻ	<a href="#">uni1F8B</a> (0x1f8b)	Άι
<a href="#">uni1F56</a> (0x1f56)	Ü	<a href="#">uni1F72</a> (0x1f72)	È	<a href="#">uni1F8C</a> (0x1f8c)	Άι
<a href="#">uni1F57</a> (0x1f57)	Ǽ	<a href="#">uni1F73</a> (0x1f73)	É	<a href="#">uni1F8D</a> (0x1f8d)	Άι
<a href="#">uni1F59</a> (0x1f59)	Ƴ	<a href="#">uni1F74</a> (0x1f74)	Ḧ	<a href="#">uni1F8E</a> (0x1f8e)	Άι
<a href="#">uni1F5B</a> (0x1f5b)	ƴ	<a href="#">uni1F75</a> (0x1f75)	ḩ	<a href="#">uni1F8F</a> (0x1f8f)	Άι
<a href="#">uni1F5D</a> (0x1f5d)	ƶ	<a href="#">uni1F76</a> (0x1f76)	Ì	<a href="#">uni1F90</a> (0x1f90)	Ḳ
<a href="#">uni1F5F</a> (0x1f5f)	ͺƳ	<a href="#">uni1F77</a> (0x1f77)	Í	<a href="#">uni1F91</a> (0x1f91)	Ḳ
<a href="#">uni1F60</a> (0x1f60)	Ų	<a href="#">uni1F78</a> (0x1f78)	Ò	<a href="#">uni1F92</a> (0x1f92)	Ḳ
<a href="#">uni1F61</a> (0x1f61)	Ŵ	<a href="#">uni1F79</a> (0x1f79)	Ó	<a href="#">uni1F93</a> (0x1f93)	Ḳ
<a href="#">uni1F62</a> (0x1f62)	Ẁ	<a href="#">uni1F7A</a> (0x1f7a)	Ù	<a href="#">uni1F94</a> (0x1f94)	Ḳ
<a href="#">uni1F63</a> (0x1f63)	ẁ	<a href="#">uni1F7B</a> (0x1f7b)	Ú	<a href="#">uni1F95</a> (0x1f95)	Ḳ
<a href="#">uni1F64</a> (0x1f64)	Ẃ	<a href="#">uni1F7C</a> (0x1f7c)	Ẁ	<a href="#">uni1F96</a> (0x1f96)	Ḳ
<a href="#">uni1F65</a> (0x1f65)	ẃ	<a href="#">uni1F7D</a> (0x1f7d)	ẁ	<a href="#">uni1F97</a> (0x1f97)	Ḳ
<a href="#">uni1F66</a> (0x1f66)	Ẅ	<a href="#">uni1F80</a> (0x1f80)	Ǻ	<a href="#">uni1F98</a> (0x1f98)	Άι
<a href="#">uni1F67</a> (0x1f67)	ẅ	<a href="#">uni1F81</a> (0x1f81)	ǻ	<a href="#">uni1F99</a> (0x1f99)	Άι
<a href="#">uni1F68</a> (0x1f68)	ͺΩ	<a href="#">uni1F82</a> (0x1f82)	Ǻ	<a href="#">uni1F9A</a> (0x1f9a)	Άι
<a href="#">uni1F69</a> (0x1f69)	ͺΩ	<a href="#">uni1F83</a> (0x1f83)	Ǻ	<a href="#">uni1F9B</a> (0x1f9b)	Άι
<a href="#">uni1F6A</a> (0x1f6a)	ͺΩ	<a href="#">uni1F84</a> (0x1f84)	Ǻ	<a href="#">uni1F9C</a> (0x1f9c)	Άι
<a href="#">uni1F6B</a> (0x1f6b)	ͺΩ	<a href="#">uni1F85</a> (0x1f85)	Ǻ	<a href="#">uni1F9D</a> (0x1f9d)	Άι
<a href="#">uni1F6C</a> (0x1f6c)	ͺΩ	<a href="#">uni1F86</a> (0x1f86)	Ǻ	<a href="#">uni1F9E</a> (0x1f9e)	Άι
<a href="#">uni1F6D</a> (0x1f6d)	ͺΩ	<a href="#">uni1F87</a> (0x1f87)	Ǻ	<a href="#">uni1F9F</a> (0x1f9f)	Άι
<a href="#">uni1F6E</a> (0x1f6e)	ͺΩ	<a href="#">uni1F88</a> (0x1f88)	Άι	<a href="#">uni1FA0</a> (0x1fa0)	Ϝ

uni1FA1 (0x1fa1)	Ლ	uni1FBA (0x1fba)	À	uni1FD3 (0x1fd3)	ĩ
uni1FA2 (0x1fa2)	Ლ̃	uni1FBB (0x1fbb)	Á	uni1FD6 (0x1fd6)	ĩ̃
uni1FA3 (0x1fa3)	Ლ̇	uni1FBC (0x1fbc)	Αι	uni1FD7 (0x1fd7)	ĩ̇
uni1FA4 (0x1fa4)	Ლ̈́	uni1FBD (0x1fbd)	‚	uni1FD8 (0x1fd8)	İ
uni1FA5 (0x1fa5)	Ლ̈́̃	uni1FBE (0x1fbe)	ι	uni1FD9 (0x1fd9)	Ī
uni1FA6 (0x1fa6)	Ლ̈́̇	uni1FBF (0x1fbf)	‚	uni1FDA (0x1fda)	ı̇
uni1FA7 (0x1fa7)	Ლ̈́̈́	uni1FC0 (0x1fc0)	~	uni1FDB (0x1fdb)	ı̈́
uni1FA8 (0x1fa8)	Ლ̈́̈́̃	uni1FC1 (0x1fc1)	≈	uni1FDD (0x1fdd)	„
uni1FA9 (0x1fa9)	Ლ̈́̈́̇	uni1FC2 (0x1fc2)	ḡ	uni1FDE (0x1fde)	“
uni1FAA (0x1faa)	Ლ̈́̈́̈́	uni1FC3 (0x1fc3)	ḡ	uni1FDF (0x1fdf)	˜
uni1FAB (0x1fab)	Ლ̈́̈́̈́̃	uni1FC4 (0x1fc4)	ḡ̃	uni1FE0 (0x1fe0)	ŭ
uni1FAC (0x1fac)	Ლ̈́̈́̈́̇	uni1FC6 (0x1fc6)	ḡ̇	uni1FE1 (0x1fe1)	ū
uni1FAD (0x1fad)	Ლ̈́̈́̈́̈́	uni1FC7 (0x1fc7)	ḡ̈́	uni1FE2 (0x1fe2)	ù
uni1FAE (0x1fae)	Ლ̈́̈́̈́̈́̃	uni1FC8 (0x1fc8)	È	uni1FE3 (0x1fe3)	ű
uni1FAF (0x1faf)	Ლ̈́̈́̈́̈́̇	uni1FC9 (0x1fc9)	É	uni1FE4 (0x1fe4)	ř
uni1FB0 (0x1fb0)	Ლ̈́̈́̈́̈́̈́	uni1FCA (0x1fca)	Ḣ	uni1FE5 (0x1fe5)	ṙ
uni1FB1 (0x1fb1)	Ლ̈́̈́̈́̈́̈́̃	uni1FCB (0x1fcb)	Ḣ	uni1FE6 (0x1fe6)	ũ
uni1FB2 (0x1fb2)	Ლ̈́̈́̈́̈́̈́̇	uni1FCC (0x1fcc)	Ηι	uni1FE7 (0x1fe7)	ũ̃
uni1FB3 (0x1fb3)	Ლ̈́̈́̈́̈́̈́̈́	uni1FCD (0x1fcd)	”	uni1FE8 (0x1fe8)	Ỳ
uni1FB4 (0x1fb4)	Ლ̈́̈́̈́̈́̈́̈́̃	uni1FCE (0x1fce)	”	uni1FE9 (0x1fe9)	Ȳ
uni1FB6 (0x1fb6)	Ლ̈́̈́̈́̈́̈́̈́̇	uni1FCF (0x1fcf)	˜	uni1FEA (0x1fea)	Ȳ̇
uni1FB7 (0x1fb7)	Ლ̈́̈́̈́̈́̈́̈́̈́	uni1FD0 (0x1fd0)	ĩ̃	uni1FEB (0x1feb)	Ȳ̈́
uni1FB8 (0x1fb8)	Ლ̈́̈́̈́̈́̈́̈́̈́̃	uni1FD1 (0x1fd1)	ī	uni1FEC (0x1fec)	‘P
uni1FB9 (0x1fb9)	Ლ̈́̈́̈́̈́̈́̈́̈́̇	uni1FD2 (0x1fd2)	ì	uni1FED (0x1fed)	˚



<a href="#">uni2042</a> (0x2042)	$\frac{**}{**}$	<a href="#">equal.superior</a> (0x207c)	=	<a href="#">parenright.inferior</a> (0x208e)	)
<a href="#">fraction</a> (0x2044)	/	<a href="#">parenleft.superior</a> (0x207d)	(	<a href="#">a.inferior</a> (0x2090)	a
<a href="#">question_question</a> (0x2047)	??	<a href="#">parenright.superior</a> (0x207e)	)	<a href="#">e.inferior</a> (0x2091)	e
<a href="#">question_exclam</a> (0x2048)	?!	<a href="#">n.superior</a> (0x207f)	n	<a href="#">o.inferior</a> (0x2092)	o
<a href="#">exclam_question</a> (0x2049)	!?	<a href="#">zero.inferior</a> (0x2080)	0	<a href="#">x.inferior</a> (0x2093)	x
<a href="#">uni204A</a> (0x204a)	7	<a href="#">one.inferior</a> (0x2081)	1	<a href="#">uni2094</a> (0x2094)	ə
<a href="#">uni204B</a> (0x204b)	ℙ	<a href="#">two.inferior</a> (0x2082)	2	<a href="#">uni2098</a> (0x2098)	⊕
<a href="#">uni204F</a> (0x204f)	;	<a href="#">three.inferior</a> (0x2083)	3	<a href="#">uni2099</a> (0x2099)	⊖
<a href="#">zero.superior</a> (0x2070)	0	<a href="#">four.inferior</a> (0x2084)	4	<a href="#">uni20A2</a> (0x20a2)	ℳ
<a href="#">i.superior</a> (0x2071)	i	<a href="#">five.inferior</a> (0x2085)	5	<a href="#">franc</a> (0x20a3)	₣
<a href="#">four.superior</a> (0x2074)	4	<a href="#">six.inferior</a> (0x2086)	6	<a href="#">lira</a> (0x20a4)	₺
<a href="#">five.superior</a> (0x2075)	5	<a href="#">seven.inferior</a> (0x2087)	7	<a href="#">peseta</a> (0x20a7)	Pts
<a href="#">six.superior</a> (0x2076)	6	<a href="#">eight.inferior</a> (0x2088)	8	<a href="#">uni20A8</a> (0x20a8)	Rs
<a href="#">seven.superior</a> (0x2077)	7	<a href="#">nine.inferior</a> (0x2089)	9	<a href="#">dong</a> (0x20ab)	₫
<a href="#">eight.superior</a> (0x2078)	8	<a href="#">plus.inferior</a> (0x208a)	+	<a href="#">Euro</a> (0x20ac)	€
<a href="#">nine.superior</a> (0x2079)	9	<a href="#">minus.inferior</a> (0x208b)	–	<a href="#">uni20AF</a> (0x20af)	ℳ
<a href="#">plus.superior</a> (0x207a)	+	<a href="#">equal.inferior</a> (0x208c)	=	<a href="#">uni20B1</a> (0x20b1)	₧
<a href="#">minus.superior</a> (0x207b)	–	<a href="#">parenleft.inferior</a> (0x208d)	(		

#### 5.5.10 2100

<a href="#">uni2100</a> (0x2100)	$\frac{a}{c}$	<a href="#">afii61248</a> (0x2105)	$\frac{c}{o}$	<a href="#">uni210D</a> (0x210d)	ℋ
<a href="#">uni2101</a> (0x2101)	$\frac{a}{s}$	<a href="#">uni2106</a> (0x2106)	$\frac{c}{u}$	<a href="#">uni210E</a> (0x210e)	ℎ
<a href="#">uni2102</a> (0x2102)	℄	<a href="#">fahrenheit</a> (0x2109)	°F	<a href="#">uni210F</a> (0x210f)	ℏ
<a href="#">centigrade</a> (0x2103)	°C	<a href="#">uni210C</a> (0x210c)	§	<a href="#">Ifaktur</a> (0x2111)	ℑ

<a href="#">afi61289</a> (0x2113)	ℓ	<a href="#">fourfifths</a> (0x2158)	$\frac{4}{5}$	<a href="#">oneroman</a> (0x2170)	i
<a href="#">uni2115</a> (0x2115)	N	<a href="#">onesixth</a> (0x2159)	$\frac{1}{6}$	<a href="#">tworoman</a> (0x2171)	ii
<a href="#">afi61352</a> (0x2116)	N̄	<a href="#">fivesixths</a> (0x215a)	$\frac{5}{6}$	<a href="#">threeroman</a> (0x2172)	iii
<a href="#">uni2119</a> (0x2119)	P	<a href="#">oneeighth</a> (0x215b)	$\frac{1}{8}$	<a href="#">fourroman</a> (0x2173)	iv
<a href="#">uni211A</a> (0x211a)	Q	<a href="#">threeighths</a> (0x215c)	$\frac{3}{8}$	<a href="#">fiveroman</a> (0x2174)	v
<a href="#">Rfraktur</a> (0x211c)	ℛ	<a href="#">fiveighths</a> (0x215d)	$\frac{5}{8}$	<a href="#">sixroman</a> (0x2175)	vi
<a href="#">uni211D</a> (0x211d)	℞	<a href="#">seveneighths</a> (0x215e)	$\frac{7}{8}$	<a href="#">sevenroman</a> (0x2176)	vii
<a href="#">uni2120</a> (0x2120)	SM	<a href="#">onenumberator</a> (0x215f)	$\frac{1}{/}$	<a href="#">eightroman</a> (0x2177)	viii
<a href="#">trademark</a> (0x2122)	™	<a href="#">Oneroman</a> (0x2160)	I	<a href="#">nineroman</a> (0x2178)	ix
<a href="#">uni2124</a> (0x2124)	Z	<a href="#">Tworoman</a> (0x2161)	II	<a href="#">tenroman</a> (0x2179)	x
<a href="#">uni2126</a> (0x2126)	Ω	<a href="#">Threeroman</a> (0x2162)	III	<a href="#">elevenroman</a> (0x217a)	xi
<a href="#">uni2127</a> (0x2127)	Ϝ	<a href="#">Fourroman</a> (0x2163)	IV	<a href="#">twelveroman</a> (0x217b)	xii
<a href="#">estimated</a> (0x212e)	e	<a href="#">Fiveroman</a> (0x2164)	V	<a href="#">uni217C</a> (0x217c)	l
<a href="#">aleph</a> (0x2135)	ℵ	<a href="#">Sixroman</a> (0x2165)	VI	<a href="#">uni217D</a> (0x217d)	c
<a href="#">uni2136</a> (0x2136)	ב	<a href="#">Sevenroman</a> (0x2166)	VII	<a href="#">uni217E</a> (0x217e)	d
<a href="#">uni2137</a> (0x2137)	ג	<a href="#">Eightroman</a> (0x2167)	VIII	<a href="#">uni217F</a> (0x217f)	m
<a href="#">uni2138</a> (0x2138)	ד	<a href="#">Nineroman</a> (0x2168)	IX	<a href="#">uni2180</a> (0x2180)	Ⓞ
<a href="#">uni2139</a> (0x2139)	i	<a href="#">Tenroman</a> (0x2169)	X	<a href="#">uni2181</a> (0x2181)	ⓓ
<a href="#">uni214F</a> (0x214f)	℘	<a href="#">Elevenroman</a> (0x216a)	XI	<a href="#">uni2182</a> (0x2182)	Ⓢ
<a href="#">onethird</a> (0x2153)	$\frac{1}{3}$	<a href="#">Twelveroman</a> (0x216b)	XII	<a href="#">uni2183</a> (0x2183)	↻
<a href="#">twothirds</a> (0x2154)	$\frac{2}{3}$	<a href="#">uni216C</a> (0x216c)	L	<a href="#">uni2184</a> (0x2184)	↷
<a href="#">onefifth</a> (0x2155)	$\frac{1}{5}$	<a href="#">uni216D</a> (0x216d)	C	<a href="#">arrowleft</a> (0x2190)	←
<a href="#">twofifths</a> (0x2156)	$\frac{2}{5}$	<a href="#">uni216E</a> (0x216e)	D	<a href="#">arrowup</a> (0x2191)	↑
<a href="#">threefifths</a> (0x2157)	$\frac{3}{5}$	<a href="#">uni216F</a> (0x216f)	M	<a href="#">arrowright</a> (0x2192)	→

<a href="#">arrowdown</a> (0x2193)	↓	<a href="#">uni21AE</a> (0x21ae)	↔	<a href="#">arrowdblup</a> (0x21d1)	↕
<a href="#">arrowboth</a> (0x2194)	↔	<a href="#">uni21BC</a> (0x21bc)	↵	<a href="#">arrowdblright</a> (0x21d2)	⇒
<a href="#">arrowupdn</a> (0x2195)	↕	<a href="#">uni21BD</a> (0x21bd)	↶	<a href="#">arrowdbldown</a> (0x21d3)	⇓
<a href="#">uni2196</a> (0x2196)	↖	<a href="#">uni21C0</a> (0x21c0)	→	<a href="#">arrowdblboth</a> (0x21d4)	↔
<a href="#">uni2197</a> (0x2197)	↗	<a href="#">uni21C1</a> (0x21c1)	→	<a href="#">uni21D5</a> (0x21d5)	↕
<a href="#">uni2198</a> (0x2198)	↘	<a href="#">uni21CB</a> (0x21cb)	↔	<a href="#">Nwarrow</a> (0x21d6)	↖
<a href="#">uni2199</a> (0x2199)	↙	<a href="#">uni21CC</a> (0x21cc)	⇔	<a href="#">Nearrow</a> (0x21d7)	↗
<a href="#">uni219A</a> (0x219a)	↵	<a href="#">uni21CD</a> (0x21cd)	↵	<a href="#">Searrow</a> (0x21d8)	↘
<a href="#">uni219B</a> (0x219b)	↶	<a href="#">uni21CE</a> (0x21ce)	↔	<a href="#">Svarrow</a> (0x21d9)	↙
<a href="#">uni21A6</a> (0x21a6)	↗	<a href="#">uni21CF</a> (0x21cf)	↗		
<a href="#">arrowupdnbs</a> (0x21a8)	↕	<a href="#">arrowdblleft</a> (0x21d0)	↵		

#### 5.5.11 2200

<a href="#">universal</a> (0x2200)	∀	<a href="#">suchthat</a> (0x220b)	∃	<a href="#">asteriskmath</a> (0x2217)	*
<a href="#">uni2201</a> (0x2201)	℄	<a href="#">uni220C</a> (0x220c)	∄	<a href="#">uni2218</a> (0x2218)	∘
<a href="#">partialdiff</a> (0x2202)	∂	<a href="#">uni220D</a> (0x220d)	∋	<a href="#">uni2219</a> (0x2219)	⋅
<a href="#">existential</a> (0x2203)	∃	<a href="#">product</a> (0x220f)	∏	<a href="#">radical</a> (0x221a)	√
<a href="#">uni2204</a> (0x2204)	≉	<a href="#">uni2210</a> (0x2210)	∐	<a href="#">uni221B</a> (0x221b)	³√
<a href="#">emptyset</a> (0x2205)	∅	<a href="#">summation</a> (0x2211)	∑	<a href="#">uni221C</a> (0x221c)	⁴√
<a href="#">uni2206</a> (0x2206)	Δ	<a href="#">minus</a> (0x2212)	−	<a href="#">proportional</a> (0x221d)	∝
<a href="#">gradient</a> (0x2207)	∇	<a href="#">uni2213</a> (0x2213)	±	<a href="#">infinity</a> (0x221e)	∞
<a href="#">element</a> (0x2208)	∈	<a href="#">uni2214</a> (0x2214)	÷	<a href="#">orthogonal</a> (0x221f)	⊥
<a href="#">notelement</a> (0x2209)	∉	<a href="#">uni2215</a> (0x2215)	/	<a href="#">uni2223</a> (0x2223)	
<a href="#">uni220A</a> (0x220a)	€	<a href="#">uni2216</a> (0x2216)	\	<a href="#">uni2224</a> (0x2224)	†



5.5.12 2300

5.5.13 2400

uni2423 (0x2423)	L	uni2461 (0x2461)	②	uni2463 (0x2463)	④
uni2460 (0x2460)		①	uni2462 (0x2462)	③	uni2464 (0x2464)

uni2465 (0x2465)	⑥	uni247D (0x247d)	(10)	uni24C3 (0x24c3)	Ⓝ
uni2466 (0x2466)	⑦	uni247E (0x247e)	(11)	uni24C4 (0x24c4)	Ⓞ
uni2467 (0x2467)	⑧	uni247F (0x247f)	(12)	uni24C5 (0x24c5)	Ⓟ
uni2468 (0x2468)	⑨	uni2480 (0x2480)	(13)	uni24C6 (0x24c6)	Ⓠ
uni2469 (0x2469)	⑩	uni2481 (0x2481)	(14)	uni24C7 (0x24c7)	Ⓡ
uni246A (0x246a)	⑪	uni2482 (0x2482)	(15)	uni24C8 (0x24c8)	Ⓢ
uni246B (0x246b)	⑫	uni2483 (0x2483)	(16)	uni24C9 (0x24c9)	Ⓣ
uni246C (0x246c)	⑬	uni2484 (0x2484)	(17)	uni24CA (0x24ca)	Ⓤ
uni246D (0x246d)	⑭	uni2485 (0x2485)	(18)	uni24CB (0x24cb)	Ⓥ
uni246E (0x246e)	⑮	uni2486 (0x2486)	(19)	uni24CC (0x24cc)	Ⓦ
uni246F (0x246f)	⑯	uni2487 (0x2487)	(20)	uni24CD (0x24cd)	Ⓧ
uni2470 (0x2470)	⑰	uni24B6 (0x24b6)	Ⓐ	uni24CE (0x24ce)	Ⓨ
uni2471 (0x2471)	⑱	uni24B7 (0x24b7)	Ⓑ	uni24CF (0x24cf)	Ⓩ
uni2472 (0x2472)	⑲	uni24B8 (0x24b8)	Ⓒ	uni24D0 (0x24d0)	ⓐ
uni2473 (0x2473)	⑳	uni24B9 (0x24b9)	Ⓓ	uni24D1 (0x24d1)	ⓑ
uni2474 (0x2474)	(1)	uni24BA (0x24ba)	Ⓔ	uni24D2 (0x24d2)	ⓒ
uni2475 (0x2475)	(2)	uni24BB (0x24bb)	Ⓕ	uni24D3 (0x24d3)	ⓓ
uni2476 (0x2476)	(3)	uni24BC (0x24bc)	Ⓖ	uni24D4 (0x24d4)	ⓔ
uni2477 (0x2477)	(4)	uni24BD (0x24bd)	Ⓗ	uni24D5 (0x24d5)	ⓕ
uni2478 (0x2478)	(5)	uni24BE (0x24be)	Ⓘ	uni24D6 (0x24d6)	ⓖ
uni2479 (0x2479)	(6)	uni24BF (0x24bf)	Ⓩ	uni24D7 (0x24d7)	ⓗ
uni247A (0x247a)	(7)	uni24C0 (0x24c0)	Ⓚ	uni24D8 (0x24d8)	Ⓢ
uni247B (0x247b)	(8)	uni24C1 (0x24c1)	Ⓛ	uni24D9 (0x24d9)	Ⓣ
uni247C (0x247c)	(9)	uni24C2 (0x24c2)	Ⓜ	uni24DA (0x24da)	Ⓚ

uni24DB (0x24db)	Ⓘ	uni24E8 (0x24e8)	⵿	uni24F5 (0x24f5)	①
uni24DC (0x24dc)	Ⓜ	uni24E9 (0x24e9)	⵺	uni24F6 (0x24f6)	②
uni24DD (0x24dd)	Ⓝ	uni24EA (0x24ea)	⵻	uni24F7 (0x24f7)	③
uni24DE (0x24de)	Ⓞ	uni24EB (0x24eb)	11	uni24F8 (0x24f8)	④
uni24DF (0x24df)	Ⓟ	uni24EC (0x24ec)	12	uni24F9 (0x24f9)	⑤
uni24E0 (0x24e0)	Ⓠ	uni24ED (0x24ed)	13	uni24FA (0x24fa)	⑥
uni24E1 (0x24e1)	Ⓡ	uni24EE (0x24ee)	14	uni24FB (0x24fb)	⑦
uni24E2 (0x24e2)	Ⓢ	uni24EF (0x24ef)	15	uni24FC (0x24fc)	⑧
uni24E3 (0x24e3)	Ⓣ	uni24F0 (0x24f0)	16	uni24FD (0x24fd)	⑨
uni24E4 (0x24e4)	Ⓤ	uni24F1 (0x24f1)	17	uni24FE (0x24fe)	⑩
uni24E5 (0x24e5)	Ⓥ	uni24F2 (0x24f2)	18	uni24FF (0x24ff)	0
uni24E6 (0x24e6)	Ⓦ	uni24F3 (0x24f3)	19		
uni24E7 (0x24e7)	Ⓧ	uni24F4 (0x24f4)	20		

5.5.14 2500

filledbox (0x25a0)	■	uni25C1 (0x25c1)	◁	uni25D1 (0x25d1)	◐
H22073 (0x25a1)	□	uni25C6 (0x25c6)	◆	uni25D2 (0x25d2)	◑
triagup (0x25b2)	▲	uni25C7 (0x25c7)	◇	uni25D3 (0x25d3)	◒
uni25B3 (0x25b3)	△	uni25C9 (0x25c9)	◉	uni25D4 (0x25d4)	◓
uni25B6 (0x25b6)	▶	lozenge (0x25ca)	◊	uni25D5 (0x25d5)	◔
uni25B7 (0x25b7)	▷	circle (0x25cb)	◯	uni25D6 (0x25d6)	◕
triagdn (0x25bc)	▼	uni25CE (0x25ce)	◉	uni25D7 (0x25d7)	◖
uni25BD (0x25bd)	▽	H18533 (0x25cf)	●	openbullet (0x25e6)	○
uni25C0 (0x25c0)	◀	uni25D0 (0x25d0)	◐		

5.5.15 2600

uni2605 (0x2605)	★	uni2643 (0x2643)	♋	uni2653 (0x2653)	♎
uni2619 (0x2619)	🎯	uni2644 (0x2644)	♌	uni2660 (0x2660)	♠
uni261B (0x261b)	👈	uni2645 (0x2645)	♍	uni2663 (0x2663)	♣
uni261E (0x261e)	👉	uni2646 (0x2646)	♎	uni2665 (0x2665)	♥
uni2627 (0x2627)	♞	uni2647 (0x2647)	♏	uni2666 (0x2666)	♦
uni262F (0x262f)	☯	uni2648 (0x2648)	♐	uni2669 (0x2669)	🎵
uni2639 (0x2639)	😊	uni2649 (0x2649)	♑	musicalnote (0x266a)	🎶
uni263A (0x263a)	😄	uni264A (0x264a)	♒	musicalnotedbl (0x266b)	🎵
uni263B (0x263b)	😈	uni264B (0x264b)	♓	uni266C (0x266c)	🎵
sun (0x263c)	☀	uni264C (0x264c)	♈	uni2695 (0x2695)	💵
uni263D (0x263d)	🌙	uni264D (0x264d)	♉	uni2698 (0x2698)	🌱
uni263E (0x263e)	🌘	uni264E (0x264e)	♊	uni26A2 (0x26a2)	♂
uni263F (0x263f)	♀	uni264F (0x264f)	♋	uni26A3 (0x26a3)	♎
female (0x2640)	♀	uni2650 (0x2650)	♌	uni26A4 (0x26a4)	♎♂
uni2641 (0x2641)	♂	uni2651 (0x2651)	♍	uni26A5 (0x26a5)	♎♀
male (0x2642)	♂	uni2652 (0x2652)	♐	uni26AD (0x26ad)	♎♎

5.5.16 2700

uni2767 (0x2767)	🎯	uni277A (0x277a)	⑤	uni277F (0x277f)	⑩
uni2776 (0x2776)	①	uni277B (0x277b)	⑥	uni27C2 (0x27c2)	⌈
uni2777 (0x2777)	②	uni277C (0x277c)	⑦	uni27E6 (0x27e6)	⌈
uni2778 (0x2778)	③	uni277D (0x277d)	⑧	uni27E7 (0x27e7)	⌈
uni2779 (0x2779)	④	uni277E (0x277e)	⑨		

5.5.17 2c00

<a href="#">uni2C60</a> (0x2c60)	Ł	<a href="#">uni2C66</a> (0x2c66)	ł	<a href="#">uni2C6C</a> (0x2c6c)	Ƶ
<a href="#">uni2C61</a> (0x2c61)	ł	<a href="#">uni2C67</a> (0x2c67)	Ɔ	<a href="#">uni2C74</a> (0x2c74)	Ʒ
<a href="#">uni2C62</a> (0x2c62)	Ł	<a href="#">uni2C68</a> (0x2c68)	Ɔ	<a href="#">uni2C75</a> (0x2c75)	Ɔ
<a href="#">uni2C63</a> (0x2c63)	Ɔ	<a href="#">uni2C69</a> (0x2c69)	Ɔ	<a href="#">uni2C76</a> (0x2c76)	Ɔ
<a href="#">uni2C64</a> (0x2c64)	Ɔ	<a href="#">uni2C6A</a> (0x2c6a)	Ɔ	<a href="#">uni2C77</a> (0x2c77)	Ɔ
<a href="#">uni2C65</a> (0x2c65)	Ɔ	<a href="#">uni2C6B</a> (0x2c6b)	Ɔ		

5.5.18 2e00

<a href="#">uni2E17</a> (0x2e17)	≈	
----------------------------------	---	--

5.5.19 a700

<a href="#">uniA720</a> (0xa720)	Ɔ	
<a href="#">uniA721</a> (0xa721)	Ɔ	

5.5.20 e000

<a href="#">Tux</a> (0xe000)		<a href="#">uniE00A</a> (0xe00a)	Liber tine	<a href="#">seven.fitted</a> (0xe017)	7
<a href="#">uniE001</a> (0xe001)		<a href="#">uniE00B</a> (0xe00b)	⊘	<a href="#">eight.fitted</a> (0xe018)	8
<a href="#">uniE002</a> (0xe002)		<a href="#">zero.slashfitted</a> (0xe00f)	∅	<a href="#">nine.fitted</a> (0xe019)	9
<a href="#">uniE003</a> (0xe003)		<a href="#">zero.fitted</a> (0xe010)	0	<a href="#">Euro.fitted</a> (0xe01a)	€
<a href="#">uniE004</a> (0xe004)	≡	<a href="#">one.fitted</a> (0xe011)	1	<a href="#">Yen.fitted</a> (0xe01b)	¥
<a href="#">uniE005</a> (0xe005)	≡	<a href="#">two.fitted</a> (0xe012)	2	<a href="#">a.alt</a> (0xe01d)	a
<a href="#">uniE006</a> (0xe006)	—	<a href="#">three.fitted</a> (0xe013)	3	<a href="#">perthousandzero</a> (0xe01f)	o
<a href="#">uniE007</a> (0xe007)	—	<a href="#">four.fitted</a> (0xe014)	4	<a href="#">zero.oldstyle</a> (0xe020)	O
<a href="#">uniE008</a> (0xe008)		<a href="#">five.fitted</a> (0xe015)	5	<a href="#">one.oldstyle</a> (0xe021)	1
<a href="#">uniE009</a> (0xe009)	L <sub>t</sub>	<a href="#">six.fitted</a> (0xe016)	6	<a href="#">two.oldstyle</a> (0xe022)	2

[three.oldstyle](#) (0xe023)

3

[four.oldstyle](#) (0xe024)

4

[five.oldstyle](#) (0xe025)

5

[six.oldstyle](#) (0xe026)

6

[seven.oldstyle](#) (0xe027)

7

[eight.oldstyle](#) (0xe028)

8

[nine.oldstyle](#) (0xe029)

9

[Adieresis.alt](#) (0xe02c)

Ä

[Odieresis.alt](#) (0xe02d)

Ö

[Udieresis.alt](#) (0xe02e)

Ü

[f\\_b](#) (0xe030)

fb

[f\\_f\\_b](#) (0xe031)

ffb

[f\\_f\\_h](#) (0xe032)

ffh

[f\\_f\\_j](#) (0xe033)

ffj

[f\\_f\\_k](#) (0xe034)

ffk

[f\\_f\\_t](#) (0xe035)

fft

[f\\_h](#) (0xe036)

fh

[f\\_j](#) (0xe037)

fj

[f\\_k](#) (0xe038)

fk

[f\\_t](#) (0xe039)

ft

[c\\_k](#) (0xe03a)

ck

[c\\_h](#) (0xe03b)

ch

[t\\_t](#) (0xe03c)

tt

[c\\_t](#) (0xe03d)

ct

[longs\\_i](#) (0xe03e)

fi

[longs\\_long](#)s (0xe03f)

ff

[uniE040](#) (0xe040)



[uniE041](#) (0xe041)



[uniE042](#) (0xe042)



[longs\\_l](#) (0xe043)

fl

[longs\\_long](#)s\_i (0xe044)

ffi

[longs\\_s](#) (0xe045)

fs

[ae.alt](#) (0xe046)

æ

[longs\\_h](#) (0xe047)

fh

[Q\\_u](#) (0xe048)

Qu

[T\\_h](#) (0xe049)

Th

[t\\_z](#) (0xe04a)

tz

[h.alt](#) (0xe04b)

h

[germandbls.alt](#) (0xe04c)

ß

[germandbls.ss03](#) (0xe04d)

ss

[Germandbls.alt](#) (0xe04e)

SS

[uniE04F](#) (0xe04f)

tz

[ampersand.alt](#) (0xe050)

œ

[a.sc](#) (0xe051)

A

[b.sc](#) (0xe052)

B

[c.sc](#) (0xe053)

C

[d.sc](#) (0xe054)

D

[e.sc](#) (0xe055)

E

[f.sc](#) (0xe056)

F

[g.sc](#) (0xe057)

G

[h.sc](#) (0xe058)

H

[i.sc](#) (0xe059)

I

[j.sc](#) (0xe05a)

J

[k.sc](#) (0xe05b)

K

[l.sc](#) (0xe05c)

L

[m.sc](#) (0xe05d)

M

[n.sc](#) (0xe05e)

N

[o.sc](#) (0xe05f)

O

[p.sc](#) (0xe060)

P

[q.sc](#) (0xe061)

Q

[r.sc](#) (0xe062)

R

[s.sc](#) (0xe063)

S

[t.sc](#) (0xe064)

T

[u.sc](#) (0xe065)

U

[v.sc](#) (0xe066)

V

[w.sc](#) (0xe067)

W

[x.sc](#) (0xe068)

X

[y.sc](#) (0xe069)

Y

[z.sc](#) (0xe06a)

Z

[uniE06B](#) (0xe06b)

[hyphen.sc](#) (0xe06d)

-







[agrave.sc](#) (0xe070)

À

<a href="#">aacute.sc</a> (0xe071)	Á	<a href="#">ugrave.sc</a> (0xe089)	Ù	<a href="#">ohungarumlaut.sc</a> (0xe0a5)	Ő
<a href="#">acircumflex.sc</a> (0xe072)	Â	<a href="#">uacute.sc</a> (0xe08a)	Ú	<a href="#">racute.sc</a> (0xe0a6)	Ŕ
<a href="#">atilde.sc</a> (0xe073)	Ã	<a href="#">ucircumflex.sc</a> (0xe08b)	Û	<a href="#">rcaron.sc</a> (0xe0a7)	Ř
<a href="#">adieresis.sc</a> (0xe074)	Ä	<a href="#">udieresis.sc</a> (0xe08c)	Ü	<a href="#">sacute.sc</a> (0xe0a8)	Ś
<a href="#">aring.sc</a> (0xe075)	Å	<a href="#">yacute.sc</a> (0xe08d)	Ý	<a href="#">scedilla.sc</a> (0xe0a9)	Ş
<a href="#">ae.sc</a> (0xe076)	Æ	<a href="#">thorn.sc</a> (0xe08e)	Þ	<a href="#">scaron.sc</a> (0xe0aa)	Š
<a href="#">ccedilla.sc</a> (0xe077)	Ç	<a href="#">ydieresis.sc</a> (0xe08f)	ÿ	<a href="#">tcommaaccent.sc</a> (0xe0ab)	Ț
<a href="#">egrave.sc</a> (0xe078)	È	<a href="#">ij.sc</a> (0xe090)	IJ	<a href="#">tbar.sc</a> (0xe0ac)	ƒ
<a href="#">eacute.sc</a> (0xe079)	É	<a href="#">germandbls.scalt</a> (0xe091)	Œ	<a href="#">uring.sc</a> (0xe0ad)	Ů
<a href="#">ecircumflex.sc</a> (0xe07a)	Ê	<a href="#">germandbls.sc</a> (0xe092)	Ɔ	<a href="#">uhungarumlaut.sc</a> (0xe0ae)	Ű
<a href="#">edieresis.sc</a> (0xe07b)	Ë	<a href="#">dcroat.sc</a> (0xe097)	Đ	<a href="#">zacute.sc</a> (0xe0af)	Ž
<a href="#">igrave.sc</a> (0xe07c)	Ì	<a href="#">abreve.sc</a> (0xe098)	Ǻ	<a href="#">zdotaccent.sc</a> (0xe0b0)	Ż
<a href="#">iacute.sc</a> (0xe07d)	Í	<a href="#">aogonek.sc</a> (0xe099)	Ą	<a href="#">zcaron.sc</a> (0xe0b1)	Ž
<a href="#">icircumflex.sc</a> (0xe07e)	Î	<a href="#">cacute.sc</a> (0xe09a)	Ć	<a href="#">lcaron.sc</a> (0xe0b2)	Ľ
<a href="#">idieresis.sc</a> (0xe07f)	Ï	<a href="#">ccaron.sc</a> (0xe09b)	Č	<a href="#">tcaron.sc</a> (0xe0b3)	Ť
<a href="#">eth.sc</a> (0xe080)	Ð	<a href="#">dcaron.sc</a> (0xe09c)	Ǿ	<a href="#">uni021B.sc</a> (0xe0b4)	Ț
<a href="#">ntilde.sc</a> (0xe081)	Ñ	<a href="#">eogonek.sc</a> (0xe09d)	Ę	<a href="#">scommaaccent.sc</a> (0xe0b5)	Ş
<a href="#">ograve.sc</a> (0xe082)	Ò	<a href="#">ecaron.sc</a> (0xe09e)	Ě	<a href="#">idotaccent.sc</a> (0xe0b6)	İ
<a href="#">oacute.sc</a> (0xe083)	Ó	<a href="#">gbreve.sc</a> (0xe09f)	Ǧ	<a href="#">ampersand.sc</a> (0xe0bd)	&
<a href="#">ocircumflex.sc</a> (0xe084)	Ô	<a href="#">lacute.sc</a> (0xe0a0)	Ł	<a href="#">a.scalt</a> (0xe0be)	À
<a href="#">otilde.sc</a> (0xe085)	Õ	<a href="#">lslash.sc</a> (0xe0a1)	Ł	<a href="#">a.superior</a> (0xe0c0)	ª
<a href="#">odieresis.sc</a> (0xe086)	Ö	<a href="#">nacute.sc</a> (0xe0a2)	Ń	<a href="#">b.superior</a> (0xe0c1)	º
<a href="#">oe.sc</a> (0xe087)	Œ	<a href="#">ncaron.sc</a> (0xe0a3)	Ň	<a href="#">c.superior</a> (0xe0c2)	³
<a href="#">oslash.sc</a> (0xe088)	Ø	<a href="#">eng.sc</a> (0xe0a4)	Ŋ	<a href="#">d.superior</a> (0xe0c3)	¼

<a href="#">e.superior</a> (0xe0c4)	e	<a href="#">u.superior</a> (0xe0d4)	u	<a href="#">uniE0EF</a> (0xe0ef)	ŷ
<a href="#">f.superior</a> (0xe0c5)	f	<a href="#">v.superior</a> (0xe0d5)	v	<a href="#">uniE0F0</a> (0xe0f0)	W
<a href="#">g.superior</a> (0xe0c6)	g	<a href="#">z.superior</a> (0xe0d9)	z	<a href="#">w.alt</a> (0xe0f1)	W
<a href="#">k.superior</a> (0xe0ca)	k	<a href="#">uniE0E8</a> (0xe0e8)	Я	<a href="#">uniE0F2</a> (0xe0f2)	W
<a href="#">uniE0CB</a> (0xe0cb)	d	<a href="#">W.alt</a> (0xe0e9)	W	<a href="#">uniE0F3</a> (0xe0f3)	ŷ
<a href="#">m.superior</a> (0xe0cc)	m	<a href="#">V.alt</a> (0xe0ea)	V	<a href="#">uniE0F4</a> (0xe0f4)	ŷ
<a href="#">o.superior</a> (0xe0ce)	o	<a href="#">K.alt</a> (0xe0eb)	K	<a href="#">uniE0F5</a> (0xe0f5)	ŷ
<a href="#">p.superior</a> (0xe0cf)	p	<a href="#">R.alt</a> (0xe0ec)	R	<a href="#">y.alt</a> (0xe0f6)	y
<a href="#">q.superior</a> (0xe0d0)	q	<a href="#">J.alt</a> (0xe0ed)	Ƶ	<a href="#">uniE0F9</a> (0xe0f9)	“
<a href="#">t.superior</a> (0xe0d3)	t	<a href="#">uniE0EE</a> (0xe0ee)	ŷ	<a href="#">uniE0FB</a> (0xe0fb)	”

#### 5.5.21 e100

<a href="#">kreis</a> (0xe100)	○	<a href="#">six.taboldstyle</a> (0xe11e)	6	<a href="#">g.inferior</a> (0xe14e)	g
<a href="#">uniE101</a> (0xe101)	○	<a href="#">seven.taboldstyle</a> (0xe11f)	7	<a href="#">h.inferior</a> (0xe14f)	h
<a href="#">uniE104</a> (0xe104)		<a href="#">eight.taboldstyle</a> (0xe120)	8	<a href="#">i.inferior</a> (0xe150)	i
<a href="#">uniE105</a> (0xe105)		<a href="#">nine.taboldstyle</a> (0xe121)	9	<a href="#">j.inferior</a> (0xe151)	j
<a href="#">uniE106</a> (0xe106)		<a href="#">uniE128</a> (0xe128)		<a href="#">k.inferior</a> (0xe152)	k
<a href="#">uniE107</a> (0xe107)		<a href="#">uniE129</a> (0xe129)		<a href="#">l.inferior</a> (0xe153)	l
<a href="#">zero.taboldstyle</a> (0xe118)	0	<a href="#">uniE12A</a> (0xe12a)		<a href="#">m.inferior</a> (0xe154)	m
<a href="#">one.taboldstyle</a> (0xe119)	1	<a href="#">uniE130</a> (0xe130)	–	<a href="#">n.inferior</a> (0xe155)	n
<a href="#">two.taboldstyle</a> (0xe11a)	2	<a href="#">b.inferior</a> (0xe149)	b	<a href="#">p.inferior</a> (0xe157)	p
<a href="#">three.taboldstyle</a> (0xe11b)	3	<a href="#">c.inferior</a> (0xe14a)	c	<a href="#">q.inferior</a> (0xe158)	q
<a href="#">four.taboldstyle</a> (0xe11c)	4	<a href="#">d.inferior</a> (0xe14b)	d	<a href="#">r.inferior</a> (0xe159)	r
<a href="#">five.taboldstyle</a> (0xe11d)	5	<a href="#">f.inferior</a> (0xe14d)	f	<a href="#">s.inferior</a> (0xe15a)	s



<a href="#">t.inferior</a> (0xe15b)	t	<a href="#">w.inferior</a> (0xe15e)	w
<a href="#">u.inferior</a> (0xe15c)	u	<a href="#">y.inferior</a> (0xe160)	y
<a href="#">v.inferior</a> (0xe15d)	v	<a href="#">z.inferior</a> (0xe161)	z

#### 5.5.22 e400

<a href="#">uniE420</a> (0xe420)	𐒐		
----------------------------------	---	--	--

#### 5.5.23 f600

<a href="#">zero.slash</a> (0xf638)	Ø	<a href="#">braceleft.sc</a> (0xf6b2)	{	<a href="#">guillemotright.sc</a> (0xf6b7)	»
<a href="#">parenleft.sc</a> (0xf6ae)	(	<a href="#">braceright.sc</a> (0xf6b3)	}	<a href="#">guilsinglleft.sc</a> (0xf6b8)	<
<a href="#">parenright.sc</a> (0xf6af)	)	<a href="#">exclamdown.sc</a> (0xf6b4)	!	<a href="#">guilsinglright.sc</a> (0xf6b9)	>
<a href="#">bracketleft.sc</a> (0xf6b0)	[	<a href="#">questiondown.sc</a> (0xf6b5)	?	<a href="#">hyphen.cap</a> (0xf6ba)	-
<a href="#">bracketright.sc</a> (0xf6b1)	]	<a href="#">guillemotleft.sc</a> (0xf6b6)	«	<a href="#">dotlessj</a> (0xf6be)	˙

#### 5.5.24 fb00

<a href="#">f_f</a> (0xfb00)	ff	<a href="#">f_f_i</a> (0xfb03)	ffi	<a href="#">s_t</a> (0xfb06)	st
<a href="#">f_i</a> (0xfb01)	fi	<a href="#">f_f_l</a> (0xfb04)	ffl		
<a href="#">f_l</a> (0xfb02)	fl	<a href="#">longs_t</a> (0xfb05)	ft		

#### 5.5.25 ff00

<a href="#">uniFFFD</a> (0xffffd)	?		
-----------------------------------	---	--	--

## 5.6 Source

```

%
% Paket fuer den Font "Libertine" (XeTeX)
%
% (c) Michael Niedermair
%
% (License GPL)
%
% $Id: xelibertine.sty 43 2009-03-22 16:38:50Z mgn $
%
% 4.4.1 Umstellung der Versionsnummer auf LinLibertine_Re
%       Deaktivierung hyphenchar
% 0.2.1 Version Biolinum 0.4.1 und Libertine 4.4.1
% 0.2a  Biolinum: Name umgestellt
% 0.2    Erste Schritte mit LinBiolinum0
% 0.1beta Erste BETA-Version.
% 0.1i   Version auf Makro umgestellt.
% 0.1h   Umbenennung des Paketes
% 0.1g   Umbenennung der Makros
%       neue Makros erstellt
%       Numbers und HyphenChar deaktiviert.
% 0.1f   Als Standard Numbers und HyphenChar gesetzt.
% 0.1e   Parameter 'draft'/'final' hinzugefuegt.
%       Parameter 'drafttext' hinzugefuegt.
% 0.1d   Parameter 'dejavusans' hinzugefuegt.
%       Parameter 'dejavusansmono' hinzugefuegt.
% 0.1c   Ueberprueft, ob der Glyphname existiert.
% 0.1b   Extrahieren alle Glyphen
% 0.1a   Test der 'feature tags'
% 0.1    erster Start
%
% -----
\def\libertineVersion{4.4.1}
\def\libertineVersionDate{2009/03/22}
%
\ProvidesPackage{xelibertine}[%
  \libertineVersionDate\space-\space\libertineVersion\space-XeTeX:
  Font libertine - (License GPL)
  Michael Niedermair]
%
\RequirePackage{ifxetex,keyval,calc,ifthen,xcolor,xspace}
%
\ifxetex
  \def\libertine@debug{false}%           debug
  \def\libertine@amsmath{true}%          use amsmath
  \def\libertine@lucida{false}%          use lucida font
  \def\libertine@rawfeature{}%          use otf features
  \def\libertine@script{}%              otf scripts
  \def\libertine@language{}%            otf language
  \def\libertine@biolinum{false}%       use the font LinBiolinum
  \def\libertine@dejavusans{false}%     use the font DejaVu Sans
  \def\libertine@dejavusansmono{false}% use the font DejaVu Sans Mono
  \def\libertine@draft{false}%          draft
  \def\libertine@drafttext{Entwurf}%    draft text
  \def\libertine@quotes{true}%          quotes
%
  \define@key{libertine}{debug}[true]{\def\libertine@debug{#1}}
  \define@key{libertine}{noamsmath}[false]{\def\libertine@amsmath{#1}}
  \define@key{libertine}{lucida}[true]{\def\libertine@lucida{#1}}
  \define@key{libertine}{rawfeature}[]{\def\libertine@rawfeature{#1}}
  \define@key{libertine}{script}[]{\def\libertine@script{#1}}
  \define@key{libertine}{language}[]{\def\libertine@language{#1}}
  \define@key{libertine}{biolinum}[true]{\def\libertine@biolinum{#1}}
  \define@key{libertine}{dejavusans}[true]{\def\libertine@dejavusans{#1}}
  \define@key{libertine}{dejavusansmono}[true]{\def\libertine@dejavusansmono{#1}}
  \define@key{libertine}{draft}[true]{\def\libertine@draft{true}}
  \define@key{libertine}{final}[true]{\def\libertine@draft{false}}
  \define@key{libertine}{drafttext}[Entwurf]{\def\libertine@drafttext{#1}}
  \define@key{libertine}{noquotes}[true]{\def\libertine@quotes{false}}
%
  \def\ProcessOptionsWithKV#1{%
    \let\@tempc\relax
    \let\libertine@tempa\@empty
    \@for\CurrentOption:=\@classoptionslist\do{%
      \@ifundefined{KV@#1\CurrentOption}%
      {}%
    }%
  }%

```

```

    {%
      \edef\libertine@tempa{\libertine@tempa,\CurrentOption,}%
      \@expandtwoargs\@removeelement\CurrentOption
      \@unusedoptionlist\@unusedoptionlist
    }%
  }%
\edef\libertine@tempa{%
  \noexpand\setkeys{#1}{%
    \libertine@tempa\@optionlist{\@currname.\@currentx}%
  }%
}%
\libertine@tempa
\let\CurrentOption\@empty
}
\ProcessOptionsWithKV{libertine}
\AtEndOfPackage{%
  \let\@unprocessedoptions\relax
}
% -----

% debug
\ifthenelse{\equal{\libertine@debug}{true}}{
  \typeout{----- libertine: DEBUG -----}
  \typeout{debug = \libertine@debug}
  \typeout{amsmath = \libertine@amsmath}
  \typeout{lucida = \libertine@lucida}
  \typeout{rawfeature = \libertine@rawfeature}
  \typeout{script = \libertine@script}
  \typeout{language = \libertine@language}
  \typeout{Font LinBiolinum = \libertine@biolinum}
  \typeout{Font DeJaVu Sans = \libertine@dejavusans}
  \typeout{Font DeJaVu SansMono = \libertine@dejavusansmono}
  \typeout{draft = \libertine@draft}
  \typeout{drafttext = \libertine@drafttext}
  \typeout{quotes = \libertine@quotes}
  \typeout{----- DEBUG -----}
}{}%

% amsmath
\ifthenelse{\equal{\libertine@amsmath}{true}}{
  \RequirePackage{amsmath}
}{}%
% lucida
\ifthenelse{\equal{\libertine@lucida}{true}}{
  \RequirePackage[expert]{lucidabr}
}{}%

\RequirePackage{xltextra}
\setromanfont[Mapping=tex-text%
  ,RawFeature=\libertine@rawfeature%
  ,Language=\libertine@language%
  ,Script=\libertine@script%
  %,HyphenChar="E130%
]{Linux Libertine O}
\newfontfamily\libertine[RawFeature=\libertine@rawfeature%
  ,Language=\libertine@language%
  ,Script=\libertine@script%
  %,HyphenChar="E130%
]{Linux Libertine O}

% biolinum
\ifthenelse{\equal{\libertine@biolinum}{true}}{
  \setsansfont[Mapping=tex-text]{Linux Biolinum O}
  \newfontfamily\biolinum{Linux Biolinum O}
}{}%
% dejavu sans
\ifthenelse{\equal{\libertine@dejavusans}{true}}{
  \setsansfont[Mapping=tex-text]{DeJaVu Sans}
}{}%
% dejavu sans mono
\ifthenelse{\equal{\libertine@dejavusansmono}{true}}{
  \setmonofont[Mapping=tex-text]{DeJaVu Sans Mono}
}{}%
%
% draft
\ifthenelse{\equal{\libertine@draft}{true}}{
  \RequirePackage{eso-pic}
}

```

```

\AddToShipoutPicture{%
  \AtTextLowerLeft{%
    \makebox(\LenToUnit{\textwidth},\LenToUnit{\textheight}){
      \fontsize{6cm}{6cm}\selectfont%
      \rotatebox[origin=c]{-50}{\textcolor{lightgray}{\libertine@drafttext}}
    }%
  }%
% quotes
\ifthenelse{\equal{\libertine@quotes}{true}}{
  \ProvideTextCommand{\glqq}{EU1}{%
    \textormath{\quotedblbase}{\mbox{\quotedblbase}}
  }
  \ProvideTextCommand{\grqq}{EU1}{%
    \textormath{\textquotedblleft}{\mbox{\textquotedblleft}}
  }
}%
% -----
%
\DeclareRobustCommand*\OTF[1]{\libertine\addfontfeature{RawFeature=#1}}
\DeclareRobustCommand*\Lglyph{\@ifstar{}{\libertine}\Lglyphx}
\DeclareRobustCommand*\Bglyph{\@ifstar{}{\biolinum}\Bglyphx}
\DeclareRobustCommand*\Lglyphx[1]{%
  \@tempcnta=\XeTeXglyphindex "1"\relax%
  \ifnum\@tempcnta>0%
    \XeTeXglyph\@tempcnta%
  \fi
}
\DeclareRobustCommand*\Bglyphx[1]{%
  \@tempcnta=\XeTeXglyphindex "1"\relax%
  \ifnum\@tempcnta>0%
    \XeTeXglyph\@tempcnta%
  \fi
}
\DeclareRobustCommand*\Leuro{\libertine\Lglyph{Euro}\xspace}
\DeclareRobustCommand*\Llogo{\mbox{%
  \Lglyph{uniE041}%
  \textcolor[HTML]{00710A}{\Lglyph{uniE042}}}}
\DeclareRobustCommand*\numprp{\OTF{-tnum;+pnum}}
\DeclareRobustCommand*\numtab{\OTF{-pnum;+tnum}}
\DeclareRobustCommand*\numold{\OTF{+onum}}
\DeclareRobustCommand*\numzero{\OTF{+zero}}
\DeclareRobustCommand*\numfrac{\OTF{+frac}}
% -----
\else
  \PackageWarning{xelibertine}{*** xelibertine.sty works only with xetex! ***^^J}
\fi
%
\endinput

```

## 5.7 Glyphenverzeichnis Libertine

### Symbole

.notdef	23	afii10044	12, 67	afii10105	13, 68	afii57806	14, 70
A		afii10045	12, 67	afii10106	13, 68	afii57807	15, 70
a	12, 55	afii10046	12, 67	afii10107	13, 68	afii57839	15, 70
A	12, 55	afii10047	12, 67	afii10108	14, 68	afii57841	15, 70
a.alt	12, 87	afii10048	12, 67	afii10109	14, 68	afii57842	15, 70
a.inferior	15, 79	afii10049	13, 67	afii10110	14, 68	afii57929	15, 63
a.sc	15, 87	afii10050	13, 69	afii10145	14, 67	afii61248	15, 79
a.scalt	15, 89	afii10051	13, 67	afii10146	14, 68	afii61289	15, 80
a.superior	15, 89	afii10052	13, 67	afii10147	14, 68	afii61352	15, 80
aacute	12, 57	afii10053	13, 67	afii10148	14, 68	afii64937	15, 63
Aacute	12, 56	afii10054	13, 67	afii10193	14, 68	agrave	15, 57
aacute.sc	12, 88	afii10055	13, 67	afii10194	14, 68	Agrave	15, 56
abreve	12, 57	afii10056	13, 67	afii10195	14, 68	agrave.sc	15, 88
Abreve	12, 57	afii10057	13, 67	afii10196	14, 68	aleph	15, 80
abreve.sc	12, 88	afii10058	13, 67	afii10846	14, 69	alpha	15, 66
acircumflex	12, 57	afii10059	13, 67	afii57645	14, 70	Alpha	15, 65
Acircumflex	12, 56	afii10060	13, 67	afii57658	14, 70	alphatonos	15, 66
acircumflex.sc	12, 88	afii10061	13, 67	afii57664	14, 70	Alphatonos	15, 65
acute	12, 56	afii10062	13, 67	afii57665	14, 70	amacron	15, 57
acute.cap	12, 65	afii10065	13, 67	afii57666	14, 70	Amacron	15, 57
acutecomb	12, 64	afii10066	13, 67	afii57667	14, 70	ampersand	15, 55
adieresis	12, 57	afii10067	13, 67	afii57668	14, 70	ampersand.alt	15, 87
Adieresis	12, 56	afii10068	13, 67	afii57669	14, 70	ampersand.sc	15, 89
Adieresis.alt	12, 87	afii10069	13, 67	afii57670	14, 70	angle	15, 81
adieresis.sc	12, 88	afii10070	13, 67	afii57671	14, 70	anoteleia	15, 65
ae	12, 57	afii10071	13, 68	afii57672	14, 70	aogonek	15, 57
AE	12, 56	afii10072	13, 67	afii57673	14, 70	Aogonek	15, 57
ae.alt	12, 87	afii10073	13, 67	afii57674	14, 70	aogonek.sc	15, 88
ae.sc	12, 88	afii10074	13, 67	afii57675	14, 70	approxequal	15, 82
aeacute	12, 61	afii10075	13, 68	afii57676	14, 70	aring	15, 57
AEacute	12, 61	afii10076	13, 68	afii57677	14, 70	Aring	15, 56
afii10017	12, 67	afii10077	13, 68	afii57678	14, 70	aring.sc	15, 88
afii10018	12, 67	afii10078	13, 68	afii57679	14, 71	aringacute	15, 61
afii10019	12, 67	afii10079	13, 68	afii57680	14, 71	Aringacute	15, 61
afii10020	12, 67	afii10080	13, 68	afii57681	14, 71	arrowboth	15, 81
afii10021	12, 67	afii10081	13, 68	afii57682	14, 71	arrowdblboth	15, 81
afii10022	12, 67	afii10082	13, 68	afii57683	14, 71	arrowdbldown	15, 81
afii10023	12, 67	afii10083	13, 68	afii57684	14, 71	arrowdblleft	15, 81
afii10024	12, 67	afii10084	13, 68	afii57685	14, 71	arrowdblright	15, 81
afii10025	12, 67	afii10085	13, 68	afii57686	14, 71	arrowdblup	15, 81
afii10026	12, 67	afii10086	13, 68	afii57687	14, 71	arrowdown	15, 81
afii10027	12, 67	afii10087	13, 68	afii57688	14, 71	arrowleft	15, 80
afii10028	12, 67	afii10088	13, 68	afii57689	14, 71	arrowright	15, 80
afii10029	12, 67	afii10089	13, 68	afii57690	14, 71	arrowup	15, 80
afii10030	12, 67	afii10090	13, 68	afii57716	14, 71	arrowupdn	15, 81
afii10031	12, 67	afii10091	13, 68	afii57717	14, 71	arrowupdnse	15, 81
afii10032	12, 67	afii10092	13, 68	afii57718	14, 71	asciicircum	15, 55
afii10033	12, 67	afii10093	13, 68	afii57793	14, 70	asciitilde	15, 56
afii10034	12, 67	afii10094	13, 68	afii57794	14, 70	asterisk	15, 55
afii10035	12, 67	afii10095	13, 68	afii57795	14, 70	asteriskmath	15, 81
afii10036	12, 67	afii10096	13, 68	afii57796	14, 70	at	15, 55
afii10037	12, 67	afii10097	13, 68	afii57797	14, 70	atilde	15, 57
afii10038	12, 67	afii10098	13, 69	afii57798	14, 70	Atilde	15, 56
afii10039	12, 67	afii10099	13, 68	afii57799	14, 70	atilde.sc	15, 88
afii10040	12, 67	afii10100	13, 68	afii57800	14, 70	B	
afii10041	12, 67	afii10101	13, 68	afii57801	14, 70	b	16, 56
afii10042	12, 67	afii10102	13, 68	afii57802	14, 70	B	16, 55
afii10043	12, 67	afii10103	13, 68	afii57803	14, 70	b.inferior	16, 90
		afii10104	13, 68	afii57804	14, 70	b.sc	16, 87

b.superior	16, 89	<b>D</b>	Eightroman	18, 80	f_j	19, 87
backslash	16, 55	d	element	18, 81	f_k	19, 87
bar	16, 56	D	elevenroman	18, 80	f_l	19, 90
beta	16, 66	d.inferior	Elevenroman	18, 80	f_t	19, 87
Beta	16, 65	d.sc	ellipsis	18, 78	fahrenheit	18, 79
braceleft	16, 56	d.superior	emacron	18, 58	female	18, 85
braceleft.sc	16, 90	dagger	Emacron	18, 58	figuredash	19, 78
braceright	16, 56	daggerdbl	emdash	18, 78	figurespace	19, 78
braceright.sc	16, 90	dcaron	emptyset	18, 81	filledbox	19, 84
bracketleft	16, 55	Dcaron	emquad	18, 78	five	19, 55
bracketleft.sc	16, 90	dcaron.sc	emspace	18, 78	five.fitted	19, 87
bracketright	16, 55	dcroat	endash	18, 78	five.inferior	19, 79
bracketright.sc	16, 90	Dcroat	eng	18, 58	five.oldstyle	19, 87
breve	16, 64	dcroat.sc	Eng	18, 58	five.superior	19, 79
breve.cap	16, 65	degree	eng.sc	18, 88	five.taboldstyle	19, 89
breve.cyr	16, 65	delta	enquad	18, 78	fiveeighths	19, 80
breve.cyr.cap	16, 65	Delta	enspace	18, 78	five.fitted	19, 87
breveinvertedcmb.cap	16, 65	dieresis	eogonek	18, 58	five.inferior	19, 79
brokenbar	16, 56	dieresis.cap	Eogonek	18, 58	five.oldstyle	19, 87
bullet	16, 78	dieresisistonos	eogonek.sc	18, 88	five.superior	19, 79
<b>C</b>		divide	epsilon	18, 66	five.taboldstyle	19, 89
c	16, 56	dollar	Epsilon	18, 65	fiveeighths	19, 80
C	16, 55	dong	epsilontonos	18, 66	five.fitted	19, 87
c.inferior	16, 90	dotaccent	epsilontonos	18, 65	four	19, 55
c.sc	17, 87	dotaccent.cap	equal	18, 55	four.fitted	19, 87
c.superior	17, 89	dotbelowcomb	equal.inferior	18, 79	four.inferior	19, 79
c_h	16, 87	dotlessi	equal.superior	18, 79	four.oldstyle	19, 87
c_k	16, 87	dotlessj	equivalence	18, 82	four.superior	19, 79
c_t	17, 87	dotmath	estimated	18, 80	four.taboldstyle	19, 89
cacute	16, 57	<b>E</b>	eta	18, 66	four.fitted	19, 87
Cacute	16, 57	e	Eta	18, 65	four.inferior	19, 79
cacute.sc	16, 88	E	etatonos	18, 66	four.oldstyle	19, 87
caron	16, 64	e.inferior	Etatonos	18, 65	four.superior	19, 79
caron.cap	16, 65	e.sc	eth	18, 57	four.taboldstyle	19, 89
ccaron	16, 58	e.superior	Eth	18, 57	four.fitted	19, 87
Ccaron	16, 58	eacute	eth.sc	18, 88	four.inferior	19, 79
ccaron.sc	16, 88	Eacute	Euro	18, 79	four.oldstyle	19, 87
ccedilla	16, 57	eacute.sc	Euro.fitted	18, 87	four.superior	19, 79
Ccedilla	16, 56	ebreve	exclam	18, 55	four.taboldstyle	19, 89
ccedilla.sc	16, 88	Ebreve	exclam_question	18, 79	four.fitted	19, 87
ccircumflex	16, 57	ecaron	exclamdbl	18, 78	four.inferior	19, 79
Ccircumflex	16, 57	Ecaron	exclamdown	18, 56	four.oldstyle	19, 87
cdotaccent	16, 57	ecaron.sc	exclamdown.sc	18, 90	four.superior	19, 79
Cdotaccent	16, 57	ecircumflex	existential	18, 81	four.taboldstyle	19, 89
cedilla	16, 56	Ecircumflex	<b>F</b>		four.fitted	19, 87
cent	16, 56	ecircumflex.sc	f	18, 56	four.inferior	19, 79
centigrade	16, 79	edieresis	F	18, 55	four.oldstyle	19, 87
chi	16, 66	Edieresis	f.inferior	19, 90	four.superior	19, 79
Chi	16, 66	edieresis.sc	f.sc	19, 87	four.taboldstyle	19, 89
circle	16, 84	edotaccent	f.superior	19, 89	four.fitted	19, 87
circlemultiply	16, 82	Edotaccent	f_b	18, 87	four.inferior	19, 79
circleplus	16, 82	egrave	f_f	18, 90	four.oldstyle	19, 87
circumflex	16, 64	Egrave	f_f_b	19, 87	four.superior	19, 79
circumflex.cap	16, 65	egrave.sc	f_f_h	19, 87	four.taboldstyle	19, 89
colon	16, 55	eight	f_f_i	19, 90	four.fitted	19, 87
comma	16, 55	eight.fitted	f_f_j	19, 87	four.inferior	19, 79
congruent	16, 82	eight.inferior	f_f_k	19, 87	four.oldstyle	19, 87
copyright	17, 56	eight.oldstyle	f_f_l	19, 90	four.superior	19, 79
currency	17, 56	eight.superior	f_f_t	19, 87	four.taboldstyle	19, 89
		eight.taboldstyle	f_h	19, 87	four.fitted	19, 87
		eightroman	f_i	19, 90	four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79
					four.oldstyle	19, 87
					four.superior	19, 79
					four.taboldstyle	19, 89
					four.fitted	19, 87
					four.inferior	19, 79

glottalstopreversed.superior	Idotaccent	21, 58	lcaron	22, 58	nine.inferior	23, 79
20, 64	idotaccent.sc	21, 89	Lcaron	22, 58	nine.oldstyle	23, 87
gradient	Ifraktur	21, 79	lcaron.sc	22, 89	nine.superior	23, 79
grave	igrave	21, 57	lcommaaccent	22, 58	nine.taboldstyle	23, 89
grave.cap	Igrave	21, 57	Lcommaaccent	22, 58	nineroman	23, 80
gravecomb	igrave.sc	21, 88	ldot	22, 58	Nineroman	23, 80
greater	ij	21, 58	Ldot	22, 58	notelement	23, 81
greaterequal	IJ	21, 58	less	22, 55	notequal	23, 82
guillemotleft	ij.sc	21, 88	lessequal	22, 82	notsubset	23, 82
guillemotleft.sc	imacron	21, 58	lira	22, 79	ntilde	23, 57
guillemotright	Imacron	21, 58	logicaland	22, 82	Ntilde	23, 57
guillemotright.sc	infinity	21, 81	logicalnot	22, 56	ntilde.sc	23, 88
guilsinglleft	integral	21, 82	logicalor	22, 82	nu	23, 66
guilsinglleft.sc	interrobang	21, 78	longs	22, 59	Nu	23, 65
guilsinglright	intersection	21, 82	longs_h	22, 87	numbersign	23, 55
guilsinglright.sc	iogonek	21, 58	longs_i	22, 87	Nwarrow	23, 81
	Iogonek	21, 58	longs_l	22, 87		
<b>H</b>	iota	21, 66	longs_long	22, 87	<b>O</b>	
h	Iota	21, 65	longs_long_i	22, 87	o	23, 56
H	iotadieresis	21, 66	longs_s	22, 87	O	23, 55
h.alt	Iotadieresis	21, 66	longs_t	22, 90	o.inferior	23, 79
h.inferior	iotadieresisstons	21, 65	lozenge	22, 84	o.sc	24, 88
h.sc	iotatonos	21, 66	lslash	22, 58	o.superior	24, 89
h.superior	Iotatonos	21, 65	Lslash	22, 58	oacute	23, 57
H18533	itilde	21, 58	lslash.sc	22, 88	Oacute	23, 57
H22073	Itilde	21, 58			oacute.sc	23, 88
hairspace			<b>M</b>		obreve	23, 58
hbar	<b>J</b>		m	22, 56	Obreve	23, 58
Hbar	j	21, 56	M	22, 55	ocircumflex	23, 57
hcircumflex	J	21, 55	m.inferior	22, 90	Ocircumflex	23, 57
Hcircumflex	J.alt	21, 89	m.sc	22, 88	ocircumflex.sc	23, 88
hhook	j.inferior	21, 90	m.superior	22, 89	odieresis	23, 57
hhook.superior	j.sc	21, 87	macron	22, 56	Odieresis	23, 57
hookabovecomb	j.superior	21, 63	male	22, 85	Odieresis.alt	23, 87
hookabovecomb.cap	jcircumflex	21, 58	minus	22, 81	odieresis.sc	23, 88
horizontalbar	Jcircumflex	21, 58	minus.inferior	22, 79	oe	23, 58
hungarumlaut			minus.superior	22, 79	OE	23, 58
hungarumlaut.cap	<b>K</b>		minute	22, 78	oe.sc	23, 88
hyphen	k	21, 56	mu	22, 66	ogonek	23, 64
hyphen.cap	K	21, 55	Mu	22, 65	ograve	23, 57
hyphen.sc	K.alt	21, 89	multiply	22, 57	Ograve	23, 57
hyphendot	k.inferior	21, 90	musicalnote	22, 85	ograve.sc	23, 88
hyphennobreak	k.sc	22, 87	musicalnotedbl	22, 85	ohorn	23, 60
hyphentwo	k.superior	22, 89			Ohorn	23, 60
	kappa	21, 66	<b>N</b>		ohungarumlaut	23, 58
<b>I</b>	Kappa	21, 65	n	22, 56	Ohungarumlaut	23, 58
i	kcommaaccent	21, 58	N	22, 55	ohungarumlaut.sc	23, 88
I	Kcommaaccent	21, 58	n.inferior	23, 90	omacron	24, 58
i.inferior	kgreenlandic	21, 58	n.sc	23, 88	Omacron	24, 58
i.sc	kreis	21, 89	n.superior	23, 79	omega	24, 66
i.superior			ncute	22, 58	Omega	24, 66
iacute	<b>L</b>		Nacute	22, 58	omega1	24, 66
Iacute	l	22, 56	ncute.sc	23, 88	omegatonos	24, 66
iacute.sc	L	22, 55	napostrophe	23, 58	Omegatonos	24, 65
ibreve	l.inferior	22, 90	ncaron	23, 58	omicron	24, 66
Ibreve	l.sc	22, 88	Ncaron	23, 58	Omicron	24, 66
icircumflex	l.superior	22, 64	ncaron.sc	23, 88	omicrontonos	24, 66
Icircumflex	lacute	22, 58	ncommaaccent	23, 58	Omicrontonos	24, 65
icircumflex.sc	Lacute	22, 58	Ncommaaccent	23, 58	one	24, 55
idieresis	lacute.sc	22, 88	Narrow	23, 81	one.fitted	24, 87
Idieresis	lambda	22, 66	nine	23, 55	one.inferior	24, 79
idieresis.sc	Lambda	22, 65	nine.fitted	23, 87	one.oldstyle	24, 87

one.superior	24, 56	proportional	25, 81	s.sc	27, 88	Tau	27, 66
one.taboldstyle	24, 89	psi	25, 66	s.superior	27, 64	tbar	27, 59
onedotenleader	24, 78	Psi	25, 66	s_t	27, 90	Tbar	27, 59
oneeighth	24, 80	punctuationspace	25, 78	sacute	26, 59	tbar.sc	27, 89
onefifth	24, 80	<b>Q</b>		Sacute	26, 59	tcaron	27, 59
onehalf	24, 56	q	25, 56	sacute.sc	26, 88	Tcaron	27, 59
onenumerator	24, 80	Q	25, 55	scaron	26, 59	tcaron.sc	27, 89
onequarter	24, 56	q.inferior	25, 90	Scaron	26, 59	tcommaaccent	27, 59
oneroman	24, 80	q.sc	25, 88	scaron.sc	26, 88	Tcommaaccent	27, 59
Oneroman	24, 80	q.superior	25, 89	scedilla	26, 59	tcommaaccent.sc	27, 89
onesixth	24, 80	Q_u	25, 87	Scedilla	26, 59	tenroman	27, 80
onethird	24, 80	question	25, 55	scedilla.sc	26, 88	Tenroman	27, 80
openbullet	24, 85	question_exclam	25, 79	scircumflex	26, 59	theta	27, 66
ordfeminine	24, 56	question_question	25, 79	Scircumflex	26, 59	Theta	27, 65
ordmasculine	24, 56	questiondown	25, 56	scommaaccent	26, 61	theta1	27, 66
orthogonal	24, 81	questiondown.sc	25, 90	Scommaaccent	26, 61	thinspace	27, 78
oslash	24, 57	quotedbl	25, 55	scommaaccent.sc	26, 89	thorn	27, 57
Oslash	24, 57	quotedblbase	25, 78	Searrow	26, 81	Thorn	27, 57
oslash.sc	24, 88	quotedblleft	25, 78	second	26, 78	thorn.sc	27, 88
oslashacute	24, 61	quotedblrev	25, 78	section	26, 56	three	27, 55
Oslashacute	24, 61	quotedblright	25, 78	semicolon	26, 55	three.fitted	27, 87
otilde	24, 57	quoteleft	25, 78	seven	26, 55	three.inferior	27, 79
Otilde	24, 57	quotereversed	25, 78	seven.fitted	26, 87	three.oldstyle	27, 87
otilde.sc	24, 88	quoteright	25, 78	seven.inferior	26, 79	three.superior	27, 56
<b>P</b>		quotesingbase	25, 78	seven.oldstyle	26, 87	three.taboldstyle	27, 89
p	24, 56	quotesingle	25, 55	seven.superior	26, 79	threeeighths	27, 80
P	24, 55	<b>R</b>		seven.taboldstyle	26, 89	threefifths	27, 80
p.inferior	25, 90	r	25, 56	seveneighths	26, 80	threeperemspace	27, 78
p.sc	25, 88	R	25, 55	sevenroman	26, 80	threequarters	27, 56
p.superior	25, 89	R.alt	25, 89	Sevenroman	26, 80	threeroman	27, 80
paragraph	24, 56	r.inferior	26, 90	sigma	26, 66	Threeroman	27, 80
parenleft	24, 55	r.sc	26, 88	Sigma	26, 66	tilde	27, 64
parenleft.inferior	24, 79	r.superior	26, 63	sigma1	26, 66	tildecomb	27, 64
parenleft.sc	24, 90	racute	25, 59	similar	26, 82	tonos	27, 65
parenleft.superior	24, 79	Racute	25, 59	six	26, 55	trademark	27, 80
parenright	24, 55	racute.sc	25, 88	six.fitted	26, 87	triagdn	27, 84
parenright.inferior	24, 79	radical	25, 81	six.inferior	26, 79	triagup	27, 84
parenright.sc	24, 90	rcaron	25, 59	six.oldstyle	26, 87	trianglebullet	27, 78
parenright.superior	24, 79	Rcaron	25, 59	six.superior	26, 79	Tux	28, 86
partialdiff	24, 81	rcaron.sc	25, 88	six.taboldstyle	27, 89	twelveroman	28, 80
percent	24, 55	rcommaaccent	25, 59	sixperemspace	26, 78	Twelveroman	28, 80
period	24, 55	Rcommaaccent	25, 59	sixroman	26, 80	two	28, 55
periodcentered	24, 56	registered	26, 56	Sixroman	26, 80	two.fitted	28, 87
perpendicular	24, 82	Rfraktur	26, 80	slash	27, 55	two.inferior	28, 79
perthousand	25, 78	rho	26, 66	space	27, 55	two.oldstyle	28, 87
perthousandzero	25, 87	Rho	26, 66	space_uni030F.cap	27, 65	two.superior	28, 56
peseta	25, 79	rhohookturned	26, 63	sterling	27, 56	two.taboldstyle	28, 89
phi	25, 66	rhohookturned.superior	26, 63	suchthat	27, 81	twodotenleader	28, 78
Phi	25, 66	ring	26, 64	summation	27, 81	twofifths	28, 80
phi1	25, 66	Rsmallcap	26, 63	sun	27, 85	tworoman	28, 80
pi	25, 66	Rsmallinverted	26, 63	Swarrow	27, 81	Tworoman	28, 80
Pi	25, 66	Rsmallinverted.superior	26, 63	<b>T</b>		twothirds	28, 80
plus	25, 55	rturled	26, 62	t	27, 56	<b>U</b>	
plus.inferior	25, 79	rturled.superior	26, 63	T	27, 55	u	28, 56
plus.superior	25, 79	<b>S</b>		t.inferior	27, 90	U	28, 55
plusminus	25, 56	s	26, 56	t.sc	27, 88	u.inferior	28, 90
primereversed	25, 78	S	26, 55	t.superior	27, 89	u.sc	53, 88
primetruple	25, 78	s.inferior	26, 90	T_h	27, 87	u.superior	53, 89
product	25, 81			t_t	28, 87	uacute	28, 57
probersubset	25, 82			t_z	28, 87	Uacute	28, 57
probersuperset	25, 82			tau	27, 66	uacute.sc	28, 88



ubreve	28, 59	uni01A8	29, 60	uni01E9	30, 61	uni022D	31, 62
Ubreve	28, 59	uni01A9	29, 60	uni01EA	30, 61	uni022E	31, 62
ucircumflex	28, 57	uni01AA	29, 60	uni01EB	30, 61	uni022F	31, 62
Ucircumflex	28, 57	uni01AB	29, 60	uni01EC	30, 61	uni0230	31, 62
ucircumflex.sc	28, 88	uni01AC	29, 60	uni01ED	30, 61	uni0231	31, 62
udieresis	28, 57	uni01AD	29, 60	uni01EE	30, 61	uni0232	31, 62
Udieresis	28, 57	uni01AE	29, 60	uni01EF	30, 61	uni0233	31, 62
Udieresis.alt	28, 87	uni01B1	29, 60	uni01F0	30, 61	uni0234	31, 62
udieresis.sc	28, 88	uni01B2	29, 60	uni01F1	30, 61	uni0235	31, 62
ugrave	28, 57	uni01B3	29, 60	uni01F2	30, 61	uni0236	31, 62
Ugrave	28, 57	uni01B4	29, 60	uni01F3	30, 61	uni0237	31, 62
ugrave.sc	28, 88	uni01B5	29, 60	uni01F4	30, 61	uni0238	31, 62
uhorn	28, 60	uni01B6	29, 60	uni01F5	30, 61	uni0239	31, 62
Uhorn	28, 60	uni01B7	29, 60	uni01F6	30, 61	uni023A	31, 62
uhungarumlaut	28, 59	uni01B8	29, 60	uni01F7	30, 61	uni023B	31, 62
Uhungarumlaut	28, 59	uni01B9	29, 60	uni01F8	30, 61	uni023C	31, 62
uhungarumlaut.sc	28, 89	uni01BA	29, 60	uni01F9	30, 61	uni023D	31, 62
umacron	28, 59	uni01BB	29, 60	uni0200	30, 61	uni023E	31, 62
Umacron	28, 59	uni01BC	29, 60	uni0201	30, 61	uni023F	31, 62
underscore	28, 55	uni01BD	29, 60	uni0202	30, 61	uni0241	31, 62
underscoredbl	28, 78	uni01BE	29, 60	uni0203	30, 61	uni0243	31, 62
uni00A0	28, 56	uni01BF	29, 60	uni0204	30, 61	uni0250	31, 62
uni00AD	28, 56	uni01C0	29, 60	uni0205	30, 61	uni0251	31, 62
uni00B5	28, 56	uni01C1	29, 60	uni0206	30, 61	uni0252	32, 62
uni0180	28, 59	uni01C2	29, 60	uni0207	30, 61	uni0253	32, 62
uni0181	28, 59	uni01C3	29, 60	uni0208	30, 61	uni0254	32, 62
uni0182	28, 59	uni01C4	29, 60	uni0209	30, 61	uni0255	32, 62
uni0183	28, 59	uni01C5	29, 60	uni020A	31, 61	uni0256	32, 62
uni0184	28, 59	uni01C6	29, 60	uni020B	31, 61	uni0257	32, 62
uni0185	28, 59	uni01C7	29, 60	uni020C	31, 61	uni0258	32, 62
uni0186	28, 59	uni01C8	29, 60	uni020D	31, 61	uni0259	32, 62
uni0187	28, 59	uni01C9	30, 60	uni020E	31, 61	uni025A	32, 62
uni0188	28, 59	uni01CA	30, 60	uni020F	31, 61	uni025B	32, 62
uni0189	28, 59	uni01CB	30, 60	uni0210	31, 61	uni025C	32, 62
uni018A	28, 59	uni01CC	30, 60	uni0211	31, 61	uni025D	32, 62
uni018B	29, 59	uni01CD	30, 60	uni0212	31, 61	uni025E	32, 62
uni018C	29, 59	uni01CE	30, 60	uni0213	31, 61	uni025F	32, 62
uni018D	29, 59	uni01CF	30, 60	uni0214	31, 61	uni0260	32, 62
uni018E	29, 59	uni01D0	30, 60	uni0215	31, 61	uni0261	32, 62
uni018F	29, 59	uni01D1	30, 60	uni0216	31, 61	uni0262	32, 62
uni0190	29, 59	uni01D2	30, 60	uni0217	31, 61	uni0264	32, 62
uni0191	29, 59	uni01D3	30, 60	uni021A	31, 61	uni0265	32, 62
uni0193	29, 59	uni01D4	30, 60	uni021B	31, 61	uni0267	32, 62
uni0194	29, 59	uni01D5	30, 60	uni021B.sc	31, 89	uni0268	32, 62
uni0195	29, 59	uni01D6	30, 60	uni021C	31, 61	uni0269	32, 62
uni0196	29, 59	uni01D7	30, 60	uni021D	31, 61	uni026A	32, 62
uni0197	29, 59	uni01D8	30, 60	uni021E	31, 61	uni026B	32, 62
uni0198	29, 59	uni01D9	30, 60	uni021F	31, 61	uni026C	32, 62
uni0199	29, 59	uni01DA	30, 60	uni0220	31, 61	uni026D	32, 62
uni019A	29, 59	uni01DB	30, 60	uni0221	31, 61	uni026E	32, 62
uni019B	29, 59	uni01DC	30, 60	uni0222	31, 61	uni026F	32, 62
uni019C	29, 60	uni01DD	30, 60	uni0223	31, 61	uni0270	32, 62
uni019D	29, 60	uni01DE	30, 60	uni0224	31, 62	uni0271	32, 62
uni019E	29, 60	uni01DF	30, 60	uni0225	31, 62	uni0272	32, 62
uni019F	29, 60	uni01E0	30, 60	uni0226	31, 62	uni0273	32, 62
uni01A2	29, 60	uni01E1	30, 60	uni0227	31, 62	uni0274	32, 62
uni01A3	29, 60	uni01E2	30, 60	uni0228	31, 62	uni0275	32, 62
uni01A4	29, 60	uni01E3	30, 60	uni0229	31, 62	uni0276	32, 62
uni01A5	29, 60	uni01E4	30, 61	uni022A	31, 62	uni0277	32, 62
uni01A6	29, 60	uni01E5	30, 61	uni022B	31, 62	uni0278	32, 62
uni01A7	29, 60	uni01E8	30, 61	uni022C	31, 62	uni027A	32, 63

uni027C	32, 63	uni02C9	33, 64	uni032E	34, 65	uni0470	35, 68
uni027D	32, 63	uni02CA	33, 64	uni032F	34, 65	uni0471	35, 68
uni027E	32, 63	uni02CB	33, 64	uni0330	34, 65	uni0476	35, 68
uni027F	32, 63	uni02CC	33, 64	uni0331	34, 65	uni0477	35, 68
uni0282	32, 63	uni02CD	33, 64	uni0338	34, 65	uni047C	35, 68
uni0283	32, 63	uni02CE	33, 64	uni0342	34, 65	uni047D	35, 68
uni0284	32, 63	uni02CF	33, 64	uni0343	34, 65	uni047E	35, 68
uni0285	32, 63	uni02D0	33, 64	uni0351	34, 65	uni047F	36, 68
uni0286	32, 63	uni02D1	33, 64	uni0357	34, 65	uni0483	36, 68
uni0287	32, 63	uni02D2	33, 64	uni0374	34, 65	uni048C	36, 68
uni0288	32, 63	uni02D3	33, 64	uni0375	34, 65	uni048D	36, 68
uni0289	32, 63	uni02D4	33, 64	uni037A	35, 65	uni048E	36, 68
uni028A	32, 63	uni02D5	33, 64	uni037B	35, 65	uni048F	36, 68
uni028B	32, 63	uni02D6	33, 64	uni037C	35, 65	uni0492	36, 69
uni028C	32, 63	uni02D7	33, 64	uni037D	35, 65	uni0493	36, 69
uni028D	32, 63	uni02DE	34, 64	uni037E	35, 65	uni0494	36, 69
uni028E	32, 63	uni02DF	34, 64	uni03D0	35, 66	uni0495	36, 69
uni028F	32, 63	uni02EC	34, 64	uni03D3	35, 66	uni0496	36, 69
uni0290	32, 63	uni02ED	34, 64	uni03D4	35, 66	uni0497	36, 69
uni0291	33, 63	uni02EE	34, 64	uni03D7	35, 66	uni0498	36, 69
uni0292	33, 63	uni0302	34, 64	uni03D8	35, 66	uni0499	36, 69
uni0293	33, 63	uni0304	34, 64	uni03D9	35, 66	uni049A	36, 69
uni0294	33, 63	uni0305	34, 64	uni03DA	35, 66	uni049B	36, 69
uni0296	33, 63	uni0306	34, 64	uni03DB	35, 66	uni049C	36, 69
uni0297	33, 63	uni0307	34, 64	uni03DC	35, 66	uni049D	36, 69
uni0298	33, 63	uni0308	34, 64	uni03DD	35, 66	uni049E	36, 69
uni0299	33, 63	uni030A	34, 64	uni03DE	35, 66	uni049F	36, 69
uni029A	33, 63	uni030B	34, 64	uni03DF	35, 66	uni04A0	36, 69
uni029B	33, 63	uni030C	34, 64	uni03E0	35, 66	uni04A1	36, 69
uni029C	33, 63	uni030D	34, 64	uni03E1	35, 66	uni04A2	36, 69
uni029D	33, 63	uni030E	34, 64	uni03F0	35, 66	uni04A3	36, 69
uni029E	33, 63	uni030F	34, 64	uni03F1	35, 66	uni04A4	36, 69
uni029F	33, 63	uni0310	34, 64	uni03F2	35, 66	uni04A5	36, 69
uni02A0	33, 63	uni0311	34, 64	uni03F3	35, 66	uni04A6	36, 69
uni02A1	33, 63	uni0312	34, 64	uni03F4	35, 66	uni04A7	36, 69
uni02A2	33, 63	uni0313	34, 64	uni03F5	35, 66	uni04A8	36, 69
uni02A3	33, 63	uni0314	34, 64	uni03F6	35, 67	uni04A9	36, 69
uni02A4	33, 63	uni0315	34, 64	uni03F8	35, 67	uni04AA	36, 69
uni02A5	33, 63	uni0316	34, 64	uni03F9	35, 67	uni04AB	36, 69
uni02A6	33, 63	uni0317	34, 64	uni03FB	35, 67	uni04AC	36, 69
uni02A7	33, 63	uni0318	34, 64	uni03FD	35, 67	uni04AD	36, 69
uni02A8	33, 63	uni0319	34, 64	uni03FE	35, 67	uni04AE	36, 69
uni02A9	33, 63	uni031A	34, 64	uni03FF	35, 67	uni04AF	36, 69
uni02AA	33, 63	uni031B	34, 65	uni0400	35, 67	uni04B0	36, 69
uni02AB	33, 63	uni031C	34, 65	uni040D	35, 67	uni04B1	36, 69
uni02AC	33, 63	uni031D	34, 65	uni0450	35, 68	uni04B2	36, 69
uni02AD	33, 63	uni031E	34, 65	uni045D	35, 68	uni04B3	36, 69
uni02AE	33, 63	uni031F	34, 65	uni0460	35, 68	uni04B4	36, 69
uni02AF	33, 63	uni0320	34, 65	uni0461	35, 68	uni04B5	36, 69
uni02B9	33, 63	uni0321	34, 65	uni0464	35, 68	uni04B6	36, 69
uni02BA	33, 63	uni0322	34, 65	uni0465	35, 68	uni04B7	36, 69
uni02BB	33, 63	uni0324	34, 65	uni0466	35, 68	uni04B8	36, 69
uni02BE	33, 63	uni0325	34, 65	uni0467	35, 68	uni04B9	36, 69
uni02BF	33, 63	uni0326	34, 65	uni0468	35, 68	uni04BA	36, 69
uni02C0	33, 63	uni0327	34, 65	uni0469	35, 68	uni04BB	36, 69
uni02C1	33, 63	uni0328	34, 65	uni046A	35, 68	uni04BC	36, 69
uni02C2	33, 64	uni0329	34, 65	uni046B	35, 68	uni04BD	36, 69
uni02C3	33, 64	uni032A	34, 65	uni046C	35, 68	uni04BE	36, 69
uni02C4	33, 64	uni032B	34, 65	uni046D	35, 68	uni04BF	36, 69
uni02C5	33, 64	uni032C	34, 65	uni046E	35, 68	uni04C0	36, 69
uni02C8	33, 64	uni032D	34, 65	uni046F	35, 68	uni04C1	36, 69

uni04C2	36, 69	uni1E07	38, 71	uni1E44	39, 72	uni1E87	40, 73
uni04C3	36, 69	uni1E08	38, 71	uni1E45	39, 72	uni1E88	40, 73
uni04C4	36, 69	uni1E09	38, 71	uni1E46	39, 72	uni1E89	40, 73
uni04C7	37, 69	uni1E0A	38, 71	uni1E47	39, 72	uni1E8A	40, 73
uni04C8	37, 69	uni1E0B	38, 71	uni1E48	39, 72	uni1E8B	40, 73
uni04C9	37, 69	uni1E0C	38, 71	uni1E49	39, 72	uni1E8C	40, 73
uni04CA	37, 69	uni1E0D	38, 71	uni1E4A	39, 72	uni1E8D	40, 73
uni04CB	37, 69	uni1E0E	38, 71	uni1E4B	39, 72	uni1E8E	40, 73
uni04CC	37, 69	uni1E0F	38, 71	uni1E4C	39, 72	uni1E8F	40, 73
uni04D0	37, 69	uni1E10	38, 71	uni1E4D	39, 72	uni1E90	40, 73
uni04D1	37, 69	uni1E11	38, 71	uni1E4E	39, 72	uni1E91	40, 73
uni04D2	37, 69	uni1E12	38, 71	uni1E4F	39, 72	uni1E92	40, 73
uni04D3	37, 69	uni1E13	38, 71	uni1E50	39, 72	uni1E93	40, 73
uni04D4	37, 69	uni1E14	38, 71	uni1E51	39, 72	uni1E94	40, 73
uni04D5	37, 69	uni1E15	38, 71	uni1E52	39, 72	uni1E95	40, 73
uni04D6	37, 69	uni1E16	38, 71	uni1E53	39, 72	uni1E96	40, 73
uni04D7	37, 69	uni1E17	38, 71	uni1E54	39, 72	uni1E97	40, 73
uni04D8	37, 69	uni1E18	38, 71	uni1E55	39, 72	uni1E98	40, 73
uni04DA	37, 69	uni1E19	38, 71	uni1E56	39, 72	uni1E99	40, 73
uni04DB	37, 69	uni1E1A	38, 71	uni1E57	39, 72	uni1E9A	40, 73
uni04DC	37, 69	uni1E1B	38, 71	uni1E58	39, 72	uni1E9B	40, 73
uni04DD	37, 70	uni1E1C	38, 71	uni1E59	39, 72	uni1E9C	40, 73
uni04DE	37, 70	uni1E1D	38, 71	uni1E5A	39, 72	uni1E9D	40, 73
uni04DF	37, 70	uni1E1E	38, 71	uni1E5B	39, 72	uni1E9F	40, 73
uni04E0	37, 70	uni1E1F	38, 71	uni1E5C	39, 72	uni1EA0	40, 73
uni04E1	37, 70	uni1E20	38, 71	uni1E5D	39, 72	uni1EA1	40, 73
uni04E2	37, 70	uni1E21	38, 71	uni1E5E	39, 72	uni1EA2	40, 73
uni04E3	37, 70	uni1E22	38, 71	uni1E5F	39, 72	uni1EA3	40, 73
uni04E4	37, 70	uni1E23	38, 71	uni1E60	39, 72	uni1EA4	40, 73
uni04E5	37, 70	uni1E24	38, 71	uni1E61	39, 72	uni1EA5	40, 73
uni04E6	37, 70	uni1E25	38, 71	uni1E62	39, 72	uni1EA6	40, 73
uni04E7	37, 70	uni1E26	38, 71	uni1E63	39, 72	uni1EA7	40, 73
uni04E8	37, 70	uni1E27	38, 71	uni1E64	39, 72	uni1EA8	40, 73
uni04E9	37, 70	uni1E28	38, 71	uni1E65	39, 72	uni1EA9	40, 73
uni04EA	37, 70	uni1E29	38, 71	uni1E66	39, 72	uni1EAA	40, 73
uni04EB	37, 70	uni1E2A	38, 71	uni1E67	39, 72	uni1EAB	40, 73
uni04EC	37, 70	uni1E2B	38, 71	uni1E68	39, 72	uni1EAC	40, 73
uni04ED	37, 70	uni1E2C	38, 71	uni1E69	39, 72	uni1EAD	40, 73
uni04EE	37, 70	uni1E2D	38, 71	uni1E6A	39, 72	uni1EAE	40, 73
uni04EF	37, 70	uni1E2E	38, 71	uni1E6B	39, 72	uni1EAF	40, 73
uni04F0	37, 70	uni1E2F	38, 71	uni1E6C	39, 72	uni1EB0	40, 73
uni04F1	37, 70	uni1E30	38, 72	uni1E6D	39, 72	uni1EB1	40, 73
uni04F2	37, 70	uni1E31	38, 72	uni1E6E	39, 72	uni1EB2	40, 73
uni04F3	37, 70	uni1E32	38, 72	uni1E6F	39, 72	uni1EB3	40, 73
uni04F4	37, 70	uni1E33	38, 72	uni1E70	39, 72	uni1EB4	40, 73
uni04F5	37, 70	uni1E34	38, 72	uni1E71	39, 72	uni1EB5	40, 73
uni04F6	37, 70	uni1E35	38, 72	uni1E72	39, 72	uni1EB6	40, 73
uni04F7	37, 70	uni1E36	38, 72	uni1E73	39, 72	uni1EB7	40, 73
uni04F8	37, 70	uni1E37	38, 72	uni1E74	39, 72	uni1EB8	41, 73
uni04F9	37, 70	uni1E38	38, 72	uni1E75	39, 72	uni1EB9	41, 73
uni05BA	37, 70	uni1E39	38, 72	uni1E76	39, 72	uni1EBA	41, 73
uni05C6	37, 70	uni1E3A	38, 72	uni1E77	39, 72	uni1EBB	41, 73
uni05F3	37, 71	uni1E3B	38, 72	uni1E78	40, 73	uni1EBC	41, 73
uni05F4	37, 71	uni1E3C	38, 72	uni1E79	40, 73	uni1EBD	41, 73
uni1E00	37, 71	uni1E3D	38, 72	uni1E7A	40, 73	uni1EBE	41, 73
uni1E01	37, 71	uni1E3E	38, 72	uni1E7B	40, 73	uni1EBF	41, 74
uni1E02	37, 71	uni1E3F	39, 72	uni1E7C	40, 73	uni1EC0	41, 74
uni1E03	37, 71	uni1E40	39, 72	uni1E7D	40, 73	uni1EC1	41, 74
uni1E04	37, 71	uni1E41	39, 72	uni1E7E	40, 73	uni1EC2	41, 74
uni1E05	37, 71	uni1E42	39, 72	uni1E7F	40, 73	uni1EC3	41, 74
uni1E06	38, 71	uni1E43	39, 72	uni1E86	40, 73	uni1EC4	41, 74

uni1EC5	41, 74	uni1F04	42, 75	uni1F45	43, 75	uni1F8C	44, 76
uni1EC6	41, 74	uni1F05	42, 75	uni1F48	43, 75	uni1F8D	44, 76
uni1EC7	41, 74	uni1F06	42, 75	uni1F49	43, 75	uni1F8E	44, 76
uni1EC8	41, 74	uni1F07	42, 75	uni1F4A	43, 75	uni1F8F	44, 76
uni1EC9	41, 74	uni1F08	42, 75	uni1F4B	43, 75	uni1F90	44, 76
uni1ECA	41, 74	uni1F09	42, 75	uni1F4C	43, 75	uni1F91	44, 76
uni1ECB	41, 74	uni1F0A	42, 75	uni1F4D	43, 75	uni1F92	44, 76
uni1ECC	41, 74	uni1F0B	42, 75	uni1F50	43, 75	uni1F93	44, 76
uni1ECD	41, 74	uni1F0C	42, 75	uni1F51	43, 75	uni1F94	44, 76
uni1ECE	41, 74	uni1F0D	42, 75	uni1F52	43, 75	uni1F95	44, 76
uni1ECF	41, 74	uni1F0E	42, 75	uni1F53	43, 76	uni1F96	44, 76
uni1ED0	41, 74	uni1F0F	42, 75	uni1F54	43, 76	uni1F97	44, 76
uni1ED1	41, 74	uni1F10	42, 75	uni1F55	43, 76	uni1F98	44, 76
uni1ED2	41, 74	uni1F11	42, 75	uni1F56	43, 76	uni1F99	44, 76
uni1ED3	41, 74	uni1F12	42, 75	uni1F57	43, 76	uni1F9A	44, 76
uni1ED4	41, 74	uni1F13	42, 75	uni1F59	43, 76	uni1F9B	44, 76
uni1ED5	41, 74	uni1F14	42, 75	uni1F5B	43, 76	uni1F9C	44, 76
uni1ED6	41, 74	uni1F15	42, 75	uni1F5D	43, 76	uni1F9D	44, 76
uni1ED7	41, 74	uni1F18	42, 75	uni1F5F	43, 76	uni1F9E	44, 76
uni1ED8	41, 74	uni1F19	42, 75	uni1F60	43, 76	uni1F9F	44, 76
uni1ED9	41, 74	uni1F1A	42, 75	uni1F61	43, 76	uni1FA0	44, 76
uni1EDA	41, 74	uni1F1B	42, 75	uni1F62	43, 76	uni1FA1	44, 77
uni1EDB	41, 74	uni1F1C	42, 75	uni1F63	43, 76	uni1FA2	44, 77
uni1EDC	41, 74	uni1F1D	42, 75	uni1F64	43, 76	uni1FA3	44, 77
uni1EDD	41, 74	uni1F20	42, 75	uni1F65	43, 76	uni1FA4	44, 77
uni1EDE	41, 74	uni1F21	42, 75	uni1F66	43, 76	uni1FA5	44, 77
uni1EDF	41, 74	uni1F22	42, 75	uni1F67	43, 76	uni1FA6	44, 77
uni1EE0	41, 74	uni1F23	42, 75	uni1F68	43, 76	uni1FA7	44, 77
uni1EE1	41, 74	uni1F24	42, 75	uni1F69	43, 76	uni1FA8	44, 77
uni1EE2	41, 74	uni1F25	42, 75	uni1F6A	43, 76	uni1FA9	44, 77
uni1EE3	41, 74	uni1F26	42, 75	uni1F6B	43, 76	uni1FAA	44, 77
uni1EE4	41, 74	uni1F27	42, 75	uni1F6C	43, 76	uni1FAB	44, 77
uni1EE5	41, 74	uni1F28	42, 75	uni1F6D	43, 76	uni1FAC	45, 77
uni1EE6	41, 74	uni1F29	42, 75	uni1F6E	43, 76	uni1FAD	45, 77
uni1EE7	41, 74	uni1F2A	42, 75	uni1F6F	43, 76	uni1FAE	45, 77
uni1EE8	41, 74	uni1F2B	42, 75	uni1F70	43, 76	uni1FAF	45, 77
uni1EE9	41, 74	uni1F2C	42, 75	uni1F71	44, 76	uni1FB0	45, 77
uni1EEA	41, 74	uni1F2D	42, 75	uni1F72	44, 76	uni1FB1	45, 77
uni1EEB	41, 74	uni1F2E	42, 75	uni1F73	44, 76	uni1FB2	45, 77
uni1EEC	41, 74	uni1F2F	42, 75	uni1F74	44, 76	uni1FB3	45, 77
uni1EED	41, 74	uni1F30	43, 75	uni1F75	44, 76	uni1FB4	45, 77
uni1EEE	41, 74	uni1F31	43, 75	uni1F76	44, 76	uni1FB6	45, 77
uni1EEF	41, 74	uni1F32	43, 75	uni1F77	44, 76	uni1FB7	45, 77
uni1EF0	41, 74	uni1F33	43, 75	uni1F78	44, 76	uni1FB8	45, 77
uni1EF1	42, 74	uni1F34	43, 75	uni1F79	44, 76	uni1FB9	45, 77
uni1EF4	42, 74	uni1F35	43, 75	uni1F7A	44, 76	uni1FBA	45, 77
uni1EF5	42, 74	uni1F36	43, 75	uni1F7B	44, 76	uni1FBB	45, 77
uni1EF6	42, 74	uni1F37	43, 75	uni1F7C	44, 76	uni1FBC	45, 77
uni1EF7	42, 74	uni1F38	43, 75	uni1F7D	44, 76	uni1FBD	45, 77
uni1EF8	42, 74	uni1F39	43, 75	uni1F80	44, 76	uni1FBE	45, 77
uni1EF9	42, 74	uni1F3A	43, 75	uni1F81	44, 76	uni1FBF	45, 77
uni1EFA	42, 74	uni1F3B	43, 75	uni1F82	44, 76	uni1FC0	45, 77
uni1EFB	42, 74	uni1F3C	43, 75	uni1F83	44, 76	uni1FC1	45, 77
uni1EFC	42, 74	uni1F3D	43, 75	uni1F84	44, 76	uni1FC2	45, 77
uni1EFD	42, 74	uni1F3E	43, 75	uni1F85	44, 76	uni1FC3	45, 77
uni1EFE	42, 74	uni1F3F	43, 75	uni1F86	44, 76	uni1FC4	45, 77
uni1EFF	42, 74	uni1F40	43, 75	uni1F87	44, 76	uni1FC6	45, 77
uni1F00	42, 74	uni1F41	43, 75	uni1F88	44, 76	uni1FC7	45, 77
uni1F01	42, 74	uni1F42	43, 75	uni1F89	44, 76	uni1FC8	45, 77
uni1F02	42, 74	uni1F43	43, 75	uni1F8A	44, 76	uni1FC9	45, 77
uni1F03	42, 75	uni1F44	43, 75	uni1F8B	44, 76	uni1FCA	45, 77

uni1FCB	45, 77	uni20A8	46, 79	uni2210	47, 81	uni2466	48, 83
uni1FCC	45, 77	uni20AF	46, 79	uni2213	47, 81	uni2467	48, 83
uni1FCD	45, 77	uni20B1	46, 79	uni2214	47, 81	uni2468	48, 83
uni1FCE	45, 77	uni2100	46, 79	uni2215	47, 81	uni2469	48, 83
uni1FCF	45, 77	uni2101	46, 79	uni2216	47, 81	uni246A	48, 83
uni1FD0	45, 77	uni2102	46, 79	uni2218	47, 81	uni246B	48, 83
uni1FD1	45, 77	uni2106	46, 79	uni2219	47, 81	uni246C	48, 83
uni1FD2	45, 77	uni210C	46, 79	uni221B	47, 81	uni246D	48, 83
uni1FD3	45, 77	uni210D	46, 79	uni221C	47, 81	uni246E	48, 83
uni1FD6	45, 77	uni210E	46, 79	uni2221	47, 81	uni246F	48, 83
uni1FD7	45, 77	uni210F	46, 79	uni2222	47, 82	uni2470	48, 83
uni1FD8	45, 77	uni2115	46, 80	uni2223	47, 82	uni2471	48, 83
uni1FD9	45, 77	uni2119	46, 80	uni2224	47, 82	uni2472	48, 83
uni1FDA	45, 77	uni211A	46, 80	uni2225	47, 82	uni2473	48, 83
uni1FDB	45, 77	uni211D	46, 80	uni2226	47, 82	uni2474	48, 83
uni1FDD	45, 77	uni2120	46, 80	uni222C	47, 82	uni2475	48, 83
uni1FDE	45, 77	uni2124	46, 80	uni222D	47, 82	uni2476	49, 83
uni1FDF	45, 77	uni2126	46, 80	uni222E	47, 82	uni2477	49, 83
uni1FE0	45, 77	uni2127	46, 80	uni2236	47, 82	uni2478	49, 83
uni1FE1	45, 77	uni2136	46, 80	uni2241	47, 82	uni2479	49, 83
uni1FE2	45, 77	uni2137	46, 80	uni2249	48, 82	uni247A	49, 83
uni1FE3	45, 77	uni2138	46, 80	uni2259	48, 82	uni247B	49, 83
uni1FE4	45, 77	uni2139	46, 80	uni2262	48, 82	uni247C	49, 83
uni1FE5	45, 77	uni214F	46, 80	uni226A	48, 82	uni247D	49, 83
uni1FE6	45, 77	uni216C	47, 80	uni226B	48, 82	uni247E	49, 83
uni1FE7	45, 77	uni216D	47, 80	uni226E	48, 82	uni247F	49, 83
uni1FE8	45, 77	uni216E	47, 80	uni226F	48, 82	uni2480	49, 83
uni1FE9	45, 77	uni216F	47, 80	uni2270	48, 82	uni2481	49, 83
uni1FEA	46, 77	uni217C	47, 80	uni2271	48, 82	uni2482	49, 83
uni1FEB	46, 77	uni217D	47, 80	uni2285	48, 82	uni2483	49, 83
uni1FEC	46, 77	uni217E	47, 80	uni2296	48, 82	uni2484	49, 83
uni1FED	46, 77	uni217F	47, 80	uni2298	48, 82	uni2485	49, 83
uni1FEE	46, 78	uni2180	47, 80	uni22A2	48, 82	uni2486	49, 83
uni1FEF	46, 78	uni2181	47, 80	uni22A3	48, 82	uni2487	49, 83
uni1FF2	46, 78	uni2182	47, 80	uni22A4	48, 82	uni24B6	49, 83
uni1FF3	46, 78	uni2183	47, 80	uni22A6	48, 82	uni24B7	49, 83
uni1FF4	46, 78	uni2184	47, 80	uni22B6	48, 82	uni24B8	49, 83
uni1FF6	46, 78	uni2196	47, 81	uni22B7	48, 82	uni24B9	49, 83
uni1FF7	46, 78	uni2197	47, 81	uni22EE	48, 82	uni24BA	49, 83
uni1FF8	46, 78	uni2198	47, 81	uni22EF	48, 82	uni24BB	49, 83
uni1FF9	46, 78	uni2199	47, 81	uni2300	48, 82	uni24BC	49, 83
uni1FFA	46, 78	uni219A	47, 81	uni2302	48, 82	uni24BD	49, 83
uni1FFB	46, 78	uni219B	47, 81	uni2303	48, 82	uni24BE	49, 83
uni1FFC	46, 78	uni21A6	47, 81	uni2310	48, 82	uni24BF	49, 83
uni1FFD	46, 78	uni21AE	47, 81	uni2320	48, 82	uni24C0	49, 83
uni1FFE	46, 78	uni21BC	47, 81	uni2321	48, 82	uni24C1	49, 83
uni2016	46, 78	uni21BD	47, 81	uni2326	48, 82	uni24C2	49, 83
uni202F	46, 78	uni21C0	47, 81	uni2327	48, 82	uni24C3	49, 83
uni2031	46, 78	uni21C1	47, 81	uni2329	48, 82	uni24C4	49, 83
uni2036	46, 78	uni21CB	47, 81	uni232A	48, 82	uni24C5	49, 83
uni2037	46, 78	uni21CC	47, 81	uni232B	48, 82	uni24C6	49, 83
uni203B	46, 78	uni21CD	47, 81	uni237D	48, 82	uni24C7	49, 83
uni203E	46, 78	uni21CE	47, 81	uni2380	48, 82	uni24C8	49, 83
uni2042	46, 79	uni21CF	47, 81	uni23D3	48, 82	uni24C9	49, 83
uni204A	46, 79	uni21D5	47, 81	uni2423	48, 83	uni24CA	49, 83
uni204B	46, 79	uni2201	47, 81	uni2460	48, 83	uni24CB	49, 83
uni204F	46, 79	uni2204	47, 81	uni2461	48, 83	uni24CC	49, 83
uni2094	46, 79	uni2206	47, 81	uni2462	48, 83	uni24CD	49, 83
uni2098	46, 79	uni220A	47, 81	uni2463	48, 83	uni24CE	49, 83
uni2099	46, 79	uni220C	47, 81	uni2464	48, 83	uni24CF	49, 83
uni20A2	46, 79	uni220D	47, 81	uni2465	48, 83	uni24D0	49, 83

uni24D1	49, 83	uni25D4	50, 85	uni277E	51, 86	uniE130	53, 90
uni24D2	49, 84	uni25D5	50, 85	uni277F	51, 86	uniE420	53, 90
uni24D3	49, 84	uni25D6	50, 85	uni27C2	51, 86	uniFFFD	53, 90
uni24D4	49, 84	uni25D7	50, 85	uni27E6	51, 86	union	53, 82
uni24D5	49, 84	uni2605	50, 85	uni27E7	52, 86	universal	53, 81
uni24D6	49, 84	uni2619	50, 85	uni2C60	52, 86	uogonek	53, 59
uni24D7	49, 84	uni261B	50, 85	uni2C61	52, 86	Uogonek	53, 59
uni24D8	49, 84	uni261E	50, 85	uni2C62	52, 86	upsilon	53, 66
uni24D9	49, 84	uni2627	51, 85	uni2C63	52, 86	Upsilon	53, 66
uni24DA	49, 84	uni262F	51, 85	uni2C64	52, 86	Upsilon1	53, 66
uni24DB	49, 84	uni2639	51, 85	uni2C65	52, 86	upsilondieresis	53, 66
uni24DC	49, 84	uni263A	51, 85	uni2C66	52, 86	Upsilondieresis	53, 66
uni24DD	50, 84	uni263B	51, 85	uni2C67	52, 86	upsilondieresisstonos	53, 66
uni24DE	50, 84	uni263D	51, 85	uni2C68	52, 86	upsilontonos	53, 66
uni24DF	50, 84	uni263E	51, 85	uni2C69	52, 86	Upsilontonos	53, 65
uni24E0	50, 84	uni263F	51, 85	uni2C6A	52, 86	uring	53, 59
uni24E1	50, 84	uni2641	51, 85	uni2C6B	52, 86	Uring	53, 59
uni24E2	50, 84	uni2643	51, 85	uni2C6C	52, 86	uring.sc	53, 89
uni24E3	50, 84	uni2644	51, 85	uni2C74	52, 86	utilde	53, 59
uni24E4	50, 84	uni2645	51, 85	uni2C75	52, 86	Utilde	53, 59
uni24E5	50, 84	uni2646	51, 85	uni2C76	52, 86		
uni24E6	50, 84	uni2647	51, 85	uni2C77	52, 86	V	
uni24E7	50, 84	uni2648	51, 85	uni2E17	52, 86	v	53, 56
uni24E8	50, 84	uni2649	51, 85	uniA720	52, 86	V	53, 55
uni24E9	50, 84	uni264A	51, 85	uniA721	52, 86	V.alt	53, 89
uni24EA	50, 84	uni264B	51, 85	uniA765	52, 86	v.inferior	53, 90
uni24EB	50, 84	uni264C	51, 85	uniE001	52, 86	v.sc	53, 88
uni24EC	50, 84	uni264D	51, 85	uniE002	52, 86	v.superior	53, 89
uni24ED	50, 84	uni264E	51, 85	uniE003	52, 86		
uni24EE	50, 84	uni264F	51, 85	uniE004	52, 86	W	
uni24EF	50, 84	uni2650	51, 85	uniE005	52, 86	w	53, 56
uni24F0	50, 84	uni2651	51, 85	uniE006	52, 86	W	53, 55
uni24F1	50, 84	uni2652	51, 85	uniE007	52, 86	w.alt	53, 89
uni24F2	50, 84	uni2653	51, 85	uniE008	52, 86	W.alt	53, 89
uni24F3	50, 84	uni2660	51, 85	uniE009	52, 86	w.inferior	53, 90
uni24F4	50, 84	uni2663	51, 85	uniE00A	52, 86	w.sc	53, 88
uni24F5	50, 84	uni2665	51, 85	uniE00B	52, 86	w.superior	53, 63
uni24F6	50, 84	uni2666	51, 85	uniE040	52, 87	wacute	53, 73
uni24F7	50, 84	uni2669	51, 85	uniE041	52, 87	Wacute	53, 73
uni24F8	50, 84	uni266C	51, 85	uniE042	52, 87	wcircumflex	53, 59
uni24F9	50, 84	uni2695	51, 85	uniE04F	52, 87	Wcircumflex	53, 59
uni24FA	50, 84	uni2698	51, 85	uniE06B	52, 88	wdieresis	53, 73
uni24FB	50, 84	uni26A2	51, 85	uniE0CB	52, 89	Wdieresis	53, 73
uni24FC	50, 84	uni26A3	51, 85	uniE0E8	52, 89	wgrave	53, 73
uni24FD	50, 84	uni26A4	51, 85	uniE0EE	52, 89	Wgrave	53, 73
uni24FE	50, 84	uni26A5	51, 85	uniE0EF	52, 89		
uni24FF	50, 84	uni26AC	51, 85	uniE0F0	52, 89	X	
uni25B3	50, 84	uni26AD	51, 85	uniE0F2	52, 89	x	53, 56
uni25B6	50, 84	uni26AE	51, 85	uniE0F3	52, 89	X	53, 55
uni25B7	50, 84	uni26AF	51, 85	uniE0F4	52, 89	x.inferior	53, 79
uni25BD	50, 84	uni2714	51, 85	uniE0F5	52, 89	x.sc	53, 88
uni25C0	50, 84	uni2718	51, 85	uniE0F9	52, 89	x.superior	53, 64
uni25C1	50, 84	uni2767	51, 85	uniE0FB	52, 89	xi	53, 66
uni25C6	50, 84	uni2776	51, 86	uniE101	52, 89	Xi	53, 66
uni25C7	50, 84	uni2777	51, 86	uniE104	52, 89		
uni25C9	50, 84	uni2778	51, 86	uniE105	52, 89	Y	
uni25CE	50, 84	uni2779	51, 86	uniE106	52, 89	y	53, 56
uni25D0	50, 84	uni277A	51, 86	uniE107	52, 89	Y	53, 55
uni25D1	50, 85	uni277B	51, 86	uniE128	52, 89	y.alt	53, 89
uni25D2	50, 85	uni277C	51, 86	uniE129	52, 89	y.inferior	54, 90
uni25D3	50, 85	uni277D	51, 86	uniE12A	52, 90	y.sc	54, 88
						y.superior	54, 63

yaacute .....	53, 57	ygrave .....	54, 74	Zacute .....	54, 59	zero.inferior .....	54, 79
Yacute .....	53, 57	Ygrave .....	54, 74	zacute.sc .....	54, 89	zero.oldstyle .....	54, 87
yaacute.sc .....	53, 88			zcaron .....	54, 59	zero.slash .....	54, 90
ycircumflex .....	53, 59	<b>Z</b>		Zcaron .....	54, 59	zero.slashfitted .....	54, 87
Ycircumflex .....	54, 59	z .....	54, 56	zcaron.sc .....	54, 89	zero.superior .....	54, 79
ydieresis .....	54, 57	Z .....	54, 55	zdotaccent .....	54, 59	zero.taboldstyle .....	54, 89
Ydieresis .....	54, 59	z.inferior .....	54, 90	Zdotaccent .....	54, 59	zerowidthspace .....	54, 78
ydieresis.sc .....	54, 88	z.sc .....	54, 88	zdotaccent.sc .....	54, 89	zeta .....	54, 66
yen .....	54, 56	z.superior .....	54, 89	zero .....	54, 55	Zeta .....	54, 65
Yen.fitted .....	54, 87	zacute .....	54, 59	zero.fitted .....	54, 87		



## 5.8 Glyphenverzeichnis Biolinum

### Symbole

.notdef ..... 102

### A

a ..... 91, 134

A ..... 91, 134

a.alt ..... 91, 165

a.inferior ..... 94, 158

a.sc ..... 94, 166

a.scalt ..... 94, 167

a.superior ..... 94, 167

aacute ..... 91, 136

Aacute ..... 91, 135

aacute.sc ..... 91, 167

abreve ..... 91, 136

Abreve ..... 91, 136

abreve.sc ..... 91, 167

acircumflex ..... 91, 136

Acircumflex ..... 91, 135

acircumflex.sc ..... 91, 167

acute ..... 91, 135

acute.cap ..... 91, 144

acutecomb ..... 91, 143

adieresis ..... 91, 136

Adieresis ..... 91, 135

adieresis.alt ..... 91, 166

adieresis.sc ..... 91, 167

ae ..... 91, 136

AE ..... 91, 135

ae.alt ..... 91, 166

ae.sc ..... 91, 167

aeacute ..... 91, 140

AEacute ..... 91, 140

afii10017 ..... 91, 146

afii10018 ..... 91, 146

afii10019 ..... 91, 146

afii10020 ..... 91, 146

afii10021 ..... 91, 146

afii10022 ..... 91, 146

afii10023 ..... 91, 146

afii10024 ..... 91, 146

afii10025 ..... 91, 146

afii10026 ..... 91, 146

afii10027 ..... 91, 146

afii10028 ..... 91, 146

afii10029 ..... 91, 146

afii10030 ..... 91, 146

afii10031 ..... 91, 146

afii10032 ..... 91, 146

afii10033 ..... 91, 146

afii10034 ..... 91, 146

afii10035 ..... 91, 146

afii10036 ..... 91, 146

afii10037 ..... 91, 146

afii10038 ..... 91, 146

afii10039 ..... 91, 146

afii10040 ..... 91, 146

afii10041 ..... 91, 146

afii10042 ..... 91, 146

afii10043 ..... 91, 146

afii10044 ..... 91, 146

afii10045 ..... 91, 146

afii10046 ..... 91, 146

afii10047 ..... 91, 146

afii10048 ..... 91, 146

afii10049 ..... 92, 146

afii10050 ..... 92, 148

afii10051 ..... 92, 146

afii10052 ..... 92, 146

afii10053 ..... 92, 146

afii10054 ..... 92, 146

afii10055 ..... 92, 146

afii10056 ..... 92, 146

afii10057 ..... 92, 146

afii10058 ..... 92, 146

afii10059 ..... 92, 146

afii10060 ..... 92, 146

afii10061 ..... 92, 146

afii10062 ..... 92, 146

afii10065 ..... 92, 146

afii10066 ..... 92, 146

afii10067 ..... 92, 146

afii10068 ..... 92, 146

afii10069 ..... 92, 146

afii10070 ..... 92, 146

afii10071 ..... 92, 147

afii10072 ..... 92, 146

afii10073 ..... 92, 146

afii10074 ..... 92, 146

afii10075 ..... 92, 147

afii10076 ..... 92, 147

afii10077 ..... 92, 147

afii10078 ..... 92, 147

afii10079 ..... 92, 147

afii10080 ..... 92, 147

afii10081 ..... 92, 147

afii10082 ..... 92, 147

afii10083 ..... 92, 147

afii10084 ..... 92, 147

afii10085 ..... 92, 147

afii10086 ..... 92, 147

afii10087 ..... 92, 147

afii10088 ..... 92, 147

afii10089 ..... 92, 147

afii10090 ..... 92, 147

afii10091 ..... 92, 147

afii10092 ..... 92, 147

afii10093 ..... 92, 147

afii10094 ..... 92, 147

afii10095 ..... 92, 147

afii10096 ..... 92, 147

afii10097 ..... 92, 147

afii10098 ..... 92, 148

afii10099 ..... 92, 147

afii10100 ..... 92, 147

afii10101 ..... 92, 147

afii10102 ..... 92, 147

afii10103 ..... 92, 147

afii10104 ..... 92, 147

afii10105 ..... 92, 147

afii10106 ..... 92, 147

afii10107 ..... 92, 147

afii10108 ..... 93, 147

afii10109 ..... 93, 147

afii10110 ..... 93, 147

afii10145 ..... 93, 146

afii10146 ..... 93, 147

afii10147 ..... 93, 147

afii10148 ..... 93, 147

afii10193 ..... 93, 147

afii10194 ..... 93, 147

afii10195 ..... 93, 147

afii10196 ..... 93, 147

afii10846 ..... 93, 148

afii57645 ..... 93, 149

afii57658 ..... 93, 149

afii57664 ..... 93, 149

afii57665 ..... 93, 149

afii57666 ..... 93, 149

afii57667 ..... 93, 149

afii57668 ..... 93, 149

afii57669 ..... 93, 149

afii57670 ..... 93, 149

afii57671 ..... 93, 149

afii57672 ..... 93, 149

afii57673 ..... 93, 149

afii57674 ..... 93, 149

afii57675 ..... 93, 149

afii57676 ..... 93, 149

afii57677 ..... 93, 149

afii57678 ..... 93, 149

afii57679 ..... 93, 150

afii57680 ..... 93, 150

afii57681 ..... 93, 150

afii57682 ..... 93, 150

afii57683 ..... 93, 150

afii57684 ..... 93, 150

afii57685 ..... 93, 150

afii57686 ..... 93, 150

afii57687 ..... 93, 150

afii57688 ..... 93, 150

afii57689 ..... 93, 150

afii57690 ..... 93, 150

afii57716 ..... 93, 150

afii57717 ..... 93, 150

afii57718 ..... 93, 150

afii57793 ..... 93, 149

afii57794 ..... 93, 149

afii57795 ..... 93, 149

afii57796 ..... 93, 149

afii57797 ..... 93, 149

afii57798 ..... 93, 149

afii57799 ..... 93, 149

afii57800 ..... 93, 149

afii57801 ..... 93, 149

afii57802 ..... 93, 149

afii57803 ..... 93, 149

afii57804 ..... 93, 149

afii57806 ..... 93, 149

afii57807 ..... 94, 149

afii57839 ..... 94, 149

afii57841 ..... 94, 149

afii57842 ..... 94, 149

afii57929 ..... 94, 142

afii61248 ..... 94, 158

afii61289 ..... 94, 159

afii61352 ..... 94, 159

afii64937 ..... 94, 142

agrave ..... 94, 136

Agrave ..... 94, 135

agrave.sc ..... 94, 166

aleph ..... 94, 159

alpha ..... 94, 145

Alpha ..... 94, 144

alphatonos ..... 94, 145

Alphatonos ..... 94, 144

amacron ..... 94, 136

Amacron ..... 94, 136

ampersand ..... 94, 134

ampersand.alt ..... 94, 166

ampersand.sc ..... 94, 167

anoteleia ..... 94, 144

aogonek ..... 94, 136

Aogonek ..... 94, 136

aogonek.sc ..... 94, 167

approxequal ..... 94, 161

aring ..... 94, 136

Aring ..... 94, 135

aring.sc ..... 94, 167

aringacute ..... 94, 140

Aringacute ..... 94, 140

arrowboth ..... 94, 160

arrowdblboth ..... 94, 160

arrowdbldown ..... 94, 160

arrowdblleft ..... 94, 160

arrowdblright ..... 94, 160

arrowdblup ..... 94, 160

arrowdown ..... 94, 160

arrowleft ..... 94, 159

arrowright ..... 94, 159

arrowup ..... 94, 159

arrowupdn ..... 94, 160

arrowupdnbs ..... 94, 160

asciicircum ..... 94, 134

asciitilde ..... 94, 135

asterisk ..... 94, 134

asteriskmath ..... 94, 160

at ..... 94, 134

atilde ..... 94, 136

Atilde ..... 94, 135

atilde.sc ..... 94, 167

### B

b ..... 94, 135

B ..... 95, 134

b.inferior ..... 95, 168

b.sc ..... 95, 166

b.superior ..... 95, 167



backslash ..... 95, 134  
 bar ..... 95, 135  
 beta ..... 95, 145  
 Beta ..... 95, 144  
 braceleft ..... 95, 135  
 braceleft.sc ..... 95, 169  
 braceright ..... 95, 135  
 braceright.sc ..... 95, 169  
 bracketleft ..... 95, 134  
 bracketleft.sc ..... 95, 169  
 bracketright ..... 95, 134  
 bracketright.sc ..... 95, 169  
 breve ..... 95, 143  
 breve.cap ..... 95, 144  
 breve.cyr ..... 95, 144  
 breve.cyr.cap ..... 95, 144  
 breveinvertedcmb.cap .. 95,  
 144  
 brokenbar ..... 95, 135  
 bullet ..... 95, 157

## C

c ..... 95, 135  
 C ..... 95, 134  
 c.inferior ..... 95, 168  
 c.sc ..... 96, 166  
 c.superior ..... 96, 167  
 c\_h ..... 95, 166  
 c\_k ..... 95, 166  
 c\_t ..... 96, 166  
 cacute ..... 95, 136  
 Cacute ..... 95, 136  
 cacute.sc ..... 95, 167  
 caron ..... 95, 143  
 caron.cap ..... 95, 144  
 ccaron ..... 95, 137  
 Ccaron ..... 95, 137  
 ccaron.sc ..... 95, 167  
 ccedilla ..... 95, 136  
 Ccedilla ..... 95, 135  
 ccedilla.sc ..... 95, 167  
 ccircumflex ..... 95, 136  
 Ccircumflex ..... 95, 136  
 cdotaccent ..... 95, 136  
 Cdotaccent ..... 95, 136  
 cedilla ..... 95, 135  
 cent ..... 95, 135  
 centigrade ..... 95, 158  
 chi ..... 95, 145  
 Chi ..... 95, 145  
 circle ..... 95, 163  
 circlemultiply ..... 95, 161  
 circleplus ..... 95, 161  
 circumflex ..... 95, 143  
 circumflex.cap ..... 95, 144  
 colon ..... 95, 134  
 comma ..... 95, 134  
 congruent ..... 95, 161  
 copyright ..... 95, 135  
 currency ..... 96, 135

## D

d ..... 96, 135  
 D ..... 96, 134  
 d.inferior ..... 96, 168  
 d.sc ..... 96, 166  
 d.superior ..... 96, 167  
 dagger ..... 96, 157  
 daggerdbl ..... 96, 157  
 dcaron ..... 96, 137  
 Dcaron ..... 96, 137  
 dcaron.sc ..... 96, 167  
 dcroat ..... 96, 137  
 Dcroat ..... 96, 137  
 dcroat.sc ..... 96, 167  
 degree ..... 96, 135  
 delta ..... 96, 145  
 Delta ..... 96, 144  
 dieresis ..... 96, 135  
 dieresis.cap ..... 96, 144  
 dieresis-tonos ..... 96, 144  
 divide ..... 96, 136  
 dollar ..... 96, 134  
 dong ..... 96, 158  
 dotaccent ..... 96, 143  
 dotaccent.cap ..... 96, 144  
 dotbelowcomb ..... 96, 144  
 dotlessi ..... 96, 137  
 dotlessj ..... 96, 169  
 dotmath ..... 96, 161

## E

e ..... 96, 135  
 E ..... 96, 134  
 e.inferior ..... 97, 158  
 e.sc ..... 97, 166  
 e.superior ..... 97, 168  
 eacute ..... 96, 136  
 Eacute ..... 96, 135  
 eacute.sc ..... 96, 167  
 ebreve ..... 96, 137  
 Ebreve ..... 96, 137  
 ecaron ..... 96, 137  
 Ecaron ..... 96, 137  
 ecaron.sc ..... 96, 167  
 ecircumflex ..... 96, 136  
 Ecircumflex ..... 96, 135  
 ecircumflex.sc ..... 96, 167  
 edieresis ..... 96, 136  
 Edieresis ..... 96, 136  
 edieresis.sc ..... 96, 167  
 edotaccent ..... 96, 137  
 Edotaccent ..... 96, 137  
 egrave ..... 96, 136  
 Egrave ..... 96, 135  
 egrave.sc ..... 96, 167  
 eight ..... 96, 134  
 eight.fitted ..... 96, 165  
 eight.inferior ..... 96, 158  
 eight.oldstyle ..... 96, 166  
 eight.superior ..... 97, 158  
 eight.taboldstyle ..... 97, 168  
 eightroman ..... 97, 159

Eightroman ..... 97, 159  
 element ..... 97, 160  
 elevenroman ..... 97, 159  
 Elevenroman ..... 97, 159  
 ellipsis ..... 97, 157  
 emacron ..... 97, 137  
 Emacron ..... 97, 137  
 emdash ..... 97, 157  
 emptyset ..... 97, 160  
 emquad ..... 97, 157  
 emspace ..... 97, 157  
 endash ..... 97, 157  
 eng ..... 97, 137  
 Eng ..... 97, 137  
 eng.sc ..... 97, 167  
 enquad ..... 97, 157  
 enspace ..... 97, 157  
 eogonek ..... 97, 137  
 Eogonek ..... 97, 137  
 eogonek.sc ..... 97, 167  
 epsilon ..... 97, 145  
 Epsilon ..... 97, 144  
 epsilontonos ..... 97, 145  
 Epsilontonos ..... 97, 144  
 equal ..... 97, 134  
 equal.inferior ..... 97, 158  
 equal.superior ..... 97, 158  
 equivalence ..... 97, 161  
 estimated ..... 97, 159  
 eta ..... 97, 145  
 Eta ..... 97, 144  
 etatonos ..... 97, 145  
 Etatonos ..... 97, 144  
 eth ..... 97, 136  
 Eth ..... 97, 136  
 eth.sc ..... 97, 167  
 Euro ..... 97, 158  
 Euro.fitted ..... 97, 165  
 exclam ..... 97, 134  
 exclam\_question ... 97, 158  
 exclamdbl ..... 97, 157  
 exclamdown ..... 97, 135  
 exclamdown.sc ..... 97, 169  
 existential ..... 97, 160

## F

f ..... 97, 135  
 F ..... 97, 134  
 f.inferior ..... 98, 168  
 f.sc ..... 98, 166  
 f.superior ..... 98, 168  
 f\_b ..... 97, 166  
 f\_f ..... 97, 169  
 f\_f\_b ..... 97, 166  
 f\_f\_h ..... 98, 166  
 f\_f\_i ..... 98, 169  
 f\_f\_j ..... 98, 166  
 f\_f\_k ..... 98, 166  
 f\_f\_l ..... 98, 169  
 f\_f\_t ..... 98, 166  
 f\_h ..... 98, 166  
 f\_i ..... 98, 169

f\_j ..... 98, 166  
 f\_k ..... 98, 166  
 f\_l ..... 98, 169  
 f\_t ..... 98, 166  
 fahrenheit ..... 97, 158  
 female ..... 97, 164  
 figuredash ..... 98, 157  
 figurespace ..... 98, 157  
 filledbox ..... 98, 163  
 five ..... 98, 134  
 five.fitted ..... 98, 165  
 five.inferior ..... 98, 158  
 five.oldstyle ..... 98, 166  
 five.superior ..... 98, 158  
 five.taboldstyle .... 98, 168  
 fiveeighths ..... 98, 159  
 fiveroman ..... 98, 159  
 Fiveroman ..... 98, 159  
 fivesixths ..... 98, 159  
 florin ..... 98, 138  
 four ..... 98, 134  
 four.fitted ..... 98, 165  
 four.inferior ..... 98, 158  
 four.oldstyle ..... 98, 166  
 four.superior ..... 98, 158  
 four.taboldstyle .... 98, 168  
 fourfifths ..... 98, 159  
 fourperemspace .... 98, 157  
 fourroman ..... 98, 159  
 Fourroman ..... 98, 159  
 fraction ..... 98, 158  
 franc ..... 98, 158

## G

g ..... 98, 135  
 G ..... 98, 134  
 g.inferior ..... 99, 168  
 g.sc ..... 99, 166  
 g.superior ..... 99, 168  
 gamma ..... 98, 145  
 Gamma ..... 98, 144  
 gammalatin ..... 98, 141  
 gammalatin.superior ... 98,  
 143  
 gbreve ..... 98, 137  
 Gbreve ..... 98, 137  
 gbreve.sc ..... 98, 167  
 gcaron ..... 98, 140  
 Gcaron ..... 98, 140  
 gcircumflex ..... 98, 137  
 Gcircumflex ..... 98, 137  
 gcommaaccent ..... 98, 137  
 Gcommaaccent ..... 98, 137  
 gdotaccent ..... 98, 137  
 Gdotaccent ..... 99, 137  
 germandbls ..... 99, 136  
 Germandbls ..... 99, 152  
 germandbls.alt ..... 99, 166  
 Germandbls.alt ..... 99, 166  
 germandbls.sc ..... 99, 167  
 germandbls.scalt ... 99, 167  
 germandbls.ss03 ... 99, 166

- glottalstopreversed . 99, 142  
glottalstopreversed.superior  
99, 143  
gradient . . . . . 99, 160  
grave . . . . . 99, 134  
grave.cap . . . . . 99, 144  
gravecomb . . . . . 99, 143  
greater . . . . . 99, 134  
greaterequal . . . . . 99, 161  
guillemotleft . . . . . 99, 135  
guillemotleft.sc . . . . . 99, 169  
guillemotright . . . . . 99, 135  
guillemotright.sc . . . . . 99, 169  
guilsinglleft . . . . . 99, 157  
guilsinglleft.sc . . . . . 99, 169  
guilsinglright . . . . . 99, 157  
guilsinglright.sc . . . . . 99, 169
- ## H
- h . . . . . 99, 135  
H . . . . . 99, 134  
h.alt . . . . . 99, 166  
h.inferior . . . . . 99, 168  
h.sc . . . . . 99, 166  
h.superior . . . . . 99, 142  
H18533 . . . . . 99, 163  
H22073 . . . . . 99, 163  
hairspace . . . . . 99, 157  
hbar . . . . . 99, 137  
Hbar . . . . . 99, 137  
hcircumflex . . . . . 99, 137  
Hcircumflex . . . . . 99, 137  
hhook . . . . . 99, 141  
hhook.superior . . . . . 99, 142  
hookabovecomb . . . . . 99, 143  
hookabovecomb.cap . . . . . 99, 144  
horizontalbar . . . . . 99, 157  
hungarumlaut . . . . . 99, 143  
hungarumlaut.cap . . . . . 99, 144  
hyphen . . . . . 99, 134  
hyphen.cap . . . . . 99, 169  
hyphen.sc . . . . . 99, 166  
hyphendot . . . . . 99, 157  
hyphennobreak . . . . . 99, 157  
hyphentwo . . . . . 99, 157
- ## I
- i . . . . . 99, 135  
I . . . . . 99, 134  
i.inferior . . . . . 100, 168  
i.sc . . . . . 100, 166  
i.superior . . . . . 100, 158  
iacute . . . . . 99, 136  
Iacute . . . . . 99, 136  
iacute.sc . . . . . 100, 167  
ibreve . . . . . 100, 137  
Ibreve . . . . . 100, 137  
icircumflex . . . . . 100, 136  
Icircumflex . . . . . 100, 136  
icircumflex.sc . . . . . 100, 167  
idieresis . . . . . 100, 136  
Idieresis . . . . . 100, 136
- idieresis.sc . . . . . 100, 167  
Idotaccent . . . . . 100, 137  
idotaccent.sc . . . . . 100, 167  
Ifraktur . . . . . 100, 158  
igrave . . . . . 100, 136  
Igrave . . . . . 100, 136  
igrave.sc . . . . . 100, 167  
ij . . . . . 100, 137  
IJ . . . . . 100, 137  
ij.sc . . . . . 100, 167  
imacron . . . . . 100, 137  
Imacron . . . . . 100, 137  
infinity . . . . . 100, 160  
integral . . . . . 100, 161  
interrobang . . . . . 100, 157  
intersection . . . . . 100, 161  
iogonek . . . . . 100, 137  
Iogonek . . . . . 100, 137  
iota . . . . . 100, 145  
Iota . . . . . 100, 144  
iotadieresis . . . . . 100, 145  
Iotadieresis . . . . . 100, 145  
iotadiesistonos . . . . . 100, 144  
iotatonos . . . . . 100, 145  
Iotatonos . . . . . 100, 144  
itilde . . . . . 100, 137  
Itilde . . . . . 100, 137
- ## J
- j . . . . . 100, 135  
J . . . . . 100, 134  
J.alt . . . . . 100, 168  
j.inferior . . . . . 100, 168  
j.sc . . . . . 100, 166  
j.superior . . . . . 100, 142  
jcircumflex . . . . . 100, 137  
Jcircumflex . . . . . 100, 137
- ## K
- k . . . . . 100, 135  
K . . . . . 100, 134  
K.alt . . . . . 100, 168  
k.inferior . . . . . 100, 168  
k.sc . . . . . 100, 166  
k.superior . . . . . 101, 168  
kappa . . . . . 100, 145  
Kappa . . . . . 100, 144  
kcommaaccent . . . . . 100, 137  
Kcommaaccent . . . . . 100, 137  
kgreenlandic . . . . . 100, 137  
kreis . . . . . 100, 168
- ## L
- l . . . . . 101, 135  
L . . . . . 101, 134  
l.inferior . . . . . 101, 168  
l.sc . . . . . 101, 166  
l.superior . . . . . 101, 143  
lacute . . . . . 101, 137  
Lacute . . . . . 101, 137  
lacute.sc . . . . . 101, 167  
lambda . . . . . 101, 145
- Lambda . . . . . 101, 144  
lcaron . . . . . 101, 137  
Lcaron . . . . . 101, 137  
lcaron.sc . . . . . 101, 167  
lcommaaccent . . . . . 101, 137  
Lcommaaccent . . . . . 101, 137  
ldot . . . . . 101, 137  
Ldot . . . . . 101, 137  
less . . . . . 101, 134  
lessequal . . . . . 101, 161  
lira . . . . . 101, 158  
logicaland . . . . . 101, 161  
logicalnot . . . . . 101, 135  
logicalor . . . . . 101, 161  
longs . . . . . 101, 138  
longs\_h . . . . . 101, 166  
longs\_i . . . . . 101, 166  
longs\_l . . . . . 101, 166  
longs\_long . . . . . 101, 166  
longs\_long\_i . . . . . 101, 166  
longs\_s . . . . . 101, 166  
longs\_t . . . . . 101, 169  
lozenge . . . . . 101, 163  
lslash . . . . . 101, 137  
Lslash . . . . . 101, 137  
lslash.sc . . . . . 101, 167
- ## M
- m . . . . . 101, 135  
M . . . . . 101, 134  
m.inferior . . . . . 101, 168  
m.sc . . . . . 101, 166  
m.superior . . . . . 101, 168  
macron . . . . . 101, 135  
male . . . . . 101, 164  
minus . . . . . 101, 160  
minus.inferior . . . . . 101, 158  
minus.superior . . . . . 101, 158  
minute . . . . . 101, 157  
mu . . . . . 101, 145  
Mu . . . . . 101, 144  
multiply . . . . . 101, 136  
musicalnote . . . . . 101, 164  
musicalnotedbl . . . . . 101, 164
- ## N
- n . . . . . 101, 135  
N . . . . . 101, 134  
n.inferior . . . . . 102, 168  
n.sc . . . . . 102, 166  
n.superior . . . . . 102, 158  
nacute . . . . . 101, 137  
Nacute . . . . . 101, 137  
nacute.sc . . . . . 101, 167  
napostrophe . . . . . 102, 137  
ncaron . . . . . 102, 137  
Ncaron . . . . . 102, 137  
ncaron.sc . . . . . 102, 167  
ncommaaccent . . . . . 102, 137  
Ncommaaccent . . . . . 102, 137  
Nearrow . . . . . 102, 160  
nine . . . . . 102, 134
- nine.fitted . . . . . 102, 165  
nine.inferior . . . . . 102, 158  
nine.oldstyle . . . . . 102, 166  
nine.superior . . . . . 102, 158  
nine.taboldstyle . . . . . 102, 168  
nineroman . . . . . 102, 159  
Nineroman . . . . . 102, 159  
notelement . . . . . 102, 160  
notequal . . . . . 102, 161  
notsubset . . . . . 102, 161  
ntilde . . . . . 102, 136  
Ntilde . . . . . 102, 136  
ntilde.sc . . . . . 102, 167  
nu . . . . . 102, 145  
Nu . . . . . 102, 144  
numbersign . . . . . 102, 134  
Nwarrow . . . . . 102, 160
- ## O
- o . . . . . 102, 135  
O . . . . . 102, 134  
o.inferior . . . . . 102, 158  
o.sc . . . . . 103, 166  
o.superior . . . . . 103, 168  
oacute . . . . . 102, 136  
Oacute . . . . . 102, 136  
oacute.sc . . . . . 102, 167  
obreve . . . . . 102, 137  
Obreve . . . . . 102, 137  
ocircumflex . . . . . 102, 136  
Ocircumflex . . . . . 102, 136  
ocircumflex.sc . . . . . 102, 167  
odieresis . . . . . 102, 136  
Odieresis . . . . . 102, 136  
Odieresis.alt . . . . . 102, 166  
odieresis.sc . . . . . 102, 167  
oe . . . . . 102, 137  
OE . . . . . 102, 137  
oe.sc . . . . . 102, 167  
ogonek . . . . . 102, 143  
ograve . . . . . 102, 136  
Ograve . . . . . 102, 136  
ograve.sc . . . . . 102, 167  
ohorn . . . . . 102, 139  
Ohorn . . . . . 102, 139  
ohungarumlaut . . . . . 102, 137  
Ohungarumlaut . . . . . 102, 137  
ohungarumlaut.sc . . . . . 102, 167  
omacron . . . . . 102, 137  
Omacron . . . . . 103, 137  
omega . . . . . 103, 145  
Omega . . . . . 103, 145  
omega1 . . . . . 103, 145  
omegatonos . . . . . 103, 145  
Omegatonos . . . . . 103, 144  
omicron . . . . . 103, 145  
Omicron . . . . . 103, 145  
omicrontonos . . . . . 103, 145  
Omicrontonos . . . . . 103, 144  
one . . . . . 103, 134  
one.fitted . . . . . 103, 165  
one.inferior . . . . . 103, 158

one.oldstyle .....	103, 165	propersuperset ....	104, 161	S .....	105, 134	t_z .....	107, 166
one.superior .....	103, 135	proportional .....	104, 160	s.inferior .....	105, 168	tau .....	106, 145
one.taboldstyle ...	103, 168	psi .....	104, 145	s.sc .....	106, 166	Tau .....	106, 145
onedotenleader ...	103, 157	Psi .....	104, 145	s.superior .....	106, 143	tbar .....	106, 138
oneeighth .....	103, 159	punctuationspace .	104, 157	s_t .....	106, 169	Tbar .....	106, 138
onefifth .....	103, 159	<b>Q</b>		sacute .....	105, 138	tbar.sc .....	106, 167
onehalf .....	103, 135	q .....	104, 135	Sacute .....	105, 138	tcaron .....	106, 138
onenumerator ....	103, 159	Q .....	104, 134	sacute.sc .....	105, 167	Tcaron .....	106, 138
onequarter .....	103, 135	q.inferior .....	104, 168	scaron .....	105, 138	tcaron.sc .....	106, 167
oneroman .....	103, 159	q.sc .....	104, 166	Scaron .....	105, 138	tcommaaccent ....	106, 138
Oneroman .....	103, 159	q.superior .....	104, 168	scaron.sc .....	105, 167	Tcommaaccent ....	106, 138
onesixth .....	103, 159	Q_u .....	104, 166	scedilla .....	105, 138	tcommaaccent.sc ..	106, 167
onethird .....	103, 159	question .....	104, 134	Scedilla .....	105, 138	tenroman .....	106, 159
openbullet .....	103, 163	question_exclam ..	104, 158	scedilla.sc .....	105, 167	Tenroman .....	106, 159
ordfeminine .....	103, 135	question_question .	104, 158	scircumflex .....	105, 138	theta .....	106, 145
ordmasculine .....	103, 135	questiondown ....	104, 135	Scircumflex .....	105, 138	Theta .....	106, 144
orthogonal .....	103, 160	questiondown.sc ..	104, 169	scommaaccent ....	105, 140	theta1 .....	106, 145
oslash .....	103, 136	quotedbl .....	104, 134	Scommaaccent ....	105, 140	thinspace .....	106, 157
Oslash .....	103, 136	quotedblbase .....	104, 157	scommaaccent.sc ..	105, 167	thorn .....	106, 136
oslash.sc .....	103, 167	quotedblleft .....	104, 157	Searrow .....	105, 160	Thorn .....	106, 136
oslashacute .....	103, 140	quotedblrev .....	104, 157	second .....	105, 157	thorn.sc .....	106, 167
Oslashacute .....	103, 140	quotedblright .....	104, 157	section .....	105, 135	three .....	106, 134
otilde .....	103, 136	quoteleft .....	104, 157	semicolon .....	105, 134	three.fitted .....	106, 165
Otilde .....	103, 136	quotereversed ....	104, 157	seven .....	105, 134	three.inferior ....	106, 158
otilde.sc .....	103, 167	quoteright .....	104, 157	seven.fitted .....	105, 165	three.oldstyle ....	106, 166
<b>P</b>		quotesinglbase ....	104, 157	seven.inferior ....	105, 158	three.superior ....	106, 135
p .....	103, 135	quotesingle .....	104, 134	seven.oldstyle ....	105, 166	three.taboldstyle ..	106, 168
P .....	103, 134	<b>R</b>		seven.superior ....	105, 158	threeeighths .....	106, 159
p.inferior .....	104, 168	r .....	104, 135	seven.taboldstyle ..	105, 168	threefifths .....	106, 159
p.sc .....	104, 166	R .....	104, 134	seveineighths ....	105, 159	threeperemspace ..	106, 157
p.superior .....	104, 168	R.alt .....	104, 168	sevenroman .....	105, 159	threequarters .....	106, 135
paragraph .....	103, 135	r.inferior .....	105, 168	Sevenroman .....	105, 159	threeroman .....	106, 159
parenleft .....	103, 134	r.sc .....	105, 166	sigma .....	105, 145	Threeroman .....	106, 159
parenleft.inferior ..	103, 158	r.superior .....	105, 142	Sigma .....	105, 145	tilde .....	106, 143
parenleft.sc .....	103, 169	racute .....	104, 138	sigma1 .....	105, 145	tildecomb .....	106, 143
parenleft.superior .	103, 158	Racute .....	104, 138	similar .....	105, 161	tonos .....	106, 144
parenright .....	103, 134	racute.sc .....	104, 167	six .....	105, 134	trademark .....	106, 159
parenright.inferior	103, 158	radical .....	104, 160	six.fitted .....	105, 165	triagdn .....	106, 163
parenright.sc .....	103, 169	rcaron .....	104, 138	six.inferior .....	105, 158	triagup .....	106, 163
parenright.superior	103, 158	Rcaron .....	104, 138	six.oldstyle .....	105, 166	trianglebullet ....	106, 157
partialdiff .....	103, 160	rcaron.sc .....	104, 167	six.superior .....	105, 158	Tux .....	107, 165
percent .....	103, 134	Rcommaaccent ....	104, 138	six.taboldstyle ....	105, 168	twelveroman .....	107, 159
period .....	103, 134	Rcommaaccent ....	104, 138	sixperemspace ....	105, 157	Twelveroman .....	107, 159
periodcentered ....	103, 135	registered .....	104, 135	sixroman .....	105, 159	two .....	107, 134
perpendicular .....	103, 161	Rfraktur .....	105, 159	Sixroman .....	105, 159	two.fitted .....	107, 165
perthousand .....	103, 157	rho .....	105, 145	slash .....	106, 134	two.inferior .....	107, 158
perthousandzero ..	104, 165	Rho .....	105, 145	space .....	106, 134	two.oldstyle .....	107, 165
peseta .....	104, 158	rhoookturned .....	105, 142	space_uni030F.cap	106, 144	two.superior .....	107, 135
phi .....	104, 145	rhoookturned.superior .	105, 142	sterling .....	106, 135	two.taboldstyle ...	107, 168
Phi .....	104, 145	ring .....	105, 143	suchthat .....	106, 160	twodotenleader ...	107, 157
phi1 .....	104, 145	Rsmallcap .....	105, 142	summation .....	106, 160	twofifths .....	107, 159
pi .....	104, 145	Rsmallinverted ...	105, 142	sun .....	106, 164	tworoman .....	107, 159
Pi .....	104, 145	Rsmallinverted.superior ...	105, 142	Swarrow .....	106, 160	Tworoman .....	107, 159
plus .....	104, 134	rturnd .....	105, 141	<b>T</b>		twothirds .....	107, 159
plus.inferior .....	104, 158	rturnd.superior ..	105, 142	t .....	106, 135	<b>U</b>	
plus.superior .....	104, 158	<b>S</b>		T .....	106, 134	u .....	107, 135
plusminus .....	104, 135	s .....	105, 135	t.inferior .....	106, 169	U .....	107, 134
primereversed ....	104, 157			t.sc .....	106, 166	u.inferior .....	107, 169
primetriples .....	104, 157			t.superior .....	106, 168	u.sc .....	132, 166
product .....	104, 160			T_h .....	106, 166	u.superior .....	132, 168
probersubset .....	104, 161			t_t .....	106, 166	uacute .....	107, 136

Uacute	107, 136	uni01A6	108, 139	uni01E5	109, 140	uni022B	110, 141
uacute.sc	107, 167	uni01A7	108, 139	uni01E8	109, 140	uni022C	110, 141
ubreve	107, 138	uni01A8	108, 139	uni01E9	109, 140	uni022D	110, 141
Ubreve	107, 138	uni01A9	108, 139	uni01EA	109, 140	uni022E	110, 141
ucircumflex	107, 136	uni01AA	108, 139	uni01EB	109, 140	uni022F	110, 141
Ucircumflex	107, 136	uni01AB	108, 139	uni01EC	109, 140	uni0230	110, 141
ucircumflex.sc	107, 167	uni01AC	108, 139	uni01ED	109, 140	uni0231	110, 141
udieresis	107, 136	uni01AD	108, 139	uni01EE	109, 140	uni0232	110, 141
Udieresis	107, 136	uni01AE	108, 139	uni01EF	109, 140	uni0233	110, 141
Udieresis.alt	107, 166	uni01B1	108, 139	uni01F0	109, 140	uni0234	110, 141
udieresis.sc	107, 167	uni01B2	108, 139	uni01F1	109, 140	uni0235	110, 141
ugrave	107, 136	uni01B3	108, 139	uni01F2	109, 140	uni0236	110, 141
Ugrave	107, 136	uni01B4	108, 139	uni01F3	109, 140	uni0237	110, 141
ugrave.sc	107, 167	uni01B5	108, 139	uni01F4	109, 140	uni0238	110, 141
uhorn	107, 139	uni01B6	108, 139	uni01F5	109, 140	uni0239	110, 141
Uhorn	107, 139	uni01B7	108, 139	uni01F6	109, 140	uni023A	110, 141
uhungarumlaut	107, 138	uni01B8	108, 139	uni01F7	109, 140	uni023B	110, 141
Uhungarumlaut	107, 138	uni01B9	108, 139	uni01F8	109, 140	uni023C	110, 141
uhungarumlaut.sc	107, 167	uni01BA	108, 139	uni01F9	109, 140	uni023D	110, 141
umacron	107, 138	uni01BB	108, 139	uni0200	109, 140	uni023E	110, 141
Umacron	107, 138	uni01BC	108, 139	uni0201	109, 140	uni023F	110, 141
underscore	107, 134	uni01BD	108, 139	uni0202	109, 140	uni0241	110, 141
underscoredbl	107, 157	uni01BE	108, 139	uni0203	109, 140	uni0243	110, 141
uni00A0	107, 135	uni01BF	108, 139	uni0204	109, 140	uni0250	110, 141
uni00AD	107, 135	uni01C0	108, 139	uni0205	109, 140	uni0251	110, 141
uni00B5	107, 135	uni01C1	108, 139	uni0206	109, 140	uni0252	110, 141
uni0180	107, 138	uni01C2	108, 139	uni0207	109, 140	uni0253	111, 141
uni0181	107, 138	uni01C3	108, 139	uni0208	109, 140	uni0254	111, 141
uni0182	107, 138	uni01C4	108, 139	uni0209	109, 140	uni0255	111, 141
uni0183	107, 138	uni01C5	108, 139	uni020A	109, 140	uni0256	111, 141
uni0184	107, 138	uni01C6	108, 139	uni020B	110, 140	uni0257	111, 141
uni0185	107, 138	uni01C7	108, 139	uni020C	110, 140	uni0258	111, 141
uni0186	107, 138	uni01C8	108, 139	uni020D	110, 140	uni0259	111, 141
uni0187	107, 138	uni01C9	108, 139	uni020E	110, 140	uni025A	111, 141
uni0188	107, 138	uni01CA	109, 139	uni020F	110, 140	uni025B	111, 141
uni0189	107, 138	uni01CB	109, 139	uni0210	110, 140	uni025C	111, 141
uni018A	107, 138	uni01CC	109, 139	uni0211	110, 140	uni025D	111, 141
uni018B	107, 138	uni01CD	109, 139	uni0212	110, 140	uni025E	111, 141
uni018C	108, 138	uni01CE	109, 139	uni0213	110, 140	uni025F	111, 141
uni018D	108, 138	uni01CF	109, 139	uni0214	110, 140	uni0260	111, 141
uni018E	108, 138	uni01D0	109, 139	uni0215	110, 140	uni0261	111, 141
uni018F	108, 138	uni01D1	109, 139	uni0216	110, 140	uni0262	111, 141
uni0190	108, 138	uni01D2	109, 139	uni0217	110, 140	uni0264	111, 141
uni0191	108, 138	uni01D3	109, 139	uni021A	110, 140	uni0265	111, 141
uni0193	108, 138	uni01D4	109, 139	uni021B	110, 140	uni0267	111, 141
uni0194	108, 138	uni01D5	109, 139	uni021B.sc	110, 167	uni0268	111, 141
uni0195	108, 138	uni01D6	109, 139	uni021C	110, 140	uni0269	111, 141
uni0196	108, 138	uni01D7	109, 139	uni021D	110, 140	uni026A	111, 141
uni0197	108, 138	uni01D8	109, 139	uni021E	110, 140	uni026B	111, 141
uni0198	108, 138	uni01D9	109, 139	uni021F	110, 140	uni026C	111, 141
uni0199	108, 138	uni01DA	109, 139	uni0220	110, 140	uni026D	111, 141
uni019A	108, 138	uni01DB	109, 139	uni0221	110, 140	uni026E	111, 141
uni019B	108, 138	uni01DC	109, 139	uni0222	110, 140	uni026F	111, 141
uni019C	108, 139	uni01DD	109, 139	uni0223	110, 140	uni0270	111, 141
uni019D	108, 139	uni01DE	109, 139	uni0224	110, 141	uni0271	111, 141
uni019E	108, 139	uni01DF	109, 139	uni0225	110, 141	uni0272	111, 141
uni019F	108, 139	uni01E0	109, 139	uni0226	110, 141	uni0273	111, 141
uni01A2	108, 139	uni01E1	109, 139	uni0227	110, 141	uni0274	111, 141
uni01A3	108, 139	uni01E2	109, 139	uni0228	110, 141	uni0275	111, 141
uni01A4	108, 139	uni01E3	109, 139	uni0229	110, 141	uni0276	111, 141
uni01A5	108, 139	uni01E4	109, 140	uni022A	110, 141	uni0277	111, 141

uni0278	111, 141	uni02C5	112, 143	uni032C	113, 144	uni046E	114, 147
uni027A	111, 142	uni02C8	112, 143	uni032D	113, 144	uni046F	114, 147
uni027C	111, 142	uni02C9	112, 143	uni032E	113, 144	uni0470	114, 147
uni027D	111, 142	uni02CA	112, 143	uni032F	113, 144	uni0471	114, 147
uni027E	111, 142	uni02CB	112, 143	uni0330	113, 144	uni0476	114, 147
uni027F	111, 142	uni02CC	112, 143	uni0331	113, 144	uni0477	114, 147
uni0282	111, 142	uni02CD	112, 143	uni0338	113, 144	uni047C	114, 147
uni0283	111, 142	uni02CE	112, 143	uni0342	113, 144	uni047D	114, 147
uni0284	111, 142	uni02CF	112, 143	uni0343	113, 144	uni047E	114, 147
uni0285	111, 142	uni02D0	112, 143	uni0351	113, 144	uni047F	114, 147
uni0286	111, 142	uni02D1	112, 143	uni0357	113, 144	uni0483	115, 147
uni0287	111, 142	uni02D2	112, 143	uni0374	113, 144	uni048C	115, 147
uni0288	111, 142	uni02D3	112, 143	uni0375	113, 144	uni048D	115, 147
uni0289	111, 142	uni02D4	112, 143	uni037A	113, 144	uni048E	115, 147
uni028A	111, 142	uni02D5	112, 143	uni037B	114, 144	uni048F	115, 147
uni028B	111, 142	uni02D6	112, 143	uni037C	114, 144	uni0492	115, 148
uni028C	111, 142	uni02D7	112, 143	uni037D	114, 144	uni0493	115, 148
uni028D	111, 142	uni02DE	112, 143	uni037E	114, 144	uni0494	115, 148
uni028E	111, 142	uni02DF	113, 143	uni03D0	114, 145	uni0495	115, 148
uni028F	111, 142	uni02EC	113, 143	uni03D3	114, 145	uni0496	115, 148
uni0290	111, 142	uni02ED	113, 143	uni03D4	114, 145	uni0497	115, 148
uni0291	111, 142	uni02EE	113, 143	uni03D7	114, 145	uni0498	115, 148
uni0292	112, 142	uni0302	113, 143	uni03D8	114, 145	uni0499	115, 148
uni0293	112, 142	uni0304	113, 143	uni03D9	114, 145	uni049A	115, 148
uni0294	112, 142	uni0305	113, 143	uni03DA	114, 145	uni049B	115, 148
uni0296	112, 142	uni0306	113, 143	uni03DB	114, 145	uni049C	115, 148
uni0297	112, 142	uni0307	113, 143	uni03DC	114, 145	uni049D	115, 148
uni0298	112, 142	uni0308	113, 143	uni03DD	114, 145	uni049E	115, 148
uni0299	112, 142	uni030A	113, 143	uni03DE	114, 145	uni049F	115, 148
uni029A	112, 142	uni030B	113, 143	uni03DF	114, 145	uni04A0	115, 148
uni029B	112, 142	uni030C	113, 143	uni03E0	114, 145	uni04A1	115, 148
uni029C	112, 142	uni030D	113, 143	uni03E1	114, 145	uni04A2	115, 148
uni029D	112, 142	uni030E	113, 143	uni03F0	114, 145	uni04A3	115, 148
uni029E	112, 142	uni030F	113, 143	uni03F1	114, 145	uni04A4	115, 148
uni029F	112, 142	uni0310	113, 143	uni03F2	114, 145	uni04A5	115, 148
uni02A0	112, 142	uni0311	113, 143	uni03F3	114, 145	uni04A6	115, 148
uni02A1	112, 142	uni0312	113, 143	uni03F4	114, 145	uni04A7	115, 148
uni02A2	112, 142	uni0313	113, 143	uni03F5	114, 145	uni04A8	115, 148
uni02A3	112, 142	uni0314	113, 143	uni03F6	114, 146	uni04A9	115, 148
uni02A4	112, 142	uni0315	113, 143	uni03F8	114, 146	uni04AA	115, 148
uni02A5	112, 142	uni0316	113, 143	uni03F9	114, 146	uni04AB	115, 148
uni02A6	112, 142	uni0317	113, 143	uni03FB	114, 146	uni04AC	115, 148
uni02A7	112, 142	uni0318	113, 143	uni03FD	114, 146	uni04AD	115, 148
uni02A8	112, 142	uni0319	113, 143	uni03FE	114, 146	uni04AE	115, 148
uni02A9	112, 142	uni031A	113, 143	uni03FF	114, 146	uni04AF	115, 148
uni02AA	112, 142	uni031B	113, 144	uni0400	114, 146	uni04B0	115, 148
uni02AB	112, 142	uni031C	113, 144	uni040D	114, 146	uni04B1	115, 148
uni02AC	112, 142	uni031D	113, 144	uni0450	114, 147	uni04B2	115, 148
uni02AD	112, 142	uni031E	113, 144	uni045D	114, 147	uni04B3	115, 148
uni02AE	112, 142	uni031F	113, 144	uni0460	114, 147	uni04B4	115, 148
uni02AF	112, 142	uni0320	113, 144	uni0461	114, 147	uni04B5	115, 148
uni02B9	112, 142	uni0321	113, 144	uni0464	114, 147	uni04B6	115, 148
uni02BA	112, 142	uni0322	113, 144	uni0465	114, 147	uni04B7	115, 148
uni02BB	112, 142	uni0324	113, 144	uni0466	114, 147	uni04B8	115, 148
uni02BE	112, 142	uni0325	113, 144	uni0467	114, 147	uni04B9	115, 148
uni02BF	112, 142	uni0326	113, 144	uni0468	114, 147	uni04BA	115, 148
uni02C0	112, 142	uni0327	113, 144	uni0469	114, 147	uni04BB	115, 148
uni02C1	112, 142	uni0328	113, 144	uni046A	114, 147	uni04BC	115, 148
uni02C2	112, 143	uni0329	113, 144	uni046B	114, 147	uni04BD	115, 148
uni02C3	112, 143	uni032A	113, 144	uni046C	114, 147	uni04BE	115, 148
uni02C4	112, 143	uni032B	113, 144	uni046D	114, 147	uni04BF	115, 148



uni04C0	115, 148	uni1E05	116, 150	uni1E42	118, 151	uni1E7F	119, 152
uni04C1	115, 148	uni1E06	116, 150	uni1E43	118, 151	uni1E86	119, 152
uni04C2	115, 148	uni1E07	117, 150	uni1E44	118, 151	uni1E87	119, 152
uni04C3	115, 148	uni1E08	117, 150	uni1E45	118, 151	uni1E88	119, 152
uni04C4	115, 148	uni1E09	117, 150	uni1E46	118, 151	uni1E89	119, 152
uni04C7	115, 148	uni1E0A	117, 150	uni1E47	118, 151	uni1E8A	119, 152
uni04C8	116, 148	uni1E0B	117, 150	uni1E48	118, 151	uni1E8B	119, 152
uni04C9	116, 148	uni1E0C	117, 150	uni1E49	118, 151	uni1E8C	119, 152
uni04CA	116, 148	uni1E0D	117, 150	uni1E4A	118, 151	uni1E8D	119, 152
uni04CB	116, 148	uni1E0E	117, 150	uni1E4B	118, 151	uni1E8E	119, 152
uni04CC	116, 148	uni1E0F	117, 150	uni1E4C	118, 151	uni1E8F	119, 152
uni04D0	116, 148	uni1E10	117, 150	uni1E4D	118, 151	uni1E90	119, 152
uni04D1	116, 148	uni1E11	117, 150	uni1E4E	118, 151	uni1E91	119, 152
uni04D2	116, 148	uni1E12	117, 150	uni1E4F	118, 151	uni1E92	119, 152
uni04D3	116, 148	uni1E13	117, 150	uni1E50	118, 151	uni1E93	119, 152
uni04D4	116, 148	uni1E14	117, 150	uni1E51	118, 151	uni1E94	119, 152
uni04D5	116, 148	uni1E15	117, 150	uni1E52	118, 151	uni1E95	119, 152
uni04D6	116, 148	uni1E16	117, 150	uni1E53	118, 151	uni1E96	119, 152
uni04D7	116, 148	uni1E17	117, 150	uni1E54	118, 151	uni1E97	119, 152
uni04D8	116, 148	uni1E18	117, 150	uni1E55	118, 151	uni1E98	119, 152
uni04DA	116, 148	uni1E19	117, 150	uni1E56	118, 151	uni1E99	119, 152
uni04DB	116, 148	uni1E1A	117, 150	uni1E57	118, 151	uni1E9A	119, 152
uni04DC	116, 148	uni1E1B	117, 150	uni1E58	118, 151	uni1E9B	119, 152
uni04DD	116, 149	uni1E1C	117, 150	uni1E59	118, 151	uni1E9C	119, 152
uni04DE	116, 149	uni1E1D	117, 150	uni1E5A	118, 151	uni1E9D	119, 152
uni04DF	116, 149	uni1E1E	117, 150	uni1E5B	118, 151	uni1E9F	119, 152
uni04E0	116, 149	uni1E1F	117, 150	uni1E5C	118, 151	uni1EA0	119, 152
uni04E1	116, 149	uni1E20	117, 150	uni1E5D	118, 151	uni1EA1	119, 152
uni04E2	116, 149	uni1E21	117, 150	uni1E5E	118, 151	uni1EA2	119, 152
uni04E3	116, 149	uni1E22	117, 150	uni1E5F	118, 151	uni1EA3	119, 152
uni04E4	116, 149	uni1E23	117, 150	uni1E60	118, 151	uni1EA4	119, 152
uni04E5	116, 149	uni1E24	117, 150	uni1E61	118, 151	uni1EA5	119, 152
uni04E6	116, 149	uni1E25	117, 150	uni1E62	118, 151	uni1EA6	119, 152
uni04E7	116, 149	uni1E26	117, 150	uni1E63	118, 151	uni1EA7	119, 152
uni04E8	116, 149	uni1E27	117, 150	uni1E64	118, 151	uni1EA8	119, 152
uni04E9	116, 149	uni1E28	117, 150	uni1E65	118, 151	uni1EA9	119, 152
uni04EA	116, 149	uni1E29	117, 150	uni1E66	118, 151	uni1EAA	119, 152
uni04EB	116, 149	uni1E2A	117, 150	uni1E67	118, 151	uni1EAB	119, 152
uni04EC	116, 149	uni1E2B	117, 150	uni1E68	118, 151	uni1EAC	119, 152
uni04ED	116, 149	uni1E2C	117, 150	uni1E69	118, 151	uni1EAD	119, 152
uni04EE	116, 149	uni1E2D	117, 150	uni1E6A	118, 151	uni1EAE	119, 152
uni04EF	116, 149	uni1E2E	117, 150	uni1E6B	118, 151	uni1EAF	119, 152
uni04F0	116, 149	uni1E2F	117, 150	uni1E6C	118, 151	uni1EB0	119, 152
uni04F1	116, 149	uni1E30	117, 151	uni1E6D	118, 151	uni1EB1	119, 152
uni04F2	116, 149	uni1E31	117, 151	uni1E6E	118, 151	uni1EB2	119, 152
uni04F3	116, 149	uni1E32	117, 151	uni1E6F	118, 151	uni1EB3	119, 152
uni04F4	116, 149	uni1E33	117, 151	uni1E70	118, 151	uni1EB4	119, 152
uni04F5	116, 149	uni1E34	117, 151	uni1E71	118, 151	uni1EB5	119, 152
uni04F6	116, 149	uni1E35	117, 151	uni1E72	118, 151	uni1EB6	119, 152
uni04F7	116, 149	uni1E36	117, 151	uni1E73	118, 151	uni1EB7	119, 152
uni04F8	116, 149	uni1E37	117, 151	uni1E74	118, 151	uni1EB8	119, 152
uni04F9	116, 149	uni1E38	117, 151	uni1E75	118, 151	uni1EB9	120, 152
uni05BA	116, 149	uni1E39	117, 151	uni1E76	118, 151	uni1EBA	120, 152
uni05C6	116, 149	uni1E3A	117, 151	uni1E77	118, 151	uni1EBB	120, 152
uni05F3	116, 150	uni1E3B	117, 151	uni1E78	118, 152	uni1EBC	120, 152
uni05F4	116, 150	uni1E3C	117, 151	uni1E79	119, 152	uni1EBD	120, 152
uni1E00	116, 150	uni1E3D	117, 151	uni1E7A	119, 152	uni1EBE	120, 152
uni1E01	116, 150	uni1E3E	117, 151	uni1E7B	119, 152	uni1EBF	120, 153
uni1E02	116, 150	uni1E3F	117, 151	uni1E7C	119, 152	uni1EC0	120, 153
uni1E03	116, 150	uni1E40	118, 151	uni1E7D	119, 152	uni1EC1	120, 153
uni1E04	116, 150	uni1E41	118, 151	uni1E7E	119, 152	uni1EC2	120, 153

uni1EC3	120, 153	uni1F02	121, 153	uni1F43	122, 154	uni1F8A	123, 155
uni1EC4	120, 153	uni1F03	121, 154	uni1F44	122, 154	uni1F8B	123, 155
uni1EC5	120, 153	uni1F04	121, 154	uni1F45	122, 154	uni1F8C	123, 155
uni1EC6	120, 153	uni1F05	121, 154	uni1F48	122, 154	uni1F8D	123, 155
uni1EC7	120, 153	uni1F06	121, 154	uni1F49	122, 154	uni1F8E	123, 155
uni1EC8	120, 153	uni1F07	121, 154	uni1F4A	122, 154	uni1F8F	123, 155
uni1EC9	120, 153	uni1F08	121, 154	uni1F4B	122, 154	uni1F90	123, 155
uni1ECA	120, 153	uni1F09	121, 154	uni1F4C	122, 154	uni1F91	123, 155
uni1ECB	120, 153	uni1F0A	121, 154	uni1F4D	122, 154	uni1F92	123, 155
uni1ECC	120, 153	uni1F0B	121, 154	uni1F50	122, 154	uni1F93	123, 155
uni1ECD	120, 153	uni1F0C	121, 154	uni1F51	122, 154	uni1F94	123, 155
uni1ECE	120, 153	uni1F0D	121, 154	uni1F52	122, 154	uni1F95	123, 155
uni1ECF	120, 153	uni1F0E	121, 154	uni1F53	122, 155	uni1F96	123, 155
uni1ED0	120, 153	uni1F0F	121, 154	uni1F54	122, 155	uni1F97	123, 155
uni1ED1	120, 153	uni1F10	121, 154	uni1F55	122, 155	uni1F98	123, 155
uni1ED2	120, 153	uni1F11	121, 154	uni1F56	122, 155	uni1F99	123, 155
uni1ED3	120, 153	uni1F12	121, 154	uni1F57	122, 155	uni1F9A	123, 155
uni1ED4	120, 153	uni1F13	121, 154	uni1F59	122, 155	uni1F9B	123, 155
uni1ED5	120, 153	uni1F14	121, 154	uni1F5B	122, 155	uni1F9C	123, 155
uni1ED6	120, 153	uni1F15	121, 154	uni1F5D	122, 155	uni1F9D	123, 155
uni1ED7	120, 153	uni1F18	121, 154	uni1F5F	122, 155	uni1F9E	123, 155
uni1ED8	120, 153	uni1F19	121, 154	uni1F60	122, 155	uni1F9F	123, 155
uni1ED9	120, 153	uni1F1A	121, 154	uni1F61	122, 155	uni1FA0	123, 155
uni1EDA	120, 153	uni1F1B	121, 154	uni1F62	122, 155	uni1FA1	123, 156
uni1EDB	120, 153	uni1F1C	121, 154	uni1F63	122, 155	uni1FA2	123, 156
uni1EDC	120, 153	uni1F1D	121, 154	uni1F64	122, 155	uni1FA3	123, 156
uni1EDD	120, 153	uni1F20	121, 154	uni1F65	122, 155	uni1FA4	123, 156
uni1EDE	120, 153	uni1F21	121, 154	uni1F66	122, 155	uni1FA5	123, 156
uni1EDF	120, 153	uni1F22	121, 154	uni1F67	122, 155	uni1FA6	123, 156
uni1EE0	120, 153	uni1F23	121, 154	uni1F68	122, 155	uni1FA7	123, 156
uni1EE1	120, 153	uni1F24	121, 154	uni1F69	122, 155	uni1FA8	123, 156
uni1EE2	120, 153	uni1F25	121, 154	uni1F6A	122, 155	uni1FA9	123, 156
uni1EE3	120, 153	uni1F26	121, 154	uni1F6B	122, 155	uni1FAA	123, 156
uni1EE4	120, 153	uni1F27	121, 154	uni1F6C	122, 155	uni1FAB	123, 156
uni1EE5	120, 153	uni1F28	121, 154	uni1F6D	122, 155	uni1FAC	123, 156
uni1EE6	120, 153	uni1F29	121, 154	uni1F6E	122, 155	uni1FAD	124, 156
uni1EE7	120, 153	uni1F2A	121, 154	uni1F6F	122, 155	uni1FAE	124, 156
uni1EE8	120, 153	uni1F2B	121, 154	uni1F70	122, 155	uni1FAF	124, 156
uni1EE9	120, 153	uni1F2C	121, 154	uni1F71	122, 155	uni1FB0	124, 156
uni1EEA	120, 153	uni1F2D	121, 154	uni1F72	123, 155	uni1FB1	124, 156
uni1EEB	120, 153	uni1F2E	121, 154	uni1F73	123, 155	uni1FB2	124, 156
uni1EEC	120, 153	uni1F2F	121, 154	uni1F74	123, 155	uni1FB3	124, 156
uni1EED	120, 153	uni1F30	121, 154	uni1F75	123, 155	uni1FB4	124, 156
uni1EEE	120, 153	uni1F31	122, 154	uni1F76	123, 155	uni1FB6	124, 156
uni1EEF	120, 153	uni1F32	122, 154	uni1F77	123, 155	uni1FB7	124, 156
uni1EF0	120, 153	uni1F33	122, 154	uni1F78	123, 155	uni1FB8	124, 156
uni1EF1	120, 153	uni1F34	122, 154	uni1F79	123, 155	uni1FB9	124, 156
uni1EF4	121, 153	uni1F35	122, 154	uni1F7A	123, 155	uni1FBA	124, 156
uni1EF5	121, 153	uni1F36	122, 154	uni1F7B	123, 155	uni1FBB	124, 156
uni1EF6	121, 153	uni1F37	122, 154	uni1F7C	123, 155	uni1FBC	124, 156
uni1EF7	121, 153	uni1F38	122, 154	uni1F7D	123, 155	uni1FBD	124, 156
uni1EF8	121, 153	uni1F39	122, 154	uni1F80	123, 155	uni1FBE	124, 156
uni1EF9	121, 153	uni1F3A	122, 154	uni1F81	123, 155	uni1FBF	124, 156
uni1EFA	121, 153	uni1F3B	122, 154	uni1F82	123, 155	uni1FC0	124, 156
uni1EFB	121, 153	uni1F3C	122, 154	uni1F83	123, 155	uni1FC1	124, 156
uni1EFC	121, 153	uni1F3D	122, 154	uni1F84	123, 155	uni1FC2	124, 156
uni1EFD	121, 153	uni1F3E	122, 154	uni1F85	123, 155	uni1FC3	124, 156
uni1EFE	121, 153	uni1F3F	122, 154	uni1F86	123, 155	uni1FC4	124, 156
uni1EFF	121, 153	uni1F40	122, 154	uni1F87	123, 155	uni1FC6	124, 156
uni1F00	121, 153	uni1F41	122, 154	uni1F88	123, 155	uni1FC7	124, 156
uni1F01	121, 153	uni1F42	122, 154	uni1F89	123, 155	uni1FC8	124, 156

uni1FC9	124, 156	uni2099	125, 158	uni220C	126, 160	uni246B	127, 162
uni1FCA	124, 156	uni20A2	125, 158	uni220D	126, 160	uni246C	127, 162
uni1FCB	124, 156	uni20A8	125, 158	uni2210	126, 160	uni246D	127, 162
uni1FCC	124, 156	uni20AF	125, 158	uni2213	126, 160	uni246E	127, 162
uni1FCD	124, 156	uni20B1	125, 158	uni2214	126, 160	uni246F	127, 162
uni1FCE	124, 156	uni2100	125, 158	uni2215	126, 160	uni2470	127, 162
uni1FCF	124, 156	uni2101	125, 158	uni2216	126, 160	uni2471	127, 162
uni1FD0	124, 156	uni2102	125, 158	uni2218	126, 160	uni2472	127, 162
uni1FD1	124, 156	uni2106	125, 158	uni2219	126, 160	uni2473	127, 162
uni1FD2	124, 156	uni210C	125, 158	uni221B	126, 160	uni2474	127, 162
uni1FD3	124, 156	uni210D	125, 158	uni221C	126, 160	uni2475	127, 162
uni1FD6	124, 156	uni210E	125, 158	uni2223	126, 160	uni2476	127, 162
uni1FD7	124, 156	uni210F	125, 158	uni2224	126, 160	uni2477	127, 162
uni1FD8	124, 156	uni2115	125, 159	uni2225	126, 161	uni2478	127, 162
uni1FD9	124, 156	uni2119	125, 159	uni2226	126, 161	uni2479	127, 162
uni1FDA	124, 156	uni211A	125, 159	uni2236	126, 161	uni247A	127, 162
uni1FDB	124, 156	uni211D	125, 159	uni2241	126, 161	uni247B	127, 162
uni1FDD	124, 156	uni2120	125, 159	uni2249	126, 161	uni247C	127, 162
uni1FDE	124, 156	uni2124	125, 159	uni2259	126, 161	uni247D	127, 162
uni1FDF	124, 156	uni2126	125, 159	uni2262	126, 161	uni247E	128, 162
uni1FE0	124, 156	uni2127	125, 159	uni226A	126, 161	uni247F	128, 162
uni1FE1	124, 156	uni2136	125, 159	uni226B	126, 161	uni2480	128, 162
uni1FE2	124, 156	uni2137	125, 159	uni226E	126, 161	uni2481	128, 162
uni1FE3	124, 156	uni2138	125, 159	uni226F	127, 161	uni2482	128, 162
uni1FE4	124, 156	uni2139	125, 159	uni2270	127, 161	uni2483	128, 162
uni1FE5	124, 156	uni214F	125, 159	uni2271	127, 161	uni2484	128, 162
uni1FE6	124, 156	uni216C	125, 159	uni2285	127, 161	uni2485	128, 162
uni1FE7	124, 156	uni216D	126, 159	uni2296	127, 161	uni2486	128, 162
uni1FE8	124, 156	uni216E	126, 159	uni2298	127, 161	uni2487	128, 162
uni1FE9	124, 156	uni216F	126, 159	uni22A2	127, 161	uni24B6	128, 162
uni1FEA	124, 156	uni217C	126, 159	uni22A3	127, 161	uni24B7	128, 162
uni1FEB	125, 156	uni217D	126, 159	uni22A4	127, 161	uni24B8	128, 162
uni1FEC	125, 156	uni217E	126, 159	uni22A6	127, 161	uni24B9	128, 162
uni1FED	125, 156	uni217F	126, 159	uni22EE	127, 161	uni24BA	128, 162
uni1FEE	125, 157	uni2180	126, 159	uni22EF	127, 161	uni24BB	128, 162
uni1FEF	125, 157	uni2181	126, 159	uni2300	127, 161	uni24BC	128, 162
uni1FF2	125, 157	uni2182	126, 159	uni2302	127, 161	uni24BD	128, 162
uni1FF3	125, 157	uni2183	126, 159	uni2303	127, 161	uni24BE	128, 162
uni1FF4	125, 157	uni2184	126, 159	uni2310	127, 161	uni24BF	128, 162
uni1FF6	125, 157	uni2196	126, 160	uni2320	127, 161	uni24C0	128, 162
uni1FF7	125, 157	uni2197	126, 160	uni2321	127, 161	uni24C1	128, 162
uni1FF8	125, 157	uni2198	126, 160	uni2326	127, 161	uni24C2	128, 162
uni1FF9	125, 157	uni2199	126, 160	uni2327	127, 161	uni24C3	128, 162
uni1FFA	125, 157	uni219A	126, 160	uni2329	127, 161	uni24C4	128, 162
uni1FFB	125, 157	uni219B	126, 160	uni232A	127, 161	uni24C5	128, 162
uni1FFC	125, 157	uni21A6	126, 160	uni232B	127, 161	uni24C6	128, 162
uni1FFD	125, 157	uni21AE	126, 160	uni237D	127, 161	uni24C7	128, 162
uni1FFE	125, 157	uni21BC	126, 160	uni2380	127, 161	uni24C8	128, 162
uni2016	125, 157	uni21BD	126, 160	uni23D3	127, 161	uni24C9	128, 162
uni202F	125, 157	uni21C0	126, 160	uni2423	127, 161	uni24CA	128, 162
uni2031	125, 157	uni21C1	126, 160	uni2460	127, 161	uni24CB	128, 162
uni2036	125, 157	uni21CB	126, 160	uni2461	127, 161	uni24CC	128, 162
uni2037	125, 157	uni21CC	126, 160	uni2462	127, 161	uni24CD	128, 162
uni203B	125, 157	uni21CD	126, 160	uni2463	127, 161	uni24CE	128, 162
uni203E	125, 157	uni21CE	126, 160	uni2464	127, 161	uni24CF	128, 162
uni2042	125, 158	uni21CF	126, 160	uni2465	127, 162	uni24D0	128, 162
uni204A	125, 158	uni21D5	126, 160	uni2466	127, 162	uni24D1	128, 162
uni204B	125, 158	uni2201	126, 160	uni2467	127, 162	uni24D2	128, 162
uni204F	125, 158	uni2204	126, 160	uni2468	127, 162	uni24D3	128, 162
uni2094	125, 158	uni2206	126, 160	uni2469	127, 162	uni24D4	128, 162
uni2098	125, 158	uni220A	126, 160	uni246A	127, 162	uni24D5	128, 162



uni24D6	128, 162	uni2619	129, 164	uni2C65	130, 165	Upsilondieresis	131, 145
uni24D7	128, 162	uni261B	129, 164	uni2C66	130, 165	upsilondieresistonos	131, 145
uni24D8	128, 162	uni261E	129, 164	uni2C67	130, 165	upsilontonos	131, 145
uni24D9	128, 162	uni2627	129, 164	uni2C68	130, 165	Upsilonontonos	132, 144
uni24DA	128, 162	uni262F	129, 164	uni2C69	130, 165	uring	132, 138
uni24DB	128, 163	uni2639	129, 164	uni2C6A	130, 165	Uring	132, 138
uni24DC	128, 163	uni263A	129, 164	uni2C6B	130, 165	uring.sc	132, 167
uni24DD	128, 163	uni263B	129, 164	uni2C6C	131, 165	utilde	132, 138
uni24DE	128, 163	uni263D	129, 164	uni2C74	131, 165	Utilde	132, 138
uni24DF	128, 163	uni263E	129, 164	uni2C75	131, 165		
uni24E0	128, 163	uni263F	129, 164	uni2C76	131, 165		
uni24E1	128, 163	uni2641	130, 164	uni2C77	131, 165		
uni24E2	128, 163	uni2643	130, 164	uni2E17	131, 165	V	
uni24E3	128, 163	uni2644	130, 164	uniA720	131, 165	v	132, 135
uni24E4	128, 163	uni2645	130, 164	uniA721	131, 165	V	132, 134
uni24E5	129, 163	uni2646	130, 164	uniE001	131, 165	V.alt	132, 168
uni24E6	129, 163	uni2647	130, 164	uniE002	131, 165	v.inferior	132, 169
uni24E7	129, 163	uni2648	130, 164	uniE003	131, 165	v.sc	132, 166
uni24E8	129, 163	uni2649	130, 164	uniE004	131, 165	v.superior	132, 168
uni24E9	129, 163	uni264A	130, 164	uniE005	131, 165		
uni24EA	129, 163	uni264B	130, 164	uniE006	131, 165	W	
uni24EB	129, 163	uni264C	130, 164	uniE007	131, 165	w	132, 135
uni24EC	129, 163	uni264D	130, 164	uniE008	131, 165	W	132, 134
uni24ED	129, 163	uni264E	130, 164	uniE009	131, 165	w.alt	132, 168
uni24EE	129, 163	uni264F	130, 164	uniE00A	131, 165	W.alt	132, 168
uni24EF	129, 163	uni2650	130, 164	uniE00B	131, 165	w.inferior	132, 169
uni24F0	129, 163	uni2651	130, 164	uniE040	131, 166	w.sc	132, 166
uni24F1	129, 163	uni2652	130, 164	uniE041	131, 166	w.superior	132, 142
uni24F2	129, 163	uni2653	130, 164	uniE042	131, 166	wacute	132, 152
uni24F3	129, 163	uni2660	130, 164	uniE04F	131, 166	Wacute	132, 152
uni24F4	129, 163	uni2663	130, 164	uniE06B	131, 166	wcircumflex	132, 138
uni24F5	129, 163	uni2665	130, 164	uniE0CB	131, 168	Wcircumflex	132, 138
uni24F6	129, 163	uni2666	130, 164	uniE0E8	131, 168	wdieresis	132, 152
uni24F7	129, 163	uni2669	130, 164	uniE0EE	131, 168	Wdieresis	132, 152
uni24F8	129, 163	uni266C	130, 164	uniE0EF	131, 168	wgrave	132, 152
uni24F9	129, 163	uni2695	130, 164	uniE0F0	131, 168	Wgrave	132, 152
uni24FA	129, 163	uni2698	130, 164	uniE0F2	131, 168		
uni24FB	129, 163	uni26A2	130, 164	uniE0F3	131, 168	X	
uni24FC	129, 163	uni26A3	130, 164	uniE0F4	131, 168	x	132, 135
uni24FD	129, 163	uni26A4	130, 164	uniE0F5	131, 168	X	132, 134
uni24FE	129, 163	uni26A5	130, 164	uniE0F9	131, 168	x.inferior	132, 158
uni24FF	129, 163	uni26AD	130, 164	uniE0FB	131, 168	x.sc	132, 166
uni25B3	129, 163	uni2767	130, 164	uniE101	131, 168	x.superior	132, 143
uni25B6	129, 163	uni2776	130, 164	uniE104	131, 168	xi	132, 145
uni25B7	129, 163	uni2777	130, 164	uniE105	131, 168	Xi	132, 145
uni25BD	129, 163	uni2778	130, 164	uniE106	131, 168		
uni25C0	129, 163	uni2779	130, 164	uniE107	131, 168	Y	
uni25C1	129, 163	uni277A	130, 164	uniE128	131, 168	y	132, 135
uni25C6	129, 163	uni277B	130, 164	uniE129	131, 168	Y	132, 134
uni25C7	129, 163	uni277C	130, 164	uniE12A	131, 168	y.alt	132, 168
uni25C9	129, 163	uni277D	130, 164	uniE130	131, 168	y.inferior	132, 169
uni25CE	129, 163	uni277E	130, 164	uniE420	131, 169	y.sc	132, 166
uni25D0	129, 163	uni277F	130, 164	uniFFFD	131, 169	y.superior	132, 142
uni25D1	129, 163	uni27C2	130, 164	union	131, 161	yacute	132, 136
uni25D2	129, 163	uni27E6	130, 164	universal	131, 160	Yacute	132, 136
uni25D3	129, 163	uni27E7	130, 164	uogonek	131, 138	yacute.sc	132, 167
uni25D4	129, 163	uni2C60	130, 165	Uogonek	131, 138	ycircumflex	132, 138
uni25D5	129, 163	uni2C61	130, 165	upsilon	131, 145	Ycircumflex	132, 138
uni25D6	129, 163	uni2C62	130, 165	Upsilon	131, 145	ydieresis	132, 136
uni25D7	129, 163	uni2C63	130, 165	Upsilon1	131, 145	Ydieresis	132, 138
uni2605	129, 164	uni2C64	130, 165	Upsilon1	131, 145	ydieresis.sc	132, 167
				upsilondieresis	131, 145	yen	132, 135
						Yen.fitted	132, 165

ygrave .....	132, 153	z.superior .....	133, 168	zdotaccent .....	133, 138	zero.slash .....	133, 169
Ygrave .....	132, 153	zacute .....	132, 138	Zdotaccent .....	133, 138	zero.slashfitted ....	133, 165
<b>Z</b>		Zacute .....	133, 138	zdotaccent.sc .....	133, 167	zero.superior .....	133, 158
z .....	132, 135	zacute.sc .....	133, 167	zero .....	133, 134	zero.taboldstyle ...	133, 168
Z .....	132, 134	zcaron .....	133, 138	zero.fitted .....	133, 165	zerowidthspace ...	133, 157
z.inferior .....	133, 169	Zcaron .....	133, 138	zero.inferior .....	133, 158	zeta .....	133, 145
z.sc .....	133, 166	zcaron.sc .....	133, 167	zero.oldstyle .....	133, 165	Zeta .....	133, 144

## 5.9 Stichwortverzeichnis

### B

Befehle	6
bfseries	6
biolinum	5, 7
itshape	6
Leuro	5
Lglyph	5
libertine	5
Llogo	5
numfrac	5, 7
numold	5, 7
numprp	5, 7
numtab	5, 7
numzero	5, 7
OTF	5
scshape	6
sishape	6
slshape	7
textbf	6
textit	6
textsc	6
textsi	6
textsl	7
textsubscript	7
textsuperscript	7
textup	7
upshape	7

### F

feature	
aalt	10
c2sc	8
dlig	8
finf	10
frac	9
hlig	8
liga	8
onum	9
pnum	9
salt	9
sinf	10
smcp	8
ss01	9
ss02	9
ss03	9
sup	10
tnum	9
zero	9

### L

Libertine	4
Version	4

### O

Opentype Font	4
otf	4

## 5.10 Textbeispiele

### 5.10.1 Die Judenbuche

#### Die Judenbuche

Ein Sittengemälde aus dem gebirgichten Westfalen  
Wo ist die Hand so zart, daß ohne Irren  
Sie sondern mag beschränkten Hirnes Wirren,  
So fest, daß ohne Zittern sie den Stein  
Mag schleudern auf ein arm verkümmert Sein?  
Wer wagt es, eitlen Blutes Drang zu messen,  
Zu wägen jedes Wort, das unvergessen  
In junge Brust die zähen Wurzeln trieb,  
Des Vorurteils geheimen Seelendieb?  
Du Glücklicher, geboren und gehegt  
Im lichten Raum, von frommer Hand gepflegt,  
Leg hin die Waagschal, nimmer dir erlaubt!  
Laß ruhn den Stein – er trifft dein eignes Haupt!

#### Erster Teil

Friedrich Mergel, geboren 1738, war der einzige Sohn eines sogenannten Halbmeiers oder Grundeigentümers geringerer Klasse im Dorfe B., das, so schlecht gebaut und rauchig es sein mag, doch das Auge jedes Reisenden fesselt durch die überaus malerische Schönheit seiner Lage in der grünen Waldschlucht eines bedeutenden und geschichtlich merkwürdigen Gebirges. Das Ländchen, dem es angehörte, war damals einer jener abgeschlossenen Erdwinkel ohne Fabriken und Handel, ohne Heerstraßen, wo noch ein fremdes Gesicht Aufsehen erregte und eine Reise von dreißig Meilen selbst den Vornehmen zum Ulysses seiner Gegend machte - kurz, ein Fleck, wie es deren sonst so viele in Deutschland gab, mit all den Mängeln und Tugenden, all der Originalität und Beschränktheit, wie sie nur in solchen Zuständen gedeihen. Unter höchst einfachen und häufig unzulänglichen Gesetzen waren die Begriffe der Einwohner von Recht und Unrecht einigermaßen in Verwirrung geraten, oder vielmehr, es hatte sich neben dem gesetzlichen ein zweites Recht gebildet, ein Recht der öffentlichen Meinung, der Gewohnheit und der durch Vernachlässigung entstandenen Verjährung. Die Gutsbesitzer, denen die niedere Gerichtsbarkeit zustand, strafen und belohnten nach ihrer in den meisten Fällen redlichen Einsicht; der Untergebene tat, was ihm ausführbar und mit einem etwas weiten Gewissen verträglich schien, und nur dem Verlierenden fiel es zuweilen ein, in alten staubichten Urkunden nachzuschlagen.

Es ist schwer, jene Zeit unparteiisch ins Auge zu fassen; sie ist seit ihrem Verschwinden entweder hochmütig getadelt oder albern gelobt worden, da den, der sie erlebte, zuviel teure Erinnerungen blenden und der Spätergeborene sie nicht begreift. Soviel darf man indessen behaupten, daß die Form schwächer, der Kern fester, Vergehen häufiger, Gewissenlosigkeit seltener waren. Denn wer nach seiner Überzeugung handelt, und sei sie noch so mangelhaft, kann nie ganz zugrunde gehen, wogegen nichts seelentötender wirkt, als gegen das innere Rechtsgefühl das äußere Recht in Anspruch nehmen.

Ein Menschengeschlag, unruhiger und unternehmender als alle seine Nachbarn, ließ in dem kleinen Staate, von dem wir reden, manches weit greller hervortreten als anderswo unter gleichen Umständen. Holz- und Jagdfrevel waren an der Tagesordnung, und bei den häufig vorkommenden Schlägereien hatte sich jeder selbst seines zerschlagenen Kopfes zu trösten. Da jedoch große und ergiebige Waldungen den Hauptreichtum des Landes ausmachten, ward allerdings scharf über die Forsten gewacht, aber weniger auf gesetzlichem Wege als in stets erneuten Versuchen, Gewalt und List mit gleichen Waffen zu überbieten.

Das Dorf B. galt für die hochmütigste, schlaueste und kühnste Gemeinde des ganzen Fürstentums. Seine Lage inmitten tiefer und stolzer Waldeinsamkeit mochte schon früh den angeborenen Starrsinn der Gemüter nähren; die Nähe eines Flusses, der in die See mündete und bedeckte Fahrzeuge trug, groß genug, um Schiffbauholz bequem und sicher außer Land zu führen, trug sehr dazu bei, die natürliche Kühnheit der Holzfrevler zu ermutigen, und der Umstand, daß alles umher von Förstern wimmelte, konnte hier nur aufregend wirken, da bei den häufig vorkommenden Scharmützeln der Vorteil meist auf seiten der Bauern blieb. Dreißig, vierzig Wagen zogen zugleich aus in den schönen Mondnächten mit ungefähr doppelt soviel Mannschaft jedes Alters, vom halbwüchsigen Knaben bis zum siebzيجährigen Ortsvorsteher, der als erfahrener Leitbock den Zug mit gleich stolzem Bewußtsein anführte, als er seinen Sitz in der Gerichtsstube einnahm. Die Zurückgebliebenen horchten sorglos dem allmählichen Verhalten des Knarrens und Stoßens der Räder in den Hohlwegen und schliefen sacht weiter. Ein gelegentlicher Schuß, ein schwacher Schrei ließen wohl einmal eine junge Frau oder Braut auffahren; kein anderer achtete darauf. Beim ersten Morgengraue kehrte der Zug ebenso schweigend heim, die Gesichter glühend wie Erz, hier und dort einer mit verbundenem Kopf, was weiter nicht in Betracht kam, und nach ein paar Stunden war die Umgegend voll von dem Mißgeschick eines oder mehrerer Forstbeamten, die aus dem Walde getragen wurden, zerschlagen, mit Schnupftabak geblendet und für einige Zeit unfähig, ihrem Berufe nachzukommen.

In diesen Umgebungen ward Friedrich Mergel geboren, in einem Hause, das durch die stolze Zugabe eines Rauchfangs und minder kleiner Glasscheiben die Ansprüche seines Erbauers sowie durch seine gegenwärtige Verkommenheit die kümmerlichen Umstände des jetzigen Besitzers bezeugte. Das frühere Geländer um Hof und Garten war einem vernachlässigten Zaune gewichen, das Dach schadhafte, fremdes Vieh weidete auf den Triften, fremdes Korn wuchs auf dem Acker zunächst am Hofe, und der Garten enthielt, außer ein paar holzichten Rosenstöcken aus besserer Zeit, mehr Unkraut als Kraut. Freilich hatten Unglücksfälle manches hiervon herbeigeführt; doch war auch viel Unordnung und böse Wirtschaft im Spiel. Friedrichs Vater, der alte Hermann Mergel, war in seinem Junggesellenstande ein sogenannter ordentlicher Säufer, das heißt einer, der nur an Sonn- und Festtagen in der Rinne lag und die Woche hindurch so manierlich war wie ein anderer. So war denn auch seine Bewerbung um ein recht hübsches und wohlhabendes Mädchen ihm nicht erschwert. Auf der Hochzeit gings lustig zu. Mergel war gar nicht so arg betrunken, und die Eltern der Braut gingen abends vergnügt heim; aber am nächsten Sonntage sah man die junge Frau schreiend und blutrünstig durchs Dorf zu den Ihrigen rennen, alle ihre guten Kleider und neues Hausgerät im Stich lassend. Das war freilich ein großer Skandal und Ärger für Mergel, der allerdings Trostes bedurfte. So war denn auch am Nachmittage keine Scheibe an seinem Hause mehr ganz, und man sah ihn noch bis spät in die Nacht vor der Türschwelle liegen, einen abgebrochenen Flaschenhals von Zeit zu Zeit zum Munde führend und sich Gesicht und Hände jämmerlich zerschneidend. Die junge Frau blieb bei ihren Eltern, wo sie bald verkümmerte und starb. Ob nun den Mergel Reue quälte oder Scham, genug, er schien der Trostmittel immer bedürftiger und fing bald an, den gänzlich verkommenen Subjekten zugezählt zu werden.

Die Wirtschaft verfiel; fremde Mägde brachten Schimpf und Schaden; so verging Jahr auf Jahr. Mergel war und blieb ein verlegener und zuletzt ziemlich armseliger Witwer, bis er mit einemmale wieder als Bräutigam auftrat. War die Sache an und für sich unerwartet, so trug die Persönlichkeit der Braut noch dazu bei, die Verwunderung zu erhöhen. Margreth Semmler war eine brave, anständige Person, so in den Vierzigen, in ihrer Jugend eine Dorfschönheit und noch jetzt als sehr klug und wirtlich geachtet, dabei nicht unvermögend; und so mußte es jedem unbegreiflich sein, was sie zu diesem Schritte getrieben. Wir glauben den Grund eben in dieser ihrer selbstbewußten Vollkommenheit zu finden. Am Abend vor der Hochzeit soll sie gesagt haben: »Eine Frau, die von ihrem Manne übel behandelt wird, ist dumm oder taugt nicht: wenns mir schlecht geht, so sagt, es liege an mir.« Der Erfolg zeigte leider, daß sie ihre Kräfte überschätzt hatte. Anfangs imponierte sie ihrem Manne; er kam nicht nach Haus oder kroch in die Scheune, wenn er sich übernommen hatte; aber das Joch war zu drückend, um lange getragen zu werden, und bald sah man ihn oft genug quer über die Gasse ins Haus taumeln, hörte drinnen sein wüstes Lärmen und sah Margreth eilends Tür und Fenster schließen. An einem solchen Tage - keinem Sonntage mehr - sah man sie abends aus dem Hause stürzen, ohne Haube und Halstuch, das Haar wild um den Kopf hängend, sich im Garten neben ein Krautbeet niederwerfen und die Erde mit den Händen aufwühlen, dann ängstlich um sich schauen, rasch ein Bündel Kräuter brechen und damit langsam wieder dem Hause zugehen, aber nicht hinein, sondern in die Scheune. Es hieß, an diesem Tage habe Mergel zuerst Hand an sie gelegt, obwohl das Bekenntnis nie über ihre Lippen kam.

Das zweite Jahr dieser unglücklichen Ehe ward mit einem Sohne - man kann nicht sagen - erfreut; denn Margreth soll sehr geweint haben, als man ihr das Kind reichte. Dennoch, obwohl unter einem Herzen voll Gram getragen, war Friedrich ein gesundes hübsches Kind, das in der frischen Luft kräftig gedieh. Der Vater hatte ihn sehr lieb, kam nie nach Hause, ohne ihm ein Stückchen Wecken oder dergleichen mitzubringen, und man meinte sogar, er sei seit der Geburt des Knaben ordentlicher geworden; wenigstens ward das Lärmen im Hause geringer.

Friedrich stand in seinem neunten Jahre. Es war um das Fest der heiligen drei Könige, eine harte, stürmische Winternacht. Hermann war zu einer Hochzeit gegangen und hatte sich schon beizeiten auf den Weg gemacht, da das Brauthaus dreiviertel Meilen entfernt lag. Obgleich er versprochen hatte, abends wiederzukommen, rechnete Frau Mergel doch um so weniger darauf, da sich nach Sonnenuntergang dichtes Schneegestöber eingestellt hatte. Gegen zehn Uhr schürte sie die Asche am Herde zusammen und machte sich zum Schlafengehen bereit. Friedrich stand neben ihr, schon halb entkleidet, und horchte auf das Geheul des Windes und das Klappen der Bodenfenster.

»Mutter, kommt der Vater heute nicht?« fragte er. - »Nein, Kind, morgen.« - »Aber warum nicht, Mutter? Er hats doch versprochen.« - »Ach Gott, wenn der alles hielte, was er verspricht! Mach, mach voran, daß du fertig wirst!«

Sie hatten sich kaum niedergelegt, so erhob sich eine Windsbraut, als ob sie das Haus mitnehmen wollte. Die Bettstatt bebte, und im Schornstein rasselte es wie ein Kobold. - »Mutter - es pocht draußen!« - »Still, Fritzchen, das ist das lockere Brett im Giebel, das der Wind jagt.« - »Nein, Mutter, an der Tür!« - »Sie schließt nicht; die Klinke ist zerbrochen. Gott, schlaf doch! Bring mich nicht um das armselige bißchen Nachtruhe.« - »Aber wenn nun der Vater kommt?« - Die Mutter drehte sich heftig im Bett um. - »Den hält der Teufel fest genug!« - »Wo ist der Teufel, Mutter?« - »Wart, du Unrast! Er steht vor der Tür und will dich holen, wenn du nicht ruhig bist!«

Friedrich ward still; er horchte noch ein Weilchen und schlief dann ein. Nach einigen Stunden erwachte er. Der Wind hatte sich gewendet und zischte jetzt wie eine Schlange durch die Fensterritze an seinem Ohr. Seine Schulter war erstarrt; er kroch tief unters Deckbett und lag aus Furcht ganz still. Nach einer Weile bemerkte er, daß die Mutter auch nicht schlief. Er hörte sie weinen und mitunter: »Gegrüßt seist du, Maria!« und »bitte für uns arme Sünder!« Die Kügelchen des Rosenkranzes glitten an seinem Gesicht hin. - Ein unwillkürlicher Seufzer entfuhr ihm. - »Friedrich, bist du wach?« - »Ja, Mutter.« - »Kind, bete ein wenig - du kannst ja schon das halbe Vaterunser - daß Gott uns bewahre vor Wasser- und Feuersnot.«

Friedrich dachte an den Teufel, wie der wohl aussehen möge. Das mannigfache Geräusch und Getöse im Hause kam ihm wunderlich vor. Er meinte, es müsse etwas Lebendiges drinnen sein und draußen auch. »Hör, Mutter, gewiß, da sind Leute,

die pochen.« - »Ach nein, Kind; aber es ist kein altes Brett im Hause, das nicht klappert.« - »Hör! hörst du nicht? Es ruft! Hör doch!«

Die Mutter richtete sich auf; das Toben des Sturms ließ einen Augenblick nach. Man hörte deutlich an den Fensterläden pochen und mehrere Stimmen: »Margreth! Frau Margreth, heda, aufgemacht!« - Margreth stieß einen heftigen Laut aus: »Da bringen sie mir das Schwein wieder!«

Der Rosenkranz flog klappernd auf den Brettstuhl, die Kleider wurden herbeigerissen. Sie fuhr zum Herde, und bald darauf hörte Friedrich sie mit trotzigem Schritten über die Tenne gehen. Margreth kam gar nicht wieder; aber in der Küche war viel Gemurmel und fremde Stimmen. Zweimal kam ein fremder Mann in die Kammer und schien ängstlich etwas zu suchen. Mit einemmale ward eine Lampe hereingebracht; zwei Männer führten die Mutter. Sie war weiß wie Kreide und hatte die Augen geschlossen. Friedrich meinte, sie sei tot; er erhob ein fürchterliches Geschrei, worauf ihm jemand eine Ohrfeige gab, was ihn zur Ruhe brachte, und nun begriff er nach und nach aus den Reden der Umstehenden, daß der Vater von Ohm Franz Semmler und dem Hülsmeier tot im Holze gefunden sei und jetzt in der Küche liege.

Sobald Margreth wieder zur Besinnung kam, suchte sie die fremden Leute loszuwerden. Der Bruder blieb bei ihr, und Friedrich, dem bei strenger Strafe im Bett zu bleiben geboten war, hörte die ganze Nacht hindurch das Feuer in der Küche knistern und ein Geräusch wie von Hin- und Herrutschen und Bürsten. Gesprochen ward wenig und leise, aber zuweilen drangen Seufzer herüber, die dem Knaben, so jung er war, durch Mark und Bein gingen. Einmal verstand er, daß der Oheim sagte: »Margreth, zieh dir das nicht zu Gemüt; wir wollen jeder drei Messen lesen lassen, und um Ostern gehen wir zusammen eine Bittfahrt zur Mutter Gottes von Werl.«

Als nach zwei Tagen die Leiche fortgetragen wurde, saß Margreth am Herde, das Gesicht mit der Schürze verhüllend. Nach einigen Minuten, als alles still geworden war, sagte sie in sich hinein: »Zehn Jahre, zehn Kreuze! Wir haben sie doch zusammen getragen, und jetzt bin ich allein!« Dann lauter: »Fritzchen, komm her!« - Friedrich kam scheu heran; die Mutter war ihm ganz unheimlich geworden mit den schwarzen Bändern und den verstörten Zügen. »Fritzchen«, sagte sie, »willst du jetzt auch fromm sein, daß ich Freude an dir habe, oder willst du unartig sein und lügen, oder saufen und stehlen?« - »Mutter, Hülsmeier stiehlt.« - »Hülsmeier? Gott bewahre! Soll ich dir auf den Rücken kommen? Wer sagt dir so schlechtes Zeug?« - »Er hat neulich den Aaron geprügelt und ihm sechs Groschen genommen.« - »Hat er dem Aaron Geld genommen, so hat ihn der verfluchte Jude gewiß zuvor darum betrogen. Hülsmeier ist ein ordentlicher angesessener Mann, und die Juden sind alle Schelme.« - »Aber, Mutter, Brandis sagt auch, daß er Holz und Rehe stiehlt.« - »Kind, Brandis ist ein Förster.« - »Mutter, lügen die Förster?«

Margreth schwieg eine Weile, dann sagte sie: »Höre, Fritz, das Holz läßt unser Herrgott frei wachsen, und das Wild wechselt aus eines Herren Lande in das andere; die können niemand angehören. Doch das verstehst du noch nicht; jetzt geh in den Schuppen und hole mir Reisig.«

Friedrich hatte seinen Vater auf dem Stroh gesehen, wo er, wie man sagt, blau und fürchterlich ausgesehen haben soll. Aber davon erzählte er nie und schien ungern daran zu denken. Überhaupt hatte die Erinnerung an seinen Vater eine mit Grausen gemischte Zärtlichkeit in ihm zurückgelassen, wie denn nichts so fesselt wie die Liebe und Sorgfalt eines Wesens, das gegen alles übrige verhärtet scheint, und bei Friedrich wuchs dieses Gefühl mit den Jahren durch das Gefühl mancher Zurücksetzung von seiten anderer. Es war ihm äußerst empfindlich, wenn, solange er Kind war, jemand des Verstorbenen nicht allzu löblich gedachte; ein Kummer, den ihm das Zartgefühl der Nachbarn nicht ersparte. Es ist gewöhnlich in jenen Gegenden, den Verunglückten die Ruhe im Grabe abzusprechen. Der alte Mergel war das Gespenst des Brederholzes geworden; einen Betrunknen führte er als Irrlicht bei einem Haar in den Zellerkolk; die Hirtenknaben, wenn sie nachts bei ihren Feuern kauerten und die Eulen in den Gründen schrieten, hörten zuweilen in abgebrochenen Tönen ganz deutlich dazwischen sein »Hör mal an, feins Liseken«, und ein unprivilegiertes Holzhauer, der unter der breiten Eiche eingeschlafen und dem es darüber Nacht geworden war, hatte beim Erwachen sein geschwollenes Gesicht durch die Zweige lauschen sehen. Friedrich mußte von andern Knaben vieles darüber hören; dann heulte er, schlug um sich, stach auch einmal mit seinem Messerchen und wurde bei dieser Gelegenheit jämmerlich geprügelt. Seitdem trieb er seiner Mutter Kühe allein an das andere Ende des Tales, wo man ihn oft stundenlang in derselben Stellung im Grase liegen und den Thymian aus dem Boden rupfen sah.

Er war zwölf Jahre alt, als seine Mutter einen Besuch von ihrem jüngeren Bruder erhielt, der in Brede wohnte und seit der törichtigen Heirat seiner Schwester ihre Schwelle nicht betreten hatte. Simon Semmler war ein kleiner, unruhiger, magerer Mann mit vor dem Kopf liegenden Fischaugen und überhaupt einem Gesicht wie ein Hecht, ein unheimlicher Geselle, bei dem dicktuende Verschlossenheit oft mit ebenso gesuchter Treuherzigkeit wechselte, der gern einen aufgeklärten Kopf vorgestellt hätte und statt dessen für einen fatalen, Händel suchenden Kerl galt, dem jeder um so lieber aus dem Wege ging, je mehr er in das Alter trat, wo ohnehin beschränkte Menschen leicht an Ansprüchen gewinnen, was sie an Brauchbarkeit verlieren. Dennoch freute sich die arme Margreth, die sonst keinen der Ihrigen mehr am Leben hatte.

»Simon, bist du da?« sagte sie und zitterte, daß sie sich am Stuhle halten mußte. »Willst du sehen, wie es mir geht und meinem schmutzigen Jungen?« - Simon betrachtete sie ernst und reichte ihr die Hand: »Du bist alt geworden, Margreth!« - Margreth seufzte: »Es ist mir derweil oft bitterlich gegangen mit allerlei Schicksalen.« - »Ja, Mädchen, zu spät gefreit hat immer gereut! Jetzt bist du alt, und das Kind ist klein. Jedes Ding hat seine Zeit. Aber wenn ein altes Haus brennt, dann hilft kein Löschen.« - Über Margreths vergrämes Gesicht flog eine Flamme, so rot wie Blut.



»Aber ich höre, dein Junge ist schlau und gewichst«, fuhr Simon fort. - »Ei nun, so ziemlich, und dabei fromm.« - »Hum, 's hat mal einer eine Kuh gestohlen, der hieß auch Fromm. Aber er ist still und nachdenklich, nicht wahr? Er läuft nicht mit den anderen Buben?« - »Er ist ein eigenes Kind«, sagte Margreth wie für sich, »es ist nicht gut.« - Simon lachte hell auf: »Dein Junge ist scheu, weil ihn die anderen ein paarmal gut durchgedroschen haben. Das wird ihnen der Bursche schon wieder bezahlen. Hülsmeier war neulich bei mir, der sagte: »Es ist ein Junge wie 'n Reh.««

Welcher Mutter geht das Herz nicht auf, wenn sie ihr Kind loben hört? Der armen Margreth ward selten so wohl, jedermann nannte ihren Jungen tückisch und verschlossen. Die Tränen traten ihr in die Augen. »Ja, gottlob, er hat gerade Glieder.« - »Wie sieht er aus?« fuhr Simon fort. - »Er hat viel von dir, Simon, viel.«

Simon lachte: »Ei, das muß ein rarer Kerl sein, ich werde alle Tage schöner. An der Schule soll er sich wohl nicht verbrennen. Du läßt ihn die Kühe hüten? Ebenso gut. Es ist doch nicht halb wahr, was der Magister sagt. Aber wo hütet er? Im Telgengrund? im Roderholze? im Teutoburger Wald? auch des Nachts und früh?« - »Die ganzen Nächte durch; aber wie meinst du das?«

Simon schien dies zu überhören; er reckte den Hals zur Türe hinaus: »Ei, da kommt der Gesell! Vaterssohn! Er schlenkert gerade so mit den Armen wie dein seliger Mann. Und schau mal an! Wahrhaftig, der Junge hat meine blonden Haare!«

In der Mutter Züge kam ein heimliches, stolzes Lächeln; ihres Friedrichs blonde Locken und Simons rötliche Bürsten! Ohne zu antworten, brach sie einen Zweig von der nächsten Hecke und ging ihrem Sohne entgegen, scheinbar, eine träge Kuh anzutreiben, im Grunde aber, ihm einige rasche, halbdrohende Worte zuzuraunen; denn sie kannte seine störrische Natur, und Simons Weise war ihr heute einschüchternder vorgekommen als je. Doch ging alles über Erwarten gut; Friedrich zeigte sich weder verstockt noch frech, vielmehr etwas blöde und sehr bemüht, dem Ohm zu gefallen. So kam es denn dahin, daß nach einer halbstündigen Unterredung Simon eine Art Adoption des Knaben in Vorschlag brachte, vermöge deren er denselben zwar nicht gänzlich seiner Mutter entziehen, aber doch über den größten Teil seiner Zeit verfügen wollte, wofür ihm dann am Ende des alten Junggesellen Erbe zufallen solle, das ihm freilich ohnedies nicht entgehen konnte. Margreth ließ sich geduldig auseinandersetzen, wie groß der Vorteil, wie gering die Entbehrung ihrerseits bei dem Handel sei. Sie wußte am besten, was eine kränkliche Witwe an der Hülfe eines zwölfjährigen Knaben entbehrt, den sie bereits gewöhnt hat, die Stelle einer Tochter zu ersetzen. Doch sie schwieg und gab sich in alles. Nur bat sie den Bruder, streng, doch nicht hart gegen den Knaben zu sein.

»Er ist gut«, sagte sie, »aber ich bin eine einsame Frau; mein Kind ist nicht wie einer, über den Vaterhand regiert hat.« Simon nickte schlau mit dem Kopf: »Laß mich nur gewähren, wir wollen uns schon vertragen, und weißt du was? Gib mir den Jungen gleich mit, ich habe zwei Säcke aus der Mühle zu holen; der kleinste ist ihm grad recht, und so lernt er mir zur Hand gehen. Komm, Fritzchen, zieh deine Holzschuh an!« - Und bald sah Margreth den beiden nach, wie sie fortschritten, Simon voran, mit seinem Gesicht die Luft durchschneidend, während ihm die Schöße des roten Rocks wie Feuerflammen nachzogen. So hatte er ziemlich das Ansehen eines feurigen Mannes, der unter dem gestohlenen Sacke büßt; Friedrich ihm nach, fein und schlank für sein Alter, mit zarten, fast edlen Zügen und langen, blonden Locken, die besser gepflegt waren, als sein übriges Äußere erwarten ließ; übrigens zerlumpt, sonneverbrannt und mit dem Ausdruck der Vernachlässigung und einer gewissen rohen Melancholie in den Zügen. Dennoch war eine große Familienähnlichkeit beider nicht zu verkennen, und wie Friedrich so langsam seinem Führer nachtrat, die Blicke fest auf denselben geheftet, der ihn gerade durch das Seltsame seiner Erscheinung anzog, erinnerte er unwillkürlich an jemand, der in einem Zauberspiegel das Bild seiner Zukunft mit verstörter Aufmerksamkeit betrachtet.

Jetzt nahten die beiden sich der Stelle des Teutoburger Waldes, wo das Brederholz den Abhang des Gebirges niedersteigt und einen sehr dunkeln Grund ausfüllt. Bis jetzt war wenig gesprochen worden. Simon schien nachdenkend, der Knabe zerstreut, und beide keuchten unter ihren Säcken. Plötzlich fragte Simon: »Trinkst du gern Branntwein?« - Der Knabe antwortete nicht. »Ich frage, trinkst du gern Branntwein? Gibt dir die Mutter zuweilen welchen?« - »Die Mutter hat selbst keinen«, sagte Friedrich. - »So, so, desto besser! - Kennst du das Holz da vor uns?« - »Das ist das Brederholz.« - »Weißt du auch, was darin vorgefallen ist?« - Friedrich schwieg. Indessen kamen sie der düstern Schlucht immer näher. »Betet die Mutter noch so viel?« hob Simon wieder an. - »Ja, jeden Abend zwei Rosenkränze.« - »So? Und du betest mit?« - Der Knabe lachte halb verlegen mit einem durchtriebenen Seitenblick. - »Die Mutter betet in der Dämmerung vor dem Essen den einen Rosenkranz, dann bin ich meist noch nicht wieder da mit den Kühen, und den andern im Bette, dann schlaf ich gewöhnlich ein.« - »So, so, Geselle!« - Diese letzten Worte wurden unter dem Schirme einer weiten Buche gesprochen, die den Eingang der Schlucht überwölbte. Es war jetzt ganz finster; das erste Mondviertel stand am Himmel, aber seine schwachen Schimmer dienten nur dazu, den Gegenständen, die sie zuweilen durch eine Lücke der Zweige berührten, ein fremdartiges Ansehen zu geben. Friedrich hielt sich dicht hinter seinem Ohm; sein Odem ging schnell, und wer seine Züge hätte unterscheiden können, würde den Ausdruck einer ungeheuren, doch mehr phantastischen als furchtsamen Spannung darin wahrgenommen haben. So schritten beide rüstig voran, Simon mit dem festen Schritt des abgehärteten Wanderers, Friedrich schwankend und wie im Traum. Es kam ihm vor, als ob alles sich bewegte und die Bäume in den einzelnen Mondstrahlen bald zusammen, bald voneinander schwankten. Baumwurzeln und schlüpfrige Stellen, wo sich das Regenwasser gesammelt, machten seinen Schritt unsicher; er war einige Male nahe daran, zu fallen. Jetzt schien sich in einiger Entfernung das Dunkel zu brechen, und bald traten beide in eine ziemlich große Lichtung. Der Mond schien klar hinein und zeigte, daß hier noch vor kurzem die Axt unbarmherzig gewütet hatte. Überall ragten Baumstümpfe hervor, manche mehrere Fuß über der Erde, wie sie gerade in der Eile am bequemsten zu durchschneiden gewesen waren; die verpönte Arbeit mußte unversehens unterbrochen worden sein, denn eine Buche lag quer über dem Pfad, in vollem Laube, ihre Zweige hoch über sich streckend und im Nachtwinde

mit den noch frischen Blättern zitternd. Simon blieb einen Augenblick stehen und betrachtete den gefällten Stamm mit Aufmerksamkeit. In der Mitte der Lichtung stand eine alte Eiche, mehr breit als hoch; ein blasser Strahl, der durch die Zweige auf ihren Stamm fiel, zeigte, daß er hohl sei, was ihn wahrscheinlich vor der allgemeinen Zerstörung geschützt hatte. Hier ergriff Simon plötzlich des Knaben Arm.

»Friedrich, kennst du den Baum? Das ist die breite Eiche.« - Friedrich fuhr zusammen und klammerte sich mit kalten Händen an seinen Ohm. »Sieh«, fuhr Simon fort, »hier haben Ohm Franz und der Hülsmeier deinen Vater gefunden, als er in der Betrunktheit ohne Buße und Ölung zum Teufel gefahren war.« - »Ohm, Ohm!« keuchte Friedrich. - »Was fällt dir ein? Du wirst dich doch nicht fürchten? Satan von einem Jungen, du kneipst mir den Arm! Laß los, los!« - Er suchte den Knaben abzuschütteln. - »Dein Vater war übrigens eine gute Seele; Gott wirds nicht so genau mit ihm nehmen. Ich hatt ihn so lieb wie meinen eigenen Bruder.« - Friedrich ließ den Arm seines Ohms los; beide legten schweigend den übrigen Teil des Waldes zurück, und das Dorf Brede lag vor ihnen mit seinen Lehmhütten und den einzelnen bessern Wohnungen von Ziegelsteinen, zu denen auch Simons Haus gehörte.

Am nächsten Abend saß Margreth schon seit einer Stunde mit ihrem Rocken vor der Tür und wartete auf ihren Knaben. Es war die erste Nacht, die sie zugebracht hatte, ohne den Atem ihres Kindes neben sich zu hören, und Friedrich kam noch immer nicht. Sie war ärgerlich und ängstlich und wußte, daß sie beides ohne Grund war. Die Uhr im Turm schlug sieben, das Vieh kehrte heim; er war noch immer nicht da, und sie mußte aufstehen, um nach den Kühen zu schauen. Als sie wieder in die dunkle Küche trat, stand Friedrich am Herde; er hatte sich vornüber gebeugt und wärmte die Hände an den Kohlen. Der Schein spielte auf seinen Zügen und gab ihnen ein widriges Ansehen von Magerkeit und ängstlichem Zucken. Margreth blieb in der Tennentür stehen, so seltsam verändert kam ihr das Kind vor.

»Friedrich, wie gehts dem Ohm?« Der Knabe murmelte einige unverständliche Worte und drängte sich dicht an die Feuermauer. - »Friedrich, hast du das Reden verlernt? Junge, tu das Maul auf! Du weißt ja doch, daß ich auf dem rechten Ohr nicht gut höre.« - Das Kind erhob seine Stimme und geriet dermaßen ins Stammeln, daß Margreth es um nichts mehr begriff. - »Was sagst du? Einen Gruß von Meister Semmler? Wieder fort? Wohin? Die Kühe sind schon zu Hause. Verfluchter Junge, ich kann dich nicht verstehen. Wart, ich muß einmal sehen, ob du keine Zunge im Munde hast!« - Sie trat heftig einige Schritte vor. Das Kind sah zu ihr auf mit dem Jammerblick eines armen, halbwüchsigen Hundes, der Schildwacht stehen lernt, und begann in der Angst mit den Füßen zu stampfen und den Rücken an der Feuermauer zu reiben.

Margreth stand still; ihre Blicke wurden ängstlich. Der Knabe erschien ihr wie zusammengeschrumpft, auch seine Kleider waren nicht dieselben, nein, das war ihr Kind nicht! und dennoch - »Friedrich, Friedrich!« rief sie.

In der Schlafkammer klappte eine Schranktür, und der Gerufene trat hervor, in der einen Hand eine sogenannte Holschenvioline, das heißt einen alten Holzschuh, mit drei bis vier zerschabten Geigensaiten überspannt, in der anderen einen Bogen, ganz des Instrumentes würdig. So ging er gerade auf sein verkümmertes Spiegelbild zu, seinerseits mit einer Haltung bewußter Würde und Selbständigkeit, die in diesem Augenblicke den Unterschied zwischen beiden sonst merkwürdig ähnlichen Knaben stark hervortreten ließ.

»Da, Johannes!« sagte er und reichte ihm mit einer Gönnermiene das Kunstwerk, »da ist die Violine, die ich dir versprochen habe. Mein Spielen ist vorbei, ich muß jetzt Geld verdienen.« - Johannes warf noch einmal einen scheuen Blick auf Margreth, streckte dann langsam seine Hand aus, bis er das Dargebotene fest ergriffen hatte, und brachte es wie verstohlen unter die Flügel seines armseligen Jäckchens.

Margreth stand ganz still und ließ die Kinder gewähren. Ihre Gedanken hatten eine andere, sehr ernste Richtung genommen, und sie blickte mit unruhigem Auge von einem auf den andern. Der fremde Knabe hatte sich wieder über die Kohlen gebeugt mit einem Ausdruck augenblicklichen Wohlbehagens, der an Albernheit grenzte, während in Friedrichs Zügen der Wechsel eines offenbar mehr selbstischen als gutmütigen Mitgefühls spielte und sein Auge in fast glasartiger Klarheit zum erstenmale bestimmt den Ausdruck jenes ungebändigten Ehrgeizes und Hanges zum Großtun zeigte, der nachher als so starkes Motiv seiner meisten Handlungen hervortrat. Der Ruf seiner Mutter störte ihn aus Gedanken, die ihm ebenso neu als angenehm waren. Sie saß wieder am Spinnrade.

»Friedrich«, sagte sie zögernd, »sag einmal -« und schwieg dann. Friedrich sah auf und wandte sich, da er nichts weiter vernahm, wieder zu seinem Schützling. - »Nein, höre -« und dann leiser: »Was ist das für ein Junge? Wie heißt er?« - Friedrich antwortete ebenso leise: »Das ist des Ohms Simon Schweinehirt, der eine Botschaft an den Hülsmeier hat. Der Ohm hat mir ein paar Schuhe und eine Weste von Drillich gegeben, die hat mir der Junge unterwegs getragen; dafür hab ich ihm meine Violine versprochen; er ist ja doch ein armes Kind; Johannes heißt er.« - »Nun?« sagte Margreth. - »Was willst du, Mutter?« - »Wie heißt er weiter?« - »Ja - weiter nicht - oder warte - doch: Niemand, Johannes Niemand heißt er. - Er hat keinen Vater«, fügte er leiser hinzu.

Margreth stand auf und ging in die Kammer. Nach einer Weile kam sie heraus mit einem harten, finstern Ausdruck in den Mienen. »So, Friedrich«, sagte sie, »laß den Jungen gehen, daß er seine Bestellung machen kann. - Junge, was liegst du da in der Asche? Hast du zu Hause nichts zu tun?« - Der Knabe raffte sich mit der Miene eines Verfolgten so eilfertig auf, daß ihm alle Glieder im Wege standen und die Holschenvioline bei einem Haar ins Feuer gefallen wäre. - »Warte, Johannes«, sagte Friedrich stolz, »ich will dir mein halbes Butterbrot geben, es ist mir doch zu groß, die Mutter schneidet allemal übers ganze Brot.« - »Laß doch«, sagte Margreth, »er geht ja nach Hause.« - »Ja, aber er bekommt nichts mehr; Ohm Simon ißt um 7 Uhr.« Margreth wandte sich zu dem Knaben: »Hebt man dir nichts auf? Sprich: wer sorgt für dich?« - »Niemand«, stotterte das Kind. - »Niemand?« wiederholte sie; »da nimm, nimm!« fügte sie heftig hinzu; »du heißt Niemand, und niemand sorgt



für dich! Das sei Gott geklagt! Und nun mach dich fort! Friedrich, geh nicht mit ihm, hörst du, geht nicht zusammen durchs Dorf.« - »Ich will ja nur Holz holen aus dem Schuppen«, antwortete Friedrich. - Als beide Knaben fort waren, warf sich Margreth auf einen Stuhl und schlug die Hände mit dem Ausdruck des tiefsten Jammers zusammen. Ihr Gesicht war bleich wie ein Tuch. »Ein falscher Eid, ein falscher Eid!« stöhnte sie. »Simon, Simon, wie willst du vor Gott bestehen!«

So saß sie eine Weile, starr mit geklemmten Lippen, wie in völliger Geistesabwesenheit. Friedrich stand vor ihr und hatte sie schon zweimal angeredet. »Was ists? Was willst du?« rief sie auffahrend. - »Ich bringe Euch Geld«, sagte er, mehr erstaunt als erschreckt. - »Geld? Wo?« Sie regte sich, und die kleine Münze fiel klingend auf den Boden. Friedrich hob sie auf. - »Geld vom Ohm Simon, weil ich ihm habe arbeiten helfen. Ich kann mir nun selber was verdienen.« - »Geld vom Simon? Wirfs fort, fort! - Nein, gib's den Armen. Doch nein, behalts«, flüsterte sie kaum hörbar, »wir sind selber arm; wer weiß, ob wir bei dem Betteln vorbeikommen!« - »Ich soll Montag wieder zum Ohm und ihm bei der Einsaat helfen.« - »Du wieder zu ihm? Nein, nein, nimmermehr!« - Sie umfaßte ihr Kind mit Heftigkeit. - »Doch«, fügte sie hinzu, und ein Tränenstrom stürzte ihr plötzlich über die eingefallenen Wangen, »geh, er ist mein einziger Bruder, und die Verleumdung ist groß! Aber halt Gott vor Augen und vergiß das tägliche Gebet nicht!«

Margreth legte das Gesicht an die Mauer und weinte laut. Sie hatte manche harte Last getragen, ihres Mannes üble Behandlung, noch schwerer seinen Tod, und es war eine bittere Stunde, als die Witwe das letzte Stück Ackerland einem Gläubiger zur Nutznießung überlassen mußte und der Pflug vor ihrem Hause stillestand. Aber so war ihr nie zumute gewesen; dennoch, nachdem sie einen Abend durchweint, eine Nacht durchwacht hatte, war sie dahin gekommen, zu denken, ihr Bruder Simon könne so gottlos nicht sein, der Knabe gehöre gewiß nicht ihm, Ähnlichkeiten wollen nichts beweisen. Hatte sie doch selbst vor vierzig Jahren ein Schwesterchen verloren, das genau dem fremden Hechelkrämer glich. Was glaubt man nicht gern, wenn man so wenig hat und durch Unglauben dies wenige verlieren soll!

Von dieser Zeit an war Friedrich selten mehr zu Hause. Simon schien alle wärmeren Gefühle, deren er fähig war, dem Schwestersohn zugewendet zu haben; wenigstens vermißte er ihn sehr und ließ nicht nach mit Botschaften, wenn ein häusliches Geschäft ihn auf einige Zeit bei der Mutter hielt. Der Knabe war seitdem wie verwandelt, das träumerische Wesen gänzlich von ihm gewichen, er trat fest auf, fing an, sein Äußeres zu beachten und bald in den Ruf eines hübschen, gewandten Burschen zu kommen. Sein Ohm, der nicht wohl ohne Projekte leben konnte, unternahm mitunter ziemlich bedeutende öffentliche Arbeiten, zum Beispiel beim Wegbau, wobei Friedrich für einen seiner besten Arbeiter und überall als seine rechte Hand galt; denn obgleich dessen Körperkräfte noch nicht ihr volles Maß erreicht hatten, kam ihm doch nicht leicht jemand an Ausdauer gleich. Margreth hatte bisher ihren Sohn nur geliebt, jetzt fing sie an, stolz auf ihn zu werden und sogar eine Art Hochachtung vor ihm zu fühlen, da sie den jungen Menschen so ganz ohne ihr Zutun sich entwickeln sah, sogar ohne ihren Rat, den sie, wie die meisten Menschen, für unschätzbar hielt und deshalb die Fähigkeiten nicht hoch genug anzuschlagen wußte, die eines so kostbaren Förderungsmittels entbehren konnten.

In seinem achtzehnten Jahre hatte Friedrich sich bereits einen bedeutenden Ruf in der jungen Dorfwelt gesichert durch den Ausgang einer Wette, infolge deren er einen erlegten Eber über zwei Meilen weit auf seinem Rücken trug, ohne abzusetzen. Indessen war der Mitgenuß des Ruhms auch so ziemlich der einzige Vorteil, den Margreth aus diesen günstigen Umständen zog, da Friedrich immer mehr auf sein Äußeres verwandte und allmählich anfang, es schwer zu verdauen, wenn Geldmangel ihn zwang, irgend jemand im Dorf darin nachzustehen. Zudem waren alle seine Kräfte auf den auswärtigen Erwerb gerichtet; zu Hause schien ihm, ganz im Widerspiel mit seinem sonstigen Rufe, jede anhaltende Beschäftigung lästig, und er unterzog sich lieber einer harten, aber kurzen Anstrengung, die ihm bald erlaubte, seinem früheren Hirtenamte wieder nachzugehen, was bereits begann, seinem Alter unpassend zu werden, und ihm gelegentlichen Spott zuzog, vor dem er sich aber durch ein paar derbe Zurechtweisungen mit der Faust Ruhe verschaffte. So gewöhnte man sich daran, ihn bald geputzt und fröhlich als anerkannten Dorfelegant an der Spitze des jungen Volks zu sehen, bald wieder als zerlumpten Hirtenbuben einsam und träumerisch hinter den Kühen herschleichend oder in einer Waldlichtung liegend, scheinbar gedankenlos und das Moos von den Bäumen rupfend.

Um diese Zeit wurden die schlummernden Gesetze doch einigermaßen aufgerüttelt durch eine Bande von Holzfrevlern, die unter dem Namen der Blaukittel alle ihre Vorgänger so weit an List und Frechheit übertraf, daß es dem Langmütigsten zuviel werden mußte. Ganz gegen den gewöhnlichen Stand der Dinge, wo man die stärksten Böcke der Herde mit dem Finger bezeichnen konnte, war es hier trotz aller Wachsamkeit bisher nicht möglich gewesen, auch nur ein Individuum namhaft zu machen. Ihre Benennung erhielten sie von der ganz gleichförmigen Tracht, durch die sie das Erkennen erschwerten, wenn etwa ein Förster noch einzelne Nachzügler im Dickicht verschwinden sah. Sie verheerten alles wie die Wanderraupe, ganze Waldstrecken wurden in einer Nacht gefällt und auf der Stelle fortgeschafft, so daß man am andern Morgen nichts fand als Späne und wüste Haufen von Topholz, und der Umstand, daß nie Wagenspuren einem Dorfe zuführten, sondern immer vom Flusse her und dorthin zurück, bewies, daß man unter dem Schutze und vielleicht mit dem Beistande der Schiffeigentümer handelte. In der Bande mußten sehr gewandte Spione sein, denn die Förster konnten wochenlang umsonst wachen; in der ersten Nacht, gleichviel, ob stürmisch oder mondhell, wo sie vor Übermüdung nachließen, brach die Zerstörung ein. Seltsam war es, daß das Landvolk umher ebenso unwissend und gespannt schien als die Förster selber. Von einigen Dörfern ward mit Bestimmtheit gesagt, daß sie nicht zu den Blaukitteln gehörten, aber keines konnte als dringend verdächtig bezeichnet werden, seit man das verdächtigste von allen, das Dorf B., freisprechen mußte. Ein Zufall hatte dies bewirkt, eine Hochzeit, auf der fast alle Bewohner dieses Dorfes notorisch die Nacht zugebracht hatten, während zu eben dieser Zeit die Blaukittel eine ihrer stärksten Expeditionen ausführten.

Der Schaden in den Forsten war indes allzugroß, deshalb wurden die Maßregeln dagegen auf eine bisher unerhörte Weise gesteigert; Tag und Nacht wurde patrouilliert, Ackerknechte, Hausbediente mit Gewehren versehen und den Forstbeamten zugesellt. Dennoch war der Erfolg nur gering, und die Wächter hatten oft kaum das eine Ende des Forstes verlassen, wenn die Blaukittel schon zum andern einzogen. Das währte länger als ein volles Jahr, Wächter und Blaukittel, Blaukittel und Wächter, wie Sonne und Mond immer abwechselnd im Besitz des Terrains und nie zusammentreffend.

Es war im Juli 1756 früh um drei; der Mond stand klar am Himmel, aber sein Glanz fing an zu ermatten, und im Osten zeigte sich bereits ein schmaler gelber Streif, der den Horizont besäumte und den Eingang einer engen Talschlucht wie mit einem Goldbande schloß. Friedrich lag im Grase, nach seiner gewohnten Weise, und schnitzelte an einem Weidenstabe, dessen knotigem Ende er die Gestalt eines ungeschlachteten Tieres zu geben versuchte. Er sah übermüdet aus, gähnte, ließ mitunter seinen Kopf an einem verwitterten Stammknorren ruhen und Blicke, dämmeriger als der Horizont, über den mit Gestrüpp und Aufschlag fast verwachsenen Eingang des Grundes streifen. Ein paarmal belebten sich seine Augen und nahmen den ihnen eigentümlichen glasartigen Glanz an, aber gleich nachher schloß er sie wieder halb und gähnte und dehnte sich, wie es nur faulen Hirten erlaubt ist. Sein Hund lag in einiger Entfernung nah bei den Kühen, die, unbekümmert um die Forstgesetze, ebenso oft den jungen Baumspitzen als dem Grase zusprachen und in die frische Morgenluft schnaubten. Aus dem Walde drang von Zeit zu Zeit ein dumpfer, krachender Schall; der Ton hielt nur einige Sekunden an, begleitet von einem langen Echo an den Bergwänden, und wiederholte sich etwa alle fünf bis acht Minuten. Friedrich achtete nicht darauf; nur zuweilen, wenn das Getöse ungewöhnlich stark oder anhaltend war, hob er den Kopf und ließ seine Blicke langsam über die verschiedenen Pfade gleiten, die ihren Ausgang in dem Talgrunde fanden.

Es fing bereits stark zu dämmern an; die Vögel begannen leise zu zwitschern, und der Tau stieg fühlbar aus dem Grunde. Friedrich war an dem Stamm hinabgeglitten und starrte, die Arme über den Kopf verschlungen, in das leise einschleichende Morgenrot. Plötzlich fuhr er auf: über sein Gesicht fuhr ein Blitz, er horchte einige Sekunden mit vorgebeugtem Oberleib wie ein Jagdhund, dem die Luft Witterung zuträgt. Dann schob er schnell zwei Finger in den Mund und piffte gellend und anhaltend. - »Fidel, du verfluchtes Tier!« - Ein Steinwurf traf die Seite des unbesorgten Hundes, der, vom Schlafe aufgeschreckt, zuerst um sich biß und dann heulend auf drei Beinen dort Trost suchte, von wo das Übel ausgegangen war. In demselben Augenblicke wurden die Zweige eines nahen Gebüsches fast ohne Geräusch zurückgeschoben, und ein Mann trat heraus, im grünen Jagdrock, den silbernen Wappenschild am Arm, die gespannte Büchse in der Hand. Er ließ schnell seine Blicke über die Schlucht fahren und sie dann mit besonderer Schärfe auf dem Knaben verweilen, trat dann vor, winkte nach dem Gebüsch, und allmählich wurden sieben bis acht Männer sichtbar, alle in ähnlicher Kleidung, Weidmesser im Gürtel und die gespannten Gewehre in der Hand.

»Friedrich, was war das?« fragte der zuerst Erschienene. - »Ich wollte, daß der Racker auf der Stelle kreperte. Seinetwegen können die Kühe mir die Ohren vom Kopf fressen.« - »Die Canaille hat uns gesehen«, sagte ein anderer. »Morgen sollst du auf die Reise mit einem Stein am Halse«, fuhr Friedrich fort und stieß nach dem Hunde. - »Friedrich, stell dich nicht an wie ein Narr! Du kennst mich, und du verstehst mich auch!« - Ein Blick begleitete diese Worte, der schnell wirkte. - »Herr Brandis, denkt an meine Mutter!« - »Das tu ich. Hast du nichts im Walde gehört?« - »Im Walde?« - Der Knabe warf einen raschen Blick auf des Försters Gesicht. - »Eure Holzfäller, sonst nichts.« - »Meine Holzfäller!«

Die ohnehin dunkle Gesichtsfarbe des Försters ging in tiefes Braunrot über. »Wie viele sind ihrer, und wo treiben sie ihr Wesen?« - »Wohin Ihr sie geschickt habt; ich weiß es nicht.« - Brandis wandte sich zu seinen Gefährten: »Geht voran; ich komme gleich nach.«

Als einer nach dem andern im Dickicht verschwunden war, trat Brandis dicht vor den Knaben: »Friedrich«, sagte er mit dem Ton unterdrückter Wut, »meine Geduld ist zu Ende; ich möchte dich prügeln wie einen Hund, und mehr seid ihr auch nicht wert. Ihr Lumpenpack, dem kein Ziegel auf dem Dach gehört! Bis zum Betteln habt ihr es, gottlob, bald gebracht, und an meiner Tür soll deine Mutter, die alte Hexe, keine verschimmelte Brotrinde bekommen. Aber vorher sollt ihr mir noch beide ins Hundeloch.«

Friedrich griff krampfhaft nach einem Aste. Er war totenbleich, und seine Augen schienen wie Kristallkugeln aus dem Kopfe schießen zu wollen. Doch nur einen Augenblick. Dann kehrte die größte, an Erschlaffung grenzende Ruhe zurück. »Herr«, sagte er fest, mit fast sanfter Stimme, »Ihr habt gesagt, was Ihr nicht verantworten könnt, und ich vielleicht auch. Wir wollen es gegeneinander aufgehen lassen, und nun will ich Euch sagen, was Ihr verlangt. Wenn ihr die Holzfäller nicht selbst bestellt habt, so müssen es die Blaukittel sein; denn aus dem Dorfe ist kein Wagen gekommen; ich habe den Weg ja vor mir, und vier Wagen sind es. Ich habe sie nicht gesehen, aber den Hohlweg hinauffahren hören.« Er stockte einen Augenblick. - »Könnt ihr sagen, daß ich je einen Baum in Eurem Revier gefällt habe? Überhaupt, daß ich je anderwärts gehauen habe als auf Bestellung? Denkt nach, ob Ihr das sagen könnt.«

Ein verlegenes Murmeln war die ganze Antwort des Försters, der nach Art der meisten rauhen Menschen leicht bereute. Er wandte sich unwirsch und schritt dem Gebüsch zu. - »Nein, Herr«, rief Friedrich, »wenn Ihr zu den anderen Förstern wollt, die sind dort an der Buche hinaufgegangen.« - »An der Buche?« sagte Brandis zweifelhaft, »nein, dort hinüber, nach dem Mastergrunde.« - »Ich sage Euch, an der Buche; des langen Heinrich Flintenriemen blieb noch am krummen Ast dort hängen; ich habs ja gesehen!«

Der Förster schlug den bezeichneten Weg ein. Friedrich hatte die ganze Zeit hindurch seine Stellung nicht verlassen; halb liegend, den Arm um einen dünnen Ast geschlungen, sah er dem Fortgehenden unverrückt nach, wie er durch den halbverwachsenen Steig glitt, mit den vorsichtigen, weiten Schritten seines Metiers, so geräuschlos, wie ein Fuchs die Hühnersteige

erklimmt. Hier sank ein Zweig hinter ihm, dort einer; die Umrisse seiner Gestalt schwanden immer mehr. Da blitzte es noch einmal durchs Laub. Es war ein Stahlknopf seines Jagdrocks; nun war er fort. Friedrichs Gesicht hatte während dieses allmählichen Verschwindens den Ausdruck seiner Kälte verloren, und seine Züge schienen zuletzt unruhig bewegt. Gereute es ihn vielleicht, den Förster nicht um Verschweigung seiner Angaben gebeten zu haben? Er ging einige Schritte voran, blieb dann stehen. »Es ist zu spät«, sagte er vor sich hin und griff nach seinem Hute. Ein leises Picken im Gebüsch, nicht zwanzig Schritte von ihm. Es war der Förster, der den Flintenstein schärfte. Friedrich horchte. - »Nein!« sagte er dann mit entschlossenem Tone, raffte seine Siebensachen zusammen und trieb das Vieh eilfertig die Schlucht entlang.

Um Mittag saß Frau Margreth am Herd und kochte Tee. Friedrich war krank heimgekommen, er klagte über heftige Kopfschmerzen und hatte auf ihre besorgte Nachfrage erzählt, wie er sich schwer geärgert über den Förster, kurz den ganzen eben beschriebenen Vorgang mit Ausnahme einiger Kleinigkeiten, die er besser fand für sich zu behalten. Margreth sah schweigend und trübe in das siedende Wasser. Sie war es wohl gewohnt, ihren Sohn mitunter klagen zu hören, aber heute kam er ihr so angegriffen vor wie sonst nie. Sollte wohl eine Krankheit im Anzuge sein? Sie seufzte tief und ließ einen eben ergriffenen Holzblock fallen.

»Mutter!« rief Friedrich aus der Kammer. - »Was willst du?« - »War das ein Schuß?« - »Aber nein, ich weiß nicht, was du meinst.« - »Es pocht mir wohl nur so im Kopfe«, versetzte er.

Die Nachbarin trat herein und erzählte mit leisem Flüstern irgendeine unbedeutende Klatscherei, die Margreth ohne Teilnahme anhörte. Dann ging sie. - »Mutter!« rief Friedrich. Margreth ging zu ihm hinein. »Was erzählte die Hülsmeier?« - »Ach gar nichts, Lügen, Wind!« - Friedrich richtete sich auf. - »Von der Gretchen Siemers; du weißt ja wohl, die alte Geschichte; und ist doch nichts Wahres dran.« - Friedrich legte sich wieder hin. »ich will sehen, ob ich schlafen kann«, sagte er.

Margreth saß am Herd; sie spann und dachte wenig Erfreuliches. Im Dorfe schlug es halb zwölf; die Tür klinkte, und der Gerichtsschreiber Kapp trat herein. - »Guten Tag, Frau Mergel,« sagte er, »könnt Ihr mir einen Trunk Milch geben? Ich komme von M.« - Als Frau Mergel das Verlangte brachte, fragte er: »Wo ist Friedrich?« Sie war gerade beschäftigt, einen Teller hervorzulangen, und überhörte die Frage. Er trank zögernd und in kurzen Absätzen. »Wißt Ihr wohl«, sagte er dann, »daß die Blaukittel in dieser Nacht wieder im Masterholze eine ganze Strecke so kahl gefegt haben, wie meine Hand?« - »Ei, du frommer Gott!« versetzte sie gleichgültig. »Die Schandbuben«, fuhr der Schreiber fort, »ruinieren alles; wenn sie noch Rücksicht nähmen auf das junge Holz, aber Eichenstämmchen wie mein Arm dick, wo nicht einmal eine Ruderstange drin steckt! Es ist, als ob ihnen anderer Leute Schaden ebenso lieb wäre wie ihr Profit!« - »Es ist schade!« sagte Margreth.

Der Amtsschreiber hatte getrunken und ging noch immer nicht. Er schien etwas auf dem Herzen zu haben. »Habt Ihr nichts von Brandis gehört?« fragte er plötzlich. - »Nichts; er kommt niemals hier ins Haus.« - »So wißt ihr nicht, was ihm begegnet ist?« - »Was denn?« fragte Margreth gespannt. - »Er ist tot!« - »Tot!« rief sie, »was tot? Um Gottes willen! Er ging ja noch heute morgen ganz gesund hier vorüber mit der Flinte auf dem Rücken!« - »Er ist tot«, wiederholte der Schreiber, sie scharf fixierend, »von den Blaukitteln erschlagen. Vor einer Viertelstunde wurde die Leiche ins Dorf gebracht.«

Margreth schlug die Hände zusammen. - »Gott im Himmel, geh nicht mit ihm ins Gericht! Er wußte nicht, was er tat!« - »Mit ihm?« rief der Amtsschreiber, »mit dem verfluchten Mörder, meint Ihr?« Aus der Kammer drang ein schweres Stöhnen. Margreth eilte hin, und der Schreiber folgte ihr. Friedrich saß aufrecht im Bette, das Gesicht in die Hände gedrückt und ächzte wie ein Sterbender. - »Friedrich, wie ist dir?« sagte die Mutter. - »Wie ist dir?« wiederholte der Amtsschreiber. - »O mein Leib, mein Kopf!« jammerte er. - »Was fehlt ihm?« - »Ach, Gott weiß es«, versetzte sie; »er ist schon um vier mit den Kühen heimgekommen, weil ihm so übel war.« - »Friedrich, Friedrich, antworte doch! Soll ich zum Doktor?« - »Nein, nein«, ächzte er, »es ist nur Kolik, es wird schon besser.«

Er legte sich zurück; sein Gesicht zuckte krampfhaft vor Schmerz; dann kehrte die Farbe wieder. »Geht«, sagte er matt, »ich muß schlafen, dann gehts vorüber.« - »Frau Mergel«, sagte der Amtsschreiber ernst, »ist es gewiß, daß Friedrich um vier zu Hause kam und nicht wieder fortging?« - Sie sah ihn starr an. »Fragt jedes Kind auf der Straße. Und fortgehen? - wollte Gott, er könnt es!« - »Hat er Euch nichts von Brandis erzählt?« - »In Gottes Namen, ja, daß er ihn im Walde geschimpft und unsere Armut vorgeworfen hat, der Lump! - Doch Gott verzeih mir, er ist tot! - Geht!« fuhr sie heftig fort; »seid ihr gekommen, um ehrliche Leute zu beschimpfen? Geht!« - Sie wandte sich wieder zu ihrem Sohne, der Schreiber ging. - »Friedrich, wie ist dir?« sagte die Mutter. »Hast du wohl gehört? Schrecklich, schrecklich! ohne Beichte und Absolution!« - »Mutter, Mutter, um Gottes willen, laß mich schlafen; ich kann nicht mehr!«

In diesem Augenblick trat Johannes Niemand in die Kammer; dünn und lang wie eine Hopfenstange, aber zerlumpt und scheu, wie wir ihn vor fünf Jahren gesehen. Sein Gesicht war noch bleicher als gewöhnlich. »Friedrich«, stotterte er, »du sollst sogleich zum Ohm kommen, er hat Arbeit für dich; aber sogleich.« - Friedrich drehte sich gegen die Wand. - »Ich komme nicht«, sagte er barsch, »ich bin krank.« - »Du mußt aber kommen«, keuchte Johannes, »er hat gesagt, ich müßte dich mitbringen.« Friedrich lachte höhnisch auf: »Das will ich doch sehen!« - »Laß ihn in Ruhe, er kann nicht«, seufzte Margreth, »du siehst ja, wie es steht.« - Sie ging auf einige Minuten hinaus; als sie zurückkam, war Friedrich bereits angekleidet. - »Was fällt dir ein?« rief sie, »du kannst, du sollst nicht gehen!« - »Was sein muß, schickt sich wohl«, versetzte er und war schon zur Türe hinaus mit Johannes. - »Ach Gott«, seufzte die Mutter, »wenn die Kinder klein sind, treten sie uns in den Schoß, und wenn sie groß sind, ins Herz!«

Die gerichtliche Untersuchung hatte ihren Anfang genommen, die Tat lag klar am Tage; über den Täter aber waren die Anzeichen so schwach, daß, obschon alle Umstände die Blaukittel dringend verdächtigten, man doch nicht mehr als Mutmaßungen

wagen konnte. Eine Spur schien Licht geben zu wollen: doch rechnete man aus Gründen wenig darauf. Die Abwesenheit des Gutsherrn hatte den Gerichtsschreiber genötigt, auf eigene Hand die Sache einzuleiten. Er saß am Tische; die Stube war gedrängt voll von Bauern, teils neugierigen, teils solchen, von denen man in Ermangelung eigentlicher Zeugen einigen Aufschluß zu erhalten hoffte. Hirten, die in derselben Nacht gehütet, Knechte, die den Acker in der Nähe bestellt, alle standen stramm und fest, die Hände in den Taschen, gleichsam als stillschweigende Erklärung, daß sie nicht einzuschreiten gesonnen seien. Acht Forstbeamte wurden vernommen. Ihre Aussagen waren völlig gleichlautend: Brandis habe sie am zehnten abends zur Runde bestellt, da ihm von einem Vorhaben der Blaukittel müsse Kunde zugekommen sein; doch habe er sich nur unbestimmt darüber geäußert. Um zwei Uhr in der Nacht seien sie ausgezogen und auf manche Spuren der Zerstörung gestoßen, die den Oberförster sehr übel gestimmt; sonst sei alles still gewesen. Gegen vier Uhr habe Brandis gesagt: »Wir sind angeführt, laßt uns heimgehen.« Als sie nun um den Bremerberg gewendet und zugleich der Wind umgeschlagen, habe man deutlich im Masterholz fallen gehört und aus der schnellen Folge der Schläge geschlossen, daß die Blaukittel am Werk seien. Man habe nun eine Weile beratschlagt, ob es tunlich sei, mit so geringer Macht die kühne Bande anzugreifen, und sich dann ohne bestimmten Entschluß dem Schalle langsam genähert. Nun folgte der Auftritt mit Friedrich. Ferner: nachdem Brandis sie ohne Weisung fortgeschickt, seien sie eine Weile vorangeschritten und dann, als sie bemerkt, daß das Getöse im noch ziemlich weit entfernten Walde gänzlich aufgehört, stille gestanden, um den Oberförster zu erwarten. Die Zögerung habe sie verdrossen, und nach etwa zehn Minuten seien sie weitergegangen und so bis an den Ort der Verwüstung. Alles sei vorüber gewesen, kein Laut mehr im Walde, von zwanzig gefälltten Stämmen noch acht vorhanden, die übrigen bereits fortgeschafft. Es sei ihnen unbegreiflich, wie man dieses ins Werk gestellt, da keine Wagenspuren zu finden gewesen. Auch habe die Dürre der Jahreszeit und der mit Fichtennadeln bestreute Boden keine Fußstapfen unterscheiden lassen, obgleich der Grund ringsumher wie festgestampft war. Da man nun überlegt, daß es zu nichts nützen könne, den Oberförster zu erwarten, sei man rasch der andern Seite des Waldes zugeschritten, in der Hoffnung, vielleicht noch einen Blick von den Frevlern zu erhaschen. Hier habe sich einem von ihnen beim Ausgange des Waldes die Flaschenschnur in Brombeerranken verstrickt, und als er umgeschaut, habe er etwas im Gestrüpp blitzen sehen; es war die Gurtschnalle des Oberförsters; den man nun hinter den Ranken liegend fand, grad ausgestreckt, die rechte Hand um den Flintenlauf geklemmt, die andere geballt und die Stirn von einer Axt gespalten.

Dies waren die Aussagen der Förster; nun kamen die Bauern an die Reihe, aus denen jedoch nichts zu bringen war. Manche behaupteten, um vier Uhr noch zu Hause oder anderswo beschäftigt gewesen zu sein, und keiner wollte etwas bemerkt haben. Was war zu machen? Sie waren sämtlich angesessene, unverdächtige Leute. Man mußte sich mit ihren negativen Zeugnissen begnügen.

Friedrich ward hereingerufen. Er trat ein mit einem Wesen, das sich durchaus nicht von seinem gewöhnlichen unterschied, weder gespannt noch keck. Das Verhör währte ziemlich lange, und die Fragen waren mitunter ziemlich schlaue gestellt; er beantwortete sie jedoch alle offen und bestimmt und erzählte den Vorgang zwischen ihm und dem Oberförster ziemlich der Wahrheit gemäß, bis auf das Ende, das er geratener fand, für sich zu behalten. Sein Alibi zur Zeit des Mordes war leicht erwiesen. Der Förster lag am Ausgange des Masterholzes; über dreiviertel Stunden Weges von der Schlucht, in der er Friedrich um vier Uhr angedet und aus der dieser seine Herde schon zehn Minuten später ins Dorf getrieben. Jedermann hatte dies gesehen; alle anwesenden Bauern beeiferten sich, es zu bezeugen; mit diesem hatte er geredet, jenem zugewinkt.

Der Gerichtsschreiber saß unmutig und verlegen da. Plötzlich fuhr er mit der Hand hinter sich und brachte etwas Blinkendes vor Friedrichs Auge. »Wem gehört dies?« - Friedrich sprang drei Schritt zurück. »Herr Jesus! Ich dachte, Ihr wolltet mir den Schädel einschlagen.« Seine Augen waren rasch über das tödliche Werkzeug gefahren und schienen momentan auf einem ausgebrochenen Splitter am Stiele zu haften. »Ich weiß es nicht«, sagte er fest. - Es war die Axt, die man in dem Schädel des Oberförsters eingeklemmt gefunden hatte. - »Sieh sie genau an«, fuhr der Gerichtsschreiber fort. Friedrich faßte sie mit der Hand, besah sie oben, unten, wandte sie um. »Es ist eine Axt wie andere«, sagte er dann und legte sie gleichgültig auf den Tisch. Ein Blutfleck ward sichtbar; er schien zu schaudern, aber er wiederholte noch einmal sehr bestimmt: »Ich kenne sie nicht.« Der Gerichtsschreiber seufzte vor Unmut. Er selbst wußte um nichts mehr und hatte nur einen Versuch zu möglicher Entdeckung durch Überraschung machen wollen. Es blieb nichts übrig, als das Verhör zu schließen.

Denjenigen, die vielleicht auf den Ausgang dieser Begebenheit gespannt sind, muß ich sagen, daß diese Geschichte nie aufgeklärt wurde, obwohl noch viel dafür geschah und diesem Verhöre mehrere Am nächsten Sonntage stand Friedrich sehr früh auf, um zur Beichte zu gehen. Es war Mariä Himmelfahrt und die Pfarrgeistlichen schon vor Tagesanbruch im Beichtstuhle. Nachdem er sich im Finstern angekleidet, verließ er so geräuschlos wie möglich den engen Verschlag, der ihm in Simons Hause eingeräumt war. In der Küche mußte sein Gebetbuch auf dem Sims liegen, und er hoffte, es mit Hülfe des schwachen Mondlichts zu finden; es war nicht da. Er warf die Augen suchend umher und fuhr zusammen; in der Kammertür stand Simon, fast unbekleidet; seine dürre Gestalt, sein ungekämmtes, wirres Haar und die vom Mondschein verursachte Blässe des Gesichts gaben ihm ein schauerlich verändertes Ansehen. »Sollte er nachtwandeln?« dachte Friedrich und verhielt sich ganz still. - »Friedrich, wohin?« flüsterte der Alte. - »Ohm, seid ihrs? Ich will beichten gehen.« - »Das dacht ich mir; geh in Gottes Namen, aber beichte wie ein guter Christ.« - »Das will ich«, sagte Friedrich. - »Denk an die zehn Gebote: du sollst kein Zeugnis ablegen gegen deinen Nächsten.« - »Kein falsches!« - »Nein, gar keines; du bist schlecht unterrichtet; wer einen andern in der Beichte anklagt, der empfängt das Sakrament unwürdig.«

Beide schwiegen. - »Ohm, wie kommt ihr darauf?« sagte Friedrich dann; »Eu'r Gewissen ist nicht rein; ihr habt mich belogen.« - »Ich? So?« - »Wo ist eure Axt?« - »Meine Axt? Auf der Tenne.« - »Habt Ihr einen neuen Stiel hineingemacht? Wo ist der alte?« - »Den kannst du heute bei Tage im Holzschuppen finden. Geh«, fuhr er verächtlich fort, »ich dachte, du



seist ein Mann; aber du bist ein altes Weib, das gleich meint, das Haus brennt, wenn ihr Feuertopf raucht. Sieh«, fuhr er fort, »wenn ich mehr von der Geschichte weiß als der Türpfosten da, so will ich ewig nicht selig werden. Längst war ich zu Haus«, fügte er hinzu. - Friedrich stand beklemmt und zweifelnd. Er hätte viel darum gegeben, seines Ohms Gesicht sehen zu können. Aber während sie flüsterten, hatte der Himmel sich bewölkt.

»Ich habe schwere Schuld«, seufzte Friedrich, »daß ich ihn den unrechten Weg geschickt - obgleich - doch, dies hab ich nicht gedacht; nein, gewiß nicht. Ohm, ich habe Euch ein schweres Gewissen zu danken.« - »So geh, beicht!« flüsterte Simon mit bebender Stimme; »verunehre das Sakrament durch Angeberei und setze armen Leuten einen Spion auf den Hals, der schon Wege finden wird, ihnen das Stückchen Brot aus den Zähnen zu reißen, wenn er gleich nicht reden darf - geh!« - Friedrich stand unschlüssig; er hörte ein leises Geräusch, die Wolken verzogen sich, das Mondlicht fiel wieder auf die Kammertür: sie war geschlossen. Friedrich ging an diesem Morgen nicht zur Beichte.

Der Eindruck, den dieser Vorfall auf Friedrich gemacht, erlosch leider nur zu bald. Wer zweifelt daran, daß Simon alles tat, seinen Adoptivsohn dieselben Wege zu leiten, die er selber ging? Und in Friedrich lagen Eigenschaften, die dies nur zu sehr erleichterten: Leichtsinn, Erregbarkeit, und vor allem ein grenzenloser Hochmut, der nicht immer den Schein verschmähte und dann alles daran setzte, durch Wahrmachung des Usurpierten möglicher Beschämung zu entgehen. Seine Natur war nicht unedel, aber er gewöhnte sich, die innere Schande der äußern vorzuziehen. Man darf nur sagen, er gewöhnte sich zu prunken, während seine Mutter darbt.

Diese unglückliche Wendung seines Charakters war indessen das Werk mehrerer Jahre, in denen man bemerkte, daß Margreth immer stiller über ihren Sohn ward und allmählich in einen Zustand der Verkommenheit versank, den man früher bei ihr für unmöglich gehalten hätte. Sie wurde scheu, saumselig, sogar unordentlich, und manche meinten, ihr Kopf habe gelitten. Friedrich ward desto lauter; er versäumte keine Kirchweih oder Hochzeit, und da ein sehr empfindliches Ehrgefühl ihn die geheime Mißbilligung mancher nicht übersehen ließ, war er gleichsam immer unter Waffen, der öffentlichen Meinung nicht sowohl Trotz zu bieten, als sie den Weg zu leiten, der ihm gefiel. Er war äußerlich ordentlich, nüchtern, anscheinend treuherzig, aber listig, prahlerisch und oft roh, ein Mensch, an dem niemand Freude haben konnte, am wenigsten seine Mutter, und der dennoch durch seine gefürchtete Kühnheit und noch mehr gefürchtete Tücke ein gewisses Übergewicht im Dorfe erlangt hatte, das um so mehr anerkannt wurde, je mehr man sich bewußt war, ihn nicht zu kennen und nicht berechnen zu können, wessen er am Ende fähig sei. Nur ein Bursch im Dorfe, Wilm Hülsmeier, wagte im Bewußtsein seiner Kraft und guter Verhältnisse ihm die Spitze zu bieten; und da er gewandter in Worten war als Friedrich und immer, wenn der Stachel saß, einen Scherz daraus zu machen wußte, so war dies der einzige, mit dem Friedrich ungerne zusammentraf.

## Zweiter Teil

Vier Jahre waren verflossen; es war im Oktober; der milde Herbst von 1760, der alle Scheunen mit Korn und alle Keller mit Wein füllte, hatte seinen Reichtum auch über diesen Erdwinkel strömen lassen, und man sah mehr Betrunkene, hörte von mehr Schlägereien und dummen Streichen als je. Überall gabs Lustbarkeiten; der blaue Montag kam in Aufnahme, und wer ein paar Taler erübrigt hatte, wollte gleich eine Frau dazu, die ihm heute essen und morgen hungern helfen könne. Da gab es im Dorfe eine tüchtige solide Hochzeit, und die Gäste durften mehr erwarten als eine verstimmte Geige, ein Glas Brantwein und was sie an guter Laune selber mitbrachten. Seit früh war alles auf den Beinen; vor jeder Tür wurden Kleider gelüftet, und B. glich den ganzen Tag einer Trödelbude. Da viele Auswärtige erwartet wurden, wollte jeder gern die Ehre des Dorfes oben halten.

Es war sieben Uhr abends und alles in vollem Gange; Jubel und Gelächter an allen Enden, die niederen Stuben zum Ersticken angefüllt mit blauen, roten und gelben Gestalten, gleich Pfandställen, in denen eine zu große Herde eingepfercht ist. Auf der Tenne ward getanzt, das heißt: wer zwei Fuß Raum erobert hatte, drehte sich darauf immer rundum und suchte durch Jauchzen zu ersetzen, was an Bewegung fehlte. Das Orchester war glänzend, die erste Geige als anerkannte Künstlerin prädominierend, die zweite und eine große Baßviole mit drei Saiten von Dilettanten ad libitum gestrichen; Brantwein und Kaffee in Überfluß, alle Gäste von Schweiß triefend; kurz, es war ein köstliches Fest. - Friedrich stolzierte umher wie ein Hahn, im neuen himmelblauen Rock, und machte sein Recht als erster Elegant geltend. Als auch die Gutsherrschaft anlangte, saß er gerade hinter der Baßgeige und strich die tiefste Saite mit großer Kraft und vielem Anstand.

»Johannes!« rief er gebieterisch, und heran trat sein Schützling von dem Tanzplatze, wo er auch seine ungelenken Beine zu schlenkern und eins zu jauchzen versucht hatte. Friedrich reichte ihm den Bogen, gab durch eine stolze Kopfbewegung seinen Willen zu erkennen und trat zu den Tanzenden. »Nun lustig, Musikanten: den Papen von Istrup!« - Der beliebte Tanz ward gespielt, und Friedrich machte Sätze vor den Augen seiner Herrschaft, daß die Kühe an der Tenne die Hörner zurückzogen und Kettengeklirr und Gebrumm an ihren Ständern herlief. Fußhoch über die anderen tauchte sein blonder Kopf auf und nieder, wie ein Hecht, der sich im Wasser überschlägt; an allen Enden schrien Mädchen auf, denen er zum Zeichen der Huldigung mit einer raschen Kopfbewegung sein langes Flachshaar ins Gesicht schleuderte.

»Jetzt ist es gut!« sagte er endlich und trat schweißtriefend an den Kredenzstisch; »die gnädigen Herrschaften sollen leben und alle die hochadeligen Prinzen und Prinzessinnen, und wers nicht mittrinkt, den will ich an die Ohren schlagen, daß er die Engel singen hört!« - Ein lautes Vivat beantwortete den galanten Toast. - Friedrich machte seinen Bückling. - »Nichts für ungut, gnädige Herrschaften; wir sind nur ungelehrte Bauersleute!« - In diesem Augenblick erhob sich ein Getümmel am Ende der Tenne, Geschrei, Schelten, Gelächter, alles durcheinander. »Butterdieb, Butterdieb!« riefen ein paar Kinder, und

heran drängte sich, oder vielmehr ward geschoben Johannes Niemand, den Kopf zwischen die Schultern ziehend und mit aller Macht nach dem Ausgange strebend. - »Was ists? Was habt ihr mit unserem Johannes?« rief Friedrich gebieterisch.

»Das sollt Ihr früh genug gewahr werden«, keuchte ein altes Weib mit der Küchenschürze und einem Wischhader in der Hand. - Schande! Johannes, der arme Teufel, dem zu Hause das Schlechteste gut genug sein mußte, hatte versucht, sich ein halbes Pfündchen Butter für die kommende Dürre zu sichern, und ohne daran zu denken, daß er es, sauber in sein Schnupftuch gewickelt, in der Tasche geborgen, war er ans Küchenfeuer getreten, und nun rann das Fett schmählich die Rockschoße entlang. - Allgemeiner Aufruhr; die Mädchen sprangen zurück, aus Furcht, sich zu beschmutzen, oder stießen den Delinquenten vorwärts. Andere machten Platz, sowohl aus Mitleid als Vorsicht. Aber Friedrich trat vor: »Lumpenhund!« rief er; ein paar derbe Mauschellen trafen den geduldigen Schützling; dann stieß er ihn an die Tür und gab ihm einen tüchtigen Fußtritt mit auf den Weg.

Er kehrte niedergeschlagen zurück; seine Würde war verletzt, das allgemeine Gelächter schnitt ihm durch die Seele; ob er sich gleich durch einen tapfern Juchheschrei wieder in den Gang zu bringen suchte - es wollte nicht mehr recht gehen. Er war im Begriff, sich wieder hinter die Baßviole zu flüchten; doch zuvor noch ein Knalleffekt: er zog seine silberne Taschenuhr hervor, zu jener Zeit ein seltener und kostbarer Schmuck. »Es ist bald zehn«, sagte er. »Jetzt den Brautmenuet! Ich will Musik machen.«

»Eine prächtige Uhr!« sagte der Schweinehirt und schob sein Gesicht in ehrfurchtsvoller Neugier vor. - »Was hat sie gekostet?« rief Wilm Hülsmeier, Friedrichs Nebenbuhler. - »Willst du sie bezahlen?« fragte Friedrich. - »Hast du sie bezahlt?« antwortete Wilm. Friedrich warf einen stolzen Blick auf ihn und griff in schweigender Majestät zum Fiedelbogen. - »Nun, nun«, sagte Hülsmeier, »dergleichen hat man schon erlebt. Du weißt wohl, der Franz Ebel hatte auch eine schöne Uhr, bis der Jude Aaron sie ihm wieder abnahm.« - Friedrich antwortete nicht, sondern winkte stolz der ersten Violine, und sie begannen aus Leibeskräften zu streichen.

Die Gutsherrschaft war indessen in die Kammer getreten, wo der Braut von den Nachbarfrauen das Zeichen ihres neuen Standes, die weiße Stirnbinde, umgelegt wurde. Das junge Blut weinte sehr, teils weil es die Sitte so wollte teils aus wahrer Beklemmung. Sie sollte einem verworrenen Haushalt vorstehen, unter den Augen eines mürrischen alten Mannes, den sie noch obendrein lieben sollte. Er stand neben ihr, durchaus nicht wie der Bräutigam des hohen Liedes, der »in die Kammer tritt wie die Morgensonne«. - »Du hast nun genug geweint«, sagte er verdrießlich; »bedenk, du bist es nicht, die mich glücklich macht, ich mache dich glücklich!« - Sie sah demütig zu ihm auf und schien zu fühlen, daß er recht habe. - Das Geschäft war beendet; die junge Frau hatte ihrem Manne zugetrunken, junge Spaßvögel hatten durch den Dreifuß geschaut, ob die Binde gerade sitze; und man drängte sich wieder der Tenne zu, von wo unauslöschliches Gelächter und Lärm herüberschallte. Friedrich war nicht mehr dort. Eine große, unerträgliche Schmach hatte ihn getroffen, da der Jude Aaron, ein Schlächter und gelegentlicher Althändler aus dem nächsten Städtchen, plötzlich erschienen war und nach einem kurzen, unbefriedigenden Zwiegespräch ihn laut vor allen Leuten um den Betrag von zehn Talern für eine schon um Ostern gelieferte Uhr gemahnt hatte. Friedrich war wie vernichtet fortgegangen und der Jude ihm gefolgt, immer schreiend: »O weh mir! Warum hab ich nicht gehört auf vernünftige Leute! Haben sie mir nicht hundertmal gesagt, Ihr hättet all Eu'r Gut am Leibe und kein Brot im Schranke!« - Die Tenne tobte von Gelächter; manche hatten sich auf den Hof nachgedrängt. - »Packt den Juden! Wiegt ihn gegen ein Schwein!« riefen einige; andere waren ernst geworden. - »Der Friedrich sah so blaß aus wie ein Tuch«, sagte eine alte Frau, und die Menge teilte sich, wie der Wagen des Gutsherrn in den Hof lenkte.

Herr von S. war auf dem Heimwege verstimmt, die jedesmalige Folge, wenn der Wunsch, seine Popularität aufrecht zu erhalten, ihn bewog, solchen Festen beizuwohnen. Er sah schweigend aus dem Wagen. »Was sind denn das für ein paar Figuren?« - Er deutete auf zwei dunkle Gestalten, die vor dem Wagen rannten wie Strauße. Nun schlüpfen sie ins Schloß. - »Auch ein paar selige Schweine aus unserm eigenen Stall!« seufzte Herr von S. - Zu Hause angekommen, fand er die Hausflur vom ganzen Dienstpersonal eingenommen, das zwei Kleinknechte umstand, welche sich blaß und atemlos auf der Stiege niedergelassen hatten. Sie behaupteten, von des alten Mergels Geist verfolgt worden zu sein, als sie durchs Brederholz heimkehrten. Zuerst hatte es über ihnen an der Höhe gerauscht und geknistert; darauf hoch in der Luft ein Geklapper wie von aneinander geschlagenen Stöcken; plötzlich ein gellender Schrei und ganz deutlich die Worte: »O weh, meine arme Seele!« hoch von oben herab. Der eine wollte auch glühende Augen durch die Zweige funkeln gesehen haben, und beide waren gelaufen, was ihre Beine vermochten.

»Dummes Zeug!« sagte der Gutsherr verdrießlich und trat in die Kammer, sich umzukleiden. Am anderen Morgen wollte die Fontäne im Garten nicht springen, und es fand sich, daß jemand eine Röhre verrückt hatte, augenscheinlich um nach dem Kopfe eines vor vielen Jahren hier verscharften Pferdegerippes zu suchen, der für ein bewährtes Mittel wider allen Hexen- und Geisterspuk gilt. »Hm«, sagte der Gutsherr, »was die Schelme nicht stehlen, das verderben die Narren.«

Drei Tage später tobte ein furchtbarer Sturm. Es war Mitternacht, aber alles im Schlosse außer dem Bett. Der Gutsherr stand am Fenster und sah besorgt ins Dunkle, nach seinen Feldern hinüber. An den Scheiben flogen Blätter und Zweige her; mitunter fuhr ein Ziegel hinab und schmetterte auf das Pflaster des Hofes. »Furchtbares Wetter!« sagte Herr von S. Seine Frau sah ängstlich aus. »Ist das Feuer auch gewiß gut verwahrt?« sagte sie; »Gretchen, sieh noch einmal nach, gieß es lieber ganz aus! - Kommt, wir wollen das Evangelium Johannis beten.« Alles kniete nieder, und die Hausfrau begann: »Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.« - Ein furchtbarer Donnerschlag. Alle fuhren zusammen; dann furchtbares Geschrei und Getümmel die Treppe heran. - »Um Gottes willen! Brennt es?« rief Frau von S. und sank mit dem Gesichte auf den Stuhl. Die Türe ward aufgerissen, und herein stürzte die Frau des Juden Aaron, bleich wie der

Tod, das Haar wild um den Kopf, von Regen triefend. Sie warf sich vor dem Gutsherrn auf die Knie. »Gerechtigkeit!« rief sie, »Gerechtigkeit! Mein Mann ist erschlagen!« und sank ohnmächtig zusammen.

Es war nur zu wahr, und die nachfolgende Untersuchung bewies, daß der Jude Aaron durch einen Schlag an die Schläfe mit einem stumpfen Instrumente, wahrscheinlich einem Stabe, sein Leben verloren hatte, durch einen einzigen Schlag. An der linken Schläfe war der blaue Fleck, sonst keine Verletzung zu finden. Die Aussagen der Jüdin und ihres Knechtes Samuel lauteten so: Aaron war vor drei Tagen am Nachmittag ausgegangen, um Vieh zu kaufen, und hatte dabei gesagt, er werde wohl über Nacht ausbleiben, da noch einige böse Schuldner in B. und S. zu mahnen seien. In diesem Falle werde er in B. beim Schlächter Salomon übernachten. Als er am folgenden Tage nicht heimkehrte, war seine Frau sehr besorgt geworden und hatte sich endlich heute um drei nachmittags in Begleitung ihres Knechtes und des großen Schlächterhundes auf den Weg gemacht. Beim Juden Salomon wußte man nichts von Aaron; er war gar nicht da gewesen. Nun waren sie zu allen Bauern gegangen, von denen sie wußten, daß Aaron einen Handel mit ihnen im Auge hatte. Nur zwei hatten ihn gesehen, und zwar an demselben Tage, an welchem er ausgegangen. Es war darüber sehr spät geworden. Die große Angst trieb das Weib nach Haus, wo sie ihren Mann wiederzufinden eine schwache Hoffnung nährte. So waren sie im Brederholz vom Gewitter überfallen worden und hatten unter einer großen am Berghange stehenden Buche Schutz gesucht; der Hund hatte unterdessen auf eine auffallende Weise umhergestöbert und sich endlich, trotz allem Locken, im Walde verlaufen. Mit einemmale sieht die Frau beim Leuchten des Blitzes etwas Weißes neben sich im Moose. Es ist der Stab ihres Mannes, und fast im selben Augenblicke bricht der Hund durchs Gebüsch und trägt etwas im Maule: es ist der Schuh ihres Mannes. Nicht lange, so ist in einem mit dürrem Laube gefüllten Graben der Leichnam des Juden gefunden. - Dies war die Angabe des Knechtes, von der Frau nur im allgemeinen unterstützt; ihre übergroße Spannung hatte nachgelassen, und sie schien jetzt halb verwirrt oder vielmehr stumpfsinnig. - »Aug um Auge, Zahn um Zahn!« dies waren die einzigen Worte, die sie zuweilen hervorstieß.

In derselben Nacht noch wurden die Schützen aufgeboten, um Friedrich zu verhaften. Der Anklage bedurfte es nicht, da Herr von S. selbst Zeuge eines Auftritts gewesen war, der den dringendsten Verdacht auf ihn werfen mußte; zudem die Gespenstergeschichte von jenem Abende, das Aneinanderschlagen der Stäbe im Brederholz, der Schrei aus der Höhe. Da der Amtsschreiber gerade abwesend war, so betrieb Herr von S. selbst alles rascher, als sonst geschehen wäre. Dennoch begann die Dämmerung bereits anzubrechen, bevor die Schützen so geräuschlos wie möglich das Haus der armen Margreth umstellt hatten. Der Gutsherr selber pochte an; es währte kaum eine Minute, bis geöffnet ward und Margreth völlig gekleidet in der Türe erschien. Herr von S. fuhr zurück; er hätte sie fast nicht erkannt, so blaß und steinern sah sie aus. »Wo ist Friedrich?« fragte er mit unsicherer Stimme. - »Sucht ihn«, antwortete sie und setzte sich auf einen Stuhl. Der Gutsherr zögerte noch einen Augenblick. »Herein, herein!« sagte er dann barsch; »worauf warten wir?« Man trat in Friedrichs Kammer. Er war nicht da, aber das Bett noch warm. Man stieg auf den Söller, in den Keller, stieß ins Stroh, schaute hinter jedes Faß, sogar in den Backofen; er war nicht da. Einige gingen in den Garten, sahen hinter den Zaun und in die Apfelbäume hinauf; er war nicht zu finden. - »Entwischt!« sagte der Gutsherr mit sehr gemischten Gefühlen; der Anblick der alten Frau wirkte gewaltig auf ihn. »Gebt den Schlüssel zu jenem Koffer.« - Margreth antwortete nicht. - »Gebt den Schlüssel!« wiederholte der Gutsherr und merkte jetzt erst, daß der Schlüssel steckte. Der Inhalt des Koffers kam zum Vorschein: des Entflohenen gute Sonntagskleider und seiner Mutter ärmlicher Staat; dann zwei Leichenhemden mit schwarzen Bändern, das eine für einen Mann, das andere für eine Frau gemacht. Herr von S. war tief erschüttert. Ganz zu unterst auf dem Boden des Koffers lag die silberne Uhr und einige Schriften von sehr leserlicher Hand; eine derselben von einem Manne unterzeichnet, den man in starkem Verdacht der Verbindung mit den Holzfrevlern hatte. Herr von S. nahm sie mit zur Durchsicht, und man verließ das Haus, ohne daß Margreth ein anderes Lebenszeichen von sich gegeben hätte, als daß sie unaufhörlich die Lippen nagte und mit den Augen zwinkerte.

Im Schlosse angelangt, fand der Gutsherr den Amtsschreiber, der schon am vorigen Abend heimgekommen war und behauptete, die ganze Geschichte verschlafen zu haben, da der gnädige Herr nicht nach ihm geschickt. - »Sie kommen immer zu spät«, sagte Herr von S. verdrießlich. »War denn nicht irgendein altes Weib im Dorfe, das ihrer Magd die Sache erzählte? Und warum weckte man Sie dann nicht?« - »Gnädiger Herr«, versetzte Kapp, »allerdings hat meine Anne Marie den Handel um eine Stunde früher erfahren als ich; aber sie wußte, daß Ihre Gnaden die Sache selbst leiteten, und dann«, fügte er mit klagender Miene hinzu, »daß ich so todmüde war!« - »Schöne Polizei!« murmelte der Gutsherr, »jede alte Schachtel im Dorf weiß Bescheid, wenn es recht geheim zugehen soll.« Dann fuhr er heftig fort: »Das müßte wahrhaftig ein dummer Teufel von Delinquenten sein, der sich packen ließe!«

Beide schwiegen eine Weile. »Mein Fuhrmann hatte sich in der Nacht verirrt«, hob der Amtsschreiber wieder an; »über eine Stunde lang hielten wir im Walde; es war ein Mordwetter; ich dachte, der Wind werde den Wagen umreißen. Endlich, als der Regen nachließ, fuhren wir in Gottes Namen darauf los, immer in das Zellerfeld hinein, ohne eine Hand vor den Augen zu sehen. Da sagte der Kutscher: »Wenn wir nur nicht den Steinbrüchen zu nahe kommen!« Mir war selbst bange; ich ließ halten und schlug Feuer, um wenigstens etwas Unterhaltung an meiner Pfeife zu haben. Mit einemmale hörten wir ganz nah, perpendicular unter uns die Glocke schlagen. Euer Gnaden mögen glauben, daß mir fatal zumute wurde. Ich sprang aus dem Wagen, denn seinen eigenen Beinen kann man trauen, aber denen der Pferde nicht. So stand ich, in Kot und Regen, ohne mich zu rühren, bis es gottlob sehr bald anfang zu dämmern. Und wo hielten wir? Dicht an der Heerser Tiefe und den Turm von Heerse gerade unter uns. Wären wir noch zwanzig Schritt weiter gefahren, wir wären alle Kinder des Todes gewesen.« - »Das war in der Tat kein Spaß«, versetzte der Gutsherr, halb versöhnt.

Er hatte unterdessen die mitgenommenen Papiere durchgesehen. Es waren Mahnbriefe um geliehene Gelder, die meisten von Wucherern. - »Ich hätte nicht gedacht«, murmelte er, »daß die Mergels so tief drin steckten.« - »Ja, und daß es so an den Tag kommen muß«, versetzte Kapp, »das wird kein kleiner Ärger für Frau Margreth sein.« - »Ach Gott, die denkt jetzt daran nicht!« Mit diesen Worten stand der Gutsherr auf und verließ das Zimmer, um mit Herrn Kapp die gerichtliche Leichenschau vorzunehmen. - Die Untersuchung war kurz, gewaltsamer Tod erwiesen, der vermutliche Täter entflohen, die Anzeichen gegen ihn zwar gravierend, doch ohne persönliches Geständnis nicht beweisend, seine Flucht allerdings sehr verdächtig. So mußte die gerichtliche Verhandlung ohne genügenden Erfolg geschlossen werden.

Die Juden der Umgegend hatten großen Anteil gezeigt. Das Haus der Witwe ward nie leer von Jammernden und Ratenden. Seit Menschengedenken waren nicht so viel Juden beisammen in L. gesehen worden. Durch den Mord ihres Glaubensgenossen aufs äußerste erbittert, hatten sie weder Mühe noch Geld gespart, dem Täter auf die Spur zu kommen. Man weiß sogar, daß einer derselben, gemeinhin der Wucherjoel genannt, einem seiner Kunden, der ihm mehrere Hunderte schuldete und den er für einen besonders listigen Kerl hielt, Erlaß der ganzen Summe angeboten hatte, falls er ihm zur Verhaftung des Mergel verhelfen wolle; denn der Glaube war allgemein unter den Juden, daß der Täter nur mit guter Beihilfe entwischt und wahrscheinlich noch in der Umgegend sei. Als dennoch alles nichts half und die gerichtliche Verhandlung für beendet erklärt worden war, erschien am nächsten Morgen eine Anzahl der angesehensten Israeliten im Schlosse, um dem gnädigen Herrn einen Handel anzutragen. Der Gegenstand war die Buche, unter der Aarons Stab gefunden und wo der Mord wahrscheinlich verübt worden war. - »Wollt ihr sie fällen? So mitten im vollen Laube?« fragte der Gutsherr. - »Nein, Ihre Gnaden, sie muß stehenbleiben im Winter und Sommer, solange ein Span daran ist.« - »Aber, wenn ich nun den Wald hauen lasse, so schadet es dem jungen Aufschlag.« - »Wollen wir sie doch nicht um gewöhnlichen Preis.« Sie boten zweihundert Taler. Der Handel ward geschlossen und allen Förstern streng eingeschärft, die Judenbuche auf keine Weise zu schädigen. - Darauf sah man an einem Abende wohl gegen sechzig Juden, ihren Rabbiner an der Spitze, in das Brederholz ziehen, alle schweigend und mit gesenkten Augen. - Sie blieben über eine Stunde im Walde und kehrten dann ebenso ernst und feierlich zurück, durch das Dorf B. bis in das Zellerfeld, wo sie sich zerstreuten und jeder seines Weges ging. - Am nächsten Morgen stand an der Buche mit dem Beil eingehauen:

לִי צִשִׁית אֶתָּה כְּאִשֶּׁר בְּךָ יִפְנֶעַ חוּחַ בַּמָּקוֹם הַזֶּה מִדְּמוּד אֵם

Und wo war Friedrich? Ohne Zweifel fort, weit genug, um die kurzen Arme einer so schwachen Polizei nicht mehr fürchten zu dürfen. Er war bald verschollen, vergessen. Ohm Simon redete selten von ihm, und dann schlecht; die Judenfrau tröstete sich am Ende und nahm einen anderen Mann. Nur die arme Margreth blieb ungetröstet.

Etwa ein halbes Jahr nachher las der Gutsherr einige eben erhaltene Briefe in Gegenwart des Amtsschreibers. - »Sonderbar, sonderbar!« sagte er. »Denken Sie sich, Kapp, der Mergel ist vielleicht unschuldig an dem Morde. Soeben schreibt mir der Präsident des Gerichtes zu P.: ›Le vrai n'est pas toujours vraisemblable‹; das erfahre ich oft in meinem Berufe und jetzt neuerdings. Wissen Sie wohl, daß ihr lieber Getreuer, Friedrich Mergel, den Juden mag ebensowenig erschlagen haben als ich oder Sie? Leider fehlen die Beweise, aber die Wahrscheinlichkeit ist groß. Ein Mitglied der Schlemmingschen Bande (die wir jetzt, nebenbei gesagt, größtenteils unter Schloß und Riegel haben), Lumpenmoises genannt, hat im letzten Verhöre ausgesagt, daß ihn nichts so sehr gereue als der Mord eines Glaubensgenossen, Aaron, den er im Walde erschlagen und doch nur sechs Groschen bei ihm gefunden habe. Leider ward das Verhör durch die Mittagsstunde unterbrochen, und während wir tafelten, hat sich der Hund von einem Juden an seinem Strumpfband erhängt. Was sagen Sie dazu? Aaron ist zwar ein verbreiteter Name usw.« - »Was sagen Sie dazu?« wiederholte der Gutsherr: »und weshalb wäre der Esel von einem Burschen denn gelaufen?« - Der Amtsschreiber dachte nach. - »Nun, vielleicht der Holzfrevler wegen, mit denen wir ja gerade in Untersuchung waren. Heißt es nicht: der Böse läuft vor seinem eigenen Schatten? Mergels Gewissen war schmutzig genug auch ohne diesen Flecken.«

Dabei beruhigte man sich. Friedrich war hin, verschwunden und - Johannes Niemand, der arme, unbeachtete Johannes, am gleichen Tage mit ihm. - -

Eine schöne lange Zeit war verflossen, achtundzwanzig Jahre, fast die Hälfte eines Menschenlebens; der Gutsherr war sehr alt und grau geworden, sein gutmütiger Gehülfe Kapp längst begraben. Menschen, Tiere und Pflanzen waren entstanden, gereift, vergangen, nur Schloß B. sah immer gleich grau und vornehm auf die Hütten herab, die wie alte hektische Leute immer fallen zu wollen schienen und immer standen. Es war am Vorabende des Weihnachtsfestes, den 24. Dezember 1788. Tiefer Schnee lag in den Hohlwegen, wohl an zwölf Fuß hoch, und eine durchdringende Frostluft machte die Fensterscheiben in der geheizten Stube gefrieren. Mitternacht war nahe, dennoch flimmerten überall matte Lichtchen aus den Schneehügeln, und in jedem Hause lagen die Einwohner auf den Knien um den Eintritt des heiligen Christfestes mit Gebet zu erwarten, wie dies in katholischen Ländern Sitte ist oder wenigstens damals allgemein war. Da bewegte sich von der Breder Höhe herab eine Gestalt langsam gegen das Dorf; der Wanderer schien sehr matt oder krank; er stöhnte schwer und schleppte sich äußerst mühsam durch den Schnee.

An der Mitte des Hanges stand er still, lehnte sich auf seinen Krückenstab und starrte unverwandt auf die Lichtpunkte. Es war so still überall, so tot und kalt; man mußte an Irrlichter auf Kirchhöfen denken. Nun schlug es zwölf im Turm; der letzte Schlag verdröhnte langsam, und im nächsten Hause erhob sich ein leiser Gesang, der, von Hause zu Hause schwellend, sich über das ganze Dorf zog:

Ein Kindelein so löblich  
Ist uns geboren heute,



Von einer Jungfrau säuberlich,  
Des freun sich alle Leute;  
Und wär das Kindelein nicht geboren,  
So wären wir alle zusammen verlorn:  
Das Heil ist unser aller.  
O du mein liebster Jesu Christ,  
Der du als Mensch geboren bist,  
Erlös uns von der Hölle!

Der Mann am Hange war in die Knie gesunken und versuchte mit zitternder Stimme einzufallen: es ward nur ein lautes Schluchzen daraus, und schwere, heiße Tropfen fielen in den Schnee. Die zweite Strophe begann; er betete leise mit; dann die dritte und vierte. Das Lied war geendigt, und die Lichter in den Häusern begannen sich zu bewegen. Da richtete der Mann sich mühselig auf und schlich langsam hinab in das Dorf. An mehreren Häusern keuchte er vorüber, dann stand er vor einem still und pochte leise an.

»Was ist denn das?« sagte drinnen eine Frauenstimme; »die Türe klappert, und der Wind geht doch nicht.« - Er pochte stärker: »Um Gotteswillen, laßt einen halberfrorenen Menschen ein, der aus der türkischen Sklaverei kommt!« - Geflüster in der Küche. »Geht ins Wirtshaus«, antwortete eine andere Stimme, »das fünfte Haus von hier!« - »Um Gottes Barmherzigkeit willen, laßt mich ein! Ich habe kein Geld.« Nach einigem Zögern ward die Tür geöffnet, und ein Mann leuchtete mit der Lampe hinaus. - »Kommt nur herein«, sagte er dann, »Ihr werdet uns den Hals nicht abschneiden.«

In der Küche befanden sich außer dem Manne eine Frau in den mittleren Jahren, eine alte Mutter und fünf Kinder. Alle drängten sich um den Eintretenden her und musterten ihn mit scheuer Neugier. Eine armselige Figur! Mit schiefem Halse, gekrümmtem Rücken, die ganze Gestalt gebrochen und kraftlos; langes, schneeweißes Haar hing um sein Gesicht, das den verzogenen Ausdruck langen Leidens trug. Die Frau ging schweigend an den Herd und legte frisches Reisig zu. - »Ein Bett können wir Euch nicht geben«, sagte sie; »aber ich will hier eine gute Streu machen; Ihr müßt Euch schon so behelfen«. - »Gott's Lohn!« versetzte der Fremde; »ich bins wohl schlechter gewohnt.« - Der Heimgekehrte ward als Johannes Niemand erkannt, und er selbst bestätigte, daß er derselbe sei, der einst mit Friedrich Mergel entflohen.

Das Dorf war am folgenden Tage voll von den Abenteuern des so lange Verschollenen. Jeder wollte den Mann aus der Türkei sehen, und man wunderte sich beinahe, daß er noch aussehe wie andere Menschen. Das junge Volk hatte zwar keine Erinnerungen von ihm, aber die Alten fanden seine Züge noch ganz wohl heraus, so erbärmlich entstellt er auch war.

»Johannes, Johannes, was seid ihr grau geworden!« sagte eine alte Frau. »Und woher habt ihr den schiefen Hals?« - »Vom Holz- und Wassertragen in der Sklaverei«, versetzte er. - »Und was ist aus Mergel geworden? Ihr seid doch zusammen fortgelaufen?« - »Freilich wohl; aber ich weiß nicht, wo er ist, wir sind voneinander gekommen. Wenn Ihr an ihn denkt, betet für ihn«, fügte er hinzu, »er wird es wohl nötig haben.«

Man fragte ihn, warum Friedrich sich denn aus dem Staube gemacht, da er den Juden doch nicht erschlagen? - »Nicht?« sagte Johannes und horchte gespannt auf, als man ihm erzählte, was der Gutsherr geflissentlich verbreitet hatte, um den Fleck von Mergels Namen zu löschen. - »Also ganz umsonst«, sagte er nachdenkend, »ganz umsonst so viel ausgestanden!« Er seufzte tief und fragte nun seinerseits nach manchem. Simon war lange tot, aber zuvor noch ganz verarmt durch Prozesse und böse Schuldner, die er nicht gerichtlich belangen durfte, weil es, wie man sagte, zwischen ihnen keine reine Sache war. Er hatte zuletzt Bettelbrot gegessen und war in einem fremden Schuppen auf dem Stroh gestorben. Margreth hatte länger gelebt, aber in völliger Geistesstumpfheit. Die Leute im Dorf waren es bald müde geworden, ihr beizustehen, da sie alles verkommen ließ, was man ihr gab, wie es denn die Art der Menschen ist, gerade die Hüllosesten zu verlassen, solche, bei denen der Beistand nicht nachhaltig wirkt und die der Hülfe immer gleich bedürftig bleiben. Dennoch hatte sie nicht eigentlich Not gelitten; die Gutsherrschaft sorgte sehr für sie, schickte ihr täglich das Essen und ließ ihr auch ärztliche Behandlung zukommen, als ihr kümmerlicher Zustand in völlige Abzehrung übergegangen war. In ihrem Hause wohnte jetzt der Sohn des ehemaligen Schweinehirten, der an jenem unglücklichen Abende Friedrichs Uhr so sehr bewundert hatte. - »Alles hin, alles tot!« seufzte Johannes.

Am Abend, als es dunkel geworden war und der Mond schien, sah man ihn im Schnee auf dem Kirchhofe umherhumpeln; er betete bei keinem Grabe, ging auch an keines dicht hinan, aber auf einige schien er aus der Ferne starre Blicke zu heften. So fand ihn der Förster Brandis, der Sohn des Erschlagenen, den die Gutsherrschaft abgeschickt hatte, ihn ins Schloß zu holen.

Beim Eintritt in das Wohnzimmer sah er scheu umher, wie vom Licht geblendet, und dann auf den Baron, der sehr zusammengefallen in seinem Lehnstuhl saß, aber noch immer mit den hellen Augen und dem roten Käppchen auf dem Kopfe wie vor achtundzwanzig Jahren; neben ihm die gnädige Frau, auch alt, sehr alt geworden.

»Nun, Johannes«, sagte der Gutsherr, »erzähl mir einmal recht ordentlich von deinen Abenteuern. Aber«, er musterte ihn durch die Brille, »du bist ja erbärmlich mitgenommen in der Türkei!« - Johannes begann: wie Mergel ihn nachts von der Herde abgerufen und gesagt, er müsse mit ihm fort. - »Aber warum lief der dumme Junge denn? Du weißt doch, daß er unschuldig war?« - Johannes sah vor sich nieder: »Ich weiß nicht recht, mich dünkt, es war wegen Holzgeschichten. Simon hatte so allerlei Geschäfte; mir sagte man nichts davon, aber ich glaube nicht, daß alles war, wie es sein sollte.« - »Was hat denn Friedrich dir gesagt?« - »Nichts, als daß wir laufen mußten, sie wären hinter uns her. So liefen wir bis Heerse; da war

es noch dunkel, und wir versteckten uns hinter das große Kreuz am Kirchhofe, bis es etwas heller würde, weil wir uns vor den Steinbrüchen am Zellerfelde fürchteten, und wie wir eine Weile gesessen hatten, hörten wir mit einem Male über uns schnauben und stampfen und sahen lange Feuerstrahlen in der Luft gerade über dem Heerser Kirchturm. Wir sprangen auf und liefen, was wir konnten, in Gottes Namen gerade aus, und wie es dämmerte, waren wir wirklich auf dem rechten Wege nach P.«

Johannes schien noch vor der Erinnerung zu schaudern, und der Gutsherr dachte an seinen seligen Kapp und dessen Abenteurer am Heerser Hange. - »Sonderbar!« lachte er, »so nah wart ihr einander! Aber fahr fort.« - Johannes erzählte nun, wie sie glücklich durch P. und über die Grenze gekommen. Von da an hatten sie sich als wandernde Handwerksburschen durchgebettelt bis Freiburg im Breisgau. »Ich hatte meinen Brotsack bei mir«, sagte er, »und Friedrich ein Bündelchen; so glaubte man uns.« - In Freiburg hatten sie sich von den Österreichern anwerben lassen; ihn hatte man nicht gewollt, aber Friedrich bestand darauf. So kam er unter den Train. »Den Winter über blieben wir in Freiburg«, fuhr er fort, »und es ging uns ziemlich gut; mir auch, weil Friedrich mich oft erinnerte und mir half, wenn ich etwas verkehrt machte. Im Frühling mußten wir marschieren, nach Ungarn, und im Herbst ging der Krieg mit den Türken los. Ich kann nicht viel davon nachsagen, denn ich wurde gleich in der ersten Affäre gefangen und bin seitdem sechszwanzig Jahre in der türkischen Sklaverei gewesen!« - »Gott im Himmel! Das ist doch schrecklich!« sagte Frau von S. - »Schlimm genug, die Türken halten uns Christen nicht besser als Hunde; das schlimmste war, daß meine Kräfte unter der harten Arbeit vergingen; ich ward auch älter und sollte noch immer tun wie vor Jahren.«

Er schwieg eine Weile. »Ja«, sagte er dann, »es ging über Menschenkräfte und Menschengeduld; ich hielt es auch nicht aus. - Von da kam ich auf ein holländisches Schiff.« - »Wie kamst du denn dahin?« fragte der Gutsherr. - »Sie fischten mich auf, aus dem Bosphorus«, versetzte Johannes. Der Baron sah ihn befremdet an und hob den Finger warnend auf; aber Johannes erzählte weiter. Auf dem Schiffe war es ihm nicht viel besser gegangen. »Der Skorbut riß ein; wer nicht ganz elend war, mußte über Macht arbeiten, und das Schiffstau regierte ebenso streng wie die türkische Peitsche. Endlich«, schloß er, »als wir nach Holland kamen, nach Amsterdam, ließ man mich frei, weil ich unbrauchbar war, und der Kaufmann, dem das Schiff gehörte, hatte auch Mitleiden mit mir und wollte mich zu seinem Pfortner machen. Aber« - er schüttelte den Kopf - »ich bettelte mich lieber durch bis hieher.« - »Das war dumm genug«, sagte der Gutsherr. Johannes seufzte tief: »O Herr, ich habe mein Leben zwischen Türken und Ketzern zubringen müssen; soll ich nicht wenigstens auf einem katholischen Kirchhofe liegen?« Der Gutsherr hatte seine Börse gezogen: »Da, Johannes, nun geh und komm bald wieder. Du mußt mir das alles noch ausführlicher erzählen; heute ging es etwas konfus durcheinander. - Du bist wohl noch sehr müde?« - »Sehr müde«, versetzte Johannes; »und« - er deutete auf seine Stirn - »meine Gedanken sind zuweilen so kurios, ich kann nicht recht sagen, wie es so ist.« - »Ich weiß schon«, sagte der Baron, »von alter Zeit her. Jetzt geh! Hülsmeyers behalten dich wohl noch die Nacht über, morgen komm wieder.«

Herr von S. hatte das innigste Mitleiden mit dem armen Schelm; bis zum folgenden Tage war überlegt worden, wo man ihn einmieten könne; essen sollte er täglich im Schlosse, und für Kleidung fand sich auch wohl Rat. - »Herr«, sagte Johannes, »ich kann auch noch wohl etwas tun; ich kann hölzerne Löffel machen, und Ihr könnt mich auch als Boten schicken.« - Herr von S. schüttelte mitleidig den Kopf: »Das würde doch nicht sonderlich ausfallen.« - »O doch, Herr, wenn ich erst im Gange bin - es geht nicht schnell, aber hin komme ich doch, und es wird mir auch nicht sauer, wie man denken sollte.« - »Nun«, sagte der Baron zweifelnd, »willst du's versuchen? Hier ist ein Brief nach P. Es hat keine sonderliche Eile.«

Am folgenden Tage bezog Johannes sein Kämmerchen bei einer Witwe im Dorfe. Er schnitzelte Löffel, aß auf dem Schlosse und machte Botengänge für den gnädigen Herrn. Im ganzen gings ihm leidlich; die Herrschaft war sehr gütig, und Herr von S. unterhielt sich oft lange mit ihm über die Türkei, den österreichischen Dienst und die See. - »Der Johannes könnte viel erzählen«, sagte er zu seiner Frau, »wenn er nicht so grundeinfältig wäre.« - »Mehr tiefsinnig als einfältig«, versetzte sie; »ich fürchte immer, er schnappt noch über.« - »Ei bewahre!« antwortete der Baron, »er war sein Leben lang ein Simpel; simple Leute werden nie verrückt.«

Nach einiger Zeit blieb Johannes auf einem Botengange über Gebühr lange aus. Die gute Frau von S. war sehr besorgt um ihn und wollte schon Leute aussenden, als man ihn die Treppe hinaufsteigen hörte. - »Du bist lange ausgeblieben, Johannes«, sagte sie; »ich dachte schon, du hättest dich im Brederholz verirrt.« - »Ich bin durch den Föhregrund gegangen.« - »Das ist ja ein weiter Umweg; warum gingst du nicht durchs Brederholz?« - Er sah trübe zu ihr auf: »Die Leute sagten mir, der Wald sei gefällt, und jetzt seien so viele Kreuz- und Querwege darin, da fürchtete ich, nicht wieder hinauszukommen. Ich werde alt und duselig«, fügte er langsam hinzu. - »Sahst du wohl«, sagte Frau von S. nachher zu ihrem Manne, »wie wunderbar und quer er aus den Augen sah? Ich sage dir, Ernst, das nimmt noch ein schlimmes Ende.«

Indessen nahte der September heran. Die Felder waren leer, das Laub begann abzufallen, und mancher Hektische fühlte die Schere an seinem Lebensfaden. Auch Johannes schien unter dem Einflusse des nahen Äquinoktiums zu leiden; die ihn in diesen Tagen sahen, sagen, er habe auffallend verstört ausgesehen und unaufhörlich leise mit sich selber geredet, was er auch sonst mitunter tat, aber selten. Endlich kam er eines Abends nicht nach Hause. Man dachte, die Herrschaft habe ihn verschickt; am zweiten auch nicht; am dritten Tage ward seine Hausfrau ängstlich. Sie ging ins Schloß und fragte nach. - »Gott bewahre«, sagte der Gutsherr, »ich weiß nichts von ihm; aber geschwind den Jäger gerufen und Försters Wilhelm! Wenn der armselige Krüppel«, setzte er bewegt hinzu, »auch nur in einen trockenen Graben gefallen ist, so kann er nicht wieder heraus. Wer weiß, ob er nicht gar eines von seinen schiefen Beinen gebrochen hat! - Nehmt die Hunde mit«, rief er den abziehenden Jägern nach, »und sucht vor allem in den Gräben; seht in die Steinbrüche!« rief er lauter.

Die Jäger kehrten nach einigen Stunden heim; sie hatten keine Spur gefunden. Herr von S. war in großer Unruhe: »Wenn ich mir denke, daß einer so liegen muß wie ein Stein und kann sich nicht helfen! Aber er kann noch leben; drei Tage hält ein Mensch wohl ohne Nahrung aus.« Er machte sich selbst auf den Weg; in allen Häusern wurde nachgefragt, überall in die Hörner geblasen, gerufen, die Hunde zum Suchen angehetzt - umsonst! - Ein Kind hatte ihn gesehen, wie er am Rande des Brederholzes saß und an einem Löffel schnitzte. »Er schnitt ihn aber ganz entzwei«, sagte das kleine Mädchen. Das war vor zwei Tagen gewesen. Nachmittags fand sich wieder eine Spur: abermals ein Kind, das ihn an der anderen Seite des Waldes bemerkt hatte, wo er im Gebüsch gesessen, das Gesicht auf den Knien, als ob er schlief. Das war noch am vorigen Tage. Es schien, er hatte sich immer um das Brederholz herumgetrieben.

»Wenn nur das verdammte Buschwerk nicht so dicht wäre! da kann keine Seele hindurch«, sagte der Gutsherr. Man trieb die Hunde in den jungen Schlag; man blies und hallote und kehrte endlich mißvergnügt heim, als man sich überzeugt, daß die Tiere den ganzen Wald abgesucht hatten. - »Laßt nicht nach! laßt nicht nach!« bat Frau von S.; »besser ein paar Schritte umsonst, als daß etwas versäumt wird.« Der Baron war fast ebenso beängstigt wie sie. Seine Unruhe trieb ihn sogar nach Johannes' Wohnung, obwohl er sicher war, ihn dort nicht zu finden. Er ließ sich die Kammer des Verschollenen aufschließen. Da stand sein Bett noch ungemacht, wie er es verlassen hatte, dort hing sein guter Rock, den ihm die gnädige Frau aus dem alten Jagdkleide des Herrn hatte machen lassen; auf dem Tische ein Napf, sechs neue hölzerne Löffel und eine Schachtel. Der Gutsherr öffnete sie; fünf Groschen lagen darin, sauber in Papier gewickelt, und vier silberne Westenknöpfe; der Gutsherr betrachtete sie aufmerksam. »Ein Andenken von Mergel«, murmelte er und trat hinaus, denn ihm ward ganz beenzt in dem dumpfen, engen Kämmerchen. Die Nachsuchungen wurden fortgesetzt, bis man sich überzeugt hatte, Johannes sei nicht mehr in der Gegend, wenigstens nicht lebendig. So war er denn zum zweitenmal verschwunden; ob man ihn wiederfinden würde - vielleicht einmal nach Jahren seine Knochen in einem trockenen Graben? Ihn lebend wiederzusehen, dazu war wenig Hoffnung, und jedenfalls nach achtundzwanzig Jahren gewiß nicht.

Vierzehn Tage später kehrte der junge Brandis morgens von einer Besichtigung seines Reviers durch das Brederholz heim. Es war ein für die Jahreszeit ungewöhnlich heißer Tag, die Luft zitterte, kein Vogel sang, nur die Raben krächzten langweilig aus den Ästen und hielten ihre offenen Schnäbel der Luft entgegen. Brandis war sehr ermüdet. Bald nahm er seine von der Sonne durchglühte Kappe ab, bald setzte er sie wieder auf. Es war alles gleich unerträglich, das Arbeiten durch den kniehohen Schlag sehr beschwerlich. Ringsumher kein Baum außer der Judenbuche. Dahin strebte er denn auch aus allen Kräften und ließ sich todmatt auf das beschattete Moos darunter nieder. Die Kühle zog so angenehm durch seine Glieder, daß er die Augen schloß. »Schändliche Pilze!« murmelte er halb im Schlaf. Es gibt nämlich in jener Gegend eine Art sehr saftiger Pilze, die nur ein paar Tage stehen, dann einfallen und einen unerträglichen Geruch verbreiten. Brandis glaubte solche unangenehmen Nachbarn zu spüren, er wandte sich ein paarmal hin und her, mochte aber doch nicht aufstehen; sein Hund sprang unterdessen umher, kratzte am Stamm der Buche und bellte hinauf. »Was hast du da, Bello? Eine Katze?« murmelte Brandis. Er öffnete die Wimper halb, und die Judenschrift fiel ihm ins Auge, sehr ausgewachsen, aber doch noch ganz kenntlich. Er schloß die Augen wieder; der Hund fuhr fort zu bellen und legte endlich seinem Herrn die kalte Schnauze ans Gesicht. - »Laß mich in Ruh! Was hast du denn?« Hiebei sah Brandis, wie er so auf dem Rücken lag, in die Höhe, sprang dann mit einem Satze auf und wie besessen ins Gestrüpp hinein. Totenbleich kam er auf dem Schlosse an: in der Judenbuche hänge ein Mensch; er habe die Beine gerade über seinem Gesichte hängen sehen. - »Und du hast ihn nicht abgeschnitten, Esel?« rief der Baron. - »Herr«, keuchte Brandis, »wenn Ew. Gnaden dagewesen wären, so wüßten Sie wohl, daß der Mensch nicht mehr lebt. Ich glaubte anfangs, es seien die Pilze!« Dennoch trieb der Gutsherr zur größten Eile und zog selbst mit hinaus.

Sie waren unter der Buche angelangt. »Ich sehe nichts«, sagte Herr von S. - »Hierher müssen Sie treten, hierher, an diese Stelle!« - Wirklich, dem war so: der Gutsherr erkannte seine eigenen abgetragenen Schuhe. - »Gott, es ist Johannes! - Setzt die Leiter an! - So - nun herunter! Sacht, sacht! Laßt ihn nicht fallen! - Lieber Himmel, die Würmer sind schon daran! Macht dennoch die Schlinge auf und die Halsbinde.« Eine breite Narbe ward sichtbar; der Gutsherr fuhr zurück. - »Mein Gott!« sagte er; er beugte sich wieder über die Leiche, betrachtete die Narbe mit großer Aufmerksamkeit und schwieg eine Weile in tiefer Erschütterung. Dann wandte er sich zu den Förstern: »Es ist nicht recht, daß der Unschuldige für den Schuldigen leide; sagt es nur allen Leuten: der da« - er deutete auf den Toten - »war Friedrich Mergel.« - Die Leiche ward auf dem Schindanger verscharret.

Dies hat sich nach allen Hauptumständen wirklich so begeben im September des Jahres 1789. - Die hebräische Schrift an dem Baume heißt:

»Wenn du dich diesem Orte nahest, so wird es dir ergehen, wie du mir getan hast.«

Annette von Droste-Hülshoff

Die Judenbuche

Ein Sittengemälde aus dem gebirgichten Westfalen

aus: Cotta'sches Morgenblatt für gebildete Leser

Entstehungsdatum: 1837-1841

Erscheinungsdatum: 1842

Quelle: Annette von Droste-Hülshoff - Werke in einem Band. Carl Hanser Verlag 1984, S. 629-683, ISBN 3-446-14043-3

### 5.10.2 Der Froschkönig

Brüder Grimm

Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich

aus: Kinder- und Hausmärchen, Erscheinungsdatum: 1812

Bd. 1, S. XXIV; 1-4

Realschulbuchhandlung, Berlin, 1. Auflage

#### Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich.

Es war einmal eine Königstochter, die ging hinaus in den Wald und setzte sich an einen kühlen Brunnen. Sie hatte eine goldene Kugel, die war ihr liebstes Spielwerk, die warf sie in die Höhe und fing sie wieder in der Luft und hatte ihre Lust daran. Einmal war die Kugel gar hoch geflogen, sie hatte die Hand schon ausgestreckt und die Finger gekrümmt, um sie wieder zu fassen, da schlug sie neben vorbei auf die Erde, rollte und rollte und geradezu in das Wasser hinein.

Die Königstochter blickte ihr erschrocken nach, der Brunnen war aber so tief, daß kein Grund zu sehen war. Da fing sie an jämmerlich zu weinen und zu klagen: »ach! wenn ich meine Kugel wieder hätte, da wollt' ich alles darum geben, meine Kleider, meine Edelgesteine, meine Perlen und was es auf der Welt nur wär'.« Wie sie so klagte, steckte ein Frosch seinen Kopf aus dem Wasser und sprach: »Königstochter, was jammerst du so erbärmlich?« — »Ach, sagte sie, du garstiger Frosch, was kannst du mir helfen! meine goldne Kugel ist mir in den Brunnen gefallen.« — Der Frosch sprach: »deine Perlen, deine Edelgesteine und deine Kleider, die verlang ich nicht, aber wenn du mich zum Gesellen annehmen willst, und ich soll neben dir sitzen und von deinem goldnen Tellerlein essen und in deinem Bettlein schlafen und du willst mich werth und lieb haben, so will ich dir deine Kugel wiederbringen.« Die Königstochter dachte, was schwätzt der einfältige Frosch wohl, der muß doch in seinem Wasser bleiben, vielleicht aber kann er mir meine Kugel holen, da will ich nur ja sagen; und sagte: »ja meineten, schaff mir nur erst die goldne Kugel wieder, es soll dir alles versprochen seyn.« Der Frosch steckte seinen Kopf unter das Wasser und tauchte hinab, es dauerte auch nicht lange, so kam er wieder in die Höhe, hatte die Kugel im Maul und warf sie ans Land. Wie die Königstochter ihre Kugel wieder erblickte, lief sie geschwind darauf zu, hob sie auf und war so froh, sie wieder in ihrer Hand zu halten, daß sie an nichts weiter gedachte, sondern damit nach Haus eilte. Der Frosch rief ihr nach: »warte, Königstochter, und nimm mich mit, wie du versprochen hast;« aber sie hörte nicht darauf.

Am andern Tage saß die Königstochter an der Tafel, da hörte sie etwas die Marmortreppe heraufkommen, plitsch, platsch! plitsch, platsch! bald darauf klopfte es auch an der Thüre und rief: »Königstochter, jüngste, mach mir auf!« Sie lief hin und machte die Thüre auf, da war es der Frosch, an den sie nicht mehr gedacht hatte; ganz erschrocken warf sie die Thüre hastig zu und setzte sich wieder an die Tafel. Der König aber sah, daß ihr das Herz klopfte, und sagte: »warum fürchtest du dich?« — »Da draußen ist ein garstiger Frosch, sagte sie, der hat mir meine goldne Kugel aus dem Wasser geholt, ich versprach ihm dafür, er sollte mein Geselle werden, ich glaubte aber nimmermehr, daß er aus seinem Wasser heraus könnte, nun ist er draußen vor der Thür und will herein.« Indem klopfte es zum zweitenmal und rief:

»Königstochter, jüngste,  
mach mir auf,  
weiß du nicht was gestern  
du zu mir gesagt  
bei dem kühlen Brunnenwasser?  
Königstochter, jüngste,  
mach mir auf.«

Der König sagte: »was du versprochen hast, mußt du halten, geh und mach dem Frosch die Thüre auf.« Sie gehorchte und der Frosch hüpfte herein, und ihr auf dem Fuße immer nach, bis zu ihrem Stuhl, und als sie sich wieder gesetzt hatte, da rief er: »heb mich herauf auf einen Stuhl neben dich.« Die Königstochter wollte nicht, aber der König befahl es ihr. Wie der Frosch oben war, sprach er: »nun schieb dein goldenes Tellerlein näher, ich will mit dir davon essen.« Das mußte sie auch thun. Wie er sich satt gegessen hatte, sagte er: »nun bin ich müd' und will schlafen, bring mich hinauf in dein Kämmerlein, mach dein Bettlein zurecht, da wollen wir uns hineinlegen.« Die Königstochter erschreckte, wie sie das hörte, sie fürchtete sich vor dem kalten Frosch, sie getraute sich nicht ihn anzurühren und nun sollte er bei ihr in ihrem Bett liegen, sie fing an zu weinen und wollte durchaus nicht. Da ward der König zornig und befahl ihr bei seiner Ungnade, zu thun, was sie versprochen habe. Es half nichts, sie mußte thun, wie ihr Vater wollte, aber sie war bitterböse in ihrem Herzen. Sie packte den Frosch mit zwei Fingern und trug ihn hinauf in ihre Kammer, legte sich ins Bett und statt ihn neben sich zu legen, warf sie ihn bratsch! an die Wand; »da nun wirst du mich in Ruh lassen, du garstiger Frosch!«

Aber der Frosch fiel nicht todt herunter, sondern wie er herab auf das Bett kam, da wars ein schöner junger Prinz. Der war nun ihr lieber Geselle, und sie hielt ihn werth wie sie versprochen hatte, und sie schliefen vergnügt zusammen ein. Am Morgen aber kam ein prächtiger Wagen mit acht Pferden bespannt, mit Federn geputzt und goldschimmernd, dabei war der treue Heinrich des Prinzen, der hatte sich so betrübt über die Verwandlung desselben, daß er drei eiserne Bande um sein Herz legen mußte, damit es vor Traurigkeit nicht zerspringe. Der Prinz setzte sich mit der Königstochter in den Wagen, der treue Diener aber stand hinten auf, so wollten sie in sein Reich fahren. Und wie sie ein Stück Weges gefahren waren, hörte der Prinz hinter sich ein lautes Krachen, da drehte er sich um und rief:

»Heinrich, der Wagen bricht!« —  
»Nein Herr, der Wagen nicht,  
es ist ein Band von meinem Herzen,  
das da lag in großen Schmerzen,  
als ihr in dem Brunnen saßt,  
als ihr eine Fretsche (Frosch) was't.« (wart)

Noch einmal und noch einmal hörte es der Prinz krachen, und meinte: der Wagen bräche, aber es waren nur die Bande, die vom Herzen des treuen Heinrich absprangen, weil sein Herr erlöst und glücklich war.

## 5.11 FAQ

- XXX